Freistaat Bayern

Haushaltsplan 1983/1984

Inhaltsübersicht

Seite

Band 1: **Haushaltsgesetz 1983/1984** mit Gesamtplan (Haushaltsübersicht, Finanzierungsübersicht, Kreditfinanzierungsplan), Durchführungsbestimmungen und Begründung 3

Übersichten zum Haushaltsplan 1983/1984

I. Graphische Darstellungen 1983 46

II. Gruppierungsübersicht 1983/1984 49

III. Funktionenübersicht 1983/1984 59

IV. Haushaltsquerschnitt 1983/1984 69

V. Kreditfinanzierte Ausgaben 1983/1984 107

VI. Personalübersichten
1. Gesamtpersonalübersicht für die Haushaltsjahre 1983/1984 119
2. Übersicht über die Stellenmehrungen 1983/1984 149
3. Übersicht über die Stelleneinsparungen 1983/1984 150

Stichwort- und Kapitelverzeichnis 1983/1984 151

(Die Einzelpläne beginnen jeweils mit der Seitenzahl 1)

Epl. 01 Landtag und Senat

Epl. 02 Ministerpräsident und Staatskanzlei

Epl. 03 Staatsministerium des Innern

Epl. 04 Staatsministerium der Justiz

Band 2: **Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus**

Band 3: **Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen**

Epl. 07 Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr

Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft –

Epl. 09 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Staatsforstverwaltung –

Epl. 10 Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung

Epl. 11 Oberster Rechnungshof

Epl. 12 Staatsminister für Bundesangelegenheiten

Epl. 13 Allgemeine Finanzverwaltung

Epl. 14 Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 1983 und 1984 (Haushaltsgesetz 1983/1984)*)

Vom 21. Juli 1983 (GVBl S. 508)

Art. 1

Feststellung des Haushaltsplans

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 1983 und 1984 wird in Einnahme und Ausgabe auf
35 876 282 400 DM für das Haushaltsjahr 1983 und
36 842 247 100 DM für das Haushaltsjahr 1984
festgestellt.

Art. 2

Kreditermächtigungen

(1) Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur Deckung von Ausgaben für Investitionen folgende Kredite am Kreditmarkt aufzunehmen:

1. im Haushaltsjahr 1983 bis zur Höhe von **3 581 200 000 DM,**
2. im Haushaltsjahr 1984 bis zur Höhe von **3 442 900 000 DM,**
3. die in den vorausgegangenen Haushaltsjahren genehmigten Kreditmittel, soweit sie bis zum Ablauf des Haushaltsjahrs 1982 nicht aufgenommen wurden und zur Deckung noch benötigt werden.

(2) [1]Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, zweckgebundene Darlehen, insbesondere aus Mitteln des Bundes, die vor allem zur Förderung des Wohnungsbaus und des Städtebaus gewährt werden, bis zu folgender Höhe aufzunehmen:

1. im Haushaltsjahr 1983 bis zur Höhe von **237 300 000 DM,**
2. im Haushaltsjahr 1984 bis zur Höhe von **262 900 000 DM.**

[2]Diese Ermächtigung erhöht oder vermindert sich insoweit, als die zur Verfügung gestellten zweckgebundenen Darlehen die im Haushalt veranschlagten Beträge überschreiten oder hinter ihnen zurückbleiben.

(3) Die Kreditermächtigung des Absatzes 1 erhöht sich um die Beträge, die bei Kapitel 13 06 Titel 595 01 und 595 02 zur Kursstützung von Staatsanleihen oder aufgrund längerer Laufzeiten oder sonstiger günstigerer Bedingungen zur Umfinanzierung sonstiger Kredite notwendig werden.

(4) [1]Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel des Staats Kassenverstärkungskredite bis zur Höhe von 420 000 000 DM aufzunehmen. [2]Über diesen Betrag hinaus kann das Staatsministerium der Finanzen Kassenverstärkungskredite aufnehmen, soweit es von der Kreditermächtigung nach Absatz 1 keinen Gebrauch macht.

---

*) Änderungen gegenüber dem Haushaltsgesetz 1981/1982 in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes 1982 sind, soweit sie nicht nur redaktioneller Art sind, durch Fettdruck oder senkrechte Striche am Rande kenntlich gemacht.

Art. 3

Konjunkturpolitisch bedingte Maßnahmen

(1) Die Staatsregierung kann bei einer allgemeinen Abschwächung der Wirtschaftstätigkeit gemäß § 6 Abs. 2 in Verbindung mit § 14 des Gesetzes zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft zusätzliche Ausgaben beschließen, wenn und soweit hierfür zusätzliche Finanzhilfen des Bundes gemäß Art. 104a Abs. 4 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland zur Abwehr einer Störung des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts zur Verfügung stehen.

(2) Soweit die in Absatz 1 genannten Mittel zur Leistung von zusätzlichen Ausgaben gemäß § 6 Abs. 2 des Gesetzes zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft nicht ausreichen, wird das Staatsministerium der Finanzen ermächtigt, über die in Art. 2 erteilten Kreditermächtigungen hinaus Kredite bis zur Höhe von 200 000 000 DM aufzunehmen.

(3) [1]Im Falle einer die volkswirtschaftliche Leistungsfähigkeit übersteigenden Nachfrageausweitung kann die Staatsregierung das Staatsministerium der Finanzen ermächtigen, die Verfügung über bestimmte Ausgabemittel, den Beginn von Baumaßnahmen und das Eingehen von Verpflichtungen zu Lasten künftiger Haushaltsjahre von seiner Einwilligung abhängig zu machen. [2]Das Staatsministerium der Finanzen hat die dadurch nach Ablauf eines Haushaltsjahrs freigewordenen Mittel, soweit sie nicht zur Verminderung des Kreditbedarfs verwendet werden können, einer Ausgleichsrücklage zuzuführen.

Art. 4

Haushaltswirtschaftliche Sperren

(1) Die Staatsregierung kann das Staatsministerium der Finanzen, unbeschadet seiner Befugnisse gemäß Art. 41 BayHO, ermächtigen, im Benehmen mit dem Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Landtags zur Erwirtschaftung der bei Kapitel 13 03 Titel 972 01 veranschlagten Minderausgabe die Ausgabemittel im erforderlichen Umfang zu kürzen oder zu sperren.

(2) Über die in den Anlagen S (staatlicher Hochbau) veranschlagten Ausgaben darf nur in Höhe von 83 v.H. der insgesamt für den jeweiligen Einzelplan bewilligten Mittel verfügt werden.

(3) Nach Art. 41 BayHO und den Absätzen 1 und 2 gesperrte Beträge sind in der Haushaltsrechnung als Minderausgabe nachzuweisen.

Art. 5

Änderung der Bayerischen Haushaltsordnung

(1) Die Haushaltsordnung des Freistaates Bayern (Bayerische Haushaltsordnung – BayHO) vom 8. Dezember 1971 (GVBl S. 433), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. August 1981 (GVBl S. 301), wird wie folgt geändert:

Dem Art. 37 Abs. 1 wird folgender Satz 4 angefügt:

»Eines Nachtrages bedarf es nicht, wenn die unvorhergesehene und unabweisbare Mehrausgabe im Einzelfall 10 000 000 DM nicht überschreitet oder wenn Rechtsansprüche zu erfüllen sind.«

(2) Gemäß Art. 37 Abs. 4 und Art. 38 Abs. 1 Satz 2 BayHO wird für über- und außerplanmäßige Ausgaben, die dem Landtag und Senat vierteljährlich mitzuteilen sind, ein Betrag von 100 000 DM und für entsprechende über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen ein Betrag von 300 000 DM festgesetzt.

Art. 6

Bewirtschaftung der Personalausgaben, Stellenbesetzung

(1) Bei der Bewirtschaftung der Personalausgaben sind die Verwaltungen an die Stellenpläne für planmäßige Beamte und Richter (Titel 422 01 bis 422 05), Beamte zur Anstellung und Richter auf Probe (Titel 422 11 bis 422 15), Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Titel 422 21 bis 422 25), abgeordnete Beamte und Richter (Titel 422 31 bis 422 35) und Angestellte (Titel 425 01 bis 425 05) sowie an die Stellenpläne für Arbeiter, soweit sie bei Titel 426 20 bis 426 25 veranschlagt sind, nach Maßgabe der Nummern 2 und 3 der Durchführungsbestimmungen gebunden.

(2) [1]Die im Haushaltsplan 1983/1984 neu ausgebrachten Stellen für Beamte, Richter, Angestellte und Arbeiter dürfen nur mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen besetzt werden. [2]Freiwerdende Stellen für Beamte, Richter, Angestellte und Arbeiter dürfen frühestens nach Ablauf von **sechs** Monaten vom Tage des Freiwerdens an besetzt werden; dies gilt nicht bei einer Neueinstellung eines Schwerbehinderten; Art. 49 Abs. 2 Satz 2 BayHO (Art. 4 Sätze 1 und 2 BayBesG) wird nicht angewendet. [3]Die zuständige oberste Dienstbehörde kann im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen in besonderen Fällen Ausnahmen von Satz 2 Halbsatz 1 zulassen.

(3) In besonderen Ausnahmefällen können Leerstellen für Angestellte und Arbeiter in sinngemäßer Anwendung von Art. 50 Abs. 5 BayHO geschaffen werden.

(4) [1]Wird einer Bediensteten (Beamtin, Richterin, Arbeitnehmerin) im Anschluß an die Mutterschutzfristen Mutterschaftsurlaub unter Zahlung des Mutterschaftsgelds gewährt, kann zur Überbrückung eines unabweisbaren Aushilfsbedarfs das Stellengehalt der von ihr besetzten Stelle für die Beschäftigung von Aushilfskräften verwendet werden. [2]Für beurlaubte Beamtinnen (Richterinnen) können anstelle der Beschäftigung von Aushilfskräften nach Satz 1 erforderlichenfalls Leerstellen im Haushaltsplan oder durch das Staatsministerium der Finanzen in sinngemäßer Anwendung des Art. 50 Abs. 5 BayHO geschaffen werden.

(5) Das Haushaltsgesetz 1981/1982 vom 6. August 1981 (GVBl S. 301), geändert durch Gesetz vom 23. Dezember 1981 (GVBl S. 533), wird wie folgt geändert:

Art. 6a wird wie folgt geändert:

1. In Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl »1 380« durch die Zahl »2 093« ersetzt.
2. Absatz 1 Satz 5 erhält folgende Fassung:

   »Die gesperrten Stellen sind im Haushaltsplan 1985/1986 einzuziehen, soweit sie nicht bereits im Haushaltsplan 1983/1984 abgebaut wurden.«

(6) [1]Die am 1. Januar 1983 noch nicht besetzten neuen Stellen des Haushaltsplans 1982, höchstens aber 50 v.H. der Stellenmehrungen eines Einzelplans, dürfen nicht besetzt werden; sie sind im Haushaltsplan 1985/1986 einzuziehen. [2]Satz 1 erfaßt nur Stellen, für die gemäß Absatz 1 Stellenbindung besteht, ausgenommen Leerstellen, Stellen für abgeordnete Beamte und Stellen für Bedienstete, deren Bezüge nicht aus Mitteln des bayerischen Staatshaushalts gezahlt werden. [3]Im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen kann anstelle einer nach Satz 1 zu sperrenden Stelle eine bereits in einem früheren Haushalt geschaffene freie besetzbare Stelle gesperrt werden.

(7) [1]Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen in entsprechender Anwendung des Art. 50 Abs. 2 BayHO bis zu 80 Stellen kapitelübergreifend innerhalb des Einzelplans 05 umzusetzen und dabei die Wertigkeiten und die Amtsbezeichnungen zu ändern. [2]Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus wird ferner ermächtigt, im Rahmen der Umschichtung von Stellen aus dem Bereich der Lehrerbildung in andere Bereiche derselben Hochschule im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen Wertigkeiten und Amtsbezeichnungen zu ändern. [3]Die Umwandlungen nach den Sätzen 1 und 2 sind im Gesamtvolumen kostenneutral durchzuführen.

Art. 6a
Besetzung freiwerdender Stellen

(1) [1]In der Zeit vom 1. Juli 1984 bis 30. Juni 1986 sind mindestens **2 090** der durch Eintritt des Versorgungsfalls, Entlassung, Versetzung zu einem anderen Dienstherrn oder durch Ausscheiden aus dem Dienstverhältnis aus einem anderen Grund freiwerdenden Stellen für Beamte und Angestellte zu sperren; im Haushaltsplan ausgebrachte kw-Vermerke bleiben unberührt. [2]Die Staatsregierung wird ermächtigt, die zu sperrenden Stellen auf die Einzelpläne – ausgenommen Einzelpläne 01 und 11 – zu verteilen. [3]Über die Einbeziehung des Einzelplans 01 entscheidet das Präsidium des Bayerischen Landtags bzw. das Präsidium des Bayerischen Senats. [4]Bis zur Festlegung der Verteilung durch die Staatsregierung ist in allen Bereichen jede zweite freiwerdende Stelle zu sperren. [5]Die gesperrten Stellen werden ab dem Haushaltsplan 1985/1986 eingezogen.

(2) Absatz 1 erfaßt nur Stellen, für die gemäß Art. 6 Abs. 1 Stellenbindung besteht, ausgenommen Leerstellen, Stellen für abgeordnete Beamte und Stellen für Bedienstete, deren Bezüge nicht aus Mitteln des bayerischen Staatshaushalts gezahlt werden.

(3) Art. 104 Abs. 4 Satz 6 des Bayerischen Hochschulgesetzes steht Maßnahmen nach diesem Artikel nicht entgegen.

(4) [1]Die obersten Dienstbehörden werden ermächtigt, die zu sperrenden Stellen im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen dem dienstlichen Bedürfnis gemäß auf die einzelnen Haushaltskapitel zu verteilen. [2]Die zu sperrenden Stellen sind, soweit möglich, nach dem jeweiligen Anteil auf die Laufbahngruppen des höheren, gehobenen, mittleren und einfachen Dienstes zu verteilen. [3]Angestelltenstellen sind nach den vergleichbaren Vergütungsgruppen den Stellen der jeweiligen Laufbahngruppe zuzurechnen; Stellen für Hochschullehrer sind der Laufbahngruppe des höheren Dienstes zuzurechnen.

(5) [1]Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, nähere Bestimmungen über den Vollzug dieser Vorschriften zu erlassen. [2]Hierbei sind Festlegungen über die Einhaltung der Stellenobergrenzen (§ 26 des Bundesbesoldungsgesetzes und ergänzende Rechtsverordnungen, Fußnote 4 zu Besoldungsgruppe A 9 und Fußnote 9 zu Besoldungsgruppe A 15) für die zur Besetzung verbleibenden Stellen zu treffen.

Art. 7

Übertragung von Ausgaben

(1) Ausgabereste und Haushaltsvorgriffe können mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen auf für gleiche Zwecke, aber mit anderer Bezeichnung und Titelnummer im Haushaltsplan vorgesehene Titel übertragen werden.

(2) Das Staatsministerium der Finanzen kann unbeschadet der Regelung in Art. 45 Abs. 3 BayHO unverbrauchte Mittel aus übertragbaren Ausgabebewilligungen der Haushaltspläne 1983 und 1984 einziehen, soweit dies zur Vermeidung oder Verminderung eines Fehlbetrags erforderlich ist.

(3) Absatz 2 gilt nicht für übertragbare Ausgabebewilligungen, soweit bei diesen Ansätzen zweckgebundene Einnahmen (Art. 8 Nr. 1 BayHO) ihrem Verwendungszweck noch nicht zugeführt wurden.

Art. 8

Sonstige Ermächtigungen und Regelungen

(1) Die in Art. 2 Abs. 7 des Haushaltsgesetzes 1969/1970, Art. 4 Abs. 4 des Haushaltsgesetzes 1971/1972, Art. 9 Abs. 5 des Haushaltsgesetzes 1973/1974 in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes 1974, Art. 8 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes 1977/1978, Art. 6 Abs. 2 Satz 2 und Abs. 3 sowie Art. 8 Abs. 2, 4 und 6 des Haushaltsgesetzes 1979/1980 und Art. 6 Abs. 2 Satz 2, Art. 6a sowie Art. 8 Abs. 2, 4, 5 und 9 des Haushaltsgesetzes 1981/1982 in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes 1982 getroffenen Regelungen und Ermächtigungen gelten weiter.

(2) [1]Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, bei den Gemeinschaftsaufgaben zusätzlichen Ausgaben zuzustimmen, soweit der Bund zusätzliche Mittel bereitstellt. [2]Die Kreditermächtigung des Art. 2 Abs. 1 erhöht sich für diesen Fall um den Landesanteil der zusätzlich bereitgestellten Mittel.

(3) Das Staatsministerium der Finanzen wird ermächtigt, der Ludwig-Maximilians-Universität München ein auf 99 Jahre befristetes Erbbaurecht an dem 0,2690 ha großen staatseigenen Grundstück Flst. Nr. 4077 der Gemarkung München, Sektion III (Anwesen Amalienstr. 38), unentgeltlich einzuräumen.

Art. 9

Durchführungsbestimmungen

[1]Für die Ausführung des Haushaltsplans und die Aufstellung der Haushaltsrechnung gelten neben den allgemeinen haushaltsrechtlichen Vorschriften die Durchführungsbestimmungen zu diesem Gesetz **(Anlage DBestHG 1983/1984).** [2]Im übrigen erläßt das Staatsministerium der Finanzen die zur Ausführung dieses Gesetzes erforderlichen Anordnungen.

Anlage DBestHG

Art. 10

Haushaltsanpassungsgesetz

Zur Anpassung der Ausgaben des Freistaates Bayern an die geänderte Finanzlage werden folgende Gesetze geändert:

§ 1

Gesetz über den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband

Das Gesetz über den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband vom 24. April 1978 (GVBl S. 131/139) wird wie folgt geändert:

Art. 5 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

»(2) Der Prüfungsverband erhält nach Maßgabe des Staatshaushalts jährlich eine Zuweisung, die aus der jährlichen Schlüsselzuweisungsmasse des Finanzausgleichs vorweg entnommen wird.«

§ 2

Gesetz über das Bayerische Selbstverwaltungskolleg

Das Gesetz über das Bayerische Selbstverwaltungskolleg vom 15. Juli 1957 (GVBl S. 161), geändert durch Gesetz vom 23. Juni 1970 (GVBl S. 244), wird wie folgt geändert:

1. In Art. 5 Satz 1 werden die Worte »gleich hohen« gestrichen.
2. In Art. 5 Satz 2 werden nach den Worten »des Finanzausgleichs« die Worte »nach Maßgabe des Staatshaushalts« eingefügt.

§ 3

Bayerisches Rettungsdienstgesetz

Das Bayerische Gesetz über den Rettungsdienst (BayRDG) vom 11. Januar 1974 (GVBl S. 1) wird wie folgt geändert:

Art. 9 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

»(1) Der Staat erstattet dem, der den Rettungsdienst durchführt, im Rahmen der Ansätze des Staatshaushalts die durch eigene Leistungen und Zuwendungen Dritter nicht gedeckten notwendigen Kosten von allen Beschaffungen notwendiger Einrichtungen des Rettungsdienstes (Art. 4). Hiervon ausgenommen sind die Kosten der Wiederbeschaffung von Wirtschaftsgütern mit einer durchschnittlichen Nutzungsdauer von bis zu drei Jahren. Den Umfang der notwendigen Beschaffungen stellt das Staatsministerium des Innern im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen in einem Beschaffungsplan fest. Dieser Beschaffungsplan wird den jeweiligen Haushaltsansätzen zugrundegelegt.«

§ 4

Schulfinanzierungsgesetz

Das Gesetz über die Finanzierung des Schulbedarfs der öffentlichen Gymnasien und Realschulen (Schulfinanzierungsgesetz – SchFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1966 (GVBl S. 111), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. Juni 1972 (GVBl S. 189), wird wie folgt geändert:

1. Art. 2 Abs. 2 wird aufgehoben; der bisherige Absatz 3 wird Absatz 2.
2. Art. 3 Abs. 3 Sätze 1 und 2 erhalten folgende Fassung:

   »Der Sachaufwand umfaßt die Bereitstellung, Einrichtung, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Schulanlage sowie die Aufwendungen für den übrigen schulischen Sachbedarf. Der übrige schulische Sachbedarf umfaßt insbesondere die Erstausstattung und die laufenden Ausgaben für Lehr- und Lernmittel (z. B. Lehrerbücherei, Zeitungen und Zeitschriften, Schulveranstaltungen, Schülerübungen und Lesebücherei), für Geschäftsbedürfnisse der Schulleitung sowie für die schulärztliche Betreuung.«
3. In Art. 4 Abs. 1 werden die Worte »unbeschadet der Regelung in Art. 2 Abs. 2« gestrichen.
4. In Art. 6 Abs. 2 Satz 2 werden nach »Realschulen« die Worte »und Gymnasien« eingefügt.
5. Art. 8 Abs. 1 Satz 1 erhält folgende Fassung:

   »Übersteigt an den staatlichen und kommunalen Schulen in einer Schulsitzgemeinde die Zahl derjenigen Schüler, die außerhalb des Gebiets der zur Tragung des Sachaufwands verpflichteten kommunalen Körperschaft ihren Wohnsitz haben (Gastschüler), 15 vom Hundert der Gesamtzahl der Schüler, so gewährt der Staat dem Träger des Sachaufwandes einen Gastschülerzuschuß.«
6. In Art. 11 Abs. 2 Satz 2 werden die Worte »unbeschadet der Regelung in Art. 2 Abs. 2« gestrichen.
7. In Art. 13 Satz 3 werden die Worte »unbeschadet der Regelung in Art. 2 Abs. 2« gestrichen.
8. Art. 14 erhält folgende Fassung:

   »Art. 14

   Übergang des schulischen Sachbedarfs

   Der Staat überträgt zum 1. Januar 1984 die Gegenstände des schulischen Sachbedarfs auf die kommunale Körperschaft, die gemäß Art. 4 Abs. 1 und 2 künftig den schulischen Sachbedarf zu tragen hat.«
9. In Art. 15 Abs. 2 Satz 3 werden die Worte »unbeschadet der Regelung in Art. 2 Abs. 2« gestrichen.

10. In Art. 16 Abs. 2 werden die Worte »unbeschadet der Regelung in Art. 2 Abs. 2« gestrichen.
11. In Art. 17 Abs. 2 wird nach »gehörenden« das Wort »Beamten,« eingefügt.
12. In Art. 19 Satz 1 wird nach der Zahl »12,« die Zahl »14,« eingefügt.

§ 5

Gesetz über das berufliche Schulwesen

Das Gesetz über das berufliche Schulwesen (GbSch) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. September 1982 (GVBl S. 790) wird wie folgt geändert:

1. In Art. 6 Abs. 1 Satz 1 werden die Worte »der Schulsitzgemeinde« durch die Worte »des Gebiets der zur Tragung des Schulaufwands verpflichteten Körperschaft« ersetzt.
2. Art. 42 Abs. 1 Satz 2 wird aufgehoben.
3. Dem Art. 53 wird folgender Absatz 6 angefügt:

   »(6) Der Staat überträgt zum 1. Januar 1984 bei staatlichen Fachoberschulen und Berufsoberschulen die vorhandenen Lehr- und Lernmittel einschließlich der Büchereien und Zeitschriften auf die kommunale Körperschaft, die künftig den Aufwand nach Art. 3 hierfür zu tragen hat.«
4. Es wird folgender Art. 56a eingefügt:

»Art. 56a

Freiwillige Staatszuschüsse

(1) Staatlich genehmigte Berufsfachschulen, Fachoberschulen und Berufsoberschulen sowie Fachakademien können auf Antrag freiwillige Lehrpersonalzuschüsse nach Maßgabe des Staatshaushalts in Höhe von bis zu 50 vom Hundert der Lehrpersonalzuschüsse nach den Art. 41, Art. 44 Satz 2 und Art. 51 Abs. 2 erhalten, wenn

1. die Voraussetzungen der Art. 40 Abs. 1, Art. 44 Satz 1 und Art. 51 Abs. 1 erfüllt sind,
2. die Schule mindestens drei Schuljahre betrieben wurde und der Schulbetrieb auf Dauer angelegt ist,
3. keine wesentlichen schulaufsichtlichen Beanstandungen bestehen,
4. die Zuschüsse unter Berücksichtigung angemessener Schulgeldeinnahmen sowie sonstiger Einnahmen zur Aufrechterhaltung eines geordneten Schulbetriebs erforderlich sind.

(2) Bei der Bemessung des Lehrpersonalzuschusses kann berücksichtigt werden, in welchem Maße die Schule das öffentliche Schulwesen entlastet oder bereichert und welchen Ausbaustand sie besitzt. Es kann nur solches Lehrpersonal bezuschußt werden, das auch an einer vergleichbaren staatlich anerkannten Schule bezuschußt würde.«

§ 6

Privatschulleistungsgesetz

Das Gesetz über die Leistungen des Staates für private Gymnasien und Realschulen (Privatschulleistungsgesetz – PrivSchLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1966 (GVBl S. 115), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Mai 1977 (GVBl S. 212), wird wie folgt geändert:

1. In Art. 6 werden folgende Sätze 2 bis 4 angefügt:

   »Die Gewährung von Leistungen nach Art. 1 Abs. 1 setzt voraus, daß die genehmigte Schule in aufsteigenden Jahrgangsklassen voll ausgebaut ist und Abschlußprüfungen für zwei Jahrgänge erfolgreich durchgeführt sind. Werden Abschlußprüfungen nicht durchgeführt, dürfen Leistungen nicht früher gewährt werden als bei vergleichbaren staatlich anerkannten Privatschulen. Die Gewährung von Leistungen an Privatschulen, die vor dem Inkrafttreten von Satz 2 die Eigenschaft einer staatlich anerkannten Schule erlangt haben, wird von vorstehendem Satz 2 nicht berührt.«
2. Es wird folgender Art. 7 eingefügt:

»Art. 7

(1) Staatlich genehmigte Gymnasien, Realschulen und Kollegs zur Erlangung der Hochschulreife, die die Voraussetzungen nach Art. 1 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 6 Sätze 2 und 3 nicht erfüllen, können auf Antrag freiwillige Zuschüsse nach Maßgabe des Staatshaushalts in Höhe von bis zu 50 vom Hundert des Zuschusses nach Art. 2 erhalten, wenn

1. die Voraussetzungen nach Art. 1 Abs. 2 erfüllt sind,
2. eine Schule als Gymnasium mindestens sechs, als Realschule mindestens vier, als Kolleg

mindestens drei Schuljahre betrieben wurde und der Schulbetrieb auf Dauer angelegt ist,

3. keine wesentlichen schulaufsichtlichen Beanstandungen bestehen,
4. die Zuschüsse unter Berücksichtigung angemessener Schulgeldeinnahmen sowie sonstiger Einnahmen zur Aufrechterhaltung eines geordneten Schulbetriebs erforderlich sind.

(2) Bei der Bemessung des Zuschusses kann berücksichtigt werden, in welchem Maße die Schule das öffentliche Schulwesen entlastet oder bereichert und welchen Ausbaustand sie besitzt. Es können nur solche Klassen bezuschußt werden, die auch an einer vergleichbaren staatlichen Schule geführt würden.

(3) Schulen, die 1983 freiwillige Zuschüsse außerhalb dieses Gesetzes erhalten haben, kann abweichend von Absatz 1 ein Zuschuß bis zur Höhe des bisherigen Zuschußbetrags gewährt werden.«

§ 7

Bayerisches Ausbildungsförderungsgesetz

Das Gesetz zur Ergänzung des Bundesgesetzes über individuelle Förderung der Ausbildung (Bayerisches Ausbildungsförderungsgesetz – BayAföG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. September 1982 (GVBl S. 895) wird wie folgt geändert:

Art. 6 Abs. 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:

»Über den Bedarf nach Absatz 1 hinaus wird den Auszubildenden zur Deckung besonderer Aufwendungen in entsprechender Anwendung der auf Grund des § 14a des Bundesausbildungsförderungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung Ausbildungsförderung mit der Maßgabe gewährt, daß der Zusatzbedarf nach § 7 Abs. 2 Satz 1 der Rechtsverordnung zusammen mit dem maßgeblichen Bedarfssatz monatlich 600 DM nicht übersteigt und § 7 Abs. 2 Satz 2 der Rechtsverordnung nicht angewendet wird.«

§ 8

Gesetz über die Lernmittelfreiheit

Das Gesetz über die Lernmittelfreiheit in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. April 1980 (GVBl S. 209), geändert durch Gesetz vom 23. Dezember 1981 (GVBl S. 533), wird wie folgt geändert:

1. Art. 1 wird wie folgt geändert:
   a) In Nummer 1 werden nach »Schulbüchern« die Worte »mit Ausnahme der in Nummer 2 genannten Bücher« eingefügt.
   b) Die bisherige Nummer 2 wird aufgehoben.
   c) Die bisherige Nummer 3 wird Nummer 2 und in Satz 1 durch folgende Sätze 1 und 2 ersetzt:
   »[1]Die Atlanten für den Erdkundeunterricht und Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht sowie die übrigen Lernmittel (z.B. Arbeitsblätter, Schreib- und Zeichengeräte, Rechenstäbe) haben die Erziehungsberechtigten zu beschaffen. [2]Beziehen die Erziehungsberechtigten oder der volljährige Schüler laufende Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz, fallen auch die Atlanten für Erdkundeunterricht und Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht unter die Lernmittelfreiheit.«
   d) Der bisherige Satz 2 in der neuen Nummer 2 wird Satz 3.
2. Art. 3 erhält folgende Fassung:

»Art. 3

Staatliche Zuweisungen für Gemeinden und Gemeindeverbände

(1) [1]Der Staat und die kommunalen Träger des sächlichen Schulbedarfs wirken bei der Aufbringung der Kosten für die Lernmittelfreiheit zusammen. [2]Von den für die Lernmittelfreiheit insgesamt nach Satz 1 aufzubringenden Mitteln tragen der Staat zwei Drittel und die kommunalen Träger des sächlichen Schulbedarfs ein Drittel; der Staat gewährt seine Leistungen den kommunalen Trägern des sächlichen Schulbedarfs in Form von pauschalierten Zuweisungen nach Maßgabe des Absatzes 2.

(2) [1]Für die Berechnung dieser Zuweisungen wird zunächst das Verhältnis der im vorvorhergehenden Haushaltsjahr entstandenen Ausgaben aller kommunalen Träger des sächlichen Schulbedarfs je Schüler jeder Schulart zueinander bestimmt; der für die pauschalierten Zuweisungen im Staatshaushalt ausgebrachte Gesamtbetrag wird sodann unter Zugrundelegung dieses Verhältnisses nach der Schülerzahl jeder Schulart des vorhergehenden Haushaltsjahres auf die Träger des sächlichen Schulbedarfs verteilt. [2]Bei den Volksschulen erfolgen die Zuweisungen getrennt nach Grund- und Hauptschulen, bei den Sonderschulen gesondert für die Sondervolksschulen für Lernbehinderte. [3]Für die Berechnungen

maßgeblich sind die nach der kommunalen Finanzstatistik angefallenen Ausgaben für die Lernmittelfreiheit und die zum jeweils maßgeblichen Stichtag in der Amtlichen Schulstatistik des angesprochenen Haushaltsjahres erhobenen Schülerzahlen.

(3) Für die Gewährung der Lernmittelfreiheit an Berufsfachschulen (mit Ausnahme der Wirtschaftsschulen), Fachschulen und Fachakademien erhalten die kommunalen Träger des sächlichen Schulbedarfs in Abweichung von den Absätzen 1 und 2 staatliche Zuweisungen in entsprechender Anwendung von Art. 4 Satz 2.«

3. In Art. 5 wird folgende Nummer 7 angefügt:
»7. das nähere Verfahren für die Abrechnung gemäß Art. 3 und 4.«

§ 9
Bayerisches Begabtenförderungsgesetz

Das Bayerische Begabtenförderungsgesetz (BayBFG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. September 1977 (GVBl S. 537) wird wie folgt geändert:

1. Art. 10 Abs. 1 erhält folgende Fassung:
»(1) Studenten der wissenschaftlichen Hochschulen, der Kunsthochschulen und der Fachhochschulen, die in Bayern die Hochschulreife erworben haben, erhalten ein Stipendium für überdurchschnittlich Begabte, wenn sie eine von dem zuständigen Ministerialbeauftragten veranstaltete Prüfung bestanden haben. Zu der Prüfung wird zugelassen, wer
   1. in der gymnasialen Oberstufe in die Gesamtqualifikation aus den Halbjahresleistungen in den Grundkursen und Leistungskursen (einschließlich der Facharbeit) jeweils eine Summe von mindestens 262 Punkten und aus der Abiturprüfung eine Summe von mindestens 250 Punkten eingebracht hat oder
   2. an der Fachoberschule in den wissenschaftlichen Fächern im Jahresfortgang der Oberklasse einen Notendurchschnitt von mindestens 1,30 und in den schriftlichen Arbeiten der Reifeprüfung einen Notendurchschnitt von mindestens 1,50 erreicht und dabei keine Note schlechter als 2 erhalten hat.

   Den Berechtigten nach Satz 1 und 2 stehen Studierende gleich, welche die Prüfung für die Zulassung zum Hochschulstudium ohne Reifezeugnis (Begabtenprüfung) mit Auszeichnung bestanden haben.«
2. In Art. 11 Abs. 2 Nr. 1 wird das Wort »Sonderprüfungen« durch »Prüfungen« ersetzt.

§ 10
Bayerisches Besoldungsgesetz

Das Bayerische Besoldungsgesetz (BayBesG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1982 (GVBl S. 517) wird wie folgt geändert:

In der Anlage zum Bayerischen Besoldungsgesetz – Bayerische Besoldungsordnungen – wird

1. in Besoldungsgruppe A 13 beim Amt des Seminarrektors als weitere Funktionsbeschreibung an zweiter Stelle eingefügt:
»– als Leiter eines Seminars für das Lehramt an Grundschulen oder Hauptschulen[2]) –«,
2. in Besoldungsgruppe A 14 beim Amt des Seminarrektors als weitere Funktionsbeschreibung an dritter Stelle eingefügt:
»– als Leiter eines Studienseminars für das Lehramt an Grundschulen oder Hauptschulen[9]) –«,
3. die Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe A 14 wie folgt neu gefaßt:
»9) Es werden höchstens 215 Stellen für Seminarrektoren als Koordinatoren für die Seminarausbildung oder als Leiter eines Studienseminars in der Besoldungsgruppe A 14 ausgebracht.«,
4. in der Fußnote 10 zur Besoldungsgruppe A 14 vor der Zahl »150« das Wort »höchstens« eingefügt.

§ 11
Bayerisches Umzugskostengesetz

Das Bayerische Gesetz über die Umzugskostenvergütung der Beamten und Richter (Bayerisches Umzugskostengesetz – BayUKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Februar 1974 (GVBl S. 82), geändert durch Gesetz vom 23. Dezember 1976 (GVBl S. 570), wird wie folgt geändert:

1. Art. 7 Abs. 1 Satz 2 erhält folgende Fassung:
»Satz 1 gilt nicht für Heizungsanlagen, die wesentliche Bestandteile des Gebäudes sind.«

2. In Art. 11 Satz 1 werden die Worte »und die Reisekosten (Art. 5)« gestrichen.
3. Art. 15 Abs. 3 wird aufgehoben.

§ 12

Waldgesetz für Bayern

Das Waldgesetz für Bayern (BayWaldG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. August 1982 (GVBl S. 824) wird wie folgt geändert:

Art. 19 wird wie folgt geändert:

In Absatz 2 wird Satz 4 durch folgende Sätze 4 bis 6 ersetzt:

»[4]Die Körperschaften entrichten für die Erstellung von Forstwirtschaftsplänen einen Beitrag von 50 vom Hundert der dem Staat entstehenden Kosten. [5]Für die Erstellung von Forstbetriebsgutachten ist kein Entgelt zu entrichten. [6]Die Körperschaften stellen das erforderliche Hilfspersonal für die Waldaufnahme.«

§ 13

Zivilblindenpflegegeldgesetz

Das Gesetz über die Gewährung von Pflegegeld an Zivilblinde (Zivilblindenpflegegeldgesetz – ZPflG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1982 (GVBl S. 867) wird wie folgt geändert:

Art. 1 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

»(2) [1]Die Höhe des Pflegegeldes bemißt sich nach den Sätzen für die Blindenhilfe gemäß dem Bundessozialhilfegesetz in der jeweils geltenden Fassung. [2]Es beträgt vorbehaltlich Art. 2 und 3 mindestens 788 DM monatlich.«

§ 14

Rennwett- und Lotteriegesetz

Das Gesetz Nr. 116 zur Änderung des Rennwett- und Lotteriegesetzes vom 12. April 1948 (BayBS III S. 442) wird wie folgt geändert:

§ 3 erhält folgende Fassung:

»§ 3

Von der Totalisatorsteuer erhält der den Totalisator betreibende Rennverein mindestens 96 v.H., der Freistaat Bayern 4 v.H. Beträgt der Totalisatorumsatz eines Rennvereins

1. mehr als 25 000 000 DM, so erhält der Rennverein 92 v.H., mindestens aber 4 000 000 DM,
2. mehr als 50 000 000 DM, so erhält der Rennverein 88 v.H., mindestens aber 7 670 000 DM

der Totalisatorsteuer; die übrige Totalisatorsteuer erhält der Freistaat Bayern.«

§ 15

Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulwegs

Das Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulwegs vom 12. Oktober 1970 (GVBl S. 460), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. August 1981 (GVBl S. 315), wird wie folgt geändert:

1. Art. 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

   »(1) Die notwendige Beförderung der Schüler auf dem Schulweg ist bei öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Realschulen, Gymnasien, Berufsfachschulen und Wirtschaftsschulen bis einschließlich Jahrgangsstufe zehn sowie bei Vollzeitunterricht an Berufsschulen Aufgabe der kreisfreien Stadt oder des Landkreises des gewöhnlichen Aufenthalts des Schülers (Aufgabenträger). Satz 1 gilt auch bei öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Gymnasien, Berufsschulen, Berufsaufbauschulen, Berufsfachschulen, Fachoberschulen und Berufsoberschulen ohne Begrenzung auf bestimmte Jahrgangsstufen für Schüler, die wegen einer dauernden Behinderung auf eine Beförderung angewiesen sind.«
2. In Art. 2 Abs. 1 Satz 1 wird das Wort »zwei« durch das Wort »drei« ersetzt.
3. Art. 3 wird wie folgt geändert:
   a) Der bisherige Art. 3 wird Absatz 1.
   b) Es wird folgender Absatz 2 angefügt:

   »(2) Für Schüler an öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Gymnasien und Berufsfachschulen ab Jahrgangsstufe elf, für Schüler an öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Berufsaufbauschulen, Fachoberschulen und Berufsoberschulen sowie für Schüler im Teilzeitunterricht an öffentlichen und staatlich anerkannten privaten Berufsschulen erstattet der Aufgabenträger die Kosten der notwendigen Beförderung (Art. 2 Abs. 1), soweit die nachgewiesenen, vom Unterhaltleistenden aufgewendeten Gesamtkosten der Beförderung eine Familienbelastungsgrenze von 550 DM je Schuljahr

übersteigen. Für die Berechnung der Familienbelastung sind die Gesamtkosten der Beförderung für die in Satz 1 genannten Schüler maßgebend, die im gemeinsamen Haushalt der Unterhaltleistenden leben; dies gilt auch bei einer auswärtigen Unterbringung. Gehört ein Unterhaltleistender nicht dem gemeinsamen Haushalt an, sind für die Berechnung seiner Familienbelastung nur die Kosten der Beförderung maßgebend, die er zusätzlich aufwendet. Leistungsansprüche nach anderen Vorschriften gegenüber öffentlichen Kostenträgern sind zu berücksichtigen. Bezieht ein Unterhaltleistender Hilfe zum Lebensunterhalt durch laufende Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz, werden die von ihm aufgewendeten Kosten der notwendigen Beförderung der in Satz 1 genannten Schüler ab Beginn des dem Bezug dieser Leistungen folgenden Monats in voller Höhe bis zum Ende des Monats erstattet, in dem der Bezug endet; die Familienbelastungsgrenze vermindert sich dabei anteilig. Die Kostenerstattung erfolgt auf Antrag gegen Vorlage insbesondere der entsprechenden Fahrausweise; der Antrag ist bis spätestens 31. Oktober für das vorangegangene Schuljahr zu stellen.«

Art. 11

Zuständigkeit und Verwaltungsverfahren für die Schülerbegabtenförderung

(1) [1]Über Anträge auf Begabtenförderung für Schüler, die nach Maßgabe der im Haushalt bereitgestellten Mittel geleistet wird, entscheiden die bei den Kreisverwaltungsbehörden errichteten Ämter für Ausbildungsförderung. [2]§ 45 Abs. 1 Satz 1, Satz 2 Nrn. 1 bis 5 sowie § 45a Abs. 1 und 2 des Bundesausbildungsförderungsgesetzes sind in der jeweils geltenden Fassung entsprechend anzuwenden.

(2) Die begabungsmäßigen Voraussetzungen werden von der Schule bescheinigt, die der Schüler besucht.

(3) Für die Schülerbegabtenförderung werden die für sie einschlägigen Vorschriften des Sozialgesetzbuches – Allgemeiner Teil – und des Sozialgesetzbuches – Verwaltungsverfahren – in der jeweils geltenden Fassung entsprechend angewendet.

(4) Folgende Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes sind in der jeweils geltenden Fassung entsprechend anzuwenden:
§§ 36 bis 38, § 46 Abs. 1 und 2, § 47 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 bis 6, § 47a, § 48 Abs. 5 und 6, § 50 Abs. 1 bis 3, § 51 Abs. 1, 3 und 4 Nr. 1, §§ 53, 54, 55, 58 und 65.

Art. 12

Geltungsdauer, Inkrafttreten, **Schlußvorschriften**

(1) [1]Dieses Gesetz ist dringlich. [2]Es tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1983 in Kraft, **soweit in Absatz 2 nicht etwas anderes bestimmt ist.** [3]Die Bestimmungen für den Haushaltsplan 1984 treten am 1. Januar 1984 in Kraft.

(2) Gemäß Absatz 1 Satz 2 wird bestimmt:

1. Art. 10 §§ 12 und 13 treten mit Wirkung vom 1. Juli 1983 in Kraft.
2. Art. 10 § 3, § 4 Nr. 5, § 5 Nr. 1, §§ 7, 8, 9, 11, 14 und 15 treten am 1. August 1983 in Kraft, soweit wegen § 8 in den nachfolgenden Nummern 4 und 5 nicht etwas anderes bestimmt ist.
3. Art. 10 § 4 Nrn. 1 bis 4, 6 bis 12, § 5 Nrn. 2 bis 4 und § 6 Nr. 2 treten am 1. Januar 1984 in Kraft.
4. Art. 10 § 8 Nr. 1 Buchst. b tritt hinsichtlich der zweisprachigen Arbeitshefte für die Unterrichtung von Kindern ausländischer Arbeitnehmer am 1. August 1987 in Kraft.
5. Art. 10 § 8 Nr. 2 gilt erstmals für die im Haushaltsjahr 1985 entstehenden Kosten der Lernmittelfreiheit. Vom 1. Januar 1984 bis 31. Dezember 1985 gilt Art. 3 des Gesetzes über die Lernmittelfreiheit in der bisherigen Fassung fort mit der Maßgabe, daß für die Bemessung der pauschalen Zuweisungen das Verhältnis des Jahresdurchschnitts der in den Jahren 1980, 1981 und 1982 an die einzelnen Gemeinden und Gemeindeverbände ausbezahlten Zuschüsse zu den gesamten Zuschüssen nach Art. 3 maßgebend ist. Soweit nach Art. 10 §§ 4 und 5 den Aufwand für die Kosten der Lernmittelfreiheit anstelle des Staates ein kommunaler Sachkostenträger übernimmt, sind maßgeblich für die pauschalierten Zuweisungen im Jahre 1985 zwei Drittel des Jahresdurchschnitts der Ausgaben des Staates für die Lernmittelfreiheit an diesen Schulen in den Jahren 1979, 1980 und 1981.

(3) [1]**Art. 10 und 11 gelten unbefristet.** [2]Die übrigen Bestimmungen dieses Gesetzes gelten bis zum Tag der Verkündung des Haushaltsgesetzes des folgenden Haushaltsjahrs weiter.

(4) Die zuständigen Staatsministerien werden ermächtigt, die durch Art. 10 §§ 1 bis 15 geänderten Gesetze neu bekanntzumachen.

Haushaltsplan des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 1983 und 1984

Gesamtplan

Teil I: Haushaltsübersicht
einschließlich Übersicht über
die Verpflichtungsermächtigungen

Teil II: Finanzierungsübersicht

Teil III: Kreditfinanzierungsplan

GESAMTPLAN

EINZEL-PLAN	BEZEICHNUNG	EINNAHMEN: BETRAG FÜR 1983 TSD.DM	EINNAHMEN: BETRAG FÜR 1982 *) TSD.DM	EINNAHMEN: GEGENÜBER 1982 MEHR (+) WENIGER (-) TSD.DM
1	2	3	4	5
01	LANDTAG UND SENAT	115,5	45,1	+ 70,4
02	MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI	713,0	5.894,6	- 5.181,6
03	STAATSMINISTERIUM DES INNERN	806.305,4	735.515,1	+ 70.790,3
04	STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ	553.468,7	517.566,3	+ 35.902,4
05	STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS	1.582.593,2	1.557.430,6	+ 25.162,6
06	STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN	522.591,2	498.709,0	+ 23.882,2
07	STAATSMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND VERKEHR	248.617,1	209.225,4	+ 39.391,7
08	STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN - ERNÄHRUNG UND LANDWIRTSCHAFT -	499.309,0	467.828,2	+ 31.480,8
09	STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN - STAATSFORSTVERWALTUNG -	429.516,2	468.803,7	- 39.287,5
10	STAATSMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG	204.320,0	195.750,9	+ 8.569,1
11	OBERSTER RECHNUNGSHOF	15,8	11,4	+ 4,4
12	STAATSMINISTER FÜR BUNDESANGELEGENHEITEN	88,0	91,5	- 3,5
13	ALLGEMEINE FINANZVERWALTUNG	31.021.012,9	30.310.750,0	+ 710.262,9
14	STAATSMINISTERIUM FÜR LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN	7.616,4	3.349,8	+ 4.266,6
	SUMME	35.876.282,4	34.970.971,6	+ 905.310,8

*) ZAHLEN UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DES NACHTRAGSHAUSHALTS 1982.

TEIL I: HAUSHALTSÜBERSICHT 1983

AUSGABEN			+ ÜBERSCHUSS / - ZUSCHUSS			
BETRAG FÜR 1983 TSD.DM	BETRAG FÜR 1982 *) TSD.DM	GEGENÜBER 1982 MEHR (+) WENIGER (-) TSD.DM	BETRAG FÜR 1983 TSD.DM	BETRAG FÜR 1982 *) TSD.DM	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN 1983 TSD.DM	EINZEL-PLAN
6	7	8	9	10	11	12
81.076,0	71.133,7	+ 9.942,3	- 80.960,5	- 71.088,6	4.460,0	01
40.669,2	56.810,1	- 16.140,9	- 39.956,2	- 50.915,5	2.500,0	02
5.484.656,9	5.305.764,1	+ 178.892,8	- 4.678.351,5	- 4.570.249,0	1.300.614,4	03
1.232.580,7	1.152.763,2	+ 79.817,5	- 679.112,0	- 635.196,9	39.977,0	04
10.925.058,3	10.702.861,5	+ 222.196,8	- 9.342.465,1	- 9.145.430,9	321.205,9	05
1.769.436,6	1.699.696,0	+ 69.740,6	- 1.246.845,4	- 1.200.987,0	51.468,0	06
868.626,7	874.490,5	- 5.863,8	- 620.009,6	- 665.265,1	387.405,0	07
1.300.542,5	1.316.166,0	- 15.623,5	- 801.233,5	- 848.337,8	407.041,4	08
496.816,8	489.816,9	+ 6.999,9	- 67.300,6	- 21.013,2	12.520,0	09
1.099.879,2	1.078.111,1	+ 21.768,1	- 895.559,2	- 882.360,2	173.800,0	10
21.454,7	20.253,5	+ 1.201,2	- 21.438,9	- 20.242,1	0,0	11
9.505,8	6.804,7	+ 2.701,1	- 9.417,8	- 6.713,2	0,0	12
12.303.218,9	11.947.480,5	+ 355.738,4	+ 18.717.794,0	+ 18.363.269,5	1.036.505,0	13
242.760,1	248.819,8	- 6.059,7	- 235.143,7	- 245.470,0	79.993,2	14
35.876.282,4	34.970.971,6	+ 905.310,8	-	-	3.817.489,9	

GESAMTPLAN

EINZEL-PLAN	BEZEICHNUNG	EINNAHMEN BETRAG FÜR 1984 TSD.DM	EINNAHMEN BETRAG FÜR 1983 TSD.DM	GEGENÜBER 1983 MEHR (+) WENIGER (-) TSD.DM
1	2	3	4	5
01	LANDTAG UND SENAT	104,5	115,5	- 11,0
02	MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI	793,0	713,0	+ 80,0
03	STAATSMINISTERIUM DES INNERN	840.852,2	806.305,4	+ 34.546,8
04	STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ	575.520,7	553.468,7	+ 22.052,0
05	STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS	1.543.837,1	1.582.593,2	- 38.756,1
06	STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN	535.961,2	522.591,2	+ 13.370,0
07	STAATSMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND VERKEHR	243.024,5	248.617,1	- 5.592,6
08	STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN - ERNÄHRUNG UND LANDWIRTSCHAFT -	564.565,4	499.309,0	+ 65.256,4
09	STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN - STAATSFORSTVERWALTUNG -	443.464,1	429.516,2	+ 13.947,9
10	STAATSMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG	208.476,5	204.320,0	+ 4.156,5
11	OBERSTER RECHNUNGSHOF	22,8	15,8	+ 7,0
12	STAATSMINISTER FÜR BUNDESANGELEGENHEITEN	88,0	88,0	+ 0,0
13	ALLGEMEINE FINANZVERWALTUNG	31.876.804,3	31.021.012,9	+ 855.791,4
14	STAATSMINISTERIUM FÜR LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN	8.732,8	7.616,4	+ 1.116,4
	SUMME	36.842.247,1	35.876.282,4	+ 965.964,7

TEIL I: HAUSHALTSÜBERSICHT 1984

AUSGABEN			+ ÜBERSCHUSS / - ZUSCHUSS			
BETRAG FÜR 1984 TSD.DM	BETRAG FÜR 1983 TSD.DM	GEGENÜBER 1983 MEHR (+) WENIGER (-) TSD.DM	BETRAG FÜR 1984 TSD.DM	BETRAG FÜR 1983 TSD.DM	VERPFLICHTUNGS-ERMÄCHTIGUNGEN 1984 TSD.DM	EINZEL-PLAN
6	7	8	9	10	11	12
68.870,4	81.076,0	- 12.205,6	- 68.765,9	- 80.960,5	150,0	01
44.191,5	40.669,2	+ 3.522,3	- 43.398,5	- 39.956,2	5.000,0	02
5.445.131,7	5.484.656,9	- 39.525,2	- 4.604.279,5	- 4.678.351,5	1.094.726,0	03
1.288.281,6	1.232.580,7	+ 55.700,9	- 712.760,9	- 679.112,0	52.655,0	04
11.138.751,1	10.925.058,3	+ 213.692,8	- 9.594.914,0	- 9.342.465,1	351.444,7	05
1.836.288,0	1.769.436,6	+ 66.851,4	- 1.300.326,8	- 1.246.845,4	42.338,0	06
873.851,7	868.626,7	+ 5.225,0	- 630.827,2	- 620.009,6	385.605,0	07
1.364.005,5	1.300.542,5	+ 63.463,0	- 799.440,1	- 801.233,5	411.046,0	08
511.672,4	496.816,8	+ 14.855,6	- 68.208,3	- 67.300,6	17.870,0	09
1.124.197,0	1.099.879,2	+ 24.317,8	- 915.720,5	- 895.559,2	155.775,0	10
21.798,0	21.454,7	+ 343,3	- 21.775,2	- 21.438,9	0,0	11
4.839,6	9.505,8	- 4.666,2	- 4.751,6	- 9.417,8	0,0	12
12.882.469,8	12.303.218,9	+ 579.250,9	+ 18.994.334,5	+ 18.717.794,0	1.045.080,0	13
237.898,8	242.760,1	- 4.861,3	- 229.166,0	- 235.143,7	68.670,0	14
36.842.247,1	35.876.282,4	+ 965.964,7	-	-	3.630.359,7	

GESAMTPLAN

TEIL II: FINANZIERUNGSÜBERSICHT
FÜR DIE HAUSHALTSJAHRE 1983 UND 1984

	BETRAG FÜR 1983 TSD.DM	BETRAG FÜR 1984 TSD.DM	BETRAG FÜR 1982*) TSD.DM
A. ERMITTLUNG DES FINANZIERUNGSSALDOS			
1. AUSGABEN (OHNE AUSGABEN ZUR SCHULDENTILGUNG AM KREDITMARKT, ZUFÜHRUNGEN AN RÜCKLAGEN UND AUSGABEN ZUR DECKUNG EINES FEHLBETRAGS)	34.669.425,4	35.519.240,1	33.952.533,6
2. EINNAHMEN (OHNE EINNAHMEN AUS KREDITEN VOM KREDITMARKT, ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN, EINNAHMEN AUS ÜBERSCHÜSSEN)	32.238.376,3	33.391.943,1	31.033.199,0
3. FINANZIERUNGSSALDO	2.431.049,1	2.127.297,0	2.919.334,6
B. ZUSAMMENSETZUNG DES FINANZIERUNGSSALDOS			
1. NETTO-NEUVERSCHULDUNG AM KREDITMARKT **)			
1.1 EINNAHMEN AUS KREDITEN VOM KREDITMARKT	3.581.200,0	3.442.900,0	3.573.700,0
1.2 AUSGABEN ZUR SCHULDENTILGUNG			
1.2.1 FÜR KREDITMARKTMITTEL	1.145.300,0	1.253.200,0	960.400,0
1.2.2 FÜR AUSGLEICHSFORDERUNGEN	40.857,0	42.207,0	39.552,0
1.3 NETTOKREDITAUFNAHME AM KREDITMARKT (SALDO AUS 1.1 UND 1.2)	2.395.043,0	2.147.493,0	2.573.748,0
2. ABWICKLUNG DER RECHNUNGSERGEBNISSE AUS VORJAHREN			
2.1 EINNAHMEN AUS ÜBERSCHÜSSEN	0,0	0,0	0,0
2.2 AUSGABEN ZUR DECKUNG VON FEHLBETRÄGEN	0,0	0,0	0,0
3. RÜCKLAGENBEWEGUNG			
3.1 ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN	56.706,1	7.404,0	364.072,6
3.2 ZUFÜHRUNGEN AUS RÜCKLAGEN	20.700,0	27.600,0	18.486,0
3.3 SALDO AUS 3.1 und 3.2	36.006,1	- 20.196,0	345.586,6
4. FINANZIERUNGSSALDO (AUS 1.3 UND 3.3)	2.431.049,1	2.127.297,0	2.919.334,6

TEIL III: KREDITFINANZIERUNGSPLAN
FÜR DIE HAUSHALTSJAHRE 1983 und 1984 **)

1. KREDITE AM KREDITMARKT			
1.1 EINNAHMEN AUS KREDITEN VOM KREDITMARKT	3.581.200,0	3.442.900,0	3.573.700,0
1.2 AUSGABEN ZUR SCHULDENTILGUNG			
1.2.1 FÜR KREDITMARKTMITTEL	1.145.300,0	1.253.200,0	960.400,0
1.2.2 FÜR AUSGLEICHSFORDERUNGEN	40.857,0	42.207,0	39.552,0
1.3 SALDO AUS 1.1 UND 1.2	2.395.043,0	2.147.493,0	2.573.748,0
2. KREDITE IM ÖFFENTLICHEN BEREICH			
2.1 EINNAHMEN AUS ZWECKBESTIMMTEN KREDITEN VON GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN U. Ä.	237.300,0	262.900,0	229.000,0
2.2 AUSGABEN ZUR SCHULDENTILGUNG BEI GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN U.Ä.	43.733,0	45.700,0	51.121,0
2.3 NETTOKREDITAUFNAHME (SALDO AUS 2.1 UND 2.2)	193.567,0	217.200,0	177.879,0
3. KREDITAUFNAHMEN INSGESAMT			
3.1 BRUTTOKREDITAUFNAHME (1.1 UNDF 2.1)	3.818.500,0	3.705.800,0	3.802.700,0
3.2 AUSGABEN ZUR SCHULDENTILGUNG (1.2 UND 2.2)	1.229.890,0	1.341.107,0	1.051.073,0
3.3 NETTOKREDITAUFNAHME (1.3 UND 2.3)	2.588.610,0	2.364.693,0	2.751.627,0

*) ZAHLEN UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DES NACHTRAGSHAUSHALTS 1982
**) OHNE EVENTUALKREDITERMÄCHTIGUNG NACH ART. 8 ABS. 2 HG 1983/1984 BZW. ART. 8 ABS. 3 HG 1981/1982

Durchführungsbestimmungen zum Haushaltsgesetz 1983/1984

1. Deckungsfähigkeit

(1) Innerhalb der einzelnen Haushaltskapitel sind gegenseitig deckungsfähig die Mittel der Titel

a) 511 0. (Geschäftsbedarf),
   512 0. (Bücher, Zeitschriften) und
   513 0. (Post- und Fernmeldegebühren),

b) 517 01 (Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume),
   517 05 (Bewirtschaftung durch Heizung, Beleuchtung und elektrische Kraft) und
   518 0. (Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume),

c) 514 0. (Haltung von Dienstfahrzeugen),
   527 0. (Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen) und
   527 1. (Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen),

d) 531 1. (Fachveröffentlichungen) und
   531 2. (Sonstige Veröffentlichungen).

(2) [1]Mit Einwilligung der zuständigen obersten Staatsbehörde können die bei den einzelnen Titeln der Anlagen S (staatlicher Hochbau) veranschlagten Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen nach dem Baufortschritt verstärkt werden, wenn der Mehrbetrag innerhalb der Hochbauausgaben bzw. -verpflichtungsermächtigungen desselben Einzelplans eingespart wird; dem Staatsministerium der Finanzen ist jeweils Abdruck des entsprechenden Einwilligungsschreibens der zuständigen obersten Staatsbehörde zuzuleiten. [2]Dabei dürfen bei den Hochschulkapiteln des Einzelplans 05 Ansätze für die Gemeinschaftsaufgabe »Ausbau und Neubau von Hochschulen« nur gegen Ausgleich innerhalb dieser Ansätze verstärkt und nicht zum Ausgleich von Verstärkungen anderer Ansätze herangezogen werden; Ausnahmen bedürfen der Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen. [3]Die danach zulässige gegenseitige Deckung darf nicht zu einer Abweichung von den den einzelnen Bauvorhaben zugrunde liegenden Unterlagen gemäß Art. 24 bzw. 54 BayHO oder zu einer Überschreitung der festgesetzten Gesamtkosten der einzelnen Maßnahmen führen. [4]Sie ist nur im Rahmen gemäß Art. 39 Abs. 4 BayHO freigegebener Haushaltsmittel möglich.

(3) Im übrigen ergibt sich die Deckungsfähigkeit von Ausgabemitteln aus den im Haushaltsplan enthaltenen Vermerken.

2. Bewirtschaftung der Personalausgaben

(1) [1]Bei der Bewirtschaftung der Personalausgaben sind die Verwaltungen an die in Art. 6 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes genannten Stellenpläne gebunden, soweit sich nicht aus Nr. 3 etwas anderes ergibt. [2]Soweit keine Stellenbindung besteht, richtet sich die Bewirtschaftung grundsätzlich nach den veranschlagten Haushaltsbeträgen.

(2) [1]Die in einem Einzelplan bei den in Art. 6 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes genannten Titeln veranschlagten Mittel für Personalausgaben (einschließlich Titel 421 0.) dürfen – insoweit in Abweichung von Art. 45 Abs. 1 BayHO – bei der Ausführung des Haushaltsplans zu einer Summe zusammengefaßt und innerhalb des Einzelplans gemeinsam bewirtschaftet werden. [2]Soweit bei den in die gemeinsame Bewirtschaftung einbezogenen Ansätzen außerplanmäßige Ausgaben und bei den nicht in die gemeinsame Bewirtschaftung einbezogenen Ansätzen über- und außerplanmäßige Ausgaben erforderlich werden, gilt die Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen hierzu allgemein als erteilt, wenn die über- und außerplanmäßigen Ausgaben ausschließlich auf Stellenbesetzungen nach Nummer 3 Abs. 1 und 2 zurückzuführen sind.

(3) Für Beamte und Angestellte, bei denen gemäß Art. 6 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes eine Stellenbindung besteht, darf Mehrarbeit (Überstunden), für die eine Vergütung zu zahlen ist, nur angeordnet werden, soweit entsprechende Mittel bei Titel 422 51 (Mehrarbeitsvergütungen für Beamte) oder Titel 425 51 (Überstundenvergütungen für Angestellte) zur Verfügung gestellt sind.

3. Besetzung von Planstellen und Stellen

Für die Besetzung von Planstellen und Stellen gelten Art. 6 **und 6a** des Haushaltsgesetzes, Art. 49 und 50 BayHO sowie die zu diesen Bestimmungen erlassenen Verwaltungsvorschriften, soweit nachstehend nichts anderes bestimmt ist.

(1) [1]Innerhalb der einzelnen Haushaltskapitel können, soweit und solange dienstliche Bedürfnisse es erfordern, im Bedarfsfall besetzbare, zeitweilig offenstehende Stellen wie folgt besetzt werden:

a) Stellen für planmäßige Beamte (Richter) (Titel 422 0.)
durch Beamte zur Anstellung u.dgl. (Titel 422 1.) und abgeordnete Beamte (Richter) usw. (Titel 422 3.),
durch Angestellte (Titel 425 0.) oder Angestellte für sonstige Hilfsleistungen (Titel 425 1.) und
durch Arbeiter (Titel 426 0. bis 426 2.);

b) Stellen für Angestellte (Titel 425 0.)
durch Angestellte für sonstige Hilfsleistungen u.dgl. (Titel 425 1.) und
durch Arbeiter (Titel 426 0. bis 426 2.).

[2]Diese Stellen dürfen nur innerhalb der Gruppen des höheren, des gehobenen, des mittleren und des einfachen Dienstes mit Beschäftigten aus Stellen gleicher Art (Laufbahn) und gleicher oder niedrigerer Besoldungs-, Vergütungs- oder **Lohngruppen** besetzt werden. [3]Soweit gemäß den Sätzen 1 und 2 Stellen der Titel 422 0. und 425 0. durch Angestellte für sonstige Hilfsleistungen (Titel 425 1.) oder durch Arbeiter, für die keine Stellenbindung besteht (Titel 426 0. und 426 1.), besetzt werden, sind die Ausgaben bei besonderen Titeln (425 15 oder 426 05) nachzuweisen. [4]Bis auf weiteres dürfen bei besonderem Bedarf mit Einwilligung der zuständigen obersten Dienstbehörde neu eingestellte Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst vorübergehend auf Stellen für planmäßige Beamte oder für Beamte zur Anstellung verrechnet werden; dem Staatsministerium der Finanzen ist Abdruck der Einwilligung zu übermitteln. [5]In Laufbahnen, in denen der Vorbereitungsdienst nicht allgemeine Ausbildungsstätte im Sinne des Art. 12 Abs. 1 des Grundgesetzes ist, dürfen mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen auf Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Titel 422 21 bis 422 26) vorübergehend Beamte zur Anstellung derselben Laufbahngruppe verrechnet werden, wenn und soweit die Ernennung zu Beamten zur Anstellung auf Grund der haushaltsrechtlichen Stellensperren nicht mehr möglich wäre. [6]Satz 5 gilt entsprechend für die Verrechnung von planmäßigen Beamten im Eingangsamt ihrer Laufbahn auf Stellen für Beamte zur Anstellung (Titel 422 11) derselben Laufbahngruppe.

(2) [1]Stellen der Eingangsgruppe einer Laufbahn des mittleren und gehobenen Dienstes dürfen mit Beamten der nächstniedrigeren Laufbahn besetzt werden, wenn diese vor der Übertragung des höheren Amtes im Wege des Aufstiegs die vorgeschriebene Bewährungszeit ableisten (§ 10 Abs. 3 der Laufbahnverordnung – LbV – vom 17. Juli 1980, GVBl S. 461, ber. S. 518). [2]Dasselbe gilt für Stellen der Eingangsgruppe des höheren Dienstes hinsichtlich der für den Aufstieg vorgesehenen Beamten des gehobenen Dienstes, die sich in der vorgeschriebenen Einführung befinden und insoweit Aufgaben der neuen Laufbahn wahrnehmen (§ 42 Abs. 2 LbV). [3]Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (Titel 422 21 bis 422 25) für eine Laufbahn des gehobenen Dienstes dürfen mit Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst für eine Laufbahn des mittleren Dienstes besetzt werden. [4]Stellen in den Laufbahnen des Verwaltungsbetriebsassistenten, Vermessungsbetriebsassistenten, Museumsbetriebsassistenten und Justizbetriebsassistenten dürfen mit Beamten des einfachen Dienstes besetzt werden. [5]Beamte in diesen Laufbahnen dürfen nicht auf anderen Stellen des mittleren Dienstes geführt werden.

(3) [1]Über Art. 49 Abs. 3 BayHO hinaus dürfen drei teilzeitbeschäftigte Beamte oder Richter auf zwei Planstellen oder Stellen verrechnet werden, soweit dadurch nicht das Stellengehalt von mehr als 2,0 Planstellen oder Stellen in Anspruch genommen wird. [2]Ferner dürfen bis zu

sechs Hochschullehrer, die ein Richteramt als zweites Hauptamt ausüben, auf einer Richterplanstelle verrechnet werden.

(4) [1]Stellen für Angestellte und Arbeiter, bei denen gemäß Art. 6 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes Stellenbindung besteht, dürfen mit Zustimmung der obersten Dienstbehörde mit je zwei Halbtagskräften derselben oder einer niedrigeren Vergütungs- bzw. Lohngruppe besetzt werden; die Zustimmung der obersten Dienstbehörde kann für bestimmte Bereiche auch allgemein erteilt werden. [2]Die Gesamtarbeitszeit der Halbtagskräfte darf die regelmäßige Arbeitszeit eines Angestellten bzw. Arbeiters nicht übersteigen. [3]Im übrigen gilt die in Absatz 3 getroffene Regelung für Stellen für Angestellte und Arbeiter entsprechend.

(5) [1]Angestellte, die aufgrund § 23a BAT (Bewährungsaufstieg) oder sonstiger tariflicher Bestimmungen wegen Zeitablaufs, Dauer der Berufsausübung oder Bewährung in eine höhere Vergütungsgruppe eingestuft sind, dürfen erforderlichenfalls auf Stellen der niedrigeren Vergütungsgruppe verrechnet werden. [2]Das gleiche gilt für Angestellte im Schreib- und Fernschreibdienst bei Nachweis der entsprechenden schreibtechnischen Fähigkeiten. [3]In der Aufzeichnung über die Stellenbesetzung (VV Nr. 4.2 zu Art. 49 BayHO) ist die höhere Eingruppierung unter Hinweis auf den entsprechenden Tarifvertrag besonders zu vermerken.

(6) [1]Von den Stellenplänen für tarifliche Angestellte darf im übrigen vorübergehend nur dann abgewichen werden, wenn Höhergruppierungen von Angestellten aufgrund für den Freistaat Bayern verbindlicher, im Laufe des Haushaltsjahres in Kraft tretender neuer Tarifverträge durchzuführen sind. [2]Nach Möglichkeit sollen hierfür jedoch besetzbare freie Stellen verwendet werden. [3]In der Aufzeichnung über die Stellenbesetzung (VV Nr. 4.2 zu Art. 49 BayHO) ist die höhere Eingruppierung unter Hinweis auf den entsprechenden Tarifvertrag zu vermerken.

(7) [1]Soweit die Stellenpläne für Arbeiter gemäß Art. 6 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes bindend sind (= Stellen der Titel 426 20 bis 426 25), gelten die Absätze 5 und 6 sinngemäß. [2]Im übrigen sind Abweichungen nur in besonderen Ausnahmefällen und mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen zulässig.

(8) Die in den Erläuterungen zum Stellenplan ausgebrachten Wegfall- und Umwandlungsvermerke (kw- und ku-Vermerke) sind verbindlich.

(9) Zur Klarstellung und in Ergänzung von Absatz 1 Sätze 1 und 2 wird für die wissenschaftlichen Hochschulen, die Kunsthochschulen, die Fachhochschulen und die Hochschule für Fernsehen und Film folgendes bestimmt:

a) Als Stellen gleicher Art (Laufbahn) im Sinne des Satzes 2 gelten vorbehaltlich der Buchstaben b und c auch
   - Stellen der Besoldungsordnung C und der Besoldungsordnung HS;
   - Stellen in der Laufbahn der Akademischen Räte a.A. und n.A., der Studienräte a.A. und n.A. sowie Stellen für Akademische Räte auf Zeit (BesGr A 13) und Akademische Oberräte auf Zeit (BesGr A 14).

b) Inhaber von Ämtern der Laufbahn des Akademischen Rats sowie des Akademischen Rats auf Zeit können nicht auf Stellen in der Laufbahn der Studienräte verrechnet werden. Dies gilt nicht für Beamte der Laufbahn des Akademischen Rats n.A., die mit einer Lehrverpflichtung von mehr als 8 Lehrveranstaltungsstunden aus Ämtern der alten Personalstruktur (Laufbahn des Akademischen Rats a.A.) übernommen wurden.

c) Akademische Räte, Akademische Räte auf Zeit und Studienräte (BesGr A 13), Akademische Oberräte und Oberstudienräte (BesGr A 14) können auch auf Stellen für Professoren der BesGr C 2 und C 3, Akademische Direktoren und Studiendirektoren (BesGr A 15) auf Stellen für Professoren der BesGr C 3 verrechnet werden. Außerdem können auf Stellen für Hochschulassistenten (BesGr C 1) Akademische Räte auf Zeit und Wissenschaftliche Assistenten (BesGr A 13) verrechnet werden.

d) Hochschulassistenten können nur auf Stellen der BesGr C 1 verrechnet werden.

4. Besondere Personalausgaben, Billigkeitsleistungen

(1) Aus Mitteln für Dienstbezüge u. dgl. dürfen Fahrkostenzuschüsse für die regelmäßigen Fahrten zwischen Wohnung und Dienststätte nach der Bekanntmachung des Staatsministeriums der Finanzen (FMBek) vom 14. Juni 1972 (StAnz Nr. 25), zuletzt geändert durch FMBek vom 8. Juli 1983 (StAnz Nr. 28) gewährt werden.

(2) Aus Mitteln der Titel 546 69 (Vermischte Verwaltungsausgaben) können auch die Ausgaben geleistet werden:

a) für die Übernahme von Kosten des Rechtsschutzes für Beschäftigte des Freistaates Bayern in Strafverfahren (FMBek vom 27. Februar 1968, StAnz Nr. 10),

b) für die Kosten der amtsärztlichen Untersuchung von Beamten und Bewerbern (MBek vom 5. Juli 1963, StAnz Nr. 28), von Lehrkräften kirchlicher Genossenschaften, die aufgrund von Abstellungsverträgen im öffentlichen Volksschuldienst und Sondervolksschuldienst tätig sind, von Geistlichen und Laienkatecheten, die an öffentlichen Volksschulen, Sondervolksschulen und staatlichen Berufsschulen Religionsunterricht erteilen, sowie für die Kosten einer von der Ernennungsbehörde angeordneten klinischen oder fachärztlichen Untersuchung,

c) für den Sachschadenersatz bei Unfällen im Dienst außerhalb der Dienstunfallfürsorge (Abschnitt II und III der Richtlinien in der Fassung vom 22. Dezember 1981, StAnz Nr. 53); die Sachschadenersatzrichtlinien können bei Bedarf auch auf ehrenamtliche Richter und ehrenamtliche Mitglieder von bei Staatsbehörden gebildeten Ausschüssen entsprechend angewendet werden,

d) für die Erstattung von Auslagen bei Vorstellungsreisen nach den geltenden Bestimmungen des Staatsministeriums der Finanzen.

(3) [1]Die den Beamten aufgrund des § 6 Abs. 3 der Bayerischen Nebentätigkeitsverordnung von dem Freistaat Bayern zu belassenden Vergütungen für die auf Vorschlag oder Veranlassung des Dienstvorgesetzten übernommenen Nebentätigkeiten in Organen von Unternehmen werden als Aufwandsentschädigung belassen, soweit sie in einem Kalenderjahr folgende Beträge nicht übersteigen:

a) 1 500 DM als Mitglied eines Organs bei einem Unternehmen,
b) 1 980 DM als Mitglied von Organen bei mehreren Unternehmen,
c) 2 520 DM als Vorsitzender eines Organs bei einem Unternehmen,
d) 3 000 DM als Vorsitzender von Organen bei mehreren Unternehmen oder als Vorsitzender eines Organs und als Mitglied eines anderen Organs von Unternehmen.

[2]Die aus der Staatskasse zu zahlenden Vergütungen für die Nebentätigkeit der Beamten als Staatsbeauftragter oder Treuhänder bei Banken sind in Höhe von 25 v. H. als Aufwandsentschädigung zu gewähren.

5. Prüfungskosten, Personalausgaben aus anderen Haushaltsansätzen

(1) Aus Mitteln der Titel 459 0. (Prüfungsvergütungen) sind auch sämtliche mit der Prüfung zusammenhängenden sächlichen Verwaltungsausgaben einschließlich der Reisekosten der mit der Durchführung der Prüfung beauftragten Prüfer und Prüfungshelfer zu bestreiten.

(2) Soweit Vergütungen und Löhne für Staatsbeschäftigte aus anderen als Personalausgabeansätzen oder aus Titelgruppen zu leisten sind, sind auch die sonstigen Kosten (Beihilfen, Unterstützungen, Trennungsgelder, Übergangsgelder, Essenszuschüsse u. dgl.) bei diesen Ansätzen zu leisten.

6. Anlagen zum Haushaltsplan

(1) Soweit in Zweckbestimmungen für mehrere mit einem Gesamtbetrag veranschlagte Maßnahmen auf Anlagen zu den Einzelplänen verwiesen ist, sind die in diesen Anlagen aufgeführten Einzelzwecke mit ihren Beträgen ebenso bindend, wie wenn diese Beträge bei den Zweckbestimmungen einzeln aufgeführt wären, es sei denn, daß in den Anlagen etwas anderes bestimmt ist.

(2) [1]Soweit bei Titeln der Anlage S (staatlicher Hochbau) Ausgaben oder Verpflichtungsermächtigungen wegen Fehlens der in Art. 24 Abs. 1 BayHO bezeichneten Unterlagen als gesperrt **oder als Planungstitel** bezeichnet sind, bedarf die Leistung von Ausgaben oder die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen der Einwilligung des Ausschusses für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Landtags. [2]Dies gilt nicht für die Leistung von Ausgaben und Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen für die Erstellung der Planungsunterlagen nach Art. 24 Abs. 1 BayHO.

7. Ausnahmen vom Bruttonachweis

[1]Ausnahmen vom Bruttonachweis der Einnahmen und Ausgaben sind nach Maßgabe der VV Nr. 3 zu Art. 35 BayHO zugelassen oder vorgeschrieben. [2]Darüber hinaus gilt folgendes:

a) Einnahmen aus der Anfertigung von Fotokopien durch Dritte dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.

b) Schadenersatzleistungen Dritter dürfen, solange die Bücher noch nicht abgeschlossen sind (Art. 76 Abs. 2 BayHO), insoweit von der Ausgabe abgesetzt werden, als sie zur Instandsetzung von Dienstfahrzeugen bestimmt sind.

c) Zurückgezahlte Zuwendungen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden, soweit
- sie noch während des gleichen Jahres, in dem sie ausgezahlt wurden, zurückgezahlt werden oder
- sie im Rahmen von gemeinschaftlichen Finanzierungen zwischen dem Bund und dem Land (insbesondere bei den Gemeinschaftsaufgaben) gewährt wurden und der Bund ebenso verfährt oder dies zuläßt.

8. Kosten der Planung und Bauüberwachung (PB-Mittel)

(1) Aus den Ausgabemitteln für Baumaßnahmen des staatlichen Hochbaus (Obergruppen 71 bis 74) sind auch die Kosten für die Planung und Bauüberwachung zu bestreiten.

a) [1]Ist die Planung und Bauüberwachung der staatlichen Bauverwaltung übertragen, so erhält sie folgende Kostenanteile:

bei einer anrechnungsfähigen Herstellungssumme bis	1 000 000 DM	5,0 v.H.,
bei einer anrechnungsfähigen Herstellungssumme über	1 000 000 DM	4,5 v.H..

[2]Bei Umbauten und Modernisierungen erhöhen sich diese Sätze je nach Schwierigkeit um 20 bis 33 v.H. [3]Die festgelegten Vomhundertsätze können erforderlichenfalls in begründeten Einzelfällen mit Einwilligung des Staatsministeriums der Finanzen bis auf höchstens 5,5 v.H. erhöht werden.

b) [1]Sind für die Planung und Bauüberwachung von Gebäuden und Freianlagen freiberuflich tätige Architekten nach Teil I–III der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) vom 17. September 1976 (BGBl I S. 2805) eingeschaltet, so sind die vertraglich vereinbarten Honorare sowie die Nebenkosten des Architekten – § 7 HOAI – aus den Bauausgabemitteln – Kostengruppe 7 der Kostenberechnung nach DIN 276 – zu bestreiten. [2]Für die Anwendung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure gelten die von der Obersten Baubehörde im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen eingeführten Vertragsmuster und die Hinweise zu den Vertragsmustern. [3]Für Leistungen, die dabei nicht von freiberuflich tätigen Architekten, sondern von der staatlichen Bauverwaltung zu erbringen sind, können von dieser
- für Planungsleistungen im Sinne der Leistungsphasen 1 bis 7 und 9 § 15 HOAI 0,9 v.H. der anrechenbaren Herstellungssumme,
- für die Bauüberwachung im Sinne der Leistungsphase 8 § 15 HOAI 0,4 v.H. der anrechenbaren Herstellungssumme

in Anspruch genommen werden. [4]Bei Leistungen, die von freiberuflich tätigen Architekten nur anteilig erbracht werden, errechnet sich der Anteil der staatlichen Bauverwaltung aus den Staffelsätzen des Buchstaben a nach dem Leistungsbild des § 15 HOAI. [5]Für das Universitätsklinikum in München-Großhadern (Kapitel 05 08 Titel 718 11) verbleibt es bei der Regelung der Nr. 8 DBestHG 1975/1976.

(2) Die Kosten für die Einschaltung freiberuflich tätiger Ingenieure als Sonderfachleute für baufachliche Fragen sind bei den Baunebenkosten – Kostengruppe 7.1.2 bis 7.1.6 der Kostenberechnung nach DIN 276 – zu veranschlagen und zu verausgaben.

(3) Aus den Mitteln zur Bestreitung der Kosten der Planung und Bauüberwachung dürfen gedeckt werden

a) die Vergütungen und sonstigen personalbezogenen Ausgaben der zusätzlich verwendeten Dienstkräfte,

b) die sächlichen Verwaltungsausgaben der Obergruppen 51 bis 54 sowie die Investitionsausgaben der Obergruppe 81 nach Maßgabe der jeweiligen Vollzugsbekanntmachung der Obersten Baubehörde im Staatsministerium des Innern,

c) die Reisekosten insoweit, als sie für die mit der Bauüberwachung betrauten Beamten und Angestellten anfallen.

9. Zweckgebundene Einnahmen

[1]Zweckgebundene Einnahmen (Art. 8 Nr. 1 BayHO) sind, auch wenn sie nicht oder nicht in voller Höhe veranschlagt sind, bei den zutreffenden Einnahmetiteln zu vereinnahmen und die hierdurch etwa erforderlich werdenden zusätzlichen Ausgaben bei den Ausgabetiteln zu verausgaben. [2]Auf hiernach sich ergebende über- oder außerplanmäßige Ausgaben ist Art. 37 BayHO nicht anzuwenden; außerplanmäßige Einnahmen und Ausgaben sind jedoch in der Haushaltsrechnung als solche zu bezeichnen. [3]Nicht verausgabte zweckgebundene Einnahmen dürfen in der Haushaltsrechnung als Ausgabereste nachgewiesen werden.

10. Veräußerungen von Erzeugnissen betrieblicher Einrichtungen

[1]An Beamte, Angestellte und Arbeiter dürfen, soweit im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist, widerruflich die für den eigenen Verbrauch benötigten Erzeugnisse der betrieblichen Einrichtungen ihrer unmittelbaren Beschäftigungsdienststelle mit einer Ermäßigung bis zu 20 v.H. des ortsüblichen Kleinverkaufspreises abgegeben werden; ausgenommen hiervon sind Beschäftigte, deren Arbeitszeit weniger als die Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit beträgt. [2]Landwirtschaftliche Betriebe dürfen ihre Erzeugnisse, bei denen ein Kleinverkaufspreis nicht feststellbar ist, an Betriebsangehörige mit einer Ermäßigung bis zu 10 v.H. des Ab-Hof-Verkaufspreises abgeben; für die Abgabe von Milch ist der Molkereipreis des Vormonats ohne Ermäßigung maßgebend. [3]Tarifvertragliche Bestimmungen bleiben unberührt. [4]Einer Einwilligung nach Art. 57 BayHO bedarf es in diesen Fällen nicht.

11. Weitergabe von Zuwendungen

Bei folgenden Haushaltsstellen darf die Gewährung von Zuwendungen durch das zuständige Staatsministerium auf Dritte übertragen werden:

03 63/863 01, 05 04 TG 89 und 91, 05 05/653 75 und 684 75, 05 05 TG 78, 80 und 82, 08 03 TG 83 und 85, 10 03/685 09, 10 03 TG 97, 10 05 TG 78 und 79, 10 06/684 01, 685 21, 10 07 TG 71, 72, 73 und 74.

Begründung zum Haushaltsgesetz 1983/1984 und den Durchführungsbestimmungen hierzu

A. Allgemein

1. Der Haushaltsplan des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 1983/1984 wird – wie für die vorausgegangenen Haushaltsjahre ab 1969 – in Übereinstimmung mit Art. 12 BayHO als Zweijahreshaushalt aufgestellt. Spätestens für 1984 ist ein Nachtragshaushalt vorgesehen.
2. Zur Verwaltungsvereinfachung und Beschleunigung des Haushaltsdrucks werden wiederum die Zweckbestimmungsseiten sowie erstmals auch ein maßgeblicher Teil der Erläuterungsseiten des Haushaltsplans 1983/1984 im EDV-Verfahren unter Einsatz des Lichtsatzverfahrens erstellt. Die Erläuterungen bei den Einzeltiteln werden wie bisher dadurch gestrafft, daß jedem Einzelplan »Allgemeine Erläuterungen« vorausgestellt werden.

   Die Verbindlichkeit der im Anschluß an jeden Einzelplan aufgeführten Stellenpläne richtet sich nach Art. 6 des Haushaltsgesetzes und den Nrn. 2 und 3 der Durchführungsbestimmungen zum Haushaltsgesetz.
3. Der finanzwirtschaftlichen Lage, die durch hohe Finanzierungsdefizite der öffentlichen Hände gekennzeichnet ist, sowie den Erfordernissen des gesamtwirtschaftlichen Gleichgewichts wird insbesondere durch folgende Maßnahmen Rechnung getragen:

3.1 Gegenüber der bisherigen Finanzplanung sind erhebliche Steuerausfälle zu erwarten. Diese Steuerausfälle sind nur teilweise konjunkturbedingt und werden deshalb grundsätzlich nicht durch eine Erhöhung der Kreditmarktneuverschuldung ausgeglichen, sondern dadurch, daß der Ausgabezuwachs entsprechend niedrig gehalten wird. Einer Erhöhung der Kreditmarktneuverschuldung stehen die damit verbundenen Haushaltsvorbelastungen durch einen weit überproportional wachsenden Schuldendienst sowie der Gefahr einer Überbeanspruchung des Kreditmarkts und damit einer Verdrängung privater Investoren entgegen. Konjunkturbedingte Steuerausfälle werden deshalb nur insoweit durch Kredite ausgeglichen als dies für die hohe Investitionsquote des Freistaates Bayern unerläßlich ist.

3.2 Da hohe zwangsläufige Ausgabemehrungen abzudecken sind (insbesondere Personalausgaben und Schuldendienst), erfordert ein niedriger Gesamtausgabezuwachs
- Kürzungen gegenüber 1982 bei den disponiblen Leistungen,
- die Anpassung von gesetzlich festgelegten Ausgaben an die geänderte Finanzlage sowie
- Einsparungen im Personalhaushalt (Stellenhaushalt).

3.3 Die Kürzungen bei den disponiblen Leistungen umfassen alle Bereiche. Sie wurden jedoch nicht schematisch, sondern unter Berücksichtigung von Haushaltsvorausbelastungen u. dgl. vorgenommen. Dabei wurde darauf geachtet, daß Bayern auch künftig eine im Ländervergleich günstige Investitionsquote aufweist.

3.4 Die vor allem unter mittelfristigen Gesichtspunkten erforderlichen Neuregelungen landesgesetzlicher Leistungstatbestände sind in Art. 10 (Haushaltsanpassungsgesetz) zusammengefaßt. Sie führen, wenn sie voll greifen, zu laufenden Einsparungen in Höhe von rd. 170 Mio DM pro Haushaltsjahr. Wegen notwendiger Übergangsregelungen u. dgl. werden die Einsparungen 1983/1984 noch nicht voll finanzwirksam (1983 = 30 Mio DM, 1984 = 160 Mio DM). Im einzelnen darf auf die Übersicht im Anhang zur Gesetzesbegründung (Anhang 2) hingewiesen werden.

   Die bei den Steuerverbünden notwendigen Änderungen erfolgen durch das Finanzausgleichsänderungsgesetz 1983.

3.5 Der größte Ausgabeblock des Landes sind die Personalausgaben. Aus finanzwirtschaftlichen Gründen sowie unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung ist es deshalb unumgänglich, weitere Personaleinsparungen vorzunehmen. Insbesondere ist vorgesehen:
- Rund die Hälfte der (2 071) Stellenmehrungen des Stammhaushalts 1982 (bisher noch nicht besetzt) wird zurückgenommen.

- Die Stelleneinsparung des Art. 6a HG 1981/1982 in der Fassung des Nachtrags 1982 (= Abbau von 1 380 Stellen in der Zeit vom 1. Juli 1982 bis 30. Juni 1984) wird auf 2 093 Stellen verstärkt. Gleichzeitig werden die Maßnahmen in der Zeit vom 1. Juli 1984 bis 30. Juni 1986 fortgesetzt.
- Die Stellenwiederbesetzungssperre wird von drei auf sechs Monate verlängert.
- Stellenhebungen erfolgen nur, soweit sie durch Gesetz oder Tarifvertragsänderung zwingend vorgeschrieben sind.

Im einzelnen vgl. Anhang 1 zur Gesetzesbegründung.

4. Das Haushaltsvolumen entwickelt sich wie folgt:

	– in Mio DM – 1982*)	1983	1984
4.1 Formales Ausgabevolumen	34 971,0	35 876,3	36 842,2
Steigerung gegenüber dem Vorjahr in v.H.	(+ 4,6%)	(+ 2,6%)	(+ 2,7%)
4.2 Ausgaben nach dem Berechnungsschema des Finanzplanungsrates			
Formales Ausgabevolumen	34 971,0	35 876,3	36 842,2
abzüglich besondere Finanzierungsvorgänge	– 1 048,8	– 1 262,5	– 1 378,8
verbleiben	33 922,2	34 613,8	35 463,4
Steigerung gegenüber dem Vorjahr in v.H.	(+ 4,7%)	(+ 2,0%)	(+ 2,5%)

*) Einschließlich Nachtragshaushalt 1982 vom 23. Dezember 1981 (GVBl S. 533).

B. Zum Haushaltsgesetz

Zu Art. 1 (Feststellung des Haushaltsplans)
Die Vorschrift enthält die Zahlen des Gesamtabschlusses.

Zu Art. 2 (Kreditermächtigungen)

a) Die Bestimmungen der Absätze 1 bis 3, die inhaltlich grundsätzlich den Regelungen des Haushaltsjahres 1981/1982 entsprechen, enthalten die erforderlichen Ermächtigungen zur Aufnahme von Krediten zur Deckung von Ausgaben.

Die in den Haushalt eingestellten Einnahmen aus Krediten liegen unter der Summe der im Haushalt veranschlagten Ausgaben für Investitionen (vgl. Art. 18 Abs. 1 Halbsatz 1 BayHO).

Trotz der vorgesehenen Schuldaufnahmen, die auch zum teilweisen Ausgleich von konjunkturbedingten Steuerausfällen dienen, nimmt der Freistaat Bayern hinsichtlich seines Schuldenstands im Vergleich mit den Ländern einen günstigen Platz ein. Der Freistaat Bayern beabsichtigt, unbeschadet eines ansteigenden Deckungsbedarfs, seine bisherige zurückhaltende Schuldenpolitik beizubehalten.

b) Zu Absatz 4:

Die Vorschrift enthält die Ermächtigung zur Aufnahme von Kassenverstärkungskrediten. Sie ist gegenüber dem Vorjahr unverändert. Dabei ist zu Satz 1 (inhaltlich unverändert seit dem HG 1967) darauf hinzuweisen, daß die Deutsche Bundesbank dem Freistaat Bayern gemäß § 20 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. f des Bundesbankgesetzes Kassenkredite bis zur Höchstgrenze von 40 DM je Einwohner (= derzeit insgesamt knapp 420 Mio DM) gewähren kann. Satz 2 gilt seit dem HG 1975/1976.

Zu Art. 3 (Konjunkturpolitisch bedingte Maßnahmen)
Die Bestimmungen entsprechen den Regelungen des Vorjahres (Absätze 1 und 2 eingeführt durch das HG 1973/1974, Absatz 3 durch das HG 1966).

Zu Art. 4 (Haushaltswirtschaftliche Sperren)
Die Vorschrift entspricht der Regelung des Vorjahres.

Zu Art. 5 (Änderung der Bayerischen Haushaltsordnung)

a) Zu Absatz 1:

Die Vorschrift entspricht voll der Regelung (Absatz 1 Nr. 1) des Vorjahres (= Handhabung des Notbewilligungsrechts unter Berücksichtigung der im Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 25. Mai 1977 Az.: 2 BvE 1/74 aufgestellten Grundsätze). Die in Art. 5 Abs. 1 Nrn. 2 und 3 des Haushaltsgesetzes 1981/1982 enthaltenen Regelungen (= insbesondere Widerruf von Zuwendungsbescheiden) gelten zeitlich unbefristet (vgl. Art. 10 Abs. 2 Satz 1 HG 1981/1982).

b) Zu Absatz 2:

Die gegenüber dem Vorjahr unveränderte Bestimmung trifft die in Art. 37 Abs. 4 BayHO vorgesehene Ausführungsregelung. Unberührt davon bleiben etwaige Mitteilungen in Fällen grundsätzlicher Bedeutung (vgl. Art. 37 Abs. 4 letzter Halbsatz BayHO).

Zu Art. 6 (Bewirtschaftung der Personalausgaben, Stellenbesetzung)

a) Absatz 1 entspricht der Regelung des Vorjahres (erstmals eingeführt durch das HG 1973/1974).

b) Zu Absatz 2:

Die Vorschrift entspricht grundsätzlich der Regelung des Vorjahres, enthält jedoch gegenüber dem HG 1981/1982 folgende Änderungen:

1. Im Haushaltsplan 1983/1984 werden neue Stellen (aus den gemäß Art. 6a HG 1981/1982 gesperrten Stellen) grundsätzlich nur insoweit geschaffen, als sie notwendig werden, um bezugsfertig werdende neue Bauten in Betrieb zu nehmen. Gleichwohl erscheint eine Regelung für die Besetzung der neu ausgebrachten Stellen erforderlich, zumal z.B. im Hochschulbereich der Personalbedarf grundsätzlich noch nicht mit der Bezugsfertigkeit, sondern erst mit dem Beginn des Vorlesungsbetriebs im neuen Semester entsteht.

   Die bisherige zeitverschobene Besetzbarkeit für neu ausgebrachte Stellen ist aus den dargelegten Gründen entbehrlich.

2. Der bisherige Satz 2 (Besetzbarkeit neuer Stellen nur im Eingangsamt) entfällt, weil grundsätzlich keine neuen Stellen geschaffen werden (vgl. vorstehende Nr. 1).

3. In Satz 2 (bisher Satz 3) wird die Stellenwiederbesetzungssperre von drei auf sechs Monate verlängert. Der Freistaat Bayern folgt damit dem Beispiel fast aller anderer Länder. Die Verlängerung der Wiederbesetzungssperre führt zu jährlichen Einsparungen von mindestens 10 Mio DM.

4. Eine dem Satz 3 entsprechende Ausnahmemöglichkeit war bisher in Nr. 3 Abs. 10 DBestHG enthalten.

c) Zu den Absätzen 3 und 4:

Die im Vorjahr eingeführten Regelungen werden unverändert übernommen.

d) Zu Absatz 5 (neu):

Zu Nr. 1.:

Die finanzwirtschaftliche Lage läßt es geboten erscheinen, die durch Art. 6a HG 1981/1982 in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes 1982 eingeführte Stellensperre (= Sperre von 1 380 freiwerdenden Stellen in der Zeit vom 1. Juli 1982 bis 30. Juni 1984) zu verstärken (Ersetzung der Zahl »1 380« durch die Zahl »2 093«) und nach diesem Zeitraum fortzusetzen (vgl. nachfolgenden Art. 6a HG 1983/1984).

Die neue Zahl »2 093« (bisher 1 380 Stellen) errechnet sich dadurch, daß die bisherige Stellensperre nach Art. 6a HG 1981/1982 mit folgenden Maßgaben auf das 1 1/2-fache erhöht wird:

1. Zusätzlich 170 Stellen ergeben sich durch die Einbeziehung des Polizeiverwaltungsbereichs u. dgl. sowie der Zentral- und Mittelstellen (ohne Landeskriminalamt).

2. Von der Erhöhung ausgenommen werden

2.1 die Gerichte und Staatsanwaltschaften sowie die Justizvollzugsanstalten wegen der besonderen Schwierigkeiten in diesen Bereichen,

2.2 der gesamte Hochschulbereich zur Bewältigung des »Studentenbergs« in den nächsten Jahren.

3. Zur Hälfte von der Erhöhung ausgenommen werden die Finanzämter (nicht aber die übrige Steuerverwaltung einschließlich Oberfinanzdirektionen), um das Steueraufkommen und eine ordnungsgemäße Besteuerung nicht zu gefährden.

   Zusätzliche Einsparung (gegenüber dem bisherigen Art. 6a HG 1981/1982): Rund 35 Mio DM jährlich (nach voller Realisierung).

   Zu Nr. 2.:

   Entsprechend dem Gesetzesauftrag des Art. 6a Abs. 1 Satz 5 HG 1981/1982 regelt die Bestimmung den weiteren Verbleib der durch Art. 6a HG 1981/1982 gesperrten Stellen. Die gegenüber 1981/1982 weiter verschlechterte Haushaltslage erfordert den endgültigen Einzug der gesperrten Stellen.

e) Zu Absatz 6 (neu):

Wegen der Haushaltslage wurde die Stellenbesetzungssperre für die im Stammhaushalt 1982 ausgebrachten neuen Stellen (= insgesamt 2 071 Stellenmehrungen) durch das Nachtragshaushaltsgesetz 1982 bereits grundsätzlich bis zum 1. Juli 1983 verlängert (mit Ausnahmemöglichkeit in besonderen Fällen). Von den im Stammhaushalt 1982 neu ausgebrachten Stellen wurden bisher rd. 50 % wegen besonderer Dringlichkeit vorzeitig freigegeben.

Die gegenüber dem Nachtragshaushalt 1982 weiter verschlechterte Finanzlage zwingt dazu, von einer Besetzung der noch nicht besetzten neuen Stellen des Haushalts 1982 abzusehen.

Die Maßnahme führt dazu, daß folgende Stellenmehrungen des Stammhaushalts 1982 nicht zur Realisierung kommen (= jeweils bis zu 50 % der ursprünglich genehmigten Stellenmehrungen):

Einzelplan		Kürzung der Stellenmehrungen 1982 um bis zu 50 %
01	Landtag und Senat	(3)[1]
02	Staatskanzlei	–[2]
03	Allgemeine Innere Verwaltung	160
04	Justiz	86
05	Kultus	531
06	Finanzen	119
07	Wirtschaft	4
08	Landwirtschaft	11
11	Oberster Rechnungshof	–[2]
12	Bundesangelegenheiten	–[2]
	Gesamtsumme	911

Die Kürzung der Stellenmehrungen des Stammhaushalts 1982 um bis zu 50 v.H. (bisher noch nicht besetzt) führt zu **Einsparungen** von jährlich rd. 50 Mio DM (davon 1983 etwa die Hälfte).

f) Zu Absatz 7 (neu):

Aus den nach Art. 6a HG 1981/1982 gesperrten Stellen werden im Haushaltsplan 1983/1984 nur insoweit wieder Stellen zur Verfügung gestellt, als ein unabweisbarer Mehrbedarf für bezugsfertig werdende Bauten abgedeckt werden muß. Soweit darüber hinaus ein zusätzlicher Personalbedarf auftritt, muß dieser durch Stellenumschichtungen befriedigt werden. Diesem Ziel dient die Ermächtigung, im Haushaltsvollzug 80 Stellen innerhalb des Epl. 05 (Kultus) umzusetzen. Es ist beabsichtigt, bis zu 80 derzeit noch besetzte Stellen, die im Schulbereich wegen des Rückgangs der Schülerzahlen entbehrlich werden, in den Bereich der wissenschaftlichen Hochschulen (70 Stellen) und der Fachhochschulen (10 Stellen) umzusetzen (Satz 1), um den dort aufgetretenen Bedarf abzudecken.

---

1) Die Entscheidung über die Einbeziehung des Epl. 01 bleibt Landtag und Senat vorbehalten.

2) Bei den Einzelplänen 02, 11 und 12 enthält der Stammhaushalt 1982 jeweils nur 1 zusätzliche Stelle; insoweit soll keine Änderung eintreten.

Die in Satz 2 enthaltene Ermächtigung ermöglicht Umschichtungen innerhalb der Hochschulen im Zusammenhang mit einer Verringerung der Ausbildungskapazitäten bei der Lehrerbildung auch im Haushaltsvollzug. Entbehrliche Stellen sollen in Bereiche verlagert werden, in denen ein besonders dringlicher Bedarf auftritt. Die personelle Kapazität der Hochschulen insgesamt und damit die Gesamtzahl der Studienplätze bleiben erhalten.

Beide Umsetzungsermächtigungen dürfen nur auf kostenneutraler Basis erfolgen.

g) Die in Art. 6 Abs. 5 des Haushaltsgesetzes 1981/1982 genannte Stellenplanüberleitung ist vollzogen.

Eine Bestimmung analog Art. 6 Abs. 6 des Haushaltsgesetzes 1981/1982 ist entbehrlich, weil der Haushaltsplan 1983/1984 keine Stellenhebungen enthält, die nicht durch Gesetz oder Tarifvertragsänderung zwingend vorgeschrieben sind.

Zu Art. 6a (Besetzung freiwerdender Stellen)

Die Vorschrift entspricht mit folgender Maßgabe der Regelung des Vorjahres (HG 1981/1982) und sieht eine Fortsetzung der Stellensperre des Art. 6a HG 1981/1982 für die Zeit vom 1. Juli 1984 bis 30. Juni 1986 vor:

a) Zu Absatz 1:

Die durch Art. 6 Abs. 5 Nr. 1 dieses Gesetzes erhöhte Stellensperre des Art. 6a HG 1981/1982 wird auch für den Zeitraum vom 1. Juli 1984 bis 30. Juni 1986 beibehalten (Ausnahme: Epl. 11 mit 3 Stellen).

Durch Satz 5 wird bestimmt, daß die gesperrten Stellen ab dem Haushaltsplan 1985/1986 einzuziehen sind. Nur auf diese Weise kann eine dauerhafte Reduzierung des Stellenbestandes und des Personalausgabeanteils an den Staatsausgaben (1982: 42,7 %) erreicht werden.

b) Zu Absatz 4:

Um einen sachgerechten Vollzug der Sperrbestimmung zu ermöglichen, wurden in Satz 2 (anteilige Aufteilung auf die jeweiligen Laufbahngruppen) die Worte »soweit möglich« eingefügt.

Jährliche Einsparung: Über 100 Mio DM (nach voller Realisierung).
Eine Gesamtübersicht über die personalwirtschaftlichen Einsparmaßnahmen enthält der **Anhang 1.**

Zu Art. 7 (Übertragung von Ausgaben)

Die Vorschrift ist gegenüber dem Vorjahr unverändert (entsprechende Regelung bereits seit dem HG 1953).

Es handelt sich bei Absatz 1 um eine rein technische Bestimmung. Inhaltlich ist ausdrücklich vorgeschrieben, daß Ausgabereste nur auf Titel mit gleicher Zweckbestimmung übertragen werden dürfen; dabei besteht kein Ermessensspielraum im Sinne einer inhaltlichen Veränderung.

Die Absätze 2 und 3 regeln – ergänzend zu den Bestimmungen der Bayerischen Haushaltsordnung – den Einzug von Ausgaberesten.

Zu Art. 8 (Sonstige Ermächtigungen und Regelungen)

a) Zu Absatz 1:

Die weiterhin benötigten Ermächtigungen früherer Haushaltsgesetze haben folgenden Inhalt:

Art. 2 Abs. 7 HG 1969/1970: Haftung aufgrund des Vertrages des Freistaates Bayern mit der Transalpinen Ölleitungs-GmbH, München vom 27. Juni 1967;

Art. 4 Abs. 4 HG 1971/1972: Grundstücksübereignungen auf der Grundlage der Rahmenvereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und dem Landkreisverband Bayern (3. Anlage zum Haushaltsgesetz 1959, GVBl S. 169);

Art. 9 Abs. 5 HG 1973/1974 (in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes 1974): Garantieermächtigung gegenüber der Bayerischen Ferngas GmbH im Zusammenhang mit dem Gasbezug aus Algerien bis zur Höhe von 60 Mio DM jährlich, insgesamt bis höchstens 350 Mio DM;

Art. 8 Abs. 2 HG 1977/1978: Haftungsfreistellung der Stadt Hof als Platzhalterin des Verkehrslandeplatzes Hof-Pirk von Schadenersatzansprüchen bis zur Höhe von 10 Mio DM; .

Art. 6 Abs. 3 HG 1979/1980: Umschichtung von 315 Stellen im Hochschulbereich;

Art. 8 Abs. 2 HG 1979/1980: Haftungsfreistellung der Stadt Bayreuth als Platzhalterin des Verkehrslandeplatzes Bayreuth von Schadenersatzansprüchen bis zur Höhe von 10 Mio DM;

Art. 8 Abs. 4 HG 1979/1980: Übernahme von Freistellungs- und Gewährleistungsverpflichtungen insbesondere im Vollzug des Atomgesetzes;

Art. 8 Abs. 6 HG 1979/1980: Umsetzung von Mitteln bei Mehrfachförderungen;

Art. 6 Abs. 2 Satz 2 HG 1981/1982: Besetzung der neu geschaffenen Planstellen des Haushalts 1981 bis zum 1. Juli 1983 und des Haushalts 1982 bis zum 1. Juli 1984;

Art. 6a HG 1981/1982 (in der Fassung des Nachtragshaushaltsgesetzes 1982): Sperre von 1 380 freiwerdenden Stellen in der Zeit vom 1. Juli 1982 bis 30. Juni 1984;

Art. 8 Abs. 2 HG 1981/1982: Haftungsfreistellung der Städte Augsburg und Straubing als Platzhalterinnen der Flughäfen Augsburg und Straubing bis zur Höhe von 10 Mio DM;

Art. 8 Abs. 4 HG 1981/1982: Übernahme von Einstandspflichten, Freistellungsverpflichtungen und Garantien im Rahmen der gemeinsamen Forschungsförderung nach Art. 91b GG bis zur Höhe von 3 Mio DM;

Art. 8 Abs. 5 HG 1981/1982: Veräußerung einer Teilfläche des Versorgungskrankenhauses Bad Tölz an die Stadt Bad Tölz;

Art. 8 Abs. 9 HG 1981/1982: Pauschalerstattungen an die Fraktionen des Bayerischen Landtags zur Errichtung und zum Betrieb von Fraktionsgeschäftsstellen;

Die Art. 8 Abs. 7 (Abgabe von Software im Bereich der Datenverarbeitung) und Abs. 8 (Auswirkungen der Zahlungen Bayerns an den Bund zum Familienlastenausgleich auf die Verbundmasse) des Haushaltsgesetzes 1981/1982 gelten unbefristet (vgl. Art. 10 Abs. 2 Satz 1 HG 1981/1982).

b) Zu Absatz 2:
Es handelt sich um eine vorsorgliche Ermächtigung, die Ansätze für die Gemeinschaftsaufgaben

»Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur«,
»Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes« und
»Ausbau und Neubau von Hochschulen«

an die endgültig festgestellten Rahmenpläne anzupassen.

Dabei ist darauf hinzuweisen, daß die Mittel für die Gemeinschaftsaufgaben 1981 und 1982 erheblich gekürzt wurden. Diese Kürzungen konnten 1983 teilweise rückgängig gemacht werden. Bei der Gemeinschaftsaufgabe Hochschulbau besteht noch ein Vorfinanzierungssaldo zu Lasten des Bundes, der baldmöglich ausgeglichen werden muß.

c) Zu Absatz 3:
Die Münchner Hochschulen planen bereits seit Jahren nach dem Vorbild anderer Hochschulstandorte die Errichtung eines Internationalen Begegnungszentrums in München. Ziel dieser Einrichtung soll sein, neben einer Begegnungsstätte Wohnraum im Umfang von ca. 40 Wohnungen für ausländische Gastprofessoren an zentraler Stelle zu schaffen. Die Alexander-von-Humboldt-Stiftung hat sich unter der Voraussetzung, daß ein geeignetes Grundstück unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird, zur Finanzierung der Einrichtung aus Mitteln der Stiftung Volkswagenwerk bereiterklärt.

Hochschulen von der Größe und Bedeutung der beiden Münchner Universitäten können auf die Bereicherung des Lehr- und Forschungsangebots durch ausländische Wissenschaftler aus aller Welt nicht verzichten. Trotz der großen Attraktivität der Münchner Hochschulen wird es jedoch immer schwieriger, solche Gastwissenschaftler (in der Regel für etwa zwei Jahre) zu gewinnen, da die besondere Wohnungsmarktlage in der Landeshauptstadt deren Unterbringung zu angemessenen Bedingungen fast unmöglich macht.

Der Freistaat Bayern hat an der Errichtung des Internationalen Begegnungszentrums ein erhebliches Interesse, so daß die unentgeltliche Zurverfügungstellung des Grundstücks geboten erscheint, zumal bei dieser Lösung dem Staatshaushalt weitere Kosten für Errichtung und Betrieb des Zentrums nicht entstehen. Träger der Einrichtung würde die Ludwig-Maximilians-Universität als öffentlich-rechtliche Körperschaft sein. In dieser Eigenschaft soll ihr an dem 0,2690 ha großen Grundstück Flst. Nr. 4077 Gemarkung München, Sektion III (Anwesen Amalienstr. 38), ein unentgeltliches Erbbaurecht auf 99 Jahre eingeräumt werden.

Da die Liegenschaft zum staatlichen Grundstockvermögen gehört, das nach Art. 81 Satz 1 BV in seinem Wertbestand nur aufgrund eines Gesetzes verringert werden darf, ist für die Bestellung

des unentgeltlichen Erbbaurechts eine gesetzliche Ermächtigung erforderlich. Die Vorschrift umfaßt gleichzeitig die Einwilligung des Landtags nach Art. 64 Abs. 2 BayHO.

Zu Art. 9 (Durchführungsbestimmungen)
Die Vorschrift entspricht der Regelung des Vorjahres (erstmals eingeführt im HG 1980).

Zu Art. 10 (Haushaltsanpassungsgesetz)
Die geänderte Finanzlage erfordert neben Kürzungen bei den freiwilligen Leistungen auch eine Überprüfung von gesetzlich festgelegten Leistungstatbeständen. Als Ergebnis dieser Überprüfung sind entsprechende Gesetzesänderungen in Art. 10 des Haushaltsgesetzes 1983/1984 (= Haushaltsanpassungsgesetz) zusammengefaßt. Sie führen später zu **jährlichen Einsparungen** (Haushaltsentlastungen) in Höhe von **rd. 170 Mio DM.** Wegen notwendiger Übergangsregelungen u. dgl., die im einzelnen in Art. 12 Abs. 2 enthalten sind, werden die Einsparungen jedoch 1983/1984 noch nicht voll finanzwirksam (1983 = rd. 30 Mio DM, 1984 = rd. 160 Mio DM). Im einzelnen darf wegen der finanziellen Auswirkungen auf den **Anhang 2** verwiesen werden.

In diesem Zusammenhang ist nochmals auf folgendes hinzuweisen: Da die Bayerische Verfassung kein Bepackungsverbot enthält, ist es zulässig, in das Haushaltsgesetz Bestimmungen aufzunehmen, die über den Haushaltszeitraum hinaus Gültigkeit haben (vgl. Art. 12 Abs. 3 Satz 1). Entsprechend wurde bereits in der Vergangenheit verfahren.
Zur Einzelbegründung darf auf folgendes hingewiesen werden:

1. **Zu § 1 (Gesetz über den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband)**
   Gemäß Art. 5 Abs. 2 des Gesetzes erhält der Bayerische Kommunale Prüfungsverband nach Maßgabe des Staatshaushalts jährlich eine staatliche Zuweisung (Haushaltsjahr 1982 = 1,9 Mio DM, Kap. 03 03 Tit. 685 01). Der Staatszuschuß aus dem Epl. 03 A entfällt und dafür wird die Zuweisung künftig der jährlichen Schlüsselzuweisungsmasse des Finanzausgleichs vorweg entnommen.
   Der Bayerische Kommunale Prüfungsverband ist als Hilfsorgan der kommunalen Selbstverwaltung ganz überwiegend im kommunalen Bereich tätig. Soweit der Bayerische Kommunale Prüfungsverband ausnahmsweise gegenüber dem Staat Leistungen erbringt, ist zu berücksichtigen, daß der Prüfungsverband nicht bei allen Kommunen prüft, weil eine große Zahl von kreisangehörigen Gemeinden von den staatlichen Rechnungsprüfungsämtern geprüft wird (Art. 105 GO).
   Voraussichtliche Einsparung:
   Ab 1983 jährlich ca. 2,0 Mio DM.

2. **Zu § 2 (Gesetz über das Bayerische Selbstverwaltungskolleg)**
   Die Änderung ermöglicht es, dem Bayerischen Selbstverwaltungskolleg künftig – gegenüber dem Zuschuß aus dem Staatshaushalt – höhere Zuwendungen aus der jährlichen Schlüsselzuweisungsmasse des Finanzausgleichs zu gewähren. Die Höhe dieser Zuwendungen wird weiterhin durch den Staatshaushalt festgelegt.
   Die Aufgaben des Bayerischen Selbstverwaltungskollegs betreffen überwiegend den Bereich der kommunalen Selbstverwaltung. Mit der künftig gegebenen Möglichkeit, höhere Zuschüsse aus der Schlüsselzuweisungsmasse des Finanzausgleichs zu geben, wird der kommunalen Mitverantwortung für das Bayerische Selbstverwaltungskolleg Rechnung getragen.
   Voraussichtliche Einsparung:
   Die Gesetzesänderung ermöglicht eine Beibehaltung der bisherigen Zuschußhöhe aus dem Epl. 03 A weiter (seit 1975 unverändert jährlich 175 000 DM, Kap. 03 03 Tit. 685 03). Eventuell erforderliche Ausgabenerhöhungen beim Bayerischen Selbstverwaltungskolleg können nach der Gesetzesänderung durch eine Aufstockung des Zuschußbetrages nach Art. 5 Satz 2 des Gesetzes über das Bayerische Selbstverwaltungskolleg aufgefangen werden.
   Die Änderung in Art. 5 Satz 2 des Gesetzes stellt sicher, daß die abschließende Entscheidung über eventuelle Erhöhungen der Bewilligung dem Haushaltsgesetzgeber vorbehalten bleibt.

3. **Zu § 3 (Bayerisches Rettungsdienstgesetz)**
   Seit Inkrafttreten des Bayerischen Rettungsdienstgesetzes vom 11. Januar 1974 wurde der Rettungsdienst in Bayern wesentlich ausgebaut und modernisiert. Die notwendigen Erstinve-

stitionen hierfür, ab 1979 auch die Ersatzbeschaffung aller Wirtschaftsgüter mit einer Nutzungsdauer von mehr als drei Jahren, wurden aus Mitteln des Staatshaushalts voll finanziert. Bis einschließlich 1982 hat der Staatshaushalt hierfür über 90 Mio DM bereitgestellt.

Die vom Staat zu erstattenden Investitionen werden künftig in Beschaffungsplänen, deren Aufstellung dem Staatsministerium des Innern im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen obliegt, festgelegt. Die Beschaffungspläne werden zur Grundlage für die jeweiligen Haushaltsansätze.

Voraussichtliche Einsparung:

1983:	1,3 Mio DM
1984:	4,5 Mio DM
Folgejahre:	5,0 Mio DM

4. Zu § 4 (Schulfinanzierungsgesetz)

4.1 Zu Nr. 5 (zugleich zu § 5 Nr. 1)

Die Änderungen betreffen die **Gastschülerzuschüsse.**

Bei öffentlichen Gymnasien und Realschulen, ebenso bei den weiterführenden beruflichen Schulen (Berufsaufbauschule, Berufsfachschule einschließlich Wirtschaftsschule und landwirtschaftlicher Fachschule, Berufsoberschule und Fachoberschule) ist Träger des Sachaufwands bzw. des Schulaufwands jeweils eine kommunale Körperschaft. Für Gastschüler erhält der Aufwandsträger neben dem Gastschülerbeitrag, den die Kommune zu entrichten hat, aus der der Gastschüler kommt, zusätzlich vom Staat einen Gastschülerzuschuß in Höhe von 250 DM jährlich, der sich bei Teilzeitunterricht an Berufsschulen entsprechend ermäßigt. Beim staatlichen Gastschülerzuschuß werden allerdings nur die Gastschüler, die 15% der Gesamtschülerzahl übersteigen, berücksichtigt, auch darf der staatliche Gastschülerzuschuß 85% des Sachaufwands der Schule nicht überschreiten.

Der staatliche Gastschülerzuschuß wird bisher nicht nur für Schüler gewährt, die außerhalb des Gebiets des Sachaufwandsträgers ihren Wohnsitz haben, also für die gebietsfremden, sondern auch für Schüler, die im Gebiet des Sachaufwandsträgers und lediglich außerhalb des Gebiets der Schulsitzgemeinde wohnen, also für die sog. unechten Gastschüler; denn das Gesetz erklärt jeden zum Gastschüler, der außerhalb des Gebiets der Schulsitzgemeinde wohnt. Die Gewährung von Gastschülerzuschüssen für unechte Gastschüler ist sachlich nicht zu rechtfertigen; es handelt sich um an sich systemwidrige Zuschüsse zum Sachaufwand, der grundsätzlich von der kommunalen Körperschaft allein zu tragen ist.

Mit der Änderung von Art. 8 Abs. 1 Satz 1 des Schulfinanzierungsgesetzes und Art. 6 Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über das berufliche Schulwesen wird erreicht, daß der staatliche Gastschülerzuschuß nur noch für solche Schüler gewährt wird, die außerhalb des Gebiets der nach dem Gesetz zur Tragung des Sachaufwands verpflichteten kommunalen Körperschaft ihren Wohnsitz haben.

Voraussichtliche Einsparung:

Die Einsparung beträgt **jährlich ca. 22 Mio DM**, davon für das Haushaltsjahr 1983 rd. 9 Mio DM.

4.2 Zu Nr. 2

Der Staat trägt nach dem Schulfinanzierungsgesetz den Aufwand für das Lehrpersonal und für das Verwaltungspersonal der Schulleitung. Den Aufwand für das übrige Personal (Hauspersonal) und den Sachaufwand hat eine kommunale Körperschaft zu tragen. Nach der bisherigen Fassung von Art. 3 Abs. 3 umfaßt der Sachaufwand nur die Bereitstellung, Einrichtung, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Schulanlage sowie die Aufwendungen für den schulischen Sachbedarf. Der schulische Sachbedarf umfaßt die Erstausstattung und die laufenden Ausgaben für Lehr- und Lernmittel (insbesondere Lehrerbücherei, Zeitungen und Zeitschriften, Schulveranstaltungen, Schülerübungen und Schülerlesebücherei) sowie für Geschäftsbedürfnisse der Schulleitung. Unter diese enumerative Aufzählung fallen z.B. nicht die Aufwendungen für die **schulärztliche Tätigkeit**. Das Schulfinanzierungsgesetz enthält insofern eine Regelungslücke. Aus systematischen Gründen erscheint es zweckmäßig, die Sachaufwendungen, die bisher von Art. 3 Abs. 3 Satz 2 Schulfinanzierungsgesetz nicht erfaßt werden, den Trägern des Sachaufwands zuzurech-

nen, wie dies auch in den anderen Schulfinanzierungsgesetzen vorgesehen ist. Bisher wurde dieser Aufwand vom Staat getragen. Die Ausgaben für die schulärztliche Betreuung umfassen alle damit zusammenhängenden Aufwendungen.

Voraussichtliche Einsparung:

Ab 1984 jährlich ca. 1 Mio DM.

4.3 **Zu Nrn. 1, 3, 4, 6 bis 12 (zugleich zu § 5 Nrn. 2 und 3)**

Bei den staatlichen Schulen trägt nach den Finanzierungsbestimmungen der Schulgesetze der Staat den Aufwand für das Lehrpersonal einschließlich des pädagogischen Hilfspersonals sowie für das Verwaltungspersonal der Schulleitung. Den **Aufwand für das übrige Personal (insbesondere Hauspersonal) sowie den Sachaufwand** trägt grundsätzlich eine kommunale Körperschaft. Dieses System wird bei den staatlichen Gymnasien sowie Berufsoberschulen und Fachoberschulen durchbrochen. So trägt bisher bei den staatlichen Gymnasien der Staat auch den Aufwand für den Hausmeister und den schulischen Sachbedarf (insbesondere Aufwand für Lehr- und Lernmittel, Lehrerbücherei, Zeitungen und Zeitschriften, Schulveranstaltungen, Schülerübungen und Schülerlesebücherei sowie für die Geschäftsbedürfnisse der Schulleitung). Eine ähnliche Regelung besteht bisher bei den Fachoberschulen und Berufsoberschulen; hier trägt der Staat insbesondere den Aufwand für die Lehr- und Lernmittel einschließlich der Büchereien und Zeitschriften.

Diese Systemdurchbrechung ist allenfalls historisch erklärbar. Die Übernahme des Aufwands für den Hausmeister und den schulischen Sachbedarf durch den Staat widerspricht einer einheitlichen Behandlung der staatlichen Gymnasien gegenüber z.B. den staatlichen Realschulen. Ähnlich ist es im Verhältnis der staatlichen Fachoberschulen und Berufsoberschulen zu den übrigen staatlichen beruflichen Schulen. Die Übernahme des Aufwands für den Hausmeister und den schulischen Sachbedarf bei den staatlichen Gymnasien sowie des Aufwands für die Lehr- und Lernmittel einschließlich der Büchereien und Zeitschriften bei den staatlichen Fachoberschulen und Berufsoberschulen ist unter diesen Umständen in der gegenwärtigen Situation nicht mehr gerechtfertigt. Die Übernahme des Hausmeisters durch eine kommunale Körperschaft berührt dessen Tätigkeitsfeld nicht. Der Hausmeister hat auch künftig neben Aufgaben im Hinblick auf Verwaltung und Bewirtschaftung der Schulanlage die Aufgaben eines Offizianten zu erfüllen. Die für die Realschulen bereits geltende Regelung über die Bewirtschaftung der Lehr- und Lernmittel gilt in Zukunft auch für die Gymnasien.

Voraussichtliche Einsparung:

Durch die Streichung von Art. 2 Abs. 2 des Schulfinanzierungsgesetzes und Art. 42 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes über das berufliche Schulwesen werden im Staatshaushalt pro Jahr etwa 27 Mio DM eingespart (ab 1984).

5. **Zu § 5 (Gesetz über das berufliche Schulwesen)**

5.1 **Zu Nr. 1**

Wegen der Änderung der Gastschülerzuschüsse vgl. vorstehende Nr. 4.1 (jährliche Einsparung dort mit enthalten).

5.2 **Zu Nrn. 2 und 3**

Wegen der Tragung des Aufwands für Lehr- und Lernmittel einschließlich Büchereien und Zeitschriften bei staatlichen Berufsoberschulen und Fachoberschulen vgl. vorstehende Nr. 4.3 (jährliche Einsparung dort mit enthalten).

6. **Zu § 6 Nr. 1 (Privatschulleistungsgesetz)**

Durch die Ergänzung in Art. 6 wird die bisherige, auf die entsprechende Anwendung von Art. 1 Abs. 1 des Privatschulleistungsgesetzes in Verbindung mit Art. 78 des Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen gestützte Praxis gesetzlich verankert. Diese Klarstellung ist besonders im Hinblick auf die Schulen notwendig geworden, die nach Art. 1 Abs. 1 nur wegen ihrer pädagogischen Leistung in die Förderung nach dem Privatschulleistungsgesetz einbezogen sind. Eine Ausweitung des Kreises der geförderten Schulen ist damit nicht beabsichtigt.

Mit der Anfügung des Satzes 4 in Art. 6 (Privatschulleistungsgesetz) wird klargestellt, daß Gymna-

sien, Realschulen und Kollegs, die bereits vor Inkrafttreten von Satz 2 die staatliche Anerkennung erhalten haben, wie bisher als anerkannte Schulen weitergefördert werden.

7. **Zu § 7 (Bayerisches Ausbildungsförderungsgesetz)**

Nach dem Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetz erhalten Schüler der Klassen 5 mit 9 von Gymnasien und Realschulen und der Klassen 7 mit 9 von Wirtschaftsschulen entsprechend dem in § 12 Abs. 2 Nr. 1 BAföG bestimmten Bedarf Ausbildungsförderung, wenn von der Wohnung der Eltern aus eine entsprechende zumutbare Ausbildungsstätte nicht erreichbar ist. Darüber hinaus wird ihnen zur Deckung besonderer Aufwendungen in entsprechender Anwendung der nach § 14a Bundesausbildungsförderungsgesetz erlassenen Härteverordnung Ausbildungsförderung gewährt.

Durch die Änderung von Art. 6 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetzes werden die monatlichen Leistungen im Bewilligungszeitraum auf 600 DM begrenzt. Die Gewährung des sogenannten Taschengeldes nach § 7 Abs. 2 Satz 2 der Härteverordnung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz entfällt.

Voraussichtliche Einsparung:

Diese Änderungen lassen jährliche Einsparungen von ca. 2 Mio DM erwarten; für 1983 wird mit einer Entlastung von knapp 1 Mio DM gerechnet. Einschließlich der Folgeänderungen aus dem Haushaltsbegleitgesetz 1983 des Bundes ergeben sich Entlastungen in Höhe von 10 Mio DM (1983 = 4 Mio DM).

8. **Zu § 8 Nr. 1 (Gesetz über die Lernmittelfreiheit)**

Nach der bisherigen Regelung besteht an allen öffentlichen Schulen für Schulbücher sowie bestimmte zugelassene Arbeitshefte und schulbuchzugehörige Arbeitsmittel, die im Mathematikunterricht verwendet werden, uneingeschränkte Lernmittelfreiheit. In die Lernmittelfreiheit sind auch vom Schüler meist über viele Jahre hinweg benötigte Formelsammlungen für den Mathematik- und Physikunterricht sowie Erdkundeatlanten einbezogen.

Die zunehmende Belastung der Kommunen sowie des Freistaates Bayern mit Ausgaben für die Lernmittelfreiheit erfordert in diesem Bereich gewisse Einschränkungen. Die vor allem an Volks- und Sondervolksschulen in erheblichem Umfang verwendeten Arbeitshefte verursachen einen besonders hohen Aufwand. Die Beschaffung bestimmter Formelsammlungen sowie der Erdkundeatlanten kann den Schülern zugemutet werden, da diese Bücher auch außerhalb des schulischen Bereichs und nach Ende der Schulzeit verwendbar sind und vielfach auch benutzt werden.

Die Gefahr einer unverhältnismäßigen Belastung der Erziehungsberechtigten besteht nicht; ihr wird dadurch entgegengewirkt, daß nach Art. 30 Abs. 2 Satz 2 des neuen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen die Schule die Verwendung bestimmter Lernmittel nur im Einvernehmen mit dem Elternbeirat anordnen kann. Außerdem haben die Formelsammlungen und Atlanten eine lange Lebensdauer, so daß ein Schüler während seiner Schulzeit mit einem Exemplar auskommt. Es bestehen im übrigen keine Bedenken, wenn die bisher vorhandenen Atlanten und Formelsammlungen vornehmlich an die Schüler ausgegeben werden, die sie nur noch kürzere Zeit benötigen, bis der bei den Sachaufwandsträgern noch vorhandene Bücherbestand insoweit aufgebraucht ist.

Die neue Nr. 2 Satz 2 enthält eine nicht nur für eine Übergangszeit geltende Härteklausel.

Voraussichtliche Einsparung:

Mit der Änderung werden im Jahr 1983 bei Kommunen und Staat etwa 1 Mio DM eingespart. Auf längere Sicht werden Entlastungen des Staats und der Kommunen in der Größenordnung von 3–5 Mio DM jährlich erwartet.

9. **Zu § 9 (Bayerisches Begabtenförderungsgesetz)**

Bayern ist das einzige Land der Bundesrepublik Deutschland, das mit dem Begabtenförderungsgesetz hochbegabten Studierenden einen Rechtsanspruch auf ein Stipendium eingeräumt hat. Die hierfür erforderlichen Haushaltsmittel belaufen sich gegenwärtig auf jährlich rd. 16 Mio DM. Bei unveränderter Rechtslage wäre auf weitere Sicht mit einem Anstieg der Aufwendungen aus dem Staatshaushalt zu rechnen, da sich mit der starken Zunahme der Hochschulzugangsberechtigten auch die Zahl der Stipendienberechtigten

entsprechend entwickelt; diese Entwicklung könnte durch eine Übernahme der jüngsten Einschränkungen im Bereich des Bundesausbildungsförderungsgesetzes lediglich kurzfristig kompensiert werden. Hinzu kommt, daß ein Großteil der Stipendiaten auch die Förderungsvoraussetzungen des Bundesausbildungsförderungsgesetzes erfüllen würde, die Bayerische Begabtenförderung also in beachtlichem Umfang eine Entlastung des Bundeshaushalts auf Kosten des Landeshaushalts bewirkt (vgl. § 2 Abs. 6 BAföG).

Bei dieser Ausgangslage und den veränderten finanzwirtschaftlichen Gegebenheiten läßt sich die Bayerische Begabtenförderung nicht mehr im bisherigen Umfang aufrechterhalten, zumal Bayern sich zusammen mit den anderen Ländern auch an der allgemeinen Hochbegabtenförderung über die Studienstiftung des deutschen Volkes beteiligt und daneben eine Fehlbetragsfinanzierung an die Stiftung Maximilianeum leistet.

Die mit der Gesetzesänderung verfolgte Einschränkung des Kreises der Geförderten läßt jedoch noch genügend Raum, daß in Bayern auch weiterhin echte Spitzenbegabungen gefördert werden können. Künftig entfällt für diejenigen, die nicht auf Anhieb den für das Hochbegabtenstipendium geforderten Notendurchschnitt erreicht haben, die Möglichkeit, eine Sonderprüfung abzulegen. Durch die Einführung eines Prüfungsverfahrens für bisher ohne Sonderprüfung stipendienberechtigte Abiturienten wird sichergestellt, daß Hochbegabte, die über ein gleichmäßig hohes Niveau an Allgemeinbildung verfügen, in ihrer Förderungswürdigkeit klarer als bisher erfaßt werden. Damit ist dem Grundanliegen des Bayerischen Begabtenförderungsgesetzes weiterhin Rechnung getragen.

Voraussichtliche Einsparung:

Gegenüber dem jetzigen Bedarf können für 1984 etwa 0,5 Mio DM eingespart werden.

10. **Zu § 10 (Bayerisches Besoldungsgesetz)**

Nach der Zulassungs- und Ausbildungsordnung für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Hauptschulen (ZALGH) vom 12. Juni 1981 (GVBl S. 247) werden für die Ausbildung der Lehramtsanwärter Studienseminare eingerichtet, die sich in Seminare gliedern. Die Seminare werden von Seminarrektoren geleitet. Die Leiter der Studienseminare sind Seminarrektoren mit besonderen fachlichen und organisatorischen Aufgaben. Ihnen obliegt u.a. die Koordination der Arbeit der Seminare und die Koordination und Betreuung des Praktikums (§§ 9 bis 12 ZALGH).

Die Funktionsbeschreibungen bei den Ämtern für Seminarrektoren in den Besoldungsgruppen A 13 und A 14 entsprechen der Organisation der bisherigen Lehrerausbildung. Sie werden noch bis zum Auslaufen der bisherigen Lehrerausbildung im Jahre 1985 benötigt. Für die Funktionen in der neuen Lehrerausbildung müssen neue Funktionsbeschreibungen in die Besoldungsordnung aufgenommen werden. Die Zuordnung der Funktionen zu den Besoldungsgruppen ändert sich dadurch nicht; die Ergänzung ist kostenneutral. Der (neue) Seminarrektor als Leiter eines Seminars wird wie der bisherige Seminarrektor als Leiter eines Seminars in die Besoldungsgruppe A 13 + Amtszulage eingestuft. Der (neue) Seminarrektor als Leiter eines Studienseminars entspricht dem bisherigen Seminarrektor, der als Koordinator eingesetzt war; er wird daher wie dieser in die Besoldungsgruppe A 14 eingestuft.

Der Text der Fußnote 9 zur Besoldungsgruppe A 14 wird den vorstehenden Änderungen angepaßt. Die bisherige Bestimmung, daß es zulässig ist, mehrere Koordinatoren zu bestellen, ist wegen des Auslaufens dieser Funktion nicht mehr erforderlich. Es ist auch nicht nötig, für die neue Funktion festzulegen, daß in einem Schulamtsbezirk mehrere Studienseminare eingerichtet werden können. Die organisatorische Beschränkung ergibt sich hier aus der Höchstzahl der Stellen. Im Zusammenhang damit wird bestimmt, daß die bisher in den Fußnoten 9 und 10 festgelegte Zahl der Stellen künftig nur noch eine Obergrenze darstellt.

11. **Zu § 11 (Bayerisches Umzugskostengesetz)**

11.1 **Zu Nr. 1**

Die Änderung betrifft den festen Einbau von Heizungsanlagen in Gebäuden, insbesondere in Eigenheimen. Diese Aufwendungen gehören nicht unmittelbar zu den notwendigen Umzugskosten. Heizungsanlagen sind alle Wärmeerzeuger sowie die in funktionalem Zusammenhang stehenden Verteilungsnetze, Heizflächen u.a. (vgl. § 2 Abs. 1 HeizAnlV).

11.2 **Zu Nr. 2**

Bei den in Art. 11 BayUKG genannten Umzügen, die nicht unmittelbar dienstlich veranlaßt sind, ist es ausreichend, nur die Beförderungsauslagen zu erstatten.

11.3 **Zu Nr. 3**

Für die Möglichkeit der Gewährung von Beiträgen zum Instandsetzen und Beschaffen von Wohnungen anstelle von Trennungsgeld (Kapitalisierung von Trennungsgeld) besteht kein sachliches Bedürfnis mehr. Art. 15 Abs. 3 BayUKG wird deshalb ersatzlos aufgehoben.

11.4 **Voraussichtliche Einsparung:**

Jährliche Einsparungen von etwa 0,12 Mio DM.

12. **Zu § 12 (Waldgesetz für Bayern)**

Die Körperschaften mit größerem Waldbesitz werden an den Aufwendungen für die Bewirtschaftung ihres Waldbesitzes künftig etwas stärker beteiligt. Dies erscheint sachlich gerechtfertigt, weil die Einnahmen aus der Holzverwertung und aus Nebennutzungen voll den Körperschaften zustehen. Auch nach der Neuregelung nimmt der Freistaat Bayern den Körperschaften einen erheblichen Teil ihrer Bewirtschaftungskosten ab.

Das Änderungsgesetz sieht vor, daß die Körperschaften für die Erstellung der Forstwirtschaftspläne künftig einen Beitrag von 50 vom Hundert der entstehenden Kosten entrichten (bisher keine Kostenbeteiligung der Körperschaften). Forstbetriebsgutachten für kleinere Wälder bis zu einer Größe von 30 ha werden für die Körperschaften weiterhin unentgeltlich erstellt.

Haushaltsentlastung:

Die Änderung führt zu jährlichen Mehreinnahmen von 0,6 Mio DM.

13. **Zu § 13 (Zivilblindenpflegegeldgesetz)**

Die Höhe des Pflegegeldes nach dem Zivilblindenpflegegeldgesetz entspricht künftig nicht mehr wie bisher der Pflegezulage für Blinde nach § 35 Abs. 1 des Bundesversorgungsgesetzes (derzeit 788 DM), sondern den Sätzen der Blindenhilfe nach § 67 Abs. 2 und 6 des Bundessozialhilfegesetzes (BSHG) (derzeit 750 DM, für 1 – 18jährige 375 DM).

Das Pflegegeld wird jedoch in der derzeitigen Höhe von 788 DM weitergezahlt (Besitzstandswahrung). Eine Erhöhung findet infolge der Neuregelung erst wieder statt, wenn die Sätze nach dem BSHG aufgrund der dort vorgesehenen Dynamisierung den Betrag von 788 DM übersteigen. Dies gilt auch für Neuzugänge.

Voraussichtliche Einsparung:

1983:	2,9 Mio DM
1984:	8,8 Mio DM
Folgejahre:	8,8 Mio DM (steigend)

14. **Zu § 14 (Rennwett- und Lotteriegesetz)**

Aus finanzwirtschaftlichen Gründen wird entsprechend dem Vorgehen anderer Länder (z. B. Baden-Württemberg bereits ab 1982) der Anteil der Rennvereine an der Totalisatorsteuer ($16^2/_3$ % des Umsatzes) bei einem Umsatz von mehr als 25 Mio DM auf 92 v. H., mindestens aber 4 Mio DM, bei einem Umsatz von mehr als 50 Mio DM auf 88 v. H., mindestens aber 7 670 000 DM, reduziert.

Bei einem geschätzten Totalisator-Steuer-Aufkommen von je 18 Mio DM in den Haushaltsjahren 1983 und 1984 ergibt sich für 1983 eine **Haushaltsentlastung von 0,5 Mio DM und 1984 von 1,2 Mio DM.**

15. **Zu § 15 (Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulwegs)**

15.1 **Allgemein**

Nach der bisherigen gesetzlichen Regelung hatte jeder Schüler, dessen Schulweg länger als 2 km ist, Anspruch auf unentgeltliche Beförderung von und zur Schule. Der entsprechende jährliche Aufwand für den Staatshaushalt betrug im Jahr 1982 345 Mio DM. Weitere 85 Mio DM (geschätzt) trugen die Gemeinden und Landkreise als Aufgabenträger.

Die Finanz- und Haushaltslage des Staates und der Kommunen zwingt zu Einsparungsmaßnahmen auch im Bereich der kostenlosen Beförderung der Schüler auf dem Schulweg. Die notwendigen Einsparungen werden grundsätzlich durch eine Herausnahme der Schüler der Jahrgangsstufen 11 bis 13 und der Berufsschüler, soweit diese nicht das Berufsgrundschuljahr bzw. das Berufsgrundschuljahr Zug J besuchen, aus der gesetzlichen Regelung sowie durch die Erhöhung der Mindestwegstrecke von bisher 2 km auf 3 km erreicht.

15.2 **Zu Nr. 1**

Durch die Gesetzesänderung entfällt mit Beginn des Schuljahres 1983/84 der Anspruch auf unentgeltliche Beförderung für sämtliche Schüler der Berufsschulen (ausgenommen Vollzeitunterricht) und der Jahrgangsstufen 11–13 an weiterführenden, allgemeinbildenden und beruflichen Schulen (Gymnasien, Fachoberschulen, Berufsoberschulen, Berufsaufbauschulen und Berufsfachschulen). Dies ergibt geschätzte Einsparungen von 6,3 Mio DM im Jahre 1983 und 61,0 Mio DM im Jahre 1984 (unter Berücksichtigung der Auswirkungen der Nr. 3).

15.3 **Zu Nr. 2**

Die bisherige Mindestwegstrecke wird mit Beginn des Schuljahres 1983/84 ähnlich wie in anderen Bundesländern von bisher 2 km auf 3 km erhöht. Diese Regelung wird durch eine entsprechende Änderung der Verordnung über die Schülerbeförderung vom 16. Juli 1982 (GVBl S. 496) auch für Volks- und Sonderschüler ab Jahrgangsstufe 5 eingeführt. Die geschätzten Einsparungen für den Staatshaushalt werden sich insoweit voraussichtlich auf 2,0 Mio DM im Jahre 1983 und auf 20 Mio DM im Jahre 1984 belaufen.

15.4 **Zu Nr. 3**

Um die Belastungen, die sich aus der Neuregelung ergeben, für einzelne Schüler bzw. Unterhaltsverpflichtete in Grenzen zu halten, werden Sozialkomponenten eingeführt. Die Höchstgrenze der Familienbelastung mit Beförderungskosten für Schüler ab der Jahrgangsstufe 11 und für die Berufsschüler, die künftig nicht mehr unentgeltlich befördert werden, beträgt maximal 550 DM je Schuljahr. Schüler, die wegen einer dauernden Behinderung auf eine Beförderung angewiesen sind, werden auch künftig ohne Begrenzung auf bestimmte Jahrgangsstufen unentgeltlich zur Schule befördert. Außerdem ist vorgesehen, daß die notwendigen Schulwegkosten in voller Höhe erstattet werden für Personen, die als Unterhaltsleistende Hilfe zum Lebensunterhalt durch laufende Leistungen nach dem Bundessozialhilfegesetz beziehen.

15.5 **Voraussichtliche Einsparung** (insgesamt):

Aus der Gesetzesänderung ergibt sich für den Staat eine geschätzte Einsparung von 8,3 Mio DM im Jahr 1983 und von 81,0 Mio DM im Jahr 1984 und in den Folgejahren. Die Aufgabenträger werden zusätzlich in Höhe von ca. 25 v.H. der vorgenannten Beträge entlastet.

Zu Art. 11 (Zuständigkeit und Verwaltungsverfahren für die Schülerbegabtenförderung)

Der Bayerische Landtag hat entsprechend einem Dringlichkeitsantrag (Drucksache 10/1147) und einem Abänderungsantrag (Drucksache 10/1148) zum Einzelplan 13 die Einführung einer Schülerbegabtenförderung zum Beginn des Schuljahres 1983/84 beschlossen. Art. 11 enthält die notwendigen gesetzlichen Voraussetzungen für das Verwaltungsverfahren.

Zu Art. 12 (Geltungsdauer, Inkrafttreten, Schlußvorschriften)

Die Ergänzung der Überschrift durch das Wort »Schlußvorschriften« ist wegen des neu eingefügten Absatzes 4 sowie der Regelungen in Absatz 2 Nrn. 4 und 5 erforderlich.

Absatz 1 entspricht dem bisherigen Art. 10 Abs. 1.

Absatz 2 trifft notwendige Übergangsregelungen für das Inkrafttreten einzelner Bestimmungen des Haushaltsanpassungsgesetzes, die grundsätzlich bereits bei Art. 10 erläutert sind. Die §§ 4, 5, 7, 8 Nrn. 1 und 3, §§ 9 und 15 des Art. 10 treten grundsätzlich mit Schuljahresbeginn 1983/84 bzw. des entsprechenden Rechnungsjahres 1984 in Kraft. Aus Gründen des Vertrauensschutzes treten auch die §§ 9 (Bayerisches Begabtenförderungsgesetz), 11 (Bayerisches Umzugskostengesetz) und 14 (Rennwett- und Lotteriegesetz) erst zum 1. August 1983 in Kraft.

Die Neufassung des Art. 3 (Gesetz über die Lernmittelfreiheit) kann erst ab 1. Januar 1986 wirksam werden, da sie eine entsprechende Änderung der Gemeindefinanzstatistik voraussetzt, diese liegt

erstmals für die Ausgaben des Jahres 1984 vor. Die Bemessungsgrundlage entsprechend Art. 3 Abs. 2 Satz 1 der Neufassung bemißt sich nach den tatsächlich entstandenen Ausgaben des vorvorhergehenden Haushaltsjahres. Dabei kann die neue Regelung erst zum 1. Januar 1986 in Kraft treten. Art. 10 § 8 kann daher nur mit den Nummern 1 und 3, nicht aber mit der Nummer 2 am 1. August 1983 in Kraft treten.

Die Neufassung des Art. 3 (Gesetz über die Lernmittelfreiheit) kann erst ab 1. Januar 1986 wirksam werden, da sie eine entsprechende Änderung der Gemeindefinanzstatistik voraussetzt, die erstmals für die Ausgaben des Jahres 1984 Anwendung finden kann. Art. 10 § 8 kann daher nur mit den Nummern 1 und 3, nicht aber mit der Nummer 2 am 1. August 1983 in Kraft treten.

§ 8 Nr. 1 Buchst. b tritt hinsichtlich der zweisprachigen Arbeitshefte für die Unterrichtung von Kindern ausländischer Arbeitnehmer erst am 1. August 1987 in Kraft. Maßgeblich hierfür ist, daß diese Arbeitshefte für die Unterrichtung von Kindern mit griechischer, italienischer, serbokroatischer, spanischer oder türkischer Muttersprache mit Hilfe von Mitteln des Bundes und der Länder eigens für diesen Zweck entwickelt wurden. Ohne die Übergangsvorschrift entstünden trotz der Hilfe des Bundes und der Länder bei Ausarbeitung dieser Arbeitshefte erhebliche Schwierigkeiten bei der Beschulung der Kinder ausländischer Arbeitnehmer.

Absatz 2 Nr. 5 trägt in Satz 1 dem Umstand Rechnung, daß die neue Bemessungsgrundlage für die pauschalen Zuweisungen zu den Kosten der Lernmittelfreiheit nach dem neuen Art. 3 (Lernmittelfreiheitsgesetz) nicht vor Anfang 1986 zur Verfügung stehen wird, nachdem die kommunale Finanzstatistik erst mit Wirkung ab dem Jahr 1984 entsprechend geändert werden kann.

Satz 2 enthält die erforderliche Übergangsregelung für die Zwischenzeit, wobei die derzeit geltende Bemessungsgrenze (Jahresdurchschnitt der in den Jahren 1979 bis 1981 an die einzelnen Gemeinden und Gemeindeverbände ausbezahlten Zuschüsse) fortgeschrieben wird, soweit Zahlen über an den tatsächlichen Ausgaben orientierte Zuschüsse vorliegen. Letztmals ist dies für das Haushaltsjahr 1982 der Fall.

Satz 3 stellt klar, welche Bemessungsgrundlage bei den Schulen anzuwenden ist, für die bis zum 31.12.1983 der Staat den gesamten Aufwand für die Kosten der Lernmittelfreiheit zu tragen hat. Um eine Gleichbehandlung aller kommunalen Aufwandsträger für die Kosten der Lernmittelfreiheit sicherzustellen, mußten hierfür zwei Drittel des Jahresdurchschnitts der Ausgaben des Staates für die Lernmittelfreiheit an diesen Schulen in den Jahren 1979 bis 1981 gewählt werden. Diese Beträge entsprechen zeitlich den Zuschüssen, die den übrigen Aufwandsträgern für die Kosten der Lernmittelfreiheit in den Jahren 1980 bis 1982 für die in den Jahren 1979 bis 1981 getätigten Ausgaben gewährt worden sind.

Absatz 3 entspricht dem bisherigen Art. 10 Abs. 2. Durch Satz 1 wird klargestellt, daß die Regelungen des Haushaltsanpassungsgesetzes und des Art. 11 zeitlich unbefristet gelten.

Durch Absatz 4 werden die zuständigen Staatsministerien ermächtigt, die durch das Haushaltsanpassungsgesetz geänderten Gesetze erforderlichenfalls neu bekanntzumachen.

C. Zu den Durchführungsbestimmungen (DBestHG 1983/1984)

Zu Nr. 1 (Deckungsfähigkeit)

Die Vorschrift entspricht der Regelung des Vorjahres.

Zu Nr. 2 (Bewirtschaftung der Personalausgaben)

Die Vorschrift entspricht grundsätzlich der Regelung des Vorjahres (gemeinsame Personalkostenbewirtschaftung des Absatzes 2 bereits seit dem HG 1968, Regelung des Absatzes 3 – Mehrarbeits- bzw. Überstundenvergütungen – seit dem HG 1977/1978).

Zu Nr. 3 (Besetzung von Planstellen und Stellen)

Die Vorschrift entspricht mit folgenden Änderungen den Regelungen des Vorjahres:

a) In Nr. 3 Abs. 1 Satz 2 wurde das Wort »Vergütungsgruppen« klarstellend durch die Worte »Vergütungs- oder Lohngruppen« ersetzt.

b) In Nr. 3 Abs. 1 wurden die Sätze 5 und 6 neu angefügt.
Die Verwaltungen richten die Einstellung von Nachwuchskräften in der Regel am voraussichtlich verfügbaren Stellenbestand zum Zeitpunkt der Beendigung der Anwärterausbildung aus. Da die in Art. 6a HG 1983/1984, Art. 6a HG 1981/1982 in der Fassung des Art. 6 Abs. 5 HG 1983/1984 sowie in Art. 6 Abs. 6 HG 1983/1984 vorgesehenen Stellensperren

bei den Anwärtereinstellungen vor 1983 noch nicht bekannt waren, würden diese Stellensperren in einigen Bereichen möglicherweise dazu führen, daß geprüfte Anwärter nicht zu z.A.-Beamten ernannt werden könnten, sondern entlassen werden müßten. Es entspricht aber nicht dem Sinne der Stellensperren, daß auf Kosten des Staates ausgebildete Nachwuchskräfte nach Beendigung ihrer Ausbildung entlassen werden, obwohl damit zu rechnen ist, daß in absehbarer Zeit Beschäftigungsmöglichkeiten auf dann freiwerdenden Stellen bestehen. Es wird daher zugelassen, daß diese Anwärter bis zum Freiwerden entsprechender z.A.- bzw. Planstellen weiterhin auf ihren bisherigen Anwärterstellen geführt werden. Entsprechendes gilt für die planmäßige Anstellung von z.A.-Beamten.

c) In Nr. 3 Abs. 9 wurde der bisherige Buchst. b gestrichen. Da die Überleitung des Hochschulpersonals in die neue Personalstruktur im wesentlichen vollzogen ist, ist das bisherige Verbot der Verrechnung von Bediensteten der neuen Personalstruktur auf Stellen der bisherigen Personalstruktur nicht mehr erforderlich.

d) Zu Nr. 3 Abs. 9 Buchst. b (bisher Buchst. c)
Bei der Streichung des Zusatzes »n. A.« bei »Akademischer Rat« sowie bei »Studienräte« in Satz 1 handelt es sich lediglich um eine Folgeänderung, die durch den Wegfall des bisherigen Buchst. b der DBestHG 1981/1982 veranlaßt ist.

e) Die Nr. 3 Abs. 9 Buchst. c (bisher Buchst. d) wurde durch einen Satz 2 ergänzt. Danach können auf Stellen für Hochschulassistenten (BesGr C 1) Akademische Räte auf Zeit und Wissenschaftliche Assistenten (BesGr A 13) verrechnet werden. Diese Verrechnung führt zu keinen Mehraufwendungen, da das Stellengehalt in BesGr C 1 höher liegt als in BesGr A 13.

f) Der bisherige Absatz 10 wurde gestrichen (vgl. Art. 6 Abs. 2 Satz 3 HG 1983/1984).

Zu Nr. 4 (Besondere Personalausgaben, Billigkeitsleistungen)

Durch die Regelung in Nr. 4 Abs. 1 wird darauf verzichtet, den freiwilligen Fahrkostenzuschuß für in München beschäftigte Bedienstete der unteren Einkommensgruppen nach der FMBek vom 14. Juni 1972 (StAnz Nr. 25) völlig entfallen zu lassen. Der Fahrkostenzuschuß kann nunmehr auch nach der Verkündung des HG 1983/1984 unter Berücksichtigung der in der FMBek vom 8. Juli 1983 (StAnz Nr. 28) enthaltenen Modifizierung der bisherigen Fahrkostenzuschußregelung weitergewährt werden. Die modifizierte Beibehaltung des Fahrkostenzuschusses trägt sowohl der schwierigen Haushaltslage, als auch der in München weiterhin bestehenden besonderen strukturellen Arbeitsmarktsituation sowie dem Umstand Rechnung, daß der völlige Wegfall des Fahrkostenzuschusses zu größeren Härten geführt hätte.

Der bisherige Absatz 2 wurde gestrichen, weil Beiträge zum Instandsetzen und Beschaffen von Wohnungen für Staatsbedienstete als Trennungsgeldempfänger aufgrund der entfallenen aktuellen Rechtsgrundlage (Art. 15 Abs. 3 BayUKG) nicht mehr gewährt werden.

Die bisherigen Absätze 3 und 4 werden Absätze 2 und 3.

Absatz 2 Buchst. c wurde dahin ergänzt, daß die Schadenersatzrichtlinien für Staatsbedienstete bei Bedarf auch auf ehrenamtliche Richter sowie ehrenamtliche Mitglieder von bei Staatsbehörden gebildeten Ausschüssen angewendet werden können.

Zu Nr. 5 (Prüfungskosten, Personalausgaben aus anderen Haushaltsansätzen)

Die Bestimmung entspricht der Regelung des Vorjahres.

Zu Nr. 6 (Anlagen zum Haushaltsplan)

Die bisherige Bestimmung wurde wie folgt geändert:

a) In Absatz 2 Satz 1 wurden nach dem Wort »gesperrt« die Worte »oder als Planungstitel« eingefügt. Damit wird – in Übereinstimmung mit der bisherigen Übung – klargestellt, daß aus einem Planungstitel mit der Ausführung eines Bauvorhabens nur begonnen werden darf, wenn der Haushaltsausschuß des Bayerischen Landtags zustimmt. Der Planungstitel wird damit ausnahmsweise nach Vorlage der im Art. 24 Abs. 1 BayHO bezeichneten Unterlagen in einen Bautitel umgewandelt.

b) Der bisherige Absatz 3 entfällt (Folgeänderung des Art. 8 Abs. 2 HG).

Zu Nr. 7 (Ausnahmen vom Bruttonachweis)

Gegenüber dem Vorjahr neu angefügt wurde Satz 2 Buchst. c. Danach dürfen in den dort bezeichneten Fällen zurückgezahlte Zuwendungen von der Ausgabe abgesetzt werden. Im übrigen entspricht die Bestimmung der Regelung des Vorjahres.

Zu Nrn. 8 (Kosten der Planung und Bauüberwachung),
9 (Zweckgebundene Einnahmen) und
10 (Veräußerungen von Erzeugnissen betrieblicher Einrichtungen)
Die Bestimmungen entsprechen den Regelungen des Vorjahres.

Zu Nr. 11 (Weitergabe von Zuwendungen)
Die Bestimmung entspricht der Regelung des § 1 Nr. 8 des Nachtragshaushaltsgesetzes 1982.

Anhang 1

(zur Begründung zu Art. 6 und Art. 6a des Haushaltsgesetzes 1983/1984)

Gesamtübersicht über personalwirtschaftliche Einsparmaßnahmen (einschließlich finanzieller Auswirkungen)

Der größte Ausgabeblock des Landes sind die Personalausgaben. Aus finanzwirtschaftlichen Gründen sowie unter Berücksichtigung der demographischen Entwicklung ist es deshalb unumgänglich, weitere Personaleinsparungen vorzunehmen. Insbesondere folgendes ist vorgesehen:

Maßnahme	Einsparung in Mio DM 1983	1984	Folgejahre
1	2	3	4
1. Einzug von rd. **50 v.H.** der **Stellenmehrungen des Stammhaushalts 1982** (=911 Stellen), **bisher noch nicht besetzt**[1]) – Aufteilung innerhalb eines Einzelplans durch die Geschäftsbereiche –	25,0	50,0	50,0
2. **Verschärfung des Stelleneinzugs des Art. 6a HG 1981/1982** von 1 380 auf 2 093 Stellen[2]) (=rd. das 1 1/2-fache) – Zeitraum dieses Stelleneinzugs: 1.7.1982–30.6.1984	23,0	35,0	35,0
3. **Fortführung** des verschärften **Stelleneinzugs** nach Art. 6a HG 1981/1982 (vgl. vorstehende Nr. 2) im Zeitraum **1.7.1984 bis 30.6.1986**[3]) (= weitere 2090 Stellen bis 30.6.1986)	–	25,0	100,0
4. Verlängerung der **Stellenwiederbesetzungssperre** von drei auf sechs Monate[4])	10,0	10,0	10,0
Gesamteinsparung (1 bis 4)	58,0	120,0	195,0

Auch alle anderen Bundesländer bauen ihren Stellenbestand per Saldo ab. Im Mittelpunkt steht dabei der Schulbereich wegen der stark zurückgehenden Schülerzahlen.

---

[1]) Realisierung durch Art. 6 Abs. 6 des Haushaltsgesetzes 1983/1984.

[2]) Realisierung durch Art. 6 Abs. 5 des Haushaltsgesetzes 1983/1984.

[3]) Realisierung durch Art. 6a des Haushaltsgesetzes 1983/1984.

[4]) Realisierung durch Art. 6 Abs. 2 Satz 2 des Haushaltsgesetzes 1983/1984.

Anhang 2
(zur Begründung zu Art. 10 Haushaltsgesetz 1983/1984 – Haushaltsanpassungsgesetz –)

Übersicht
über die Änderung gesetzlicher Vorschriften durch das Haushaltsanpassungsgesetz (einschl. finanzieller Auswirkungen)

Zur Anpassung der Ausgaben des Freistaates Bayern an die geänderte Finanzlage werden gesetzliche Regelungen durch das Haushaltsanpassungsgesetz (= Art. 10 HG 1983/1984) wie folgt geändert:

Bezeichnung	Einsparung in Mio DM 1983	1984	Folgejahre
§ 1 Gesetz über den **Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband**			
– Vorwegentnahme des bisherigen Staatszuschusses aus der Schlüsselmasse	2,0	2,1	2,2
§ 2 Gesetz über das **Bayerische Selbstverwaltungskolleg**			
– Änderung der Finanzierungsregelung	–	–	–
§ 3 **Bayerisches Rettungsdienstgesetz**			
– Künftige Erstattung nach Beschaffungsplänen	1,3	4,5	5,0
§ 4 Gesetz zur Finanzierung der öffentlichen Gymnasien und Realschulen **(Schulfinanzierungsgesetz)**			
Nr. 5 Wegfall der »unechten« Gastschülerzuschüsse (vgl. auch § 5 Nr. 1)	9,0	22,0	22,0
Nr. 2 Tragung des »übrigen Aufwands«	–	1,0	1,0
Nrn. 1, 3, 4, 6 bis 12 Tragung des schulischen Sachbedarfs (einschl. Hauspersonal) bei staatlichen Gymnasien durch die betreffende Kommune (vgl. auch § 5 Nrn. 2 und 3)	–	27,0	27,0
§ 5 **Gesetz über das berufliche Schulwesen**			
Nr. 1 Wegfall der »unechten« Gastschülerzuschüsse (vgl. auch § 4 Nr. 5)	in Beträgen zu § 4 Nr. 5 enthalten		
Nrn. 2 und 3 Tragung des schulischen Sachbedarfs bei staatlichen Fachoberschulen und Berufsoberschulen durch die betreffende Kommune (vgl. auch bei § 4 Nrn. 1, 3, 4, 6 bis 12)	in Beträgen zu § 4 Nrn. 1, 3, 4, 6 bis 12 enthalten		
Nr. 4 Freiwillige Staatszuschüsse*) (vgl. auch § 6 Nr. 2)	.	.*)	.*)
§ 6 **Privatschulleistungsgesetz**			
Nr. 1 Klarstellung der Finanzierungsregelung	–	–	5,0
Nr. 2 Freiwillige Staatszuschüsse an staatl. genehmigte Privatschulen*) (bis 50% der Betriebszuschüsse)	.	.*)	.*)

* Durch zusätzliche Haushaltsbelastungen Verminderung der Einsparungen ab 1984 um insgesamt 4,2 Mio DM.

Bezeichnung	Einsparung in Mio DM 1983	1984	Folgejahre
§ 7 **Bayerisches Ausbildungsförderungsgesetz**			
– Einschränkungen bei einem Teil der Leistungen (einschließlich Folgeänderungen Bund)	4,0	10,0	10,0
§ 8 **Gesetz über die Lernmittelfreiheit**			
Nr. 1 Herausnahme der Erdkundeatlanten, Formelsammlungen und Arbeitshefte	1,0	4,0	5,0
Nrn. 2, 3 Neue Pauschalierungsregelungen	–	–	–
§ 9 **Bayerisches Begabtenförderungsgesetz**			
– Einschränkungen des Berechtigtenkreises	–	0,5	2,5
§ 10 **Bayerisches Besoldungsgesetz**			
– Begrenzung der Seminarrektoren an Volks- und Realschulen	–	–	–
§ 11 **Bayerisches Umzugskostengesetz**			
– kleinere Änderungen in Randgebieten	0,1	0,1	0,1
§ 12 **Waldgesetz für Bayern**			
– Beteiligung der Körperschaften an den Kosten der Forstwirtschaftspläne			
Mehreinnahmen	(0,6)	(0,6)	(0,6)
§ 13 **Zivilblindenpflegegeldgesetz**			
– Angleichung an die Sätze des Bundessozialhilfegesetzes (mit Besitzstandswahrung)	2,9	8,8	8,8 (steigend)
§ 14 **Rennwett- und Lotteriegesetz**			
– Der Staat soll künftig stärker am Aufkommen der Totalisatorsteuer beteiligt werden	0,5	1,2	1,2
§ 15 Gesetz über die **Kostenfreiheit des Schulwegs**			
Nrn. 1, 3 Herausnahme der Schüler der Klassen 11 bis 13 (= insbesondere Gymnasiasten, Fachoberschüler und Berufsfachschüler) und der Berufsschüler (mit Sozialkomponente)	8,3*)	81,0	81,0 (steigend)
Nr. 2 Erhöhung der Mindestentfernung (von 2 auf 3 km)			
Gesamtsumme Ausgabeneinsparungen	29,1	162,2	170,8
abzüglich Mehrbelastungen bei § 5 Nr. 4 und § 6 Nr. 2	–	– 4,2	– 4,2
zuzüglich Mehreinnahmen	0,6	0,6	0,6
= Haushaltsentlastung	29,7	158,6	167,2
gerundet	30	160	170

*) Effektive Einsparung bereits 1983 rd. 33 Mio DM, teilweise zeitliche Verschiebung der Auswirkungen auf den Staatshaushalt wegen des Abrechnungsverfahrens mit den Kommunen.

Übersichten

zum Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 1983/1984

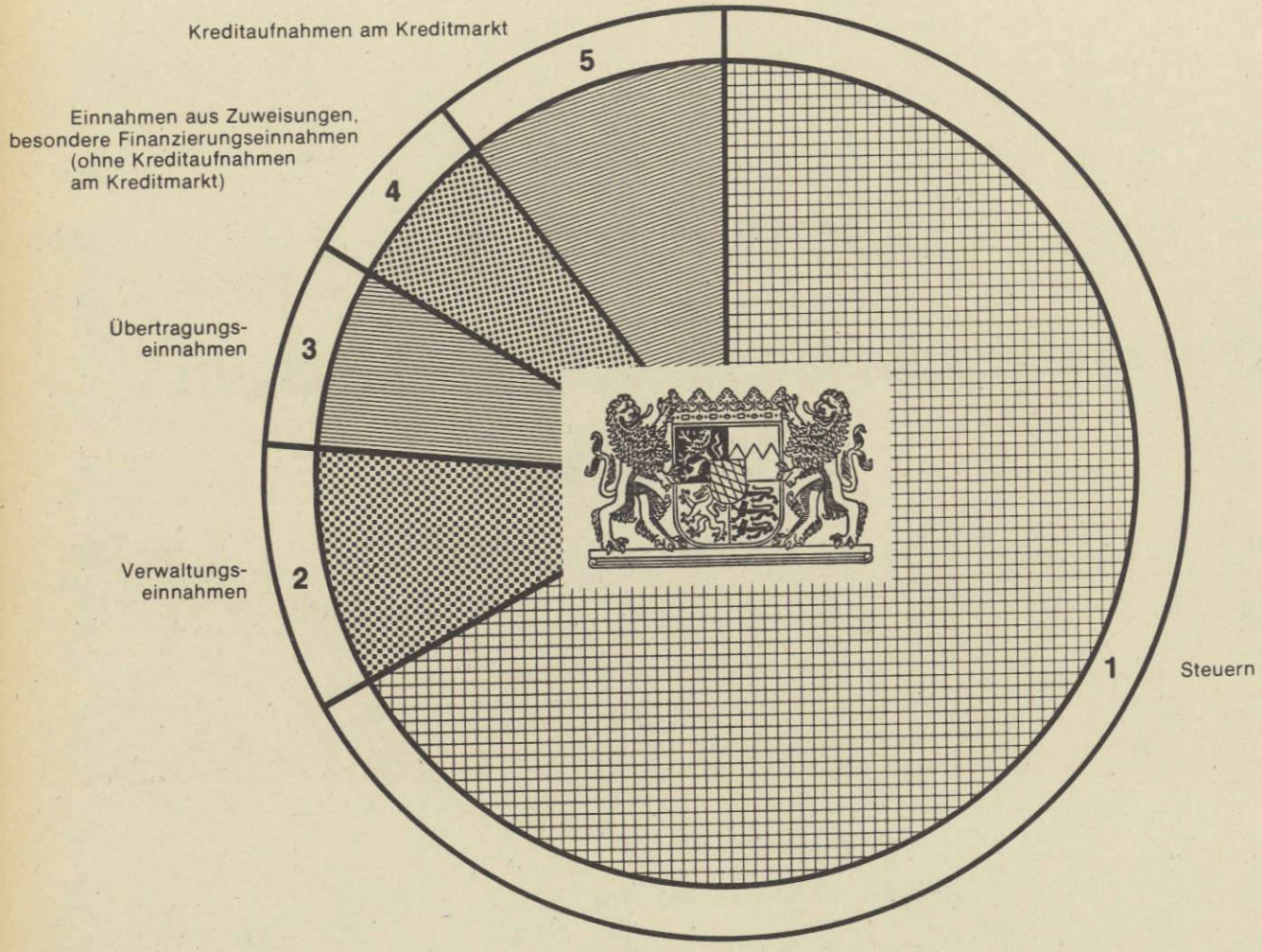
Inhalt

		Seite
Teil I:	Graphische Darstellungen 1983	46
Teil II:	Gruppierungsübersicht 1983/1984	49
Teil III:	Funktionenübersicht 1983/1984	59
Teil IV:	Haushaltsquerschnitt	69
	für das Haushaltsjahr 1983	70
	für das Haushaltsjahr 1984	88
Teil V:	Kreditfinanzierte Ausgaben 1983/1984	107
Teil VI:	Personalübersichten	119

Einnahmen und Ausgaben des Freistaates

Gliederung nach Einnahmearten

1983 = 35 876,3 Mio DM



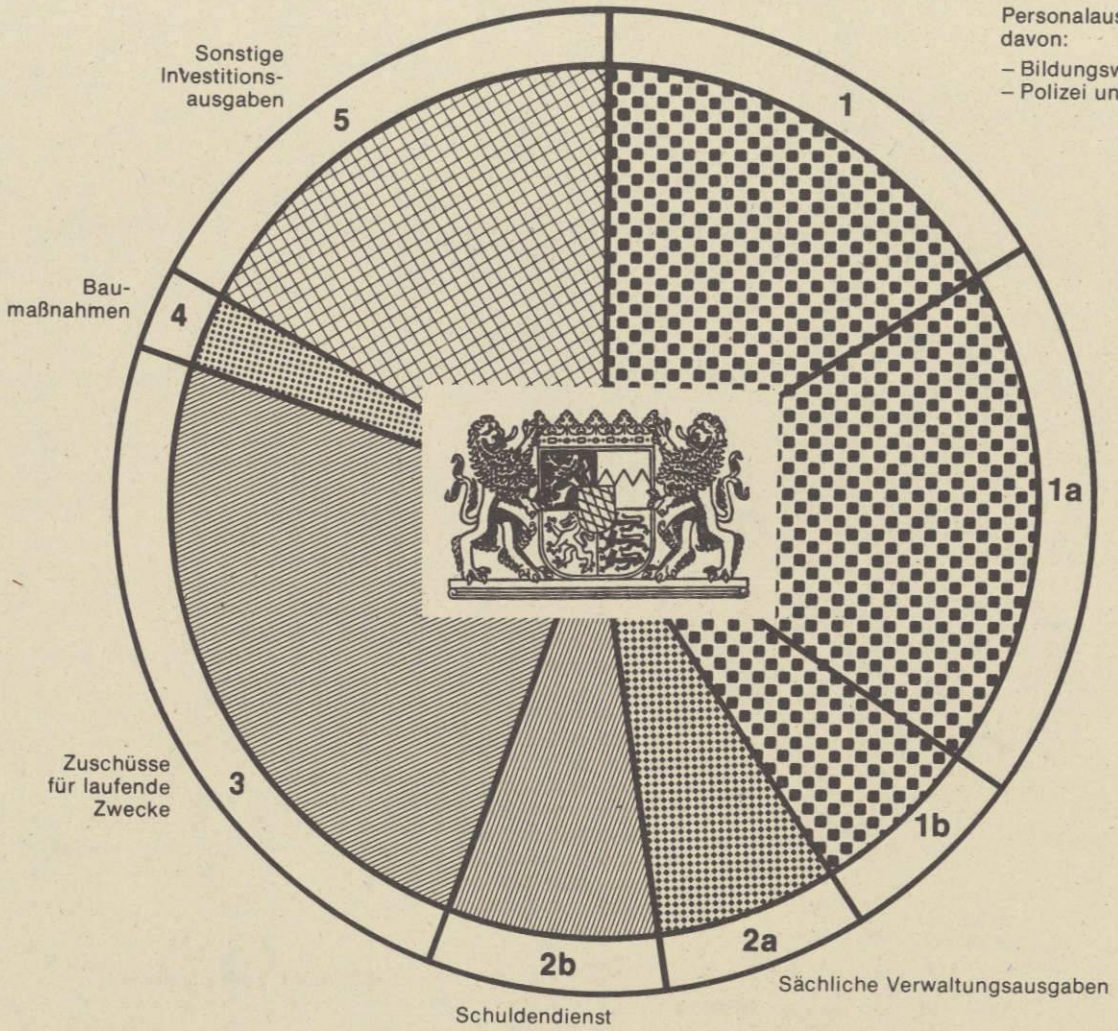
Einnahmeart	1983 Mio DM
1. Steuern und steuerähnliche Abgaben	24 111,4
2. Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl.	3 573,4
3. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2 509,8
4. Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen (ohne Kreditaufnahmen am Kreditmarkt)	2 100,5
5. Kreditaufnahmen am Kreditmarkt (brutto)	3 581,2
Einnahmen insgesamt	35 876,3

Nach dem Berechnungsschema des Finanzplanungsrates beträgt 1983 die Steuerdeckungsquote 69,2% und die Kreditfinanzierungsquote 6,9%.

Bayern im Haushaltsjahr 1983

Gliederung nach Ausgabearten

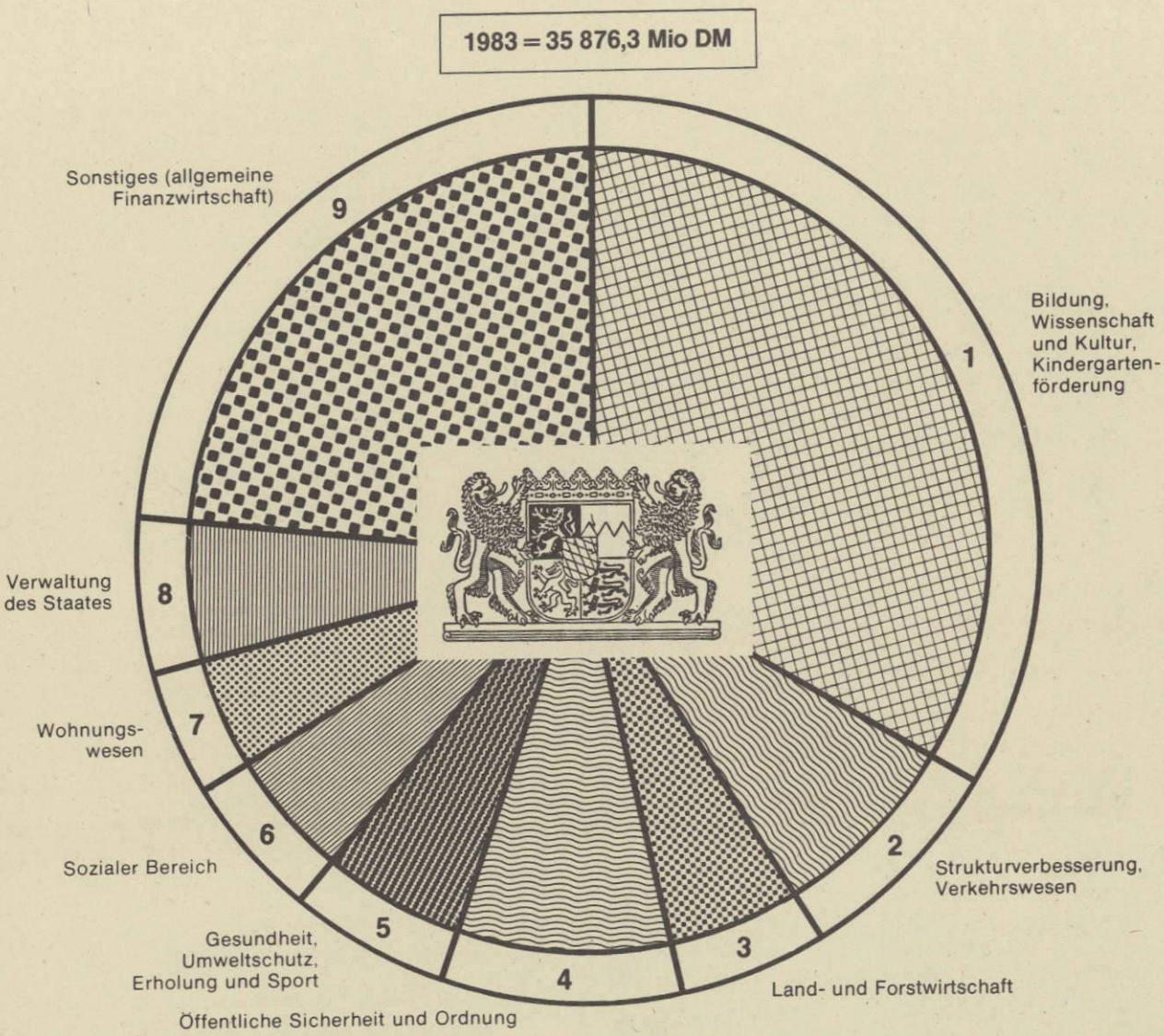
1983 = 35 876,3 Mio DM



Ausgabeart	1983 Mio DM
1. Personalausgaben	15 038,0
davon:	
a) Bildungswesen	*6 924,2*
b) Polizei und Rechtsschutz	*2 276,5*
2. a) Sächliche Verwaltungsausgaben	2 263,1
b) Ausgaben für den Schuldendienst	2 851,7
3. Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	8 874,1
4. Baumaßnahmen	983,6
davon:	
a) Staatlicher Hochbau	*555,7*
b) Staatlicher Straßen- und Brückenbau	*294,2*
5. Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	6 339,4
davon:	
a) Eigeninvestitionen	*313,2*
b) Investitionsförderungsmaßnahmen	*6 026,2*
6. Besondere Finanzierungsausgaben (einschl. Haushaltssperren)	– 473,6
Ausgaben insgesamt	35 876,3

Nach dem Berechnungsschema des Finanzplanungsrates beträgt 1983 die Personalausgabenquote 43,4% und die Investitionsquote 21,2%.

Gliederung der Ausgaben des Freistaates Bayern nach Aufgabenbereichen



Aufgabenbereich	1983 Mio DM
1. Bildung, Wissenschaft und Kultur, Kindergartenförderung (ohne Versorgung)	11 857,4
davon:	
a) Schulbereich	*6 539,0*
b) Hochschulbereich	*3 175,2*
2. Strukturverbesserung (einschl. Wirtschaftsförderung und Landesplanung)	3 195,3
davon:	
Verkehrswesen	*2 035,8*
3. Land- und Forstwirtschaft	1 718,2
davon:	
a) Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes«	*477,9*
b) übrige Bereiche	*1 240,3*
4. Öffentliche Sicherheit und Ordnung (einschl. Rechtsschutz)	3 123,0
5. Gesundheit, Umweltschutz, Erholung und Sport	2 104,7
davon:	
a) Gesundheit	*1 142,7*
b) Umweltschutz	*141,1*
6. Sozialer Bereich (einschl. Jugend und Familie)	1 818,0
7. Wohnungswesen (einschl. Wohngeld und Wohnungsbauprämien)	1 665,8
8. Verwaltung des Staates (soweit vorstehend nicht enthalten)	2 034,6
9. Sonstiges (allgemeine Finanzwirtschaft)	8 359,3
davon:	
9.1 Allgemeine Finanzzuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	*3 281,4*
9.2 Schuldendienst am Kreditmarkt	*2 793,2*
9.3 Versorgung	*2 407,1*
Ausgaben insgesamt	35 876,3

Teil II: Gruppierungsübersicht über die in den Haushaltsplänen 1983 und 1984 veranschlagten Einnahmen und Ausgaben (Gliederung nach Einnahme- und Ausgabearten)

GRUPP.-NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	HAUSHALTSBETRÄGE 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE 1984 MIO DM	ISTERGEBNIS 1982 MIO DM	ISTERGEBNIS 1981 MIO DM
	EINNAHMEN				
0	STEUERN UND STEUERÄHNLICHE ABGABEN	24.111,4	25.214,8	22.910,6	21.704,4
	DAVON: STEUERN	23.959,7	25.050,0	22.763,0	21.629,0
1	VERWALTUNGSEINNAHMEN U. DGL.	3.573,4	3.551,3	3.396,3	3.489,7
2	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	2.509,8	2.488,1	2.743,7	2.836,5
3	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	5.681,7	5.588,1	5.920,4	5.780,2
	DAVON: SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	3.581,2	3.442,9	3.573,7	3.516,9
	SUMME EINNAHMEN	35.876,3	36.842,2	34.971,0	33.810,8
	AUSGABEN				
4	PERSONALAUSGABEN	15.038,0	15.634,4	14.494,7	13.958,0
5	A) SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	2.263,1	2.352,5	2.149,9	1.938,7
	B) AUSGABEN FÜR DEN SCHULDENDIENST	2.851,7	3.192,8	2.418,4	2.018,6
6	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	8.874,1	8.800,0	8.778,5	8.754,9
7	BAUMASSNAHMEN	983,6	1.002,3	1.122,2	1.087,2
	DAVON: STAATLICHER HOCHBAU	555,7	577,8	630,2	560,1
8	SONSTIGE SACHINVESTITIONEN (OBERGR. 81 UND 82) .	313,2	315,3	287,8	280,7
8	INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGR. 83 MIT 89)	6.026,2	5.961,6	6.168,1	5.754,5
9	BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	473,6-	416,6-	448,7-	44,0
	SUMME AUSGABEN	35.876,3	36.842,2	34.971,0	33.836,5

OHNE ISTERGEBNISSE BEI AUSSERPLANMÄSSIGEN UND WEGGEFALLENEN TITELN, FÜR DIE IM HAUSHALTSPLAN FÜR DIE HAUSHALTSJAHRE 1983/1984 KEINE HAUSHALTSSTELLEN VORGESEHEN SIND.
DIE BETRÄGE WURDEN VOLLMASCHINELL ERRECHNET. DABEI WURDE JEDE ZAHL FÜR SICH "SPITZ" BERECHNET UND ANSCHLIESEND AB- BZW. AUFGERUNDET. HIERDURCH KANN DIE SUMME DER EINZELBETRÄGE VON DER ANGEGEBENEN SUMME GERINGFÜGIG ABWEICHEN.

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	HAUSHALTSBETRÄGE 1983 MIO DM	1984 MIO DM	1982 MIO DM	ISTERGEB. 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6
0	EINNAHMEN AUS STEUERN UND STEUERÄHNLICHEN ABGABEN	24.111,4	25.214,8	22.910,6	21.704,4
01	GEMEINSCHAFTSTEUERN UND GEWERBESTEUERUMLAGE	20.439,7	21.437,0	19.668,0	18.612,2
011	LOHNSTEUER	9.453,0	9.812,0	8.965,0	8.337,2
012	VERANLAGTE EINKOMMENSTEUER	2.378,1	2.320,0	2.700,0	2.633,1
013	NICHT VERANLAGTE STEUERN VOM ERTRAG	335,0	338,0	310,0	307,0
014	KÖRPERSCHAFTSTEUER	1.676,0	1.760,0	1.390,0	1.414,5
015	UMSATZSTEUER	3.530,0	3.762,0	3.295,0	3.094,3
016	EINFUHRUMSATZSTEUER	2.711,6	3.085,0	2.488,0	2.319,0
017	GEWERBESTEUERUMLAGE	356,0	360,0	520,0	507,2
05	LANDESSTEUERN (EINSCHLIESSLICH 06)	3.520,0	3.613,0	3.095,0	3.016,7
051	VERMÖGENSTEUER	840,0	931,0	830,0	830,7
052	ERBSCHAFTSTEUER	282,0	249,0	236,0	174,4
053	GRUNDERWERBSTEUER	535,0	560,0	220,0	229,9
054	KRAFTFAHRZEUGSTEUER	1.261,0	1.264,0	1.228,0	1.201,2
055	TOTALISATORSTEUER	18,0	18,0	16,0	17,8
056	ANDERE RENNWETTSTEUERN	1,5	1,5	1,5	0,7
057	LOTTERIESTEUER	176,0	182,0	171,0	163,1
058	SPORTWETTSTEUER	9,5	9,5	8,5	9,3
059	FEUERSCHUTZSTEUER	51,0	52,0	50,0	48,1
061	BIERSTEUER	346,0	346,0	334,0	341,5
069	SONSTIGE	-	-	-	-
09	STEUERÄHNLICHE ABGABEN	151,7	164,8	147,6	75,4
093	ABGABEN VON SPIELBANKEN	80,0	83,0	80,0	73,6
099	SONSTIGE	71,7	81,8	67,6	1,9
1	VERWALTUNGSEINNAHMEN, EINNAHMEN AUS SCHULDENDIENST U. DGL.	3.573,4	3.551,3	3.396,3	3.489,7
11	VERWALTUNGSEINNAHMEN	1.232,5	1.263,2	1.688,8	1.532,8
111	GEBÜHREN UND AUSLAGEN, SONSTIGE ENTGELTE	862,4	887,4	1.341,6	1.124,1
112	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER (EINSCHL. DER DAMIT ZUSAMMENHÄNGENDEN GERICHTS- UND VERWALTUNGS-KOSTEN)	256,0	263,1	237,7	238,9
113	VERKAUFSERLÖSE BIS 10 000 DM IM EINZELFALL, SOWEIT NICHT GRUPPE 125	4,9	4,1	3,8	5,9
119	SONSTIGE	109,3	108,6	105,7	163,9
12	EINNAHMEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT UND AUS VERMÖGEN (OHNE ZINSEN)	1.821,9	1.890,5	1.256,1	1.442,0
121	GEWINNE AUS UNTERNEHMEN UND BETEILIGUNGEN	105,3	112,7	101,9	102,5
122	KONZESSIONSABGABEN	67,3	67,3	52,5	55,8
123	EINNAHMEN AUS LOTTERIE, LOTTO UND TOTO	252,7	262,4	250,0	246,9
124	MIETEN UND PACHTEN	105,2	107,7	101,0	99,3
125	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN UND DIENSTEN AUS WIRTSCHAFTLICHER TÄTIGKEIT (EINSCHLIESSLICH 126, 127 UND 128)	1.266,7	1.315,0	725,4	906,4
129	SONSTIGE	24,7	25,4	25,4	31,1
13	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON GEGENSTÄNDEN, KAPITALRÜCKZAHLUNGEN	2,4	2,4	6,8	3,1
132	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEN SACHEN, SOWEIT NICHT GRUPPE 125 ODER GRUNDSTOCKVERMÖGEN	0,4	0,4	0,8	1,0
133	ERLÖSE AUS DER VERÄUSSERUNG VON BETEILIGUNGEN UND SONSTIGEM KAPITALVERMÖGEN	2,0	2,0	6,0	2,1
14	EINNAHMEN AUS DER INANSPRUCHNAHME VON GEWÄHRLEISTUNGEN	0,2	0,2	0,3	0,4
141	AUS DEM INLAND	0,2	0,2	0,3	0,4

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	HAUSHALTSBETRÄGE 1983 MIO DM	1984 MIO DM	1982 MIO DM	ISTERGEB. 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6
15	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	4,8	4,5	4,6	5,1
153	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	4,6	4,4	4,5	4,8
157	VON ZWECKVERBÄNDEN	0,1	0,1	0,1	0,3
16	ZINSEINNAHMEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	105,5	113,4	175,7	204,4
161	ZINSEINNAHMEN VON ÖFFENTLICHEN UNTERNEHMEN	2,0	1,8	2,3	4,2
162	SONSTIGE ZINSEINNAHMEN AUS DEM INLAND	103,5	111,6	173,4	200,2
166	ZINSEINNAHMEN AUS DEM AUSLAND	0,0	0,0	0,0	0,0
17	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	22,1	22,6	21,3	23,0
173	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	19,3	19,7	18,7	19,2
177	VON ZWECKVERBÄNDEN	2,7	2,8	2,6	3,8
18	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS SONSTIGEN BEREICHEN	383,9	254,5	242,8	278,9
181	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE VON ÖFFENTLICHEN UNTERNEHMEN	4,1	3,9	3,2	10,2
182	SONSTIGE DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM INLAND	379,8	250,6	239,6	268,8
186	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM AUSLAND	0,0	0,0	0,0	0,0
2	EINNAHMEN AUS ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSEN MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	2.509,8	2.488,1	2.743,7	2.836,5
21	ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	531,0	565,0	742,0	682,9
211	VOM BUND	331,0	355,0	344,0	322,4
212	VON LÄNDERN	200,0	210,0	398,0	360,5
22	SCHULDENDIENSTHILFEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	30,0	50,0	22,5	20,4
221	VOM BUND	30,0	50,0	22,5	20,4
23	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	186,9	193,1	167,9	159,8
231	VOM BUND	173,5	176,2	156,9	147,7
232	VON LÄNDERN	0,4	0,5	0,5	0,5
233	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	3,7	8,1	2,6	2,6
234	VOM LASTENAUSGLEICHSFONDS	-	-	-	-
236	VON SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN SOWIE VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	9,2	8,4	7,9	8,9
237	VON ZWECKVERBÄNDEN	0,0	0,0	0,0	0,1
24	SONSTIGE ERSTATTUNGEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	817,7	848,7	827,3	850,4
241	VOM BUND	715,6	741,6	744,5	751,7
242	VON LÄNDERN	7,0	6,9	6,7	9,1
243	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	93,5	98,5	74,6	88,1
246	VON SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN SOWIE VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	0,9	0,9	0,9	0,9
247	VON ZWECKVERBÄNDEN	0,8	0,8	0,6	0,7
25	SONSTIGE ZUWEISUNGEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	648,3	530,8	739,5	829,3
251	VOM BUND	531,3	413,9	618,5	706,0
252	VON LÄNDERN	0,1	0,1	3,8	1,9
253	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	115,4	115,3	115,5	115,6
256	VON SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN SOWIE VON DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	1,5	1,5	1,7	5,8
257	VON ZWECKVERBÄNDEN	-	-	-	-
26	SCHULDENDIENSTHILFEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	-	-	-	-
261	AUS DEM INLAND	-	-	-	-
27	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	86,1	90,4	72,7	102,8

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	HAUSHALTSBETRÄGE 1983 MIO DM	1984 MIO DM	1982 MIO DM	ISTERGEB. 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6
271	AUS DEM INLAND	80,1	84,2	67,6	97,2
276	AUS DEM AUSLAND	6,0	6,2	5,1	5,5
28	SONSTIGE ERSTATTUNGEN UND ZUSCHÜSSE AUS SONSTIGEN BEREICHEN	169,0	167,9	132,3	152,6
281	SONSTIGE ERSTATTUNGEN AUS DEM INLAND	65,7	65,4	36,1	39,6
282	SONSTIGE ZUSCHÜSSE AUS DEM INLAND	65,7	66,0	59,7	83,4
286	SONSTIGE ERSTATTUNGEN AUS DEM AUSLAND	37,5	36,4	36,4	29,2
287	SONSTIGE ZUSCHÜSSE AUS DEM AUSLAND	0,1	0,1	0,1	0,3
29	VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN, SOWEIT NICHT FÜR INVESTITIONEN	40,9	42,2	39,6	38,3
291	VOM BUND, SOWEIT NICHT INVESTITIONSZUWEISUNGEN	40,9	42,2	39,6	38,3
298	VON SONSTIGEN AUS DEM INLAND, SOWEIT NICHT INVESTITIONSZUSCHÜSSE	-	-	-	-
3	EINNAHMEN AUS SCHULDAUFNAHMEN, AUS ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSEN FÜR INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	5.681,7	5.588,1	5.920,4	5.780,2
31	SCHULDENAUFNAHMEN BEI GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN, SONDERVERMÖGEN UND GEBIETSKÖRPERSCHAFTLICHEN ZUSAMMENSCHLÜSSEN	237,3	262,9	229,0	313,6
311	BEIM BUND	237,3	262,9	229,0	313,6
315	BEIM ERP-SONDERVERMÖGEN	-	-	-	-
32	SCHULDENAUFNAHMEN AM KREDITMARKT	3.581,2	3.442,9	3.573,7	3.596,9
322	BEI SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGERN, DER BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT UND DER VERSORGUNGSANSTALT DES BUNDES UND DER LÄNDER	-	-	-	80,0
325	AUF DEM SONSTIGEN INLÄNDISCHEN KREDITMARKT	3.581,2	3.442,9	3.573,7	3.516,9
33	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AUS DEM ÖFFENTLICHEN BEREICH	1.737,8	1.806,3	1.708,4	1.795,5
331	VOM BUND	1.359,0	1.427,5	1.331,8	1.396,8
332	VON LÄNDERN	-	-	-	0,3
333	VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDEN	378,8	378,8	376,7	398,4
34	BEITRÄGE UND SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN	12,1	12,1	13,5	7,5
341	BEITRÄGE	7,1	7,1	8,9	7,1
342	SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AUS DEM INLAND	5,0	5,0	4,5	0,3
35	ENTNAHMEN AUS RÜCKLAGEN, FONDS UND STÖCKEN	56,7	7,4	364,1	32,5
351	AUS DER AUSGLEICHSRÜCKLAGE	50,0	-	357,5	-
355	AUS DER KONJUNKTURAUSGLEICHSRÜCKLAGE	-	-	-	-
356	AUS FONDS UND STÜCKEN	6,7	7,4	6,6	32,5
359	SONSTIGE	0,0	0,0	0,0	0,0
38	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	56,6	56,5	31,7	34,3
	SUMME EINNAHMEN	35.876,3	36.842,2	34.971,0	33.810,8

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	HAUSHALTSBETRÄGE 1983 MIO DM	1984 MIO DM	1982 MIO DM	ISTERGEB. 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6
4	PERSONALAUSGABEN	15.038,0	15.634,4	14.494,7	13.958,0
41	AUFWENDUNGEN FÜR ABGEORDNETE, SENATOREN UND EHRENAMTLICH TÄTIGE	46,0	45,1	46,7	42,0
411	FÜR ABGEORDNETE UND SENATOREN	39,5	38,7	40,5	36,0
412	FÜR EHRENAMTLICH TÄTIGE	6,5	6,5	6,3	6,0
42	DIENSTBEZÜGE U. DGL.	12.233,4	12.696,8	11.701,9	11.345,8
421	BEZÜGE DES MINISTERPRÄSIDENTEN, DER MINISTER UND STAATSSEKRETÄRE	4,1	4,3	3,9	3,7
422	BEZÜGE DER BEAMTEN UND RICHTER	8.729,2	9.091,7	8.433,6	7.929,4
425	VERGÜTUNGEN DER ANGESTELLTEN	2.594,9	2.657,8	2.435,9	2.598,0
426	LÖHNE DER ARBEITER	807,9	839,4	802,4	755,2
427	BESCHÄFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FÜR NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TÄTIGE	130,5	136,0	136,6	130,9
428	NICHT AUFTEILBARE PERSONALAUSGABEN (EINSCHLIESSLICH 429)	33,1-	32,3-	110,5-	71,4-
43	VERSORGUNGSBEZÜGE U. DGL.	2.209,8	2.354,2	2.114,5	2.032,7
431	DES MINISTERPRÄSIDENTEN, DER MINISTER UND STAATSSEKRETÄRE	4,1	4,4	4,6	3,7
432	DER BEAMTEN UND RICHTER	2.202,9	2.346,9	2.107,4	2.026,6
435	DER ANGESTELLTEN	0,2	0,2	0,1	0,1
436	DER ARBEITER	0,1	0,1	-	-
437	NACH G 131	0,0	0,0	0,0	-
439	SONSTIGE	2,5	2,5	2,3	2,3
44	BEIHILFEN, UNTERSTÜTZUNGEN U. DGL.	494,0	528,3	498,6	458,3
441	BEIHILFEN, SOWEIT NICHT FÜR VERSORGUNGSEMPFÄNGER U. DGL.	336,3	359,8	339,6	312,2
442	UNTERSTÜTZUNGEN	0,2	0,2	0,2	0,1
443	FÜRSORGELEISTUNGEN	7,9	8,3	7,3	7,4
446	BEIHILFEN FÜR VERSORGUNGSEMPFÄNGER U. DGL.	149,6	160,0	151,5	138,5
45	PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	94,2	96,5	85,9	79,2
451	ZUSCHÜSSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG UND ZU GEMEINSCHAFTSVERANSTALTUNGEN	15,2	15,3	15,1	12,4
453	TRENNUNGSGELD, UMZUGSKOSTENVERGÜTUNGEN	33,1	33,2	33,3	28,7
459	SONSTIGES	45,9	48,1	37,4	38,0
46	GLOBALE MEHR- UND MINDERAUSGABEN FÜR PERSONALAUSGABEN	39,5-	86,6-	47,2	-
461	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR PERSONALAUSGABEN	18,5	33,4	54,2	-
462	GLOBALE MINDERAUSGABEN FÜR PERSONALAUSGABEN	58,0-	120,0-	7,0-	-
5	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN UND AUSGABEN FÜR DEN SCHULDENDIENST	5.114,7	5.545,3	4.568,4	3.957,3
51	SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN (EINSCHLIESSLICH 52, 53 UND 54)	2.263,0	2.352,4	2.149,9	1.938,7
511	GESCHÄFTSBEDARF	49,2	48,8	49,9	43,3
512	BÜCHER, ZEITSCHRIFTEN	12,7	12,8	12,2	10,9
513	POST- UND FERNMELDEGEBÜHREN	150,6	154,0	146,2	117,9
514	HALTUNG VON FAHRZEUGEN U. DGL.	50,3	50,6	49,6	44,1
515	GERÄTE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE, SONSTIGE GEBRAUCHSGEGENSTÄNDE	80,9	83,0	95,2	69,3
516	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG, PERSÖNLICHE AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE (EINSCHL. ZUSCHÜSSE AN KLEIDERKASSEN U. DGL.)	22,3	22,3	23,7	19,8
517	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTÜCKE, GEBÄUDE UND RÄUME	304,1	312,2	308,4	249,8
518	MIETEN UND PACHTEN	142,0	151,7	137,7	114,2
519	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTÜCKE UND BAULICHEN ANLAGEN	182,4	196,0	180,3	152,6

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	HAUSHALTSBETRÄGE 1983 MIO DM	1984 MIO DM	1982 MIO DM	ISTERGEB. 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6
521	UNTERHALTUNG DES SONSTIGEN UNBEWEGLICHEN VERMÖGENS	66,0	67,6	63,9	65,8
522	VERBRAUCHSMITTEL	73,9	76,7	127,1	65,4
523	KUNST- UND WISSENSCHAFTLICHE SAMMLUNGEN UND BIBLIOTHEKEN	34,5	36,2	32,5	30,7
524	LEHR- UND LERNMITTEL	25,4	23,3	25,1	20,8
525	AUS- UND FORTBILDUNG, UMSCHULUNG	19,6	19,3	18,1	15,4
526	SACHVERSTÄNDIGE, GERICHTS- UND ÄHNLICHE KOSTEN	168,4	171,5	152,8	139,0
527	DIENSTREISEN	69,6	70,0	71,6	60,7
529	VERFÜGUNGSMITTEL	1,8	1,8	1,9	1,2
531	KOSTEN FÜR VERÖFFENTLICHUNGEN UND DER DOKUMENTATION	639,0	690,4	455,9	553,8
532	SONSTIGES (EINSCHLIESSLICH 533 - 546)	11,3	24,4	15,8	10,7
547	NICHT AUFTEILBARE SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	171,5	171,6	183,9	163,8
548	GLOBALE MEHRAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	0,7	17,5	18,3	-
549	GLOBALE MINDERAUSGABEN FÜR SÄCHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,9-	24,5-	4,3-	-
***	AUSGABEN FÜR DEN SCHULDENDIENST (56 - 59)	2.851,7	3.192,8	2.418,4	2.018,6
56	ZINSAUSGABEN AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN, SONDERVERMÖGEN UND GEBIETSKÖRPERSCHAFTLICHE ZUSAMMENSCHLÜSSE	14,8	16,0	17,3	14,4
561	AN BUND	14,8	16,0	17,3	14,4
565	AN ERP-SONDERVERMÖGEN	-	-	-	0,0
57	ZINSAUSGABEN AN KREDITMARKT	1.607,0	1.835,7	1.350,1	1.066,2
571	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN	0,1	0,0	0,1	0,2
572	AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER, DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT UND DIE VERSORGUNGSANSTALT DES BUNDES UND DER LÄNDER	29,8	23,2	24,3	42,5
573	FÜR AUSGLEICHSFORDERUNGEN	30,9	29,6	32,2	33,3
575	AN SONSTIGEN INLÄNDISCHEN KREDITMARKT	1.546,1	1.782,8	1.293,3	990,3
576	AN AUSLAND	0,1	0,1	0,1	0,0
58	TILGUNGSAUSGABEN AN GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN, SONDERVERMÖGEN UND GEBIETSKÖRPERSCHAFTLICHE ZUSAMMENSCHLÜSSE	43,7	45,7	51,1	52,0
581	AN BUND	41,3	45,7	38,9	34,2
584	AN LASTENAUSGLEICHSFONDS	2,4	-	12,2	17,6
585	AN ERP-SONDERVERMÖGEN	-	-	-	0,2
59	TILGUNGSAUSGABEN AN KREDITMARKT	1.186,2	1.295,4	1.000,0	886,0
591	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN	-	-	-	-
592	AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER, DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT UND DIE VERSORGUNGSANSTALT DES BUNDES UND DER LÄNDER	100,9	86,9	91,5	127,2
593	FÜR AUSGLEICHSFORDERUNGEN	40,9	42,2	39,6	38,3
595	AN SONSTIGEN INLÄNDISCHEN KREDITMARKT	1.044,2	1.166,1	868,7	720,6
596	AN AUSLAND	0,2	0,2	0,2	0,0
6	AUSGABEN FÜR ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN	8.874,1	8.800,0	8.778,5	8.754,9
61	ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	3.281,4	3.355,5	3.083,5	3.124,6
613	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	3.281,4	3.355,5	3.083,5	3.124,6
62	SCHULDENDIENSTHILFEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	210,9	204,9	210,7	265,3
623	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	173,7	171,8	170,1	191,9
627	AN ZWECKVERBÄNDE	37,1	33,2	40,5	73,4
63	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	52,2	51,3	41,5	42,6
631	AN BUND	1,5	1,3	1,2	1,1
632	AN LÄNDER	4,1	4,3	4,6	4,1
633	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	34,3	32,7	24,0	27,1

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	HAUSHALTSBETRÄGE 1983 MIO DM	1984 MIO DM	1982 MIO DM	ISTERGEB. 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6
636	AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER SOWIE AN DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	9,8	10,4	9,0	8,0
637	AN ZWECKVERBÄNDE	2,5	2,5	2,7	2,2
64	SONSTIGE ERSTATTUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	109,8	114,6	110,6	110,7
641	AN BUND	16,5	16,8	16,4	14,8
642	AN LÄNDER	6,9	6,8	6,1	6,5
643	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	81,1	85,5	84,6	83,5
646	AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER SOWIE AN DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	5,2	5,5	3,5	5,9
647	AN ZWECKVERBÄNDE	0,1	0,1	0,1	0,0
65	SONSTIGE ZUWEISUNGEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	1.296,6	1.255,9	1.279,8	1.293,5
651	AN BUND	-	-	5,0	4,6
652	AN LÄNDER	1,1	1,1	3,6	0,1
653	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	1.200,4	1.161,5	1.171,0	1.190,7
654	AN LASTENAUSGLEICHSFONDS	68,6	65,7	74,2	74,4
656	AN SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER SOWIE AN DIE BUNDESANSTALT FÜR ARBEIT	0,4	0,4	-	0,4
657	AN ZWECKVERBÄNDE	26,1	27,2	26,1	23,3
66	SCHULDENDIENSTHILFEN AN SONSTIGE BEREICHE	419,3	425,6	437,7	430,6
661	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN	232,2	224,1	254,1	241,4
662	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	9,1	30,1	1,9	1,6
663	AN SONSTIGE IM INLAND	178,1	171,4	181,7	187,7
67	ERSTATTUNGEN AN SONSTIGE BEREICHE	64,1	70,2	54,1	49,0
671	AN SONSTIGE IM IMLAND	64,1	70,2	54,1	49,0
676	AN AUSLAND	-	-	0,0	-
68	SONSTIGE ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE BEREICHE	3.439,8	3.322,0	3.542,5	3.418,1
681	RENTEN, UNTERSTÜTZUNGEN UND SONSTIGE GELDLEISTUNGEN AN NATÜRLICHE PERSONEN	1.323,3	1.085,5	1.433,8	1.414,3
682	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN (SOWEIT NICHT UNTER 661 UND 687)	37,8	50,0	40,2	20,9
683	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN PRIVATE UNTERNEHMEN (SOWEIT NICHT UNTER 662)	403,2	468,3	428,8	481,5
684	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN SOZIALE ODER ÄHNLICHE EINRICHTUNGEN	1.092,2	1.114,1	1.051,5	944,3
685	SONSTIGE ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE IM INLAND	366,3	379,8	374,9	333,3
686	ZUSCHÜSSE FÜR LAUFENDE ZWECKE AN AUSLAND	216,9	224,3	213,2	223,7
687	ZUSCHÜSSE AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN, SOWEIT NICHT DURCH DEN LAUFENDEN BETRIEB BEDINGT	-	-	-	-
69	VERMÖGENSÜBERTRAGUNGEN, SOWEIT NICHT FÜR INVESTITIONEN	-	-	18,0	20,4
698	AN SONSTIGE IM INLAND, SOWEIT NICHT INVESTITIONSZUSCHÜSSE	-	-	18,0	20,4
7	BAUMASSNAHMEN	983,6	1.002,3	1.122,2	1.087,2
70	STAATLICHER HOCHBAU (EINSCHLIESSLICH 71, 72, 73 UND 74)	555,7	577,8	630,2	560,1
701	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	61,3	65,3	61,3	43,8
710	STAATLICHER HOCHBAU MIT GESAMTKOSTEN VON MEHR ALS 500 000 DM JE MASSNAHME (EINSCHLIESSLICH 711 - 749)	494,4	512,4	568,9	516,3
75	STAATLICHER STRASSEN- UND BRÜCKENBAU (EINSCHLIESSLICH 76 UND 77)	294,2	289,2	372,6	395,8
78	STAATLICHER WASSERBAU	100,6	100,2	92,0	100,6

GRUPPIERUNGSÜBERSICHT

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	HAUSHALTSBETRÄGE 1983 MIO DM	1984 MIO DM	1982 MIO DM	ISTERGEB. 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6
79	SONSTIGE BAUMASSNAHMEN	33,2	35,1	27,4	30,7
8	SONSTIGE AUSGABEN FÜR INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN	6.339,4	6.276,9	6.455,9	6.035,2
***	SONSTIGE SACHINVESTITIONEN (81 - 82)	313,2	315,3	287,8	280,7
81	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	311,5	313,5	286,5	277,3
811	VON FAHRZEUGEN IM INLAND	36,6	33,7	34,3	27,9
812	VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN IM INLAND	249,0	253,2	226,6	190,9
813	VON SONSTIGEN BEWEGLICHEN SACHEN IM INLAND	24,5	25,7	24,1	54,9
814	VON SONSTIGEN BEWEGLICHEN SACHEN IM INLAND	0,4	-	0,5	0,2
817	VON GERÄTEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDEN IM AUSLAND	1,0	1,0	1,0	3,1
818	VON SONSTIGEN BEWEGLICHEN SACHEN IM AUSLAND	-	-	-	0,3
82	ERWERB VON UNBEWEGLICHEN SACHEN	1,8	1,8	1,3	3,4
***	INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN (83 - 89)	6.026,2	5.961,6	6.168,1	5.754,5
83	ERWERB VON BETEILIGUNGEN U. DGL.	109,9	83,4	153,0	77,5
831	IM INLAND	109,9	83,4	153,0	77,4
836	IM AUSLAND	-	-	0,1	0,1
85	DARLEHEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	114,4	115,9	113,8	156,1
851	AN BUND	-	-	0,2	0,3
853	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	114,4	115,9	112,6	155,9
857	AN ZWECKVERBÄNDE	-	-	1,0	-
86	DARLEHEN AN SONSTIGE BEREICHE	1.115,2	1.184,2	871,1	981,2
861	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN	67,4	60,7	48,4	71,4
862	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	115,2	116,0	142,0	156,2
863	AN SONSTIGE IM INLAND	932,6	1.007,3	680,7	753,5
866	AN AUSLAND	0,1	0,1	0,1	0,0
87	INANSPRUCHNAHME AUS GEWÄHRLEISTUNGEN	0,8	0,8	0,8	0,0
88	ZUWEISUNGEN FÜR INVESTITIONEN AN ÖFFENTLICHEN BEREICH	3.312,7	3.366,4	3.425,3	2.920,0
881	AN BUND	10,5	10,0	18,6	23,1
883	AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE	3.019,4	3.087,9	3.143,4	2.598,4
887	AN ZWECKVERBÄNDE	282,7	268,5	263,4	298,5
89	ZUSCHÜSSE FÜR INVESTITIONEN AN SONSTIGE BEREICHE	1.373,3	1.211,0	1.604,0	1.619,7
891	AN ÖFFENTLICHE UNTERNEHMEN	131,8	122,0	171,0	152,3
892	AN PRIVATE UNTERNEHMEN	486,9	444,5	466,4	369,2
893	AN SONSTIGE IM INLAND	754,5	644,3	966,2	1.098,1
896	AN AUSLAND	0,1	0,2	0,4	0,1
9	BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	473,6-	416,6-	448,7-	44,0
91	ZUFÜHRUNGEN AN RÜCKLAGEN, FONDS UND STÖCKE	20,7	27,6	18,5	11,5
911	AN AUSGLEICHSRÜCKLAGE	-	-	-	-
915	AN KONJUNKTURAUSGLEICHSRÜCKLAGE	-	-	-	-
916	AN FONDS UND STÖCKE	20,6	27,5	18,4	11,4
919	SONSTIGE	0,1	0,1	0,1	0,1
97	GLOBALE MEHR- UND MINDERAUSGABEN	550,0-	500,0-	497,5-	-

G R U P P I E R U N G S Ü B E R S I C H T

GR. NR.	EINNAHME- UND AUSGABEARTEN	HAUSHALTSBETRÄGE 1983 MIO DM	1984 MIO DM	1982 MIO DM	ISTERGEB. 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6
971	GLOBALE MEHRAUSGABEN	-	-	-	-
972	GLOBALE MINDERAUSGABEN	550,0-	500,0-	497,5-	-
98	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	55,7	55,8	30,4	32,5
	SUMME AUSGABEN	35.876,3	36.842,2	34.971,0	33.836,5

Teil III: Funktionenübersicht über die in den Haushaltsplänen 1983 und 1984 veranschlagten Einnahmen und Ausgaben (Gliederung nach Funktionen/Aufgabenbereichen)

FUNKTIONENÜBERSICHT

FKZ	AUFGABENBEREICHE	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1983 MIO-DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1983 MIO-DM	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1984 MIO-DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1984 MIO-DM	AUSGABEN 1982 MIO-DM	ISTERGEB.* AUSGABEN 1981 MIO-DM
1	2	3	4	5	6	7	8
0	ALLGEMEINE DIENSTE	1.213,3	5.163,8	1.244,7	5.297,2	4.930,3	4.715,3
1	BILDUNGSWESEN, WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURELLE ANGELEGENHEITEN	1.592,4	11.968,2	1.565,7	12.189,5	11.667,1	10.821,2
2	SOZIALE SICHERUNG, SOZIALE KRIEGSFOLGEAUFGABEN, WIEDERGUTMACHUNG .	853,3	2.398,0	870,3	2.460,2	2.507,7	2.433,2
3	GESUNDHEIT, SPORT UND ERHOLUNG .	597,0	1.341,3	590,6	1.336,7	1.382,4	1.343,0
4	WOHNUNGSWESEN, RAUMORDNUNG UND KOMMUNALE GEMEINSCHAFTSDIENSTE .	626,9	1.319,8	521,8	1.203,2	1.219,2	1.459,0
5	ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN	475,8	1.227,5	540,8	1.290,9	1.270,4	1.288,2
6	ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, GEWERBE, DIENSTLEISTUNGEN . . .	414,1	1.612,3	418,4	1.581,2	1.610,0	1.427,2
7	VERKEHRS- UND NACHRICHTENWESEN .	424,0	2.034,5	408,9	2.047,2	2.194,0	2.214,9
8	WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND KAPITALVERMÖGEN, SONDERVERMÖGEN	853,3	605,4	885,0	607,3	640,1	513,5
9	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT . .	28.826,2	8.205,5	29.795,9	8.828,9	7.549,9	7.621,1
	GESAMTSUMME	35.876,3	35.876,3	36.842,2	36.842,2	34.971,0	33.836,5

OHNE ISTERGEBNISSE BEI AUSSERPLANMÄSSIGEN UND WEGGEFALLENEN TITELN, FÜR DIE IM HAUSHALTSPLAN FÜR DIE HAUSHALTSJAHRE 1983/1984 KEINE HAUSHALTSSTELLEN VORGESEHEN SIND.
DIE FUNKTIONENÜBERSICHT WURDE VOLLMASCHINELL ERSTELLT. DABEI WURDE JEDE ZAHL FÜR SICH "SPITZ" ERRECHNET UND ANSCHLIESSEND AB- BZW. AUFGERUNDET. HIERDURCH KÖNNEN DIE SUMMEN DER EINZELBETRÄGE VON DEN ANGEGEBENEN SUMMEN GERINGFÜGIG ABWEICHEN.

FUNKTIONENÜBERSICHT

FKZ	AUFGABENBEREICHE	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1984 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1984 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1982 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
0	ALLGEMEINE DIENSTE	1.213,3	5.163,8	1.244,7	5.297,2	4.930,3	4.715,3
01	POLITISCHE FÜHRUNG UND ZENTRALE VERWALTUNG	529,5	2.034,4	538,3	2.070,2	1.945,6	1.856,0
011	POLITISCHE FÜHRUNG	23,5	457,3	22,7	455,6	433,9	398,2
012	INNERE VERWALTUNG	211,8	309,8	216,9	317,8	310,8	295,9
013	INFORMATIONSWESEN	-	4,0	-	4,0	4,0	3,5
014	STATISTISCHER DIENST	12,1	83,7	12,4	77,4	48,0	42,7
016	STEUER- UND ZOLLVERWALTUNG, VERMÖGENSVERWALTUNG	110,6	833,5	111,6	868,4	801,8	762,5
017	SCHULDENVERWALTUNG UND SONSTIGE FINANZVERWALTUNG	21,3	111,0	22,0	113,7	109,0	104,8
018	HOCHBAUVERWALTUNG	149,6	219,1	152,0	226,5	216,6	228,1
019	SONSTIGE ALLGEMEINE STAATSAUFGABEN	0,7	16,0	0,8	6,8	21,5	20,4
02	AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN	0,7	6,4	0,1	5,4	10,3	9,8
023	WIRTSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT	0,7	6,2	0,1	5,1	10,1	9,6
024	AUSLANDSSCHULWESEN UND KULTURELLE ANGELEGENHEITEN IM AUSLAND	-	0,1	-	0,1	0,1	0,1
029	SONSTIGES	-	0,1	-	0,1	0,1	0,1
04	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	120,4	1.785,3	121,8	1.826,9	1.739,9	1.666,8
042	POLIZEI	111,5	1.691,8	112,5	1.744,3	1.648,8	1.571,3
044	FEUERSCHUTZ	0,5	40,2	0,5	40,9	37,1	47,1
045	KATASTROPHENSCHUTZ	5,8	26,1	6,0	13,6	27,3	25,1
049	SONSTIGES	2,6	27,1	2,7	28,1	26,7	23,3
05	RECHTSSCHUTZ	562,6	1.337,7	584,6	1.394,7	1.234,4	1.182,7
052	ORDENTLICHE GERICHTE UND STAATSANWALTSCHAFTEN	494,7	900,4	515,7	937,4	832,5	792,0
053	VERWALTUNGSGERICHTE	5,6	47,0	5,6	48,4	41,6	39,8
054	ARBEITS- UND SOZIALGERICHTE	2,7	65,3	2,6	65,8	59,9	60,0
055	FINANZGERICHTE	0,9	9,7	0,9	10,3	8,4	8,6
056	JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN	58,7	315,2	59,8	332,8	292,0	282,2
1	BILDUNGSWESEN, WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURELLE ANGELEGENHEITEN	1.592,4	11.968,2	1.565,7	12.189,5	11.667,1	10.821,2
11	VERWALTUNG	28,2	116,9	28,6	119,7	117,4	111,0
111	UNTERRICHTSVERWALTUNG	0,0	43,2	0,0	44,4	44,4	43,4
112	WISSENSCHAFTS- UND FORSCHUNGSVERWALTUNG	-	1,7	-	1,8	1,6	1,4
113	VERWALTUNG FÜR KULTURELLE ANGELEGENHEITEN	28,2	72,0	28,6	73,4	71,3	66,2
12	SCHULEN UND VORSCHULISCHE BILDUNG	48,4	6.539,0	49,2	6.695,0	6.364,1	5.893,6
121	GRUND- UND HAUPTSCHULEN	5,1	3.015,9	5,1	3.150,8	2.997,6	2.508,4
122	SONDERSCHULEN	10,0	583,7	10,2	566,9	510,2	497,6
123	REALSCHULEN	0,8	483,5	0,8	503,2	471,4	472,7
124	GYMNASIEN	27,8	1.462,3	28,4	1.450,2	1.414,4	1.432,4
125	GESAMTSCHULEN	-	0,5	-	-	0,6	11,3
126	KINDERGÄRTEN	-	209,6	-	214,5	191,8	179,2
127	BERUFLICHE SCHULEN	1,5	740,3	1,5	766,1	717,3	736,9
128	FACHSCHULEN	0,8	5,5	0,8	5,4	23,3	25,9
129	SONSTIGES	2,4	37,6	2,4	37,9	37,5	29,1
13	HOCHSCHULEN	1.043,2	3.175,2	1.085,3	3.359,0	3.037,9	2.776,8
131	UNIVERSITÄTEN, TECHNISCHE HOCHSCHULEN, TECHNISCHE UNIVERSITÄTEN	237,4	1.574,7	238,6	1.639,9	1.571,7	1.424,1
132	HOCHSCHULKLINIKEN	789,0	1.301,4	822,2	1.399,1	1.193,0	1.120,3

FUNKTIONENÜBERSICHT

FKZ	AUFGABENBEREICHE	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1983 MIO DM	AUSGABEN 1983 MIO DM	EINNAHMEN 1984 MIO DM	AUSGABEN 1984 MIO DM	AUSGABEN 1982 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
134	PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULEN UND ENTSPRECHENDE EINRICHTUNGEN DER LEHRERBILDUNG	-	6,8	-	7,0	7,1	6,3
136	KUNSTHOCHSCHULEN	1,5	29,4	2,0	32,2	28,7	26,4
137	FACHHOCHSCHULEN	14,2	259,9	21,6	277,9	234,4	196,6
139	SONSTIGES	1,0	2,9	1,0	2,9	3,0	3,1
14	FÖRDERUNG DES BILDUNGSWESENS	360,8	1.057,2	290,7	895,4	1.079,2	1.016,5
141	AUSBILDUNGSFÖRDERUNG FÜR SCHÜLER	134,6	229,0	55,3	99,5	337,0	319,4
142	AUSBILDUNGSFÖRDERUNG FÜR STUDIERENDE	225,1	358,2	235,0	374,7	316,9	339,9
143	ANDERE FÖRDERUNGSMASSNAHMEN FÜR STUDIERENDE	-	11,1	-	11,1	11,0	10,3
144	ANDERE FÖRDERUNGSMASSNAHMEN FÜR STUDIERENDE	1,0	50,4	0,4	51,4	46,7	40,5
145	SCHÜLERBEFÖRDERUNG	-	391,7	-	340,0	345,0	279,7
146	STUDENTENWOHNRAUMFÖRDERUNG	0,2	16,8	0,1	18,7	22,6	26,6
15	SONSTIGES BILDUNGSWESEN	2,4	73,2	2,3	72,8	74,4	74,7
153	SONSTIGE WEITERBILDUNG	-	26,3	-	26,3	27,3	26,3
154	LEHRERFORTBILDUNG	0,5	16,1	0,3	16,4	15,5	13,1
155	BETRIEBLICHE UND ÜBERBETRIEBLICHE BERUFLICHE AUS- UND FORTBILDUNG EINSCHL. AUSBILDERFÖRDERUNG	1,1	4,0	1,1	3,0	2,6	8,5
156	FÖRDERUNG DER POLITISCHEN BILDUNG	0,0	11,8	0,0	11,9	13,0	11,7
157	BIBLIOTHEKSWESEN	0,1	11,0	0,1	11,1	11,9	11,5
158	BERUFSAKADEMIEN, FACHAKADEMIEN	-	0,1	-	0,1	0,1	0,1
159	SONSTIGES	0,7	4,0	0,8	4,0	3,9	3,6
16	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, ENTWICKLUNG AUSSERHALB DER HOCHSCHULEN (EINSCHL.OBERFUNKTION 17)	45,2	460,3	45,4	481,0	442,8	413,7
162	WISSENSCHAFTLICHE BIBLIOTHEKEN, ARCHIVE, DOKUMENTATION, DOKUMENTATIONSFORSCHUNG	2,6	55,8	2,6	65,3	57,9	55,1
163	WISSENSCHAFTLICHE MUSEEN	0,7	24,0	0,7	23,6	22,3	20,5
164	SONDERFORSCHUNGSBEREICHE	25,9	25,9	26,2	26,2	26,0	28,8
165	KERNFORSCHUNG	-	8,4	-	8,8	7,2	6,2
167	WELTRAUMFORSCHUNG UND -TECHNIK	-	8,8	-	9,1	7,9	7,2
168	INFORMATIK, DATENVERARBEITUNG	-	1,4	-	1,4	1,4	1,2
169	TECHNOLOGISCHE FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG	-	4,3	-	2,5	7,2	-
171	WIRTSCHAFT, EINSCHL. INFRASTRUKTUR	-	8,8	-	9,3	9,3	7,5
173	REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE, LÄRMBEKÄMPFUNG, REAKTORSICHERHEIT, STRAHLENSCHUTZ	0,3	18,2	0,3	20,1	17,1	19,0
174	ERNÄHRUNG, LAND- U.FORSTWIRTSCHAFT	10,6	63,5	10,7	60,4	57,4	51,2
175	SOZIALE FRAGEN, ARBEITSMARKT, GESUNDHEITSWESEN	0,0	0,6	-	0,6	0,8	1,0
177	BODEN- UND MEERESFORSCHUNG	1,0	4,4	0,8	4,1	4,6	3,8
178	BILDUNGSWESEN	0,5	10,9	0,5	11,3	10,7	11,8
179	SONSTIGES	3,5	225,4	3,6	238,4	212,8	200,2
18	KUNST- UND KULTURPFLEGE	63,8	385,3	63,9	397,5	386,6	393,8
181	THEATER	44,7	192,3	44,7	200,2	199,2	186,8
182	BERUFSORCHESTER UND -CHÖRE, SONSTIGE MUSIKPFLEGE	-	20,8	-	21,1	21,2	17,7
183	MUSEEN, SAMMLUNGEN, AUSSTELLUNGEN	3,7	67,7	3,6	71,5	60,5	66,4
184	DENKMALSCHUTZ UND DENKMALSPFLEGE	0,7	51,4	0,7	50,9	52,4	72,3
185	NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE	3,9	21,9	4,0	23,0	19,1	17,8
189	SONSTIGES	10,8	31,2	10,8	30,8	34,2	32,9
19	KIRCHLICHE ANGELEGENHEITEN	0,3	161,2	0,3	169,2	164,7	141,1
190	**********	0,3	161,2	0,3	169,2	164,7	141,1

FUNKTIONENÜBERSICHT

FKZ	AUFGABENBEREICHE	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1984 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1984 MIO DM	AUSGABEN 1982 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
2	SOZIALE SICHERUNG, SOZIALE KRIEGSFOLGEAUFGABEN, WIEDERGUTMACHUNG .	853,3	2.398,0	870,3	2.460,2	2.507,7	2.433,2
21	VERWALTUNG	3,1	199,4	3,2	208,2	198,3	184,9
211	VERSICHERUNGSBEHÖRDEN	2,8	6,4	2,9	6,9	6,4	5,4
214	VERSORGUNGSÄMTER	0,3	121,8	0,3	128,1	118,0	114,2
215	LASTENAUSGLEICHSVERWALTUNG . .	-	63,5	-	65,3	65,0	58,2
216	WIEDERGUTMACHUNGSBEHÖRDEN . . .	0,0	7,7	0,0	8,0	9,0	7,2
22	SOZIALVERSICHERUNG EINSCHLIESSLICH ARBEITSLOSENVERSICHERUNG . . .	2,2	31,7	2,3	34,2	32,0	28,4
223	UNFALLVERSICHERUNG	2,2	31,7	2,3	34,2	32,0	28,4
23	FAMILIEN-, SOZIAL- U. JUGENDHILFE	496,5	1.121,7	511,7	1.172,9	1.094,6	1.042,4
231	KINDERGELD	190,0	189,9	190,0	189,9	246,0	232,2
233	WOHNGELD	160,0	320,0	173,0	346,0	233,0	263,2
234	SOZIALHILFELEISTUNGEN	126,2	414,5	129,2	449,3	407,5	365,3
235	EINRICHTUNGEN DER SOZIALHILFE DES ÖFFENTLICHEN BEREICHS	2,9	19,7	3,0	18,2	19,2	7,2
236	FÖRDERUNG DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE	1,9	57,4	1,9	51,9	62,8	61,8
237	JUGENDHILFELEISTUNGEN	11,5	53,8	11,5	53,8	51,8	44,9
238	EINRICHTUNGEN DER JUGENDHILFE DES ÖFFENTLICHEN BEREICHS	1,0	5,5	-	5,6	6,8	8,9
239	FÖRDERUNG DER FREIEN JUGENDHILFE	3,2	60,9	3,2	58,3	67,5	59,0
24	SOZIALE LEISTUNGEN FÜR FOLGEN VON KRIEG UND POLITISCHEN EREIGNISSEN	145,0	474,7	148,9	482,9	460,0	441,8
241	LEISTUNGEN DER KRIEGSOPFERVERSORGUNG UND GLEICHARTIGE LEISTUNGEN	-	-	-	-	0,0	-
242	EINRICHTUNGEN DER KRIEGSOPFERVERSORGUNG	16,7	40,8	17,7	35,4	38,1	28,8
243	LASTENAUSGLEICH	-	68,6	-	65,7	74,2	74,4
244	WIEDERGUTMACHUNG NACH DEN ENTSCHÄDIGUNGSGESETZEN	80,0	253,6	80,0	262,1	253,0	263,6
245	SONSTIGE WIEDERGUTMACHUNGSLEISTUNGEN	0,3	1,9	0,3	1,9	1,8	1,7
246	VERTRIEBENE UND FLÜCHTLINGE . .	7,1	29,5	7,4	34,5	23,9	17,6
247	KRIEGSOPFERFÜRSORGE	34,8	40,9	37,5	44,0	41,2	33,9
249	SONSTIGES	6,1	39,4	6,0	39,3	27,8	21,9
25	ARBEITSMARKTPOLITIK UND ARBEITSSCHUTZ	8,8	83,2	9,0	81,2	93,8	93,3
252	HILFEN FÜR BERUFSAUSBILDUNG, FORTBILDUNG UND UMSCHULUNG . .	3,1	12,6	3,1	11,9	20,8	18,6
253	SONSTIGE ANPASSUNGSMASSNAHMEN UND PRODUKTIVE ARBEITSFÖRDERUNG . .	2,1	19,2	2,2	16,4	24,4	28,0
254	ARBEITSSCHUTZ	3,6	51,4	3,7	52,9	48,6	46,8
26	NATURKATASTROPHEN	-	1,1	-	1,1	2,1	0,2
260	**********	-	1,1	-	1,1	2,1	0,2
27	FÖRDERUNG DER VERMÖGENSBILDUNG .	130,0	260,0	127,5	255,0	385,0	417,8
270	**********	130,0	260,0	127,5	255,0	385,0	417,8
29	SONSTIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN	67,7	226,3	67,8	224,7	242,0	224,3
299	ÜBRIGE SOZIALE ANGELEGENHEITEN .	67,7	226,3	67,8	224,7	242,0	224,3
3	GESUNDHEIT, SPORT UND ERHOLUNG .	597,0	1.341,3	590,6	1.336,7	1.382,4	1.343,0

FUNKTIONENÜBERSICHT

FKZ	AUFGABENBEREICHE	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1984 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1984 MIO DM	AUSGABEN 1982 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
31	EINRICHTUNGEN UND MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS	580,6	1.119,7	574,2	1.126,3	1.131,0	1.081,6
311	GESUNDHEITSBEHÖRDEN	3,6	105,5	3,6	111,8	109,9	105,6
312	KRANKENHÄUSER UND HEILSTÄTTEN	566,0	948,0	559,5	945,4	949,8	909,2
314	MASSNAHMEN DES GESUNDHEITSWESENS	11,0	66,1	11,0	69,1	71,2	66,7
319	SONSTIGES	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1
32	SPORT UND ERHOLUNG	11,0	102,4	11,0	97,4	132,2	164,3
323	SPORTSTÄTTEN	11,0	39,0	11,0	34,0	47,3	94,8
324	FÖRDERUNG DES SPORTS	-	27,4	-	27,4	33,7	30,1
329	SONSTIGES	-	36,0	-	36,0	51,2	39,3
33	REINHALTUNG VON LUFT, WASSER UND ERDE, LÄRMBEKÄMPFUNG, REAKTORSICHERHEIT, STRAHLENSCHUTZ	5,4	119,2	5,5	113,0	119,2	97,1
330	**********	5,4	119,2	5,5	113,0	119,2	97,1
4	WOHNUNGSWESEN, RAUMORDNUNG UND KOMMUNALE GEMEINSCHAFTSDIENSTE	626,9	1.319,8	521,8	1.203,2	1.219,2	1.459,0
41	WOHNUNGSWESEN	490,0	986,1	381,8	860,9	884,8	997,1
411	FÖRDERUNG DES WOHNUNGSWESENS	490,0	986,1	381,8	860,9	884,8	997,1
419	SONSTIGES	-	-	-	-	-	0,0
42	RAUMORDNUNG, LANDESPLANUNG, VERMESSUNGSWESEN	128,4	232,0	131,5	238,9	225,9	211,3
421	KATASTER- U. VERMESSUNGSVERWALTUNG	128,4	214,0	131,5	220,5	207,0	193,8
422	RAUMORDNUNG UND LANDESPLANUNG	-	18,1	-	18,4	18,9	17,5
43	KOMMUNALE GEMEINSCHAFTSDIENSTE	8,5	2,0	8,5	2,0	2,0	46,3
439	SONSTIGES	8,5	2,0	8,5	2,0	2,0	46,3
44	STÄDTEBAUFÖRDERUNG	-	99,7	-	101,4	106,5	204,3
440	**********	-	99,7	-	101,4	106,5	204,3
5	ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN	475,8	1.227,5	540,8	1.290,9	1.270,4	1.288,2
51	VERHALTUNG (OHNE BETRIEBSVERHALTUNG)	6,9	338,0	6,8	352,4	332,8	312,0
511	ERNÄHRUNG UND LANDWIRTSCHAFT	6,6	303,4	6,6	316,3	300,5	282,2
512	FORSTEN	0,3	34,6	0,3	36,1	32,4	29,8
52	VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR	295,6	603,4	295,5	590,5	649,3	617,0
521	FLURBEREINIGUNG	116,0	249,2	117,7	239,5	228,8	216,6
522	EINZELBETRIEBLICHE FÖRDERUNG	55,2	77,6	55,2	78,0	91,0	88,8
523	VERBESSERUNG DER MARKTSTRUKTUR	6,2	10,5	6,2	10,5	10,5	3,8
524	WIRTSCHAFTSWEGE	7,7	14,4	7,7	14,4	25,2	26,9
529	SONSTIGES	110,5	251,7	108,7	248,2	293,8	281,0
53	EINKOMMENSSTABILISIERENDE MASSNAHMEN	141,6	145,5	207,1	211,2	143,4	147,8
532	MARKTORDNUNGEN (EINSCHL. EG)	11,6	13,0	12,1	13,5	10,5	11,2
533	GASÖLVERBILLIGUNG	130,0	130,0	195,0	195,0	130,0	133,7
539	SONSTIGES	0,0	2,5	0,0	2,7	2,9	3,0
54	SONSTIGE BEREICHE	31,7	140,5	31,4	136,8	144,8	211,3

FUNKTIONENÜBERSICHT

FKZ	AUFGABENBEREICHE	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1984 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1984 MIO DM	AUSGABEN 1982 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
541	VERSUCHSGÜTER UND -FELDER . . .	24,1	49,1	25,2	49,6	46,0	42,1
542	FISCHEREI	1,3	2,4	1,4	2,4	2,1	2,2
549	SONSTIGES	6,3	89,0	4,8	84,8	96,7	167,0
6	ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, GEWERBE, DIENSTLEISTUNGEN . . .	414,1	1.612,3	418,4	1.581,2	1.610,0	1.427,2
61	VERWALTUNG	84,8	129,6	84,8	134,6	127,5	122,0
610	**********	84,8	129,6	84,8	134,6	127,5	122,0
62	ENERGIE- UND WASSERWIRTSCHAFT, KULTURBAU	182,9	824,9	188,3	794,0	799,1	699,9
621	KERNENERGIE	0,5	-	1,4	-	-	-
622	SONSTIGE ENERGIEFORMEN	34,8	78,0	29,0	66,7	58,0	19,2
623	WASSERWIRTSCHAFT UND KULTURBAU .	146,3	692,6	156,6	676,6	693,7	586,2
624	TALSPERREN, HOCHWASSERÜCKHALTE-BECKEN	1,4	42,9	1,4	42,3	38,7	53,0
628	SONSTIGE ROHSTOFFBESCHAFFUNGS-MASSNAHMEN	-	-	-	-	0,3	0,0
629	SONSTIGES	-	11,4	-	8,4	8,4	41,4
63	BERGBAU, VERARBEITENDES GEWERBE UND BAUGEWERBE	1,7	39,5	1,5	38,5	44,0	39,0
634	VERARBEITENDE INDUSTRIE . . .	-	5,0	-	5,0	5,3	8,1
635	HANDWERK UND KLEINGEWERBE . . .	1,7	34,5	1,5	33,5	38,7	30,9
64	HANDEL	-	17,8	-	9,6	15,7	12,7
642	EXPORTFÖRDERUNG, AUSLANDSMESSEN .	-	3,5	-	3,5	2,5	2,1
643	MÄRKTE UND INLANDSMESSEN . . .	-	13,0	-	4,8	11,8	9,4
649	SONSTIGES	-	1,4	-	1,4	1,4	1,2
65	FREMDENVERKEHR	0,2	31,6	-	31,6	61,2	56,2
650	**********	0,2	31,6	-	31,6	61,2	56,2
67	SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN . . .	-	1,6	-	1,6	1,7	1,5
670	**********	-	1,6	-	1,6	1,7	1,5
68	SONSTIGE BEREICHE	0,2	1,9	0,2	1,9	1,9	0,3
680	**********	0,2	1,9	0,2	1,9	1,9	0,3
69	REGIONALE FÖRDERUNGSMASSNAHMEN .	144,4	565,3	143,6	569,4	558,9	495,7
692	VERBESSERUNG DER INFRASTRUKTUR .	89,8	493,6	89,0	499,4	488,9	443,3
699	SONSTIGES	54,6	71,7	54,6	70,0	70,0	52,4
7	VERKEHRS- UND NACHRICHTENWESEN .	424,0	2.034,5	408,9	2.047,2	2.194,0	2.214,9
71	VERWALTUNG	5,0	128,7	5,0	132,5	123,4	123,9
711	STRASSEN- UND BRÜCKENBAU . . .	5,0	127,5	5,0	131,4	122,4	122,8
719	SONSTIGES	-	1,2	-	1,2	1,0	1,1
72	STRASSEN	248,7	1.544,9	248,6	1.562,8	1.742,9	1.740,4
721	BUNDESAUTOBAHNEN	12,6	38,4	12,6	39,9	46,6	37,4
722	BUNDESSTRASSEN	12,7	28,9	12,7	30,1	34,1	27,6
723	LANDSTRASSEN	21,8	482,0	21,7	483,2	553,5	569,5
724	KREISSTRASSEN	1,6	1,6	1,6	1,6	2,0	164,4
725	GEMEINDESTRASSEN	200,0	992,8	200,0	1.006,9	1.105,2	940,2
729	SONSTIGES	-	1,2	-	1,2	1,4	1,3

FUNKTIONENÜBERSICHT

FKZ	AUFGABENBEREICHE	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1983 MIO DM	AUSGABEN 1983 MIO DM	EINNAHMEN 1984 MIO DM	AUSGABEN 1984 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1982 MIO DM	AUSGABEN 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
73	WASSERSTRASSEN UND HÄFEN, FÖRDERUNG DER SCHIFFAHRT	-	56,0	-	50,4	46,2	63,8
731	WASSERSTRASSEN UND HÄFEN	-	56,0	-	50,4	46,2	63,8
732	FÖRDERUNG DER SCHIFFAHRT	-	0,0	-	0,0	0,0	0,0
74	SCHIENENVERKEHR	170,2	299,9	155,2	283,8	275,5	282,9
741	MASSNAHMEN FÜR DEN ÖFFENTLICHEN PERSONENNAHVERKEHR	170,0	290,3	155,0	275,3	265,9	274,4
749	SONSTIGES	0,2	9,6	0,2	8,5	9,6	8,6
75	LUFTFAHRT	0,2	4,1	0,2	16,7	4,9	3,5
751	FLUGSICHERUNG	0,2	1,9	0,2	14,1	2,1	1,8
759	SONSTIGES	-	2,2	-	2,6	2,8	1,7
77	NACHRICHTENWESEN	-	0,7	-	0,7	0,9	0,2
772	RUNDFUNKANSTALTEN UND FERNSEHEN	-	0,7	-	0,7	0,9	0,2
78	SONSTIGE BEREICHE	-	0,2	-	0,3	0,2	0,1
780	**********	-	0,2	-	0,3	0,2	0,1
8	WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND KAPITALVERMÖGEN, SONDERVERMÖGEN	853,3	605,4	885,0	607,3	640,1	513,5
81	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN	418,2	427,1	431,4	442,9	426,9	396,0
811	DOMÄNEN	0,3	0,4	0,3	0,4	0,9	1,1
812	FORSTEN	418,0	426,7	431,1	442,5	426,0	394,9
82	VERSORGUNGSUNTERNEHMEN	37,1	48,8	38,2	47,0	45,0	36,5
821	ELEKTRIZITÄTSUNTERNEHMEN	34,0	45,0	35,1	45,0	45,0	32,5
822	GASUNTERNEHMEN	3,1	3,8	3,1	2,0	-	4,0
83	VERKEHRSUNTERNEHMEN	-	2,0	-	2,0	72,9	2,3
835	FLUGHÄFEN UND LUFTVERKEHR	-	2,0	-	2,0	72,9	2,3
85	BERGBAU- UND GEWERBEUNTERNEHMEN	58,3	60,8	65,0	41,9	40,9	35,2
851	BERGBAU	0,5	3,3	0,5	3,3	0,8	0,8
852	INDUSTRIELLE UNTERNEHMEN	-	26,2	-	-	9,4	4,7
853	BANKEN UND KREDITINSTITUTE	47,3	25,0	53,1	25,0	25,0	25,0
854	MÜNZBETRIEBE	8,4	6,3	9,4	13,6	5,8	4,7
859	SONSTIGES	2,0	-	2,0	-	-	-
86	SONSTIGE WIRTSCHAFTSUNTERNEHMEN	272,9	28,0	282,9	28,6	16,2	16,1
861	STAATSBÄDER	0,2	22,5	0,1	20,4	9,4	8,5
862	LOTTERIE, LOTTO, TOTO	269,0	1,9	279,0	1,9	1,7	1,5
869	SONSTIGES	3,7	3,7	3,8	6,3	5,1	6,1
87	ALLGEMEINES GRUND- UND KAPITALVERMÖGEN, SONDERVERMÖGEN	66,8	38,6	67,5	44,9	38,2	27,5
871	ALLGEMEINES GRUNDVERMÖGEN	37,4	38,6	38,4	44,9	38,2	27,5
872	ALLGEMEINES KAPITALVERMÖGEN	29,4	-	29,1	-	-	-
9	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	28.826,2	8.205,5	29.795,9	8.828,9	7.549,9	7.621,1

FUNKTIONENÜBERSICHT

FKZ	AUFGABENBEREICHE	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1983 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE EINNAHMEN 1984 MIO DM	HAUSHALTSBETRÄGE AUSGABEN 1984 MIO DM	AUSGABEN 1982 MIO DM	ISTERGEB. AUSGABEN 1981 MIO DM
1	2	3	4	5	6	7	8
91	STEUERN UND ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN	24.570,7	3.292,9	25.698,0	3.369,1	3.101,0	3.167,7
910	**********	24.570,7	3.292,9	25.698,0	3.369,1	3.101,0	3.167,7
92	SCHULDEN	3.877,3	2.855,0	3.765,2	3.195,9	2.421,6	2.021,7
921	AUSGLEICHSFORDERUNGEN	58,8	74,4	59,4	74,2	74,5	74,4
922	FÜR WOHNUNGSBAUDARLEHEN . . .	237,3	58,5	262,9	61,7	68,4	66,2
928	SONSTIGE	3.581,2	2.722,1	3.442,9	3.059,9	2.278,7	1.881,1
93	VERSORGUNG	245,4	2.407,1	256,1	2.563,2	2.311,7	2.215,7
931	VERSORGUNG DER BEAMTEN UND RICHTER	78,6	2.240,7	83,7	2.385,9	2.144,6	2.060,8
933	BEIHILFEN FÜR VERSORGUNGSEMPFÄNGER	-	149,7	-	160,1	151,6	138,6
935	VERSORGUNG VON VERDRÄNGTEN ANGEHÖRIGEN DES ÖFFENTLICHEN DIENSTES	166,8	16,7	172,4	17,1	15,5	16,3
94	BEILHILFEN, UNTERSTÜTZUNGEN U.Ä.	0,1	405,1	0,1	429,2	405,0	371,2
940	**********	0,1	405,1	0,1	429,2	405,0	371,2
95	RÜCKLAGEN	66,7	20,7	10,4	27,6	18,5	11,5
950	**********	66,7	20,7	10,4	27,6	18,5	11,5
96	SONSTIGES	8,8	141,2-	9,0	121,1-	185,4-	215,8-
960	**********	8,8	141,2-	9,0	121,1-	185,4-	215,8-
98	GLOBALPOSTEN	-	690,1-	-	691,2-	567,9-	-
981	VERSTÄRKUNGSMITTEL FÜR PERSONALAUSGABEN	-	39,6-	-	86,2-	45,9	-
988	GLOBALE MEHRAUSGABEN/GLOBALE MINDEREINNAHMEN	-	-	-	-	15,3	-
989	GLOBALE MINDERAUSGABEN/GLOBALE MEHREINNAHMEN	-	650,6-	-	605,0-	629,1-	-
99	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	57,2	56,1	57,1	56,2	45,4	49,0
990	**********	57,2	56,1	57,1	56,2	45,4	49,0
	GESAMTSUMME	35.876,3	35.876,3	36.842,2	36.842,2	34.971,0	33.836,5

Teil IV: Haushaltsquerschnitt (Gliederung der Einnahmen und Ausgaben nach Funktionen sowie Einnahme- und Ausgabegruppen)

Der Haushaltsquerschnitt wurde vollmaschinell erstellt. Dabei wurde jede Zahl für sich »spitz« errechnet und anschließend ab- bzw. aufgerundet. Hierdurch kann die Summe der Einzelbeträge von der angegebenen Summe geringfügig abweichen.

Der Haushaltsquerschnitt ist wie folgt eingeteilt: Seite

Vorbemerkung 69

Haushaltsjahr 1983

Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen 70

Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen 78

Haushaltsjahr 1984

Gliederung der Einnahmen nach Funktionen und Einnahmegruppen 88

Gliederung der Ausgaben nach Funktionen und Ausgabegruppen 96

Vorbemerkung

Zuordnung der Gruppierungsnummern zu den einzelnen Spalten des Haushaltsquerschnittes

A. Einnahmen

Spalte Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.
3	Gebühren und Steuern	011–099, 111, 112
4	Übrige Verwaltungseinnahmen	113, 119, 12., 14.,
5	Erlöse (nur soweit Obergruppe 13)	13.
6	Zinseinnahmen vom Bund, LAF und ERP	151, 154, 155
7	Zinseinnahmen von Ländern	152
8	Zinseinnahmen von Gemeinden und GV	153
9	Zinseinnahmen von sonstigem öffentl. Bereich	156, 157
10	Zinseinnahmen aus sonst. Bereichen	16.
11	Darlehensrückflüsse vom Bund, LAF und ERP	171, 174, 175
12	Darlehensrückflüsse von Ländern	172
13	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und GV	173
14	Darlehensrückflüsse von sonstigem öffentl. Bereich	176, 177
15	Darlehensrückflüsse von sonstigen Bereichen	18.
16	Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen vom Bund, LAF und ERP	211, 214, 215, 231, 234, 235, 241, 244, 245, 251, 254, 255, 291
17	Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen von Ländern	212, 232, 242, 252, 292
18	Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen von Gemeinden und GV	213, 233, 243, 253, 293
19	Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen von sonstigen öffentl. Bereich	216, 236, 246, 256, 217, 237, 247, 257
20	Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen von sonstigen Bereichen	271, 281, 282, 276, 286, 287, 297, 298, 299
21	Zuweisungen für Investitionen vom Bund, LAF und ERP	331, 334, 335
22	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	332
23	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und GV	333
24	Zuweisungen für Investitionen von sonstigem öffentl. Bereich	336, 337
25	Zuschüsse für Investitionen von sonstigen Bereichen	341, 342, 346
26	Schuldendiensthilfen vom Bund, LAF und ERP	221, 224, 225
27	Schuldendiensthilfen von Sonstigen	222, 223, 226, 227, 261, 266
28	Schuldenaufnahmen	31., 32.,
29	Sonstige Einnahmen	35., 36., 37., 38.

B. Ausgaben

Spalte Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.
3	Personalausgaben	4 . .
4	Sächliche Verwaltungsausgaben	51. bis 54.
5	Zinsausgaben/Tilgungsausgaben	56. und 57. / 58. UND 59.
6	Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen an Bund, LAF und ERP	611, 631, 641, 651, 614, 634, 644, 654, 615, 635, 645, 655, 691
7	Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen an Länder	612, 632, 642, 652, 692
8	Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen an Gemeinden und GV	613, 633, 643, 653, 693
9	Zuweisungen mit Ausnahme für Investitionen an sonstigen öffentl. Bereich	616, 636, 646, 656, 617, 637, 647, 657
10	Renten, Unterstützungen usw.	681
11	Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen an Unternehmen	682, 683, 687, 697
12	Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen an Sonstige	67., 684, 685, 686, 698, 699
13	Schuldendiensthilfen an Gemeinden	623
14	Schuldendiensthilfen an sonstigen öffent. Bereich	621, 622, 624, 625, 626, 627
15	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	66.
16	Baumaßnahmen	7 . .
17	Erwerb von beweglichem Vermögen	81.
18	Erwerb von unbeweglichem Vermögen	82.
19	Erwerb von Beteiligungen	83.
20	Darlehen an Gemeinden und GV	853
21	Darlehen an sonstigen öffentl. Bereich	851, 852, 854, 855, 856, 857
22	Darlehen an sonstige Bereiche	86., 87.
23	Zuweisungen für Investitionen an Bund, LAF und ERP	881, 884, 885
24	Zuweisungen für Investitionen an Länder	882
25	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und GV	883
26	Zuweisungen für Investitionen an sonstigen öffentl. Bereich	886, 887
27	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	89.
28	Sonstige Ausgaben	9 . .

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH BUND, LAF ERP	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH LÄNDER	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH GEMEINDEN	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH SONSTIGE	ZINSEINNAHMEN AUS SONST. BEREICHEN	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH BUND, LAF, ERP	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH LÄNDER	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH GEMEINDEN	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH SONSTIGE	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS SONST. BEREICHEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
0		824,5	163,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	ZENTRALE VERWALTUNG	222,9	93,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
011	POLITISCHE FÜHRUNG	2,4	10,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
012	INNERE VERWALTUNG	210,2	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	STATISTISCHER DIENST	0,3	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
016	STEUERVERWALTUNG	10,1	71,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
017	SONST.FINANZVERWALT	-	7,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
018	HOCHBAUVERWALTUNG	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
019	SON.ALLG.STAATSAUFG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	AUSWÄRT.ANGELEGENH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
023	WIRTSCH.ZUSAMM.ARBEIT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	ÖFFENTL. SICHERHEIT	101,9	9,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
042	POLIZEI	101,8	9,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
044	FEUERSCHUTZ	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
045	KATASTROPHENSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
049	SONSTIGES *	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	RECHTSSCHUTZ	499,6	60,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	ORDENTLICHE GERICHTE	492,0	1,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	VERWALTUNGSGERICHTE	5,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	ARBEITS-,SOZIALGER.	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
055	FINANZGERICHTE	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056	JUSTIZVOLLZUGSANST.	-	58,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	BILDUNGSW/WISSENSCH	47,3	838,5	0,1	-	-	0,2	-	0,7	-	-	0,6	-	6,4
11	VERWALTUNG	10,5	17,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	UNTERRICHTSVERWALT.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	VERW.F.KULTUR.ANGEL.	10,5	17,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	SCHULEN,VORSCH.BILD	0,1	18,6	-	-	-	-	-	0,5	-	-	0,2	-	1,4
121	GRUND-U.HAUPTSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-
122	SONDERSCHULEN	-	8,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
123	REALSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
124	GYMNASIEN	-	9,0	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-
127	BERUFLICHE SCHULEN	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
128	FACHSCHULEN	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	HOCHSCHULEN	1,2	787,0	0,1	-	-	0,2	-	-	-	-	0,3	-	-
131	UNIVERSITÄTEN	1,0	59,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
132	HOCHSCHULKLINIKEN	-	723,0	0,1	-	-	0,2	-	-	-	-	0,3	-	-
136	KUNSTHOCHSCHULEN	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
137	FACHHOCHSCHULEN	0,2	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
139	SONSTIGES	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	FÖRD.BILDUNGSWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0
141	AUSBILDFÖ.SCHÜLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	AUSBILDFÖ.STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9
144	ANDERE FÖ.STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
146	STUDENTWOHNRAUMFÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	SONST.BILDUNGSWESEN	-	0,9	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,9
154	LEHRERFORTBILDUNG	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
155	BETRIEB.BERUFL.BILD	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,9
156	FÖRD.POLIT.BILDUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
157	BIBLIOTHEKSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
159	SONSTIGES	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	FORSCH.AUSSERH.HOCH.	3,2	7,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
162	WISSEN.BIBLIOTHEKEN	0,9	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
163	WISSENSCHAFTL.MUSEEN	0,4	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
164	SONDERFORSCH.BEREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
173	REINHALT.LUFT,WASSER	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
174	ERNÄHRUNG,LANDWIRT.	1,2	6,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
175	SOZIALE FRAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	BODEN-U.MEERESFORSCH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
178	BILDUNGSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
179	SONSTIGES	0,5	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	KUNST-,KULTURPFLEGE	32,3	6,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
181	THEATER	30,5	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
183	MUSEEN,SAMMLUNGEN	1,8	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
184	DENKMALSCHUTZ,PFLEGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
185	NATURSCHUTZ	-	3,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON					
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST.	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST.			SCHULDEN-AUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	BEREICHEN	BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	BEREICHEN	BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
178,0	-	1,6	5,5	39,6	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	1.213,3	0
168,3	-	1,6	5,5	37,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	529,5	01
9,6	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23,5	011
0,3	-	0,3	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211,8	012
9,3	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,1	014
0,5	-	-	-	28,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110,6	016
5,8	-	0,4	-	7,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,3	017
142,1	-	0,9	5,4	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	149,6	018
0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	019
-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	02
-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	023
8,6	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	120,4	04
0,2	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111,5	042
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	044
5,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	045
2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,6	049
1,0	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	562,6	05
0,8	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	494,7	052
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	053
-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	054
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	055
-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,7	056
275,5	-	17,0	2,2	96,5	302,2	-	-	-	5,0	-	-	-	-	1.592,4	1
-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,2	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,2	113
1,4	-	2,5	1,2	17,9	4,6	-	-	-	-	-	-	-	-	48,4	12
-	-	-	-	0,3	4,6	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1	121
-	-	-	1,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,0	122
-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	123
0,2	-	0,3	-	16,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,8	124
-	-	0,9	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	128
1,2	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	129
27,9	-	2,0	1,0	47,6	172,6	-	-	-	3,2	-	-	-	-	1.043,2	13
24,4	-	0,3	-	21,8	128,4	-	-	-	2,0	-	-	-	-	237,4	131
3,5	-	0,5	-	25,0	35,3	-	-	-	1,2	-	-	-	-	789,0	132
-	-	0,1	-	0,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5	136
-	-	1,2	1,0	0,3	8,4	-	-	-	-	-	-	-	-	14,2	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	139
236,9	-	-	-	0,2	119,8	-	-	-	-	-	-	-	-	360,8	14
134,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	134,6	141
102,1	-	-	-	0,2	119,0	-	-	-	-	-	-	-	-	225,1	142
0,3	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	144
-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	146
0,3	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	15
0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	156
-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	157
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	159
4,1	-	-	-	28,1	0,2	-	-	-	1,8	-	-	-	-	45,2	16
0,2	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,6	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	163
-	-	-	-	24,1	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	25,9	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	173
0,7	-	-	-	2,0	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	10,6	174
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	175
-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	177
0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	178
2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,5	179
5,0	-	12,2	-	2,5	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	63,8	18
-	-	12,0	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,7	181
-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,7	183
-	-	0,2	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	184
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9	185

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH BUND, LAF ERP	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH LÄNDER	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH GEMEINDEN	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH SONSTIGE	ZINSEINNAHMEN AUS SONST. BEREICHEN	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH BUND, LAF, ERP	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH LÄNDER	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH GEMEINDEN	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH SONSTIGE	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS SONST. BEREICHEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
189	SONSTIGES	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
19	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
190	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
2	SOZIALE SICHERUNG	62,4	0,7	-	-	-	0,7	-	0,6	-	-	2,4	1,7	8,3
21	VERWALTUNG	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	VERSICHERUNGSBEHÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
214	VERSORGUNGSÄMTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
216	WIEDERGUTMACHUNGSBEH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
223	UNFALLVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	SOZIAL-,JUGENDHILFE	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	1,1	1,7	1,3
231	KINDERGELD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
233	WOHNGELD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
234	SOZIALHILFELEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
235	EINRICHT.SOZ.HILFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	1,7	-
236	FÖRD.FREI.WOHLFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	1,3
237	JUGENDHILFELEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
238	EINRICHT.JUGENDHILFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
239	FÖRD.FREI.JUG.HILFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	SOZ.KRIEGSFOLGLEISTG	8,4	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,4
242	EINRICHT.KRIEGSOPF.V	1,2	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	WIEDERGUTMACHUNG BEG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
245	SONST.WIEDERGUTMACH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
246	VERTRIEBENE,FLÜCHTL	6,7	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
247	KRIEGSOPFERFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1
249	SONSTIGES	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3
25	ARBEITSMARKTPOLITIK	3,6	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	1,2	-	-
252	HILFE BERUFSAUSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
253	SONST.ANPASSUNGSMASS	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	1,2	-	-
254	ARBEITSSCHUTZ	3,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	FÖRD.VERMÖGENSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
270	FÖRD.VERMÖGENSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	SONST.SOZ.ANGELEG.H	50,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5
299	ÜBRIGE SOZ.ANGELEG.	50,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5
3	GESUNDH.,SPORT,ERHOL	23,4	19,2	-	-	-	0,6	-	0,1	-	-	8,9	0,8	2,5
31	EINRICHTGESUNDHWESEN	18,8	18,6	-	-	-	0,6	-	-	-	-	8,9	0,8	2,4
311	GESUNDHEITSBEHÖRDEN	2,9	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
312	KRANKENHÄUSER	5,3	17,4	-	-	-	0,6	-	-	-	-	8,9	0,8	2,4
314	MASSN.GESUNDHEITSWES	10,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
319	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	SPORT UND ERHOLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
323	SPORTSTÄTTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	REINHALT.LUFT,WASSER	4,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
330	REINHALT.LUFT,WASSER	4,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
4	WOHNUNGSWES.,RAUMORD	133,7	3,3	-	-	-	2,7	-	52,8	-	-	5,6	0,1	347,1
41	WOHNUNGSWESEN	8,6	-	-	-	-	-	-	52,8	-	-	-	-	347,1
411	FÖRD.WOHNUNGSBAU	8,6	-	-	-	-	-	-	52,8	-	-	-	-	347,1
42	RAUMORDNUNG,VERMESS.	125,0	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
421	VERMESSUNGSVERWALT.	125,0	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	KOMMUN.GEMEINDIENSTE	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	5,6	0,1	-
439	SONSTIGES	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	5,6	0,1	-
5	ERNÄHR,LANDW.FORSTEN	5,3	30,1	-	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	13,7
51	VERWALTUNG	2,6	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
511	ERNÄHR.,LANDWIRTSCH	2,6	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
512	FORSTEN	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	VERBESSAGRARSTRUKTUR	-	0,8	-	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	13,6
521	FLURBEREINIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	EINZELBETRIEBL.FÖRD	-	-	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	8,3

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN										
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST.	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST.	SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON		SCHULDEN-AUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	BEREICHEN	BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	BEREICHEN	BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
5,0	-	-	-	0,7	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	10,8	189
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	190
530,9	0,6	100,0	2,8	9,2	133,0	-	-	-	-	-	-	-	-	853,3	2
-	0,1	-	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,1	21
-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,8	211
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216
1,7	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	22
1,7	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	223
385,9	-	100,0	-	2,9	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	496,5	23
190,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	190,0	231
160,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	160,0	233
26,0	-	100,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	126,2	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	236
8,7	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,5	237
1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	238
0,2	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	239
130,2	0,5	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	145,0	24
14,9	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,7	242
80,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80,0	244
0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	245
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,1	246
29,8	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,8	247
5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,1	249
-	-	-	-	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	25
-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,1	252
-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,6	254
-	-	-	-	-	130,0	-	-	-	-	-	-	-	-	130,0	27
-	-	-	-	-	130,0	-	-	-	-	-	-	-	-	130,0	270
13,2	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67,7	29
13,2	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67,7	299
-	-	-	-	0,4	171,0	-	370,0	-	-	-	-	-	-	597,0	3
-	-	-	-	0,4	160,0	-	370,0	-	-	-	-	-	-	580,6	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,6	311
-	-	-	-	0,4	160,0	-	370,0	-	-	-	-	-	-	566,0	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,0	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	319
-	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	11,0	32
-	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	11,0	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,4	33
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,4	330
-	-	-	-	27,0	24,5	-	-	-	-	30,0	-	-	-	626,9	4
-	-	-	-	27,0	24,5	-	-	-	-	30,0	-	-	-	490,0	41
-	-	-	-	27,0	24,5	-	-	-	-	30,0	-	-	-	490,0	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128,4	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128,4	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,5	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,5	439
198,7	-	0,6	-	45,6	176,6	-	-	-	-	-	-	-	-	475,8	5
-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,9	51
-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,6	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	512
68,5	-	-	-	33,0	174,9	-	-	-	-	-	-	-	-	295,6	52
-	-	-	-	-	116,0	-	-	-	-	-	-	-	-	116,0	521
-	-	-	-	-	45,0	-	-	-	-	-	-	-	-	55,2	522

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS-EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN					DARLEHENSRÜCKFLÜSSE				
					AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN
					BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
523	VERBESSMARKTSTRUKTUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
524	WIRTSCHAFTSWEGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
529	SONSTIGES	-	0,8	-	-	-	-	-	2,9	-	-	-	-	5,3
53	EINKOMM.STABIL.MASSN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
532	MARKTORDNUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
533	GASÖLVERBILLIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
539	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	SONSTIGE BEREICHE	2,6	26,1	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
541	VERSUCHSGÜTER	-	24,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
542	FISCHEREI	1,2	0,1	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
549	SONSTIGES	1,4	1,9	-	-	-	-	-		-	-	-	-	-
6	ENERGIE,WASSERWIRT.	92,8	64,0	-	-	-	0,4	-	9,9	-	-	1,9	-	3,9
61	VERWALTUNG	22,8	61,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
610	VERWALTUNG	22,8	61,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	ENERGIE,WASSERWIRT.	70,0	2,2	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	0,4
621	KERNENERGIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
622	SONSTIGE ENERGIEFORM	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	0,4
623	WASSERWIRTSCHAFT	70,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
624	TALSPERREN	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	BERGBAU U. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7
635	HANDWERK.KLEINGEWERB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7
65	FREMDENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
650	FREMDENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
68	SONSTIGE BEREICHE	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
680	SONSTIGE BEREICHE	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	REGIONALE FÖRDMASSN	-	-	-	-	-	0,4	-	9,2	-	-	1,8	-	1,8
692	VERBESSINFRASTRUKTUR	-	-	-	-	-	0,4	-	9,2	-	-	1,8	-	1,8
699	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	VERKEHRSWESEN	-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	VERWALTUNG	-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
711	STRASSENBAU	-	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	STRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
721	BUNDESAUTOBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	BUNDESSTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
723	LANDSTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
724	KREISSTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
725	GEMEINDESTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	SCHIENENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
741	ÖFFL.PERSNAHVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
749	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75	LUFTFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
751	FLUGSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	WIRTSCHAFTSUNTERNEHM	0,8	812,3	2,2	-	-	-	-	26,4	-	-	-	-	1,9
81	LANDWIRT.UNTERNEHMEN	0,8	416,8	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
811	DOMÄNEN	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	FORSTEN	0,8	416,6	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	VERSORGUNGSUNTERNEHM	-	37,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
821	ELEKTRIZITÄTSUNTERN	-	34,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
822	GASUNTERNEHMEN	-	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85	UNTERN.BERGB.GEWERBE	-	57,8	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,4
851	BERGBAU	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,4
853	BANKEN,KREDITINSTIT.	-	47,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
854	MÜNZBETRIEBE	-	8,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
859	SONSTIGES	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86	SONST.WIRTSCHUNTERN.	-	269,9	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	1,5
861	STAATSBÄDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
862	LOTTERIE,LOTTO,TOTO	-	269,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
869	SONSTIGES	-	0,8	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	1,3

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON					
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN			SCHULDENAUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	6,2	-	-	-	-	-	-	-	-	6,2	523
-	-	-	-	-	7,7	-	-	-	-	-	-	-	-	7,7	524
68,5	-	-	-	33,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110,5	529
130,0	-	-	-	11,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141,6	53
-	-	-	-	11,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,6	532
130,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130,0	533
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	539
0,1	-	0,6	-	0,3	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	31,7	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,1	541
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	542
0,1	-	0,6	-	0,3	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	6,3	549
54,8	0,2	20,0	0,1	19,0	142,0	-	2,8	-	2,1	-	-	-	-	414,1	6
-	0,2	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84,8	61
-	0,2	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84,8	610
0,2	-	20,0	0,1	6,3	78,1	-	2,8	-	2,1	-	-	-	-	182,9	62
-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	621
-	-	-	-	-	33,8	-	-	-	-	-	-	-	-	34,8	622
0,2	-	20,0	-	6,3	43,9	-	2,7	-	2,1	-	-	-	-	146,3	623
-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	624
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	65
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	650
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	680
54,6	-	-	-	12,6	63,9	-	-	-	-	-	-	-	-	144,4	69
-	-	-	-	12,6	63,9	-	-	-	-	-	-	-	-	89,8	692
54,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54,6	699
0,8	-	3,4	-	5,9	400,2	-	6,0	-	5,0	-	-	-	-	424,0	7
-	-	1,2	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	71
-	-	1,2	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	711
0,6	-	2,2	-	4,7	230,2	-	6,0	-	5,0	-	-	-	-	248,7	72
-	-	-	-	-	12,6	-	-	-	-	-	-	-	-	12,6	721
-	-	-	-	-	12,6	-	-	-	-	-	-	-	-	12,7	722
0,5	-	0,6	-	4,7	5,0	-	6,0	-	5,0	-	-	-	-	21,8	723
-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	724
-	-	-	-	-	200,0	-	-	-	-	-	-	-	-	200,0	725
-	-	-	-	-	170,0	-	-	-	-	-	-	-	-	170,2	74
-	-	-	-	-	170,0	-	-	-	-	-	-	-	-	170,0	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	749
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	75
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	751
-	-	-	0,3	0,7	8,8	-	-	-	-	-	-	-	-	853,3	8
-	-	-	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	418,2	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	811
-	-	-	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	418,0	812
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,1	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,0	821
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,1	822
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,3	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	851
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47,3	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,4	854
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	859
-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	272,9	86
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	861
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	269,0	862
-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,7	869

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS-EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	ZINSEINNAHMEN AUS SONST. BEREICHEN	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS SONST. BEREICHEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
87	ALL.GRUND-,KAPITALV	-	30,7	2,0	-	-	-	-	25,2	-	-	-	-	-
871	ALLG.GRUNDVERMÖGEN	-	27,7	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-
872	ALLG.KAPITALVERMÖG.	-	3,0	2,0	-	-	-	-	24,4	-	-	-	-	-
9	ALLGFINANZWIRTSCHAFT	24.039,7	2,3	-	-	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-
91	STEUERN,ALLG.FINZUW.	24.039,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
910	STEUERN,ALLG.FINZUW.	24.039,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92	SCHULDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
921	AUSGLEICHSFORDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
922	F.WOHNUNGSBAUDARL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
928	SONSTIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	VERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
931	VERS.BEAMTE,RICHTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
935	VERS.NACH G 131	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94	BEIHILFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
940	BEIHILFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-
950	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-
96	SONSTIGES	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
960	SONSTIGES	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99	VERRECHNUNGEN	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
990	VERRECHNUNGEN	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		25.229,9	1.936,3	2,4	0,0	0,0	4,6	0,1	105,5	0,0	0,0	19,3	2,7	383,9

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON					
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN			SCHULDENAUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	0,2	8,8	-	-	-	-	-	-	-	-	66,8	87
-	-	-	-	0,2	8,8	-	-	-	-	-	-	-	-	37,4	871
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29,4	872
553,4	206,5	70,0	1,4	11,0	-	-	-	-	-	-	-	3.818,5	113,3	28.826,2	9
331,0	200,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24.570,7	91
331,0	200,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24.570,7	910
56,4	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.818,5	-	3.877,3	92
56,4	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,8	921
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	237,3	-	237,3	922
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.581,2	-	3.581,2	928
166,0	4,1	70,0	1,4	3,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	245,4	93
-	3,3	70,0	1,4	3,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78,6	931
166,0	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	166,8	935
-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	94
-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	940
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,7	66,7	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,7	66,7	950
-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	96
-	-	-	-	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,8	960
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,6	57,2	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,6	57,2	990
1.792,3	207,5	212,6	12,4	255,1	1.359,0	0,0	378,8	0,0	12,1	30,0	0,0	3.818,5	113,3	35.876,3	

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNG-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							SCHULDENDIENSTHILFEN		
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH		SONST. BEREICHE
					BUND, LAFERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN,	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
0		3.920,2	800,5	-	0,3	3,7	46,9	-	30,7	3,4	32,5	-	-	-
01	ZENTRALE VERWALTUNG	1.614,8	284,0	-	-	-	12,9	-	0,8	-	27,9	-	-	-
011	POLITISCHE FÜHRUNG	335,7	51,2	-	-	-	9,0	-	-	-	13,7	-	-	-
012	INNERE VERWALTUNG	274,1	29,4	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-
013	INFORMATIONSWESEN	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	STATISTISCHER DIENST	57,7	20,8	-	-	-	3,8	-	-	-	-	-	-	-
016	STEUERVERWALTUNG	677,4	119,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
017	SONST.FINANZVERWALT	92,4	17,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
018	HOCHBAUVERWALTUNG	177,1	38,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
019	SON.ALLG.STAATSAUFG.	0,3	2,3	-	-	-	-	-	0,8	-	12,6	-	-	-
02	AUSWÄRT.ANGELEGENH.	1,9	0,3	-	-	-	-	-	0,8	0,1	1,8	-	-	-
023	WIRTSCH.ZUSAMM.ARBEIT	1,9	0,2	-	-	-	-	-	0,8	0,1	1,6	-	-	-
024	KULT.ANGELEG.IM AUSL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
029	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	ÖFFENTL. SICHERHEIT	1.388,4	221,6	-	-	2,9	1,6	-	0,2	3,3	2,2	-	-	-
042	POLIZEI	1.361,3	212,3	-	-	2,7	1,6	-	-	-	0,1	-	-	-
044	FEUERSCHUTZ	3,8	3,0	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-
045	KATASTROPHENSCHUTZ	5,9	0,7	-	-	-	-	-	0,1	-	0,9	-	-	-
049	SONSTIGES	17,4	5,6	-	-	0,2	-	-	-	3,3	0,1	-	-	-
05	RECHTSSCHUTZ	915,2	294,6	-	0,2	0,8	32,4	-	29,0	-	0,6	-	-	-
052	ORDENTLICHE GERICHTE	679,1	192,3	-	0,2	0,8	-	-	8,5	-	0,1	-	-	-
053	VERWALTUNGSGERICHTE	35,3	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	ARBEITS-,SOZIALGER.	44,6	19,6	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
055	FINANZGERICHTE	8,4	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056	JUSTIZVOLLZUGSANST.	147,9	74,4	-	-	-	32,4	-	20,4	-	0,3	-	-	-
1	BILDUNGSW/WISSENSCH	6.924,2	963,5	-	-	2,6	872,4	26,0	426,3	11,6	1.169,6	155,8	-	-
11	VERWALTUNG	84,9	26,6	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-
111	UNTERRICHTSVERWALT.	42,2	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	WISSENSCHAFTSVERWALT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-
113	VERW.F.KULTUR.ANGEL.	42,7	25,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	SCHULEN,VORSCH.BILD	4.597,3	59,9	-	-	-	417,0	19,1	4,0	-	691,6	155,0	-	-
121	GRUND-U.HAUPTSCHULEN	2.376,4	5,7	-	-	-	28,0	1,3	-	-	30,4	155,0	-	-
122	SONDERSCHULEN	297,4	4,6	-	-	-	2,3	-	4,0	-	169,5	-	-	-
123	REALSCHULEN	341,9	0,9	-	-	-	50,5	-	-	-	90,2	-	-	-
124	GYMNASIEN	1.089,4	36,0	-	-	-	109,7	17,5	-	-	187,8	-	-	-
125	GESAMTSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
126	KINDERGÄRTEN	-	-	-	-	-	49,1	-	-	-	147,4	-	-	-
127	BERUFLICHE SCHULEN	488,9	4,4	-	-	-	173,4	-	-	-	63,0	-	-	-
128	FACHSCHULEN	0,3	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	SONSTIGES	3,0	7,2	-	-	-	3,9	0,3	-	-	3,3	-	-	-
13	HOCHSCHULEN	1.938,5	761,3	-	-	-	11,0	-	1,1	-	31,2	-	-	-
131	UNIVERSITÄTEN	1.036,5	274,5	-	-	-	-	-	-	-	23,3	-	-	-
132	HOCHSCHULKLINIKEN	717,9	445,3	-	-	-	9,7	-	-	-	-	-	-	-
134	PÄDAGOG.HOCHSCHULEN	6,0	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
136	KUNSTHOCHSCHULEN	23,0	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
137	FACHHOCHSCHULEN	154,8	35,6	-	-	-	1,3	-	0,2	-	7,1	-	-	-
139	SONSTIGES	0,3	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-	0,8	-	-	-
14	FÖRD.BILDUNGSWESENS	2,3	-	-	-	-	391,7	-	418,1	-	44,4	-	-	-
141	AUSBILDFÖ.SCHÜLER	-	-	-	-	-	-	-	229,0	-	-	-	-	-
142	AUSBILDFÖ.STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	174,9	-	0,3	-	-	-
143	ANDERE FÖ.SCHÜLER	-	-	-	-	-	-	-	11,1	-	-	-	-	-
144	ANDERE FÖ.STUDENTEN	2,3	-	-	-	-	-	-	3,1	-	44,1	-	-	-
145	SCHÜLERBEFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	391,7	-	-	-	-	-	-	-
146	STUDENTWOHNRAUMFÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	SONST.BILDUNGSWESEN	11,2	10,0	-	-	-	6,8	-	-	0,8	33,7	-	-	-
153	SONSTIGE WEITERBILD.	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	23,7	-	-	-
154	LEHRERFORTBILDUNG	4,4	5,8	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-
155	BETRIEB.BERUFL.BILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
156	FÖRD.POLIT.BILDUNG	1,2	3,0	-	-	-	-	-	-	0,8	6,8	-	-	-
157	BIBLIOTHEKSWESEN	2,5	0,3	-	-	-	4,2	-	-	-	1,8	-	-	-
158	BERUFS-,FACHAKADEMIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
159	SONSTIGES	3,0	0,8	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
16	FORSCH.AUSSERH.HOCH.	136,3	41,0	-	-	2,6	-	-	-	4,4	228,3	-	-	-
162	WISSEN.BIBLIOTHEKEN	35,3	18,2	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-
163	WISSENSCHAFTL.MUSEEN	9,3	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
164	SONDERFORSCH.BEREICH	20,0	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
165	KERNFORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN		
BAUMASSNAHMEN	BEWEGLICHEM VERMÖGEN	UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	BETEILIGUNGEN	ÖFFENTL. BEREICH: GEMEINDEN	ÖFFENTL. BEREICH: SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE EINSCHL. GEWÄHRLEISTG.	ÖFFENTLICHEN BEREICH: BUND, LAF ERP	ÖFFENTLICHEN BEREICH: LÄNDER	ÖFFENTLICHEN BEREICH: GEMEINDEN	ÖFFENTLICHEN BEREICH: SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
209,0	65,4	-	-	-	-	-	-	-	31,8	-	19,1	0,4	5.163,8	0
76,3	17,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	2.034,4	01
41,5	6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	457,3	011
3,0	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	309,8	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	013
0,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	83,7	014
28,6	7,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	833,5	016
-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111,0	017
2,6	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	219,1	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,0	019
1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	6,4	02
1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	6,2	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	024
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	029
75,4	40,2	-	-	-	-	-	-	-	31,8	-	17,7	-	1.785,3	04
75,4	38,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.691,8	042
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	31,8	-	-	-	40,2	044
-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17,7	-	26,1	045
-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,1	049
55,9	7,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	1.337,7	05
15,6	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	900,4	052
4,5	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47,0	053
0,5	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,3	054
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,7	055
35,3	4,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	315,2	056
386,8	201,4	-	-	-	-	195,1	0,5	-	453,1	0,4	178,9	-	11.968,2	1
2,0	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	116,9	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43,2	111
2,0	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	112
												-	72,0	113
21,5	8,7	-	-	-	-	3,7	0,5	-	440,3	-	120,3	-	6.539,0	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	414,5	-	4,6	-	3.015,9	121
6,0	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99,6	-	583,7	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	483,5	123
14,7	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.462,3	124
-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	125
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0	-	-	-	209,6	126
0,7	1,2	-	-	-	-	-	-	-	8,7	-	-	-	740,3	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1	-	-	-	5,5	128
-	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	16,2	-	37,6	129
258,8	169,7	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	2,9	-	3.175,2	13
151,4	86,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,8	-	1.574,7	131
64,7	63,2	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	1.301,4	132
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,8	134
1,6	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29,4	136
41,0	19,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	259,9	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	139
-	-	-	-	-	-	183,9	-	-	-	-	16,8	-	1.057,2	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	229,0	141
-	-	-	-	-	-	183,0	-	-	-	-	-	-	358,2	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,1	143
-	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	50,4	144
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	391,7	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,8	-	16,8	146
4,0	0,8	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	4,0	-	73,2	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,3	153
4,0	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,1	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	-	4,0	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,8	156
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	11,0	157
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	158
												-	4,0	159
31,3	7,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,9	-	460,3	16
0,8	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	55,8	162
9,5	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,8	-	24,0	163
-	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,9	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	-	8,4	165

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS-/TILGUNGS-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN								SCHULDENDIENSTHILFEN	
					ÖFFENTLICHER BEREICH			SONSTIGE BEREICHE				ÖFF. BEREICH		SONST. BEREICHE
					BUND, LAFERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN,	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
167	WELTRAUMFORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,4	-	-	-
168	DATENVERARBEITUNG	0,1	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
169	TECHNOLOG.FORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	4,3	-	-	-	-
171	WIRTSCH.,INFRASTRUKT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,0	-	-	-
173	REINHALT.LUFT,WASSER	3,9	1,4	-	-	-	-	-	-	-	8,6	-	-	-
174	ERNÄHRUNG,LANDWIRT.	36,5	11,6	-	-	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-
175	SOZIALE FRAGEN	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	BODEN-U.MEERESFORSCH.	2,0	0,3	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-
178	BILDUNGSWESEN	9,6	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
179	SONSTIGES	19,5	1,5	-	-	-	-	-	-	-	195,8	-	-	-
18	KUNST-,KULTURPFLEGE	153,6	41,0	-	-	-	45,8	6,9	3,1	6,5	27,9	0,8	-	-
181	THEATER	113,8	22,7	-	-	-	39,0	6,9	0,4	2,9	2,8	0,8	-	-
182	ORCHESTER, CHÖRE	-	-	-	-	-	4,6	-	-	3,5	12,3	-	-	-
183	MUSEEN,SAMMLUNGEN	27,9	10,9	-	-	-	-	-	0,2	-	2,6	-	-	-
184	DENKMALSCHUTZ,PFLEGE	2,0	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
185	NATURSCHUTZ	7,3	4,3	-	-	-	1,2	-	1,2	-	0,2	-	-	-
189	SONSTIGES	2,7	1,4	-	-	-	1,0	-	1,4	-	10,1	-	-	-
19	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	23,8	-	-	-	-	-	-	-	110,8	-	-	-
190	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	23,8	-	-	-	-	-	-	-	110,8	-	-	-
2	SOZIALE SICHERUNG	207,1	82,0	-	74,1	1,0	254,6	11,5	859,8	40,8	387,4	-	-	59,8
21	VERWALTUNG	140,4	32,5	-	-	-	15,6	8,5	-	-	-	-	-	-
211	VERSICHERUNGSBEHÖRD	2,7	0,6	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	-
214	VERSORGUNGSÄMTER	86,7	27,4	-	-	-	-	5,4	-	-	-	-	-	-
215	LASTENAUSGLEICHSVW.	44,2	3,7	-	-	-	15,6	-	-	-	-	-	-	-
216	WIEDERGUTMACHUNGSBEH	6,9	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	31,7	-	-	-	-	-
223	UNFALLVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	31,7	-	-	-	-	-
23	SOZIAL-,JUGENDHILFE	0,6	0,4	-	1,4	-	232,5	1,4	667,9	25,0	110,2	-	-	-
231	KINDERGELD	-	-	-	-	-	-	-	189,9	-	-	-	-	-
233	WOHNGELD	-	-	-	-	-	-	-	320,0	-	-	-	-	-
234	SOZIALHILFELEISTUNG	-	-	-	-	-	195,0	1,4	140,6	25,0	52,4	-	-	-
235	EINRICHT.SOZ.HILFE	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-
236	FÖRD.FREI.WOHLFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22,4	-	-	-
237	JUGENDHILFELEISTUNG	-	-	-	1,4	-	35,0	-	17,4	-	-	-	-	-
238	EINRICHT.JUGENDHILFE	0,6	0,4	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	-	-
239	FÖRD.FREI.JUG.HILFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35,5	-	-	-
24	SOZ.KRIEGSFOLGLEISTG	30,0	32,0	-	72,6	-	6,0	0,3	85,1	2,4	222,1	-	-	1,8
242	EINRICHT.KRIEGSOPF.V	19,1	8,1	-	-	-	0,3	-	-	2,4	0,2	-	-	-
243	LASTENAUSGLEICH	-	-	-	68,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	WIEDERGUTMACHUNG BEG	-	-	-	-	-	-	-	38,0	-	215,6	-	-	-
245	SONST.WIEDERGUTMACH.	-	0,6	-	-	-	-	0,3	-	-	0,9	-	-	-
246	VERTRIEBENE,FLÜCHTL	5,1	13,0	-	-	-	-	-	2,4	-	2,0	-	-	1,8
247	KRIEGSOPFERFÜRSORGE	-	-	-	4,0	-	1,0	-	30,0	-	1,1	-	-	-
249	SONSTIGES	5,8	10,3	-	-	-	4,8	-	14,6	-	2,3	-	-	-
25	ARBEITSMARKTPOLITIK	36,0	15,2	-	-	-	0,3	-	1,7	6,2	14,5	-	-	-
252	HILFE BERUFSAUSBILD	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	9,3	-	-	-
253	SONST.ANPASSUNGSMASS	-	-	-	-	-	0,3	-	1,7	6,2	5,2	-	-	-
254	ARBEITSSCHUTZ	36,0	14,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	NATURKATASTROPHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-
260	NATURKATASTROPHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-
27	FÖRD.VERMÖGENSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
270	FÖRD.VERMÖGENSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	SONST.SOZ.ANGELEG.H	-	1,9	-	-	1,0	0,2	1,2	73,4	6,2	40,5	-	-	58,0
299	ÜBRIGE SOZ.ANGELEG.	-	1,9	-	-	1,0	0,2	1,2	73,4	6,2	40,5	-	-	58,0
3	GESUNDH.,SPORT,ERHOL	147,6	44,7	-	-	-	23,6	0,5	0,9	5,9	33,0	-	-	-
31	EINRICHTGESUNDHWESEN	134,5	32,7	-	-	-	23,0	0,4	0,9	5,9	5,7	-	-	-
311	GESUNDHEITSBEHÖRDEN	74,9	9,0	-	-	-	19,1	-	0,4	-	-	-	-	-
312	KRANKENHÄUSER	19,7	10,1	-	-	-	3,1	-	-	5,9	-	-	-	-
314	MASSN.GESUNDHEITSWES	39,9	13,5	-	-	-	0,8	0,4	0,6	-	5,6	-	-	-
319	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	SPORT UND ERHOLUNG	-	0,1	-	-	-	0,6	-	-	-	27,0	-	-	-
323	SPORTSTÄTTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
324	FÖRDERUNG D.SPORTS	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	26,9	-	-	-
329	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN		
				ÖFFENTL. BEREICH		SONSTIGE BEREICHE	ÖFFENTLICHEN BEREICH				SONSTIGE		AUSGABEN	
BAUMASSNAHMEN	BEWEGLICHEM VERMÖGEN	UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	BETEILIGUNGEN	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	EINSCHL. GEWÄHRLEISTG.	BUND, LAFERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)	INSGESAMT	FKZ
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	8,8	167
-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	168
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,3	169
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	8,8	171
2,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	-	18,2	173
10,1	2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63,5	174
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	175
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,4	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,9	178
8,3	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	225,4	179
44,4	13,1	-	-	-	-	7,5	-	-	10,1	0,4	24,3	-	385,3	18
2,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	192,3	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	20,8	182
12,5	11,5	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-	0,6	-	67,7	183
28,3	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	-	14,5	-	51,4	184
1,0	0,9	-	-	-	-	-	-	-	1,6	0,4	3,8	-	21,9	185
-	-	-	-	-	-	7,5	-	-	2,0	-	5,0	-	31,2	189
24,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	161,2	19
24,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	161,2	190
9,1	3,8	-	-	15,8	-	31,2	-	-	10,5	-	349,7	-	2.398,0	2
1,7	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	199,4	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,4	211
1,7	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121,8	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63,5	215
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,7	216
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,7	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,7	223
-	-	-	-	12,8	-	13,6	-	-	9,0	-	46,9	-	1.121,7	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	189,9	231
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	320,0	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	414,5	234
-	-	-	-	12,8	-	-	-	-	6,6	-	-	-	19,7	235
-	-	-	-	-	-	12,8	-	-	-	-	22,2	-	57,4	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,8	237
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	2,4	-	-	-	5,5	238
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24,6	-	60,9	239
7,3	2,8	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	7,4	-	474,7	24
4,7	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,6	-	40,8	242
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	68,6	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	253,6	244
1,5	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	245
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,8	-	29,5	246
1,2	0,5	-	-	-	-	4,8	-	-	-	-	-	-	40,9	247
						-	-	-	-	-	-	-	39,4	249
0,1	0,3	-	-	3,0	-	0,2	-	-	1,0	-	4,7	-	83,2	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,1	-	12,6	252
0,1	0,3	-	-	3,0	-	0,2	-	-	1,0	-	1,7	-	19,2	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51,4	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	260
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260,0	-	260,0	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	260,0	-	260,0	270
-	-	-	-	-	-	12,5	-	-	0,5	-	30,7	-	226,3	29
-	-	-	-	-	-	12,5	-	-	0,5	-	30,7	-	226,3	299
4,6	6,4	-	-	-	-	1,7	-	-	976,1	29,5	66,8	-	1.341,3	3
4,6	4,2	-	-	-	-	-	-	-	903,2	-	4,6	-	1.119,7	31
1,8	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	105,5	311
0,5	1,1	-	-	-	-	-	-	-	903,0	-	4,6	-	948,0	312
2,4	2,7	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	66,1	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	319
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,4	0,2	42,0	-	102,4	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,0	-	27,0	-	39,0	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,4	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,4	0,2	15,0	-	36,0	329

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNGS-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN									SCHULDENDIENSTHILFEN
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH		
					BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN,	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	SONST. BEREICHE
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
33	REINHALT.LUFT,WASSER	13,1	11,9	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-
330	REINHALT.LUFT,WASSER	13,1	11,9	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-
4	WOHNUNGSWES.,RAUMORD	193,5	23,2	-	-	-	0,1	2,5	-	-	0,3	-	-	85,4
41	WOHNUNGSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85,4
411	FÖRD.WOHNUNGSBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85,4
42	RAUMORDNUNG,VERMESS.	193,5	23,2	-	-	-	0,1	2,5	-	-	-	-	-	-
421	VERMESSUNGSVERWALT.	179,2	22,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
422	RAUMORDNUNG	14,4	0,8	-	-	-	0,1	2,5	-	-	-	-	-	-
43	KOMMUN.GEMEINDIENSTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
439	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
44	STÄDTEBAUFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
440	STÄDTEBAUFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
5	ERNÄHR,LANDW.FORSTEN	319,4	83,8	-	-	0,2	5,7	-	5,4	263,0	57,3	0,4	-	60,5
51	VERWALTUNG	290,9	41,4	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	-	-
511	ERNÄHR.,LANDWIRTSCH	261,5	36,7	-	-	-	2,7	-	-	-	-	-	-	-
512	FORSTEN	29,4	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	VERBESSAGRARSTRUKTUR	-	5,1	-	-	-	-	-	-	115,6	15,9	0,4	-	60,5
521	FLURBEREINIGUNG	-	3,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	EINZELBETRIEBL.FÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
523	VERBESSMARKTSTRUKTUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-
524	WIRTSCHAFTSWEGE	-	-	-	-	-	-	-	-	115,5	15,9	-	-	60,3
529	SONSTIGES	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
53	EINKOMM.STABIL.MASSN	-	-	-	-	-	-	-	-	145,5	-	-	-	-
532	MARKTORDNUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0	-	-	-	-
533	GASÖLVERBILLIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	130,0	-	-	-	-
539	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-
54	SONSTIGE BEREICHE	28,5	37,4	-	-	0,2	3,0	-	5,4	1,9	41,4	-	-	-
541	VERSUCHSGÜTER	16,4	20,4	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-
542	FISCHEREI	1,1	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
549	SONSTIGES	11,0	16,5	-	-	0,2	3,0	-	5,4	1,2	41,4	-	-	-
6	ENERGIE,WASSERWIRT.	175,8	25,5	-	-	-	3,5	-	-	68,5	52,1	17,6	37,1	197,0
61	VERWALTUNG	107,0	11,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
610	VERWALTUNG	107,0	11,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	ENERGIE,WASSERWIRT.	68,9	13,9	-	-	-	3,5	-	-	-	11,4	17,6	37,1	2,4
622	SONSTIGE ENERGIEFORM	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	17,6	37,1	2,4
623	WASSERWIRTSCHAFT	62,1	12,9	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	-	-
624	TALSPERREN	6,8	0,8	-	-	-	-	-	-	-	11,4	-	-	-
629	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,0	-	-	-
63	BERGBAU U. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-
634	VERARBEIT.INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,0	-	-	-
635	HANDWERK.KLEINGEWERB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64	HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8	-	-	3,0
642	EXPORTFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-
643	MÄRKTE,INLANDSMESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0
649	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-
65	FREMDENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-
650	FREMDENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-
67	SONST.DIENSTLEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-
670	SONST.DIENSTLEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-
68	SONSTIGE BEREICHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-
680	SONSTIGE BEREICHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-
69	REGIONALE FÖRDMASSN	-	0,3	-	-	-	-	-	-	68,5	2,3	-	-	191,6
692	VERBESSINFRASTRUKTUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	-	191,6
699	SONSTIGES	-	0,3	-	-	-	-	-	-	68,5	1,2	-	-	-
7	VERKEHRSWESEN	276,1	98,0	-	1,2	-	67,4	-	-	43,3	6,0	-	-	16,6
71	VERWALTUNG	110,7	11,3	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
711	STRASSENBAU	110,7	11,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN		
				ÖFFENTL. BEREICH		SONSTIGE BEREICHE	ÖFFENTLICHEN BEREICH				SONSTIGE		AUSGABEN	
BAUMASS-NAHMEN	BEWEG-LICHEM VER-MÖGEN	UN-BEWEG-LICHEM VER-MÖGEN	BE-TEILI-GUNGEN	GEMEIN-DEN	SONST. ÖFF. BEREICH	EINSCHL. GEWÄHR-LEISTG.	BUND, LAF ERP	LÄN-DER	GEMEIN-DEN	SONST. ÖFF. BEREICH	BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)	INSGESAMT	FKZ
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	2,2	-	-	-	-	1,7	-	-	40,5	29,3	20,2	-	119,2	33
-	2,2	-	-	-	-	1,7	-	-	40,5	29,3	20,2	-	119,2	330
8,3	4,4	-	-	98,5	-	775,8	-	-	1,5	-	126,3	-	1.319,8	4
-	-	-	-	-	-	774,3	-	-	-	-	126,3	-	986,1	41
-	-	-	-	-	-	774,3	-	-	-	-	126,3	-	986,1	411
8,3	4,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	232,0	42
8,3	4,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	214,0	421
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,1	422
-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	43
-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	439
-	-	-	-	96,5	-	1,5	-	-	1,5	-	-	-	99,7	44
-	-	-	-	96,5	-	1,5	-	-	1,5	-	-	-	99,7	440
12,6	6,8	-	-	-	-	48,0	-	-	2,0	29,0	333,5	-	1.227,5	5
0,8	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	338,0	51
0,4	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	303,4	511
0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,6	512
-	1,2	-	-	-	-	48,0	-	-	2,0	29,0	325,8	-	603,4	52
-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	29,0	215,3	-	249,2	521
-	-	-	-	-	-	48,0	-	-	-	-	29,5	-	77,6	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,3	-	10,5	523
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	12,0	-	14,4	524
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,7	-	251,7	529
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	145,5	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0	532
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	130,0	533
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	539
11,8	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5	-	140,5	54
9,7	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49,1	541
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	542
2,0	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,5	-	89,0	549
125,9	5,6	1,7	-	-	-	7,7	-	-	378,1	223,8	292,3	-	1.612,3	6
9,2	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129,6	61
9,2	2,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129,6	610
116,6	3,4	1,7	-	-	-	2,0	-	-	266,1	223,8	56,3	-	824,9	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,0	-	41,8	-	78,0	622
81,6	3,2	1,7	-	-	-	2,0	-	-	230,1	223,8	14,5	-	692,6	623
35,1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42,9	624
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,4	629
-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	11,0	-	39,5	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	634
-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	11,0	-	34,5	635
-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	10,0	-	17,8	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	3,5	642
-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	9,0	-	13,0	643
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	649
-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	3,8	-	20,6	-	31,6	65
-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	3,8	-	20,6	-	31,6	650
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	670
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	1,9	68
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	1,9	680
-	-	-	-	-	-	-	-	-	108,2	-	194,4	-	565,3	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	108,2	-	192,7	-	493,6	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	71,7	699
294,4	12,3	-	-	-	-	37,2	10,0	-	1.165,8	-	6,2	-	2.034,5	7
4,4	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128,7	71
4,4	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	127,5	711

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNG-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							SCHULDENDIENSTHILFEN		
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH		SONST. BEREICHE
					BUND, LAFERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN,	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
719	SONSTIGES	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	STRASSEN	165,3	84,4	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-
721	BUNDESAUTOBAHNEN	31,4	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	BUNDESSTRASSEN	23,8	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
723	LANDSTRASSEN	109,0	71,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
724	KREISSTRASSEN	1,0	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
725	GEMEINDESTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
729	SONSTIGES	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-
73	WASSERSTRASSEN,HÄFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,8
731	WASSERSTRASSEN,HÄFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,8
732	FÖRDER.SCHIFFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	SCHIENENVERKEHR	-	-	-	-	-	67,4	-	-	42,1	5,2	-	-	6,8
741	ÖFFL.PERSNAHVERKEHR	-	-	-	-	-	67,4	-	-	39,8	5,0	-	-	5,0
749	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	0,2	-	-	1,8
75	LUFTFAHRT	-	1,3	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-
751	FLUGSICHERUNG	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
759	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-
77	NACHRICHTENWESEN	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
772	RUNDFUNK, FERNSEHEN	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
78	SONSTIGE BEREICHE	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
780	SONSTIGE BEREICHE	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	WIRTSCHAFTSUNTERNEHM	314,5	123,6	-	0,2	-	-	-	0,2	4,5	-	-	-	-
81	LANDWIRT.UNTERNEHMEN	310,1	100,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
811	DOMÄNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	FORSTEN	310,1	100,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	VERSORGUNGSUNTERNEHM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
821	ELEKTRIZITÄTSUNTERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
822	GASUNTERNEHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83	VERKEHRSUNTERNEHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
835	FLUGHÄFEN,LUFTVERK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85	UNTERN.BERGB.GEWERBE	2,9	1,3	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-
851	BERGBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-
852	INDUSTRIELLE UNTERN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
853	BANKEN,KREDITINSTIT.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
854	MÜNZBETRIEBE	2,9	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86	SONST.WIRTSCHUNTERN.	-	-	-	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-
861	STAATSBÄDER	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-
862	LOTTERIE,LOTTO,TOTO	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-
869	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-
87	ALL.GRUND-,KAPITALV	1,4	21,4	-	0,2	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
871	ALLG.GRUNDVERMÖGEN	1,4	21,4	-	0,2	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
9	ALLGFINANZWIRTSCHAFT	2.559,7	18,3	2.851,7	11,0	4,5	3.323,1	3,6	-	-	1,3	-	-	-
91	STEUERN,ALLG.FINZUW.	-	-	-	-	-	3.292,9	-	-	-	-	-	-	-
910	STEUERN,ALLG.FINZUW.	-	-	-	-	-	3.292,9	-	-	-	-	-	-	-
92	SCHULDEN	-	0,7	2.851,7	-	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-
921	AUSGLEICHSFORDERUNG	-	-	71,8	-	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-
922	F.WOHNUNGSBAUDARL.	-	-	58,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
928	SONSTIGE	-	0,7	2.721,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	VERSORGUNG	2.359,5	-	-	11,0	1,7	30,0	3,6	-	-	1,3	-	-	-
931	VERS.BEAMTE,RICHTER	2.207,3	-	-	-	1,7	30,0	0,4	-	-	1,3	-	-	-
933	BEIHILFE VERS.EMPF.	149,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
935	VERS.NACH G 131	2,5	-	-	11,0	-	-	3,2	-	-	-	-	-	-
94	BEIHILFEN	404,9	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-
940	BEIHILFEN	404,9	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-
95	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
950	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96	SONSTIGES	165,2-	16,9	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
960	SONSTIGES	165,2-	16,9	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN							
				ÖFFENTL. BEREICH		SONSTIGE	ÖFFENTLICHEN BEREICH					SONSTIGE		
BAUMASS-NAHMEN	BEWEG-LICHEM VER-MÖGEN	UN-BEWEG-LICHEM VER-MÖGEN	BE-TEILI-GUNGEN	GEMEIN-DEN	SONST. ÖFF. BEREICH	BEREICHE EINSCHL. GEWÄHR-LEISTG.	BUND, LAF ERP	LÄN-DER	GEMEIN-DEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	AUSGABEN (BESOND. FINANZG. AUSG.)	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	719
290,0	10,7	-	-	-	-	1,0	-	-	992,8	-	-	-	1.544,9	72
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38,4	721
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,9	722
290,0	10,4	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	482,0	723
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	724
-	-	-	-	-	-	-	-	-	992,8	-	-	-	992,8	725
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	729
-	-	-	-	-	-	36,3	10,0	-	-	-	-	-	56,0	73
-	-	-	-	-	-	36,3	10,0	-	-	-	-	-	56,0	731
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	732
-	-	-	-	-	-	-	-	-	173,0	-	5,2	-	299,9	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	173,0	-	-	-	290,3	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,2	-	9,6	749
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	4,1	75
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	751
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	2,2	759
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	77
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	772
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	78
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	780
27,3	4,8	-	109,9	-	-	19,3	-	-	0,6	-	0,5	-	605,4	8
10,3	4,2	-	0,4	-	-	-	-	-	0,6	-	0,5	-	427,1	81
-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	811
10,3	4,2	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	0,5	-	426,7	812
-	-	-	48,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,8	82
-	-	-	45,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45,0	821
-	-	-	3,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8	822
-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	2,0	83
-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	2,0	835
1,5	0,5	-	51,2	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	60,8	85
-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	3,3	851
-	-	-	26,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,2	852
-	-	-	25,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,0	853
1,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,3	854
-	-	-	9,5	-	-	14,8	-	-	-	-	-	-	28,0	86
-	-	-	7,0	-	-	13,8	-	-	-	-	-	-	22,5	861
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	862
-	-	-	2,5	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	3,7	869
15,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38,6	87
15,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38,6	871
94,3-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	474,0-	8.205,5	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.292,9	91
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.292,9	910
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.855,0	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74,4	921
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	58,5	922
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.722,1	928
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.407,1	93
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.240,7	931
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	149,7	933
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,7	935
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	405,1	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	405,1	940
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,7	20,7	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,7	20,7	950
6,3	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141,2-	96
6,3	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	141,2-	960

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNG-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN									SCHULDENDIENSTHILFEN	
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH			
					BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF-BER.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN,	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFF-BER.	SONST. BEREICHE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
98	GLOBALPOSTEN	39,6-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
981	VERSTÄRKPERSONALAUS	39,6-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
989	GLOBMINDAUS/MEHREIN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99	VERRECHNUNGEN	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
990	VERRECHNUNGEN	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
		15.038,0	2.263,0	2.851,7	86,6	12,0	4.597,2	44,2	1.323,3	441,0	1.739,5	173,7	37,1	419,3	

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1983

	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN		
BAUMASSNAHMEN	BEWEGLICHEM VERMÖGEN	UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	BETEILIGUNGEN	ÖFFENTL. BEREICH: GEMEINDEN	ÖFFENTL. BEREICH: SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE: EINSCHL. GEWÄHRLEISTG.	ÖFFENTLICHEN BEREICH: BUND, LAF ERP	ÖFFENTLICHEN BEREICH: LÄNDER	ÖFFENTLICHEN BEREICH: GEMEINDEN	ÖFFENTLICHEN BEREICH: SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
100,6-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	550,0-	690,1-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39,6-	981
100,6-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	550,0-	650,6-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55,3	56,1	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55,3	56,1	990
983,6	311,5	1,8	109,9	114,4	0,0	1.116,0	10,5	0,0	3.019,4	282,7	1.373,3	473,6-	35.876,3	

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH BUND, LAF ERP	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH LÄNDER	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH GEMEINDEN	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH SONSTIGE	ZINSEINNAHMEN AUS SONST. BEREICHEN	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH BUND, LAF, ERP	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH LÄNDER	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH GEMEINDEN	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH SONSTIGE	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS SONST. BEREICHEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
0		851,6	164,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
01	ZENTRALE VERWALTUNG	228,1	93,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
011	POLITISCHE FÜHRUNG	2,4	10,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
012	INNERE VERWALTUNG	215,3	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	STATISTISCHER DIENST	0,3	2,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
016	STEUERVERWALTUNG	10,1	70,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
017	SONST.FINANZVERWALT	-	7,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
018	HOCHBAUVERWALTUNG	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
019	SON.ALLG.STAATSAUFG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	AUSWÄRT.ANGELEGENH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
023	WIRTSCH.ZUSAMM.ARBEIT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	ÖFFENTL. SICHERHEIT	102,9	9,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
042	POLIZEI	102,8	9,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
044	FEUERSCHUTZ	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
045	KATASTROPHENSCHUTZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
049	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	RECHTSSCHUTZ	520,6	61,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	ORDENTLICHE GERICHTE	513,0	1,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
053	VERWALTUNGSGERICHTE	5,4	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	ARBEITS-,SOZIALGER.	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
055	FINANZGERICHTE	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056	JUSTIZVOLLZUGSANST.	-	59,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1	BILDUNGSW/WISSENSCH	47,3	873,4	0,2	-	-	0,2	-	0,7	-	-	0,6	-	6,6
11	VERWALTUNG	10,5	17,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
111	UNTERRICHTSVERWALT.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
113	VERW.F.KULTUR.ANGEL.	10,5	17,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	SCHULEN,VORSCH.BILD	0,1	18,9	-	-	-	-	-	0,5	-	-	0,3	-	1,4
121	GRUND-U.HAUPTSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-
122	SONDERSCHULEN	-	8,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
123	REALSCHULEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
124	GYMNASIEN	-	9,2	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	1,0
127	BERUFLICHE SCHULEN	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
128	FACHSCHULEN	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
13	HOCHSCHULEN	1,2	820,9	0,2	-	-	0,2	-	-	-	-	0,3	-	-
131	UNIVERSITÄTEN	1,0	60,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
132	HOCHSCHULKLINIKEN	-	754,6	0,1	-	-	0,2	-	-	-	-	0,3	-	-
136	KUNSTHOCHSCHULEN	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
137	FACHHOCHSCHULEN	0,2	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
139	SONSTIGES	-	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
14	FÖRD.BILDUNGSWESENS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1
141	AUSBILDFÖ.SCHÜLER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
142	AUSBILDFÖ.STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0
144	ANDERE FÖ.STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
146	STUDENTWOHNRAUMFÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	SONST.BILDUNGSWESEN	-	0,9	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,9
154	LEHRERFORTBILDUNG	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
155	BETRIEB.BERUFL.BILD	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,9
156	FÖRD.POLIT.BILDUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
157	BIBLIOTHEKSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
159	SONSTIGES	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
16	FORSCH.AUSSERH.HOCH.	3,2	8,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
162	WISSEN.BIBLIOTHEKEN	0,9	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
163	WISSENSCHAFTL.MUSEEN	0,4	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
164	SONDERFORSCH.BEREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
173	REINHALT.LUFT,WASSER	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
174	ERNÄHRUNG,LANDWIRT.	1,2	6,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	BODEN-U.MEERESFORSCH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
178	BILDUNGSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
179	SONSTIGES	0,5	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18	KUNST-,KULTURPFLEGE	32,3	6,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
181	THEATER	30,5	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
183	MUSEEN,SAMMLUNGEN	1,8	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
184	DENKMALSCHUTZ,PFLEGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
185	NATURSCHUTZ	-	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
189	SONSTIGES	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON					
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN	SCHULDENAUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE							
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
180,7	-	1,6	4,8	41,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.244,7	0
170,7	-	1,6	4,7	39,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	538,3	01
8,5	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22,7	011
0,3	-	0,3	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216,9	012
9,5	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,4	014
0,5	-	-	-	30,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111,6	016
6,0	-	0,4	-	7,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22,0	017
145,2	-	0,9	4,7	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152,0	018
0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	019
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	023
9,0	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121,8	04
0,2	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112,5	042
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	044
6,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	045
2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	049
1,0	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	584,6	05
0,8	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	515,7	052
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,6	053
-	-	-	-	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,6	054
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,9	055
-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59,8	056
94,1	-	21,4	2,0	97,8	416,5	-	-	-	5,0	-	-	-	-	1.565,7	1
-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,6	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111
-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,6	113
1,4	-	2,5	1,2	18,4	4,6	-	-	-	-	-	-	-	-	49,2	12
-	-	-	-	0,3	4,6	-	-	-	-	-	-	-	-	5,1	121
-	-	-	1,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,2	122
-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	123
0,2	-	0,3	-	17,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,4	124
-	-	0,9	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	128
1,2	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	129
27,9	-	6,4	0,8	48,3	176,1	-	-	-	3,2	-	-	-	-	1.085,3	13
24,4	-	0,3	-	21,9	128,0	-	-	-	2,0	-	-	-	-	238,6	131
3,5	-	0,5	-	25,5	36,3	-	-	-	1,2	-	-	-	-	822,2	132
-	-	0,1	-	0,5	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	136
-	-	5,6	0,8	0,3	10,7	-	-	-	-	-	-	-	-	21,6	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	139
55,5	-	-	-	0,2	230,8	-	-	-	-	-	-	-	-	290,7	14
55,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55,3	141
-	-	-	-	0,2	230,8	-	-	-	-	-	-	-	-	235,0	142
0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	144
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	146
-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,3	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	156
-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	157
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	159
4,2	-	-	-	28,1	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	45,4	16
0,2	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,6	162
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	163
-	-	-	-	24,4	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	26,2	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	173
0,7	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,7	174
-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	177
0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	178
2,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,6	179
5,0	-	12,2	-	2,5	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	63,9	18
-	-	12,0	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,7	181
-	-	-	-	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,6	183
-	-	0,2	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	184
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	185
5,0	-	-	-	0,7	5,0	-	-	-	-	-	-	-	-	10,8	189

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGSEINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN					DARLEHENSRÜCKFLÜSSE				
					AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN
					BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
19	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
190	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	SOZIALE SICHERUNG	61,6	0,7	-	-	-	0,7	-	0,6	-	-	2,5	1,8	8,3
21	VERWALTUNG	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
211	VERSICHERUNGSBEHÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
214	VERSORGUNGSÄMTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
216	WIEDERGUTMACHUNGSBEH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
223	UNFALLVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
23	SOZIAL-,JUGENDHILFE	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	1,1	1,8	1,3
231	KINDERGELD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
233	WOHNGELD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
234	SOZIALHILFELEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	1,8	-
235	EINRICHT.SOZ.HILFE	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	-	-	-	1,3
236	FÖRD.FREI.WOHLFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
237	JUGENDHILFELEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
239	FÖRD.FREI.JUG.HILFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24	SOZ.KRIEGSFOLGLEISTG	8,7	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,5
242	EINRICHT.KRIEGSOPF.V	1,2	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	WIEDERGUTMACHUNG BEG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
245	SONST.WIEDERGUTMACH.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
246	VERTRIEBENE,FLÜCHTL	7,0	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1
247	KRIEGSOPFERFÜRSORGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3
249	SONSTIGES	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25	ARBEITSMARKTPOLITIK	3,7	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	1,4	-	-
252	HILFE BERUFSAUSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
253	SONST.ANPASSUNGSMASS	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	1,4	-	-
254	ARBEITSSCHUTZ	3,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
27	FÖRD.VERMÖGENSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
270	FÖRD.VERMÖGENSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	SONST.SOZ.ANGELEG.H	49,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5
299	ÜBRIGE SOZ.ANGELEG.	49,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5
3	GESUNDH.,SPORT,ERHOL	18,0	18,1	-	-	-	0,5	-	0,1	-	-	8,9	0,8	2,5
31	EINRICHTGESUNDHWESEN	13,5	17,6	-	-	-	0,5	-	-	-	-	8,9	0,8	2,4
311	GESUNDHEITSBEHÖRDEN	2,9	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
312	KRANKENHÄUSER	-	16,4	-	-	-	0,5	-	-	-	-	8,9	0,8	2,4
314	MASSN.GESUNDHEITSWES	10,5	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
319	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	SPORT UND ERHOLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
323	SPORTSTÄTTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33	REINHALT.LUFT,WASSER	4,6	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
330	REINHALT.LUFT,WASSER	4,6	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
4	WOHNUNGSWES.,RAUMORD	144,7	3,5	-	-	-	2,5	-	68,2	-	-	5,8	0,1	218,0
41	WOHNUNGSWESEN	16,6	-	-	-	-	-	-	68,2	-	-	-	-	218,0
411	FÖRD.WOHNUNGSBAU	16,6	-	-	-	-	-	-	68,2	-	-	-	-	218,0
42	RAUMORDNUNG,VERMESS.	128,0	3,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
421	VERMESSUNGSVERWALT.	128,0	3,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
43	KOMMUN.GEMEINDIENSTE	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	5,8	0,1	-
439	SONSTIGES	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	5,8	0,1	-
5	ERNÄHR,LANDW.FORSTEN	5,3	31,6	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	14,2
51	VERWALTUNG	2,6	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
511	ERNÄHR.,LANDWIRTSCH	2,6	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
512	FORSTEN	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
52	VERBESSAGRARSTRUKTUR	-	0,8	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	-	14,1
521	FLURBEREINIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
522	EINZELBETRIEBL.FÖRD	-	-	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-	8,1
523	VERBESSMARKTSTRUKTUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
524	WIRTSCHAFTSWEGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
529	SONSTIGES	-	0,8	-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	6,0

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON		SCHULDEN-AUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN						
BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	190
550,8	0,6	100,0	2,9	9,2	130,5	-	-	-	-	-	-	-	-	870,3	2
-	0,1	-	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	21
-	-	-	2,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	211
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	216
1,7	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,3	22
1,7	-	-	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,3	223
400,9	-	100,0	-	2,9	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	511,7	23
190,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	190,0	231
173,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	173,0	233
29,0	-	100,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129,2	234
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	235
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	236
8,7	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,5	237
0,2	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	239
133,7	0,5	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	148,9	24
15,8	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17,7	242
80,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	80,0	244
0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	245
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,4	246
32,5	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37,5	247
5,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,0	249
-	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,0	25
-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,1	252
-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,2	253
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,7	254
-	-	-	-	-	127,5	-	-	-	-	-	-	-	-	127,5	27
-	-	-	-	-	127,5	-	-	-	-	-	-	-	-	127,5	270
14,5	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67,8	29
14,5	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	67,8	299
0,2	-	-	-	0,3	171,0	-	370,0	-	-	-	-	-	-	590,6	3
-	-	-	-	0,3	160,0	-	370,0	-	-	-	-	-	-	574,2	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,6	311
-	-	-	-	0,3	160,0	-	370,0	-	-	-	-	-	-	559,5	312
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,0	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	319
-	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	11,0	32
-	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	-	-	-	-	11,0	323
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,5	33
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,5	330
-	-	-	-	29,0	-	-	-	-	-	50,0	-	-	-	521,8	4
-	-	-	-	29,0	-	-	-	-	-	50,0	-	-	-	381,8	41
-	-	-	-	29,0	-	-	-	-	-	50,0	-	-	-	381,8	411
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131,5	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131,5	421
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,5	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,5	439
263,7	-	0,6	-	43,2	176,9	-	-	-	-	-	-	-	-	540,8	5
-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,8	51
-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,6	511
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	512
68,5	-	-	-	30,2	176,9	-	-	-	-	-	-	-	-	295,5	52
-	-	-	-	-	117,7	-	-	-	-	-	-	-	-	117,7	521
-	-	-	-	-	45,3	-	-	-	-	-	-	-	-	55,2	522
-	-	-	-	-	6,2	-	-	-	-	-	-	-	-	6,2	523
-	-	-	-	-	7,7	-	-	-	-	-	-	-	-	7,7	524
68,5	-	-	-	30,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108,7	529

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN					DARLEHENSRÜCKFLÜSSE				
					AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN
					BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
53	EINKOMM.STABIL.MASSN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
532	MARKTORDNUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
533	GASÖLVERBILLIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
539	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
54	SONSTIGE BEREICHE	2,7	27,5	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
541	VERSUCHSGÜTER	-	25,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
542	FISCHEREI	1,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
549	SONSTIGES	1,4	2,2	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
6	ENERGIE,WASSERWIRT.	102,8	64,0	-	-	-	0,4	-	9,7	-	-	1,8	-	3,0
61	VERWALTUNG	22,8	61,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
610	VERWALTUNG	22,8	61,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
62	ENERGIE,WASSERWIRT.	80,0	2,2	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	0,4
621	KERNENERGIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
622	SONSTIGE ENERGIEFORM	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	0,4
623	WASSERWIRTSCHAFT	80,0	1,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
624	TALSPERREN	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63	BERGBAU U. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5
635	HANDWERK.KLEINGEWERB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5
68	SONSTIGE BEREICHE	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
680	SONSTIGE BEREICHE	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
69	REGIONALE FÖRDMASSN	-	-	-	-	-	0,4	-	9,1	-	-	1,8	-	1,1
692	VERBESSINFRASTRUKTUR	-	-	-	-	-	0,4	-	9,1	-	-	1,8	-	1,1
699	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	VERKEHRSWESEN	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
71	VERWALTUNG	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
711	STRASSENBAU	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	STRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
721	BUNDESAUTOBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	BUNDESSTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
723	LANDSTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
724	KREISSTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
725	GEMEINDESTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	SCHIENENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
741	ÖFFL.PERSNAHVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
749	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
75	LUFTFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
751	FLUGSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	WIRTSCHAFTSUNTERNEHM	0,8	843,3	2,2	-	-	-	-	25,9	-	-	-	-	1,8
81	LANDWIRT.UNTERNEHMEN	0,8	430,0	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
811	DOMÄNEN	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	FORSTEN	0,8	429,7	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	VERSORGUNGSUNTERNEHM	-	38,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
821	ELEKTRIZITÄTSUNTERN	-	35,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
822	GASUNTERNEHMEN	-	3,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85	UNTERN.BERGB.GEWERBE	-	64,5	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,4
851	BERGBAU	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	0,4
853	BANKEN,KREDITINSTIT.	-	53,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
854	MÜNZBETRIEBE	-	9,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
859	SONSTIGES	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86	SONST.WIRTSCHUNTERN.	-	280,1	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	1,4
861	STAATSBÄDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
862	LOTTERIE,LOTTO,TOTO	-	279,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
869	SONSTIGES	-	1,1	-	-	-	-	-	0,9	-	-	-	-	1,3
87	ALL.GRUND-,KAPITALV	-	30,5	2,0	-	-	-	-	24,8	-	-	-	-	-
871	ALLG.GRUNDVERMÖGEN	-	27,5	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-
872	ALLG.KAPITALVERMÖG.	-	3,0	2,0	-	-	-	-	24,1	-	-	-	-	-
9	ALLGFINANZWIRTSCHAFT	25.133,0	2,3	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-
91	STEUERN,ALLG.FINZUW.	25.133,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON					
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST.	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST.						
BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	BEREICHEN	BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE	BEREICHEN	BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN	SCHULDENAUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
195,0	-	-	-	12,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	207,1	53
-	-	-	-	12,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,1	532
195,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195,0	533
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	539
0,2	-	0,6	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31,4	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,2	541
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	542
0,2	-	0,6	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8	549
54,8	0,2	20,0	0,1	19,1	137,4	-	2,8	-	2,1	-	-	-	-	418,4	6
-	0,2	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84,8	61
-	0,2	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	84,8	610
0,2	-	20,0	0,1	6,4	73,5	-	2,8	-	2,1	-	-	-	-	188,3	62
-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	621
-	-	-	-	-	28,0	-	-	-	-	-	-	-	-	29,0	622
0,2	-	20,0	-	6,4	44,1	-	2,7	-	2,1	-	-	-	-	156,6	623
-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	624
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,5	635
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	68
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	680
54,6	-	-	-	12,6	63,9	-	-	-	-	-	-	-	-	143,6	69
-	-	-	-	12,6	63,9	-	-	-	-	-	-	-	-	89,0	692
54,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	54,6	699
0,9	-	3,3	-	5,9	385,2	-	6,0	-	5,0	-	-	-	-	408,9	7
-	-	1,2	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	71
-	-	1,2	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	711
0,6	-	2,1	-	4,7	230,2	-	6,0	-	5,0	-	-	-	-	248,6	72
-	-	-	-	-	12,6	-	-	-	-	-	-	-	-	12,6	721
-	-	-	-	-	12,6	-	-	-	-	-	-	-	-	12,7	722
0,5	-	0,5	-	4,7	5,0	-	6,0	-	5,0	-	-	-	-	21,7	723
-	-	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	724
-	-	-	-	-	200,0	-	-	-	-	-	-	-	-	200,0	725
-	-	-	-	-	155,0	-	-	-	-	-	-	-	-	155,2	74
-	-	-	-	-	155,0	-	-	-	-	-	-	-	-	155,0	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	749
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	75
0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	751
-	-	-	0,3	0,7	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	885,0	8
-	-	-	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	431,4	81
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	811
-	-	-	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	431,1	812
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38,2	82
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35,1	821
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,1	822
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,0	85
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,5	851
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,1	853
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,4	854
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	859
-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	282,9	86
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	861
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	279,0	862
-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8	869
-	-	-	-	0,2	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	67,5	87
-	-	-	-	0,2	10,0	-	-	-	-	-	-	-	-	38,4	871
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29,1	872
583,6	216,5	75,0	1,5	11,3	-	-	-	-	-	-	-	3.705,8	63,9	29.795,9	9
355,0	210,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25.698,0	91

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	GEBÜHREN UND STEUERN	ÜBRIGE VERWALTUNGS-EINNAHMEN	ERLÖSE (OBERGR. 13)	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH BUND, LAF ERP	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH LÄNDER	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH GEMEINDEN	ZINSEINNAHMEN AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH SONSTIGE	ZINSEINNAHMEN AUS SONST. BEREICHEN	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH BUND, LAF, ERP	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH LÄNDER	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH GEMEINDEN	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH SONSTIGE	DARLEHENSRÜCKFLÜSSE AUS SONST. BEREICHEN
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
910	STEUERN,ALLG.FINZUW.	25.133,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92	SCHULDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
921	AUSGLEICHSFORDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
922	F.WOHNUNGSBAUDARL.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
928	SONSTIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	VERSORGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
931	VERS.BEAMTE,RICHTER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
935	VERS.NACH G 131	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94	BEIHILFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
940	BEIHILFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-
950	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-
96	SONSTIGES	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
960	SONSTIGES	-	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99	VERRECHNUNGEN	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
990	VERRECHNUNGEN	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		26.365,3	2.003,4	2,4	0,0	0,0	4,4	0,1	113,4	0,0	0,0	19,7	2,8	254,5

A. GLIEDERUNG DER E I N N A H M E N NACH FUNKTIONEN UND EINNAHMEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

ZUW./ZUSCH. OHNE F. INVESTITIONEN					ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN					SCHULDEN-DIENST-HILFEN VON					
AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN	AUS DEM ÖFFENTL. BEREICH				AUS SONST. BEREICHEN			SCHULDEN-AUFNAHMEN	SONSTIGE EINNAHMEN	EINNAHMEN INSGESAMT	FKZ
BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONSTIGE		BUND, LAF, ERP	SONSTIGEN				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31
355,0	210,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25.698,0	910
57,0	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.705,8	-	3.765,2	92
57,0	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59,4	921
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262,9	-	262,9	922
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.442,9	-	3.442,9	928
171,6	4,1	75,0	1,5	3,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	256,1	93
-	3,3	75,0	1,5	3,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	83,7	931
171,6	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	172,4	935
-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	94
-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	940
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,4	10,4	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,4	10,4	950
-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,0	96
-	-	-	-	7,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9,0	960
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,5	57,1	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,5	57,1	990
1.728,9	217,4	221,9	11,5	258,3	1.427,5	0,0	378,8	0,0	12,1	50,0	0,0	3.705,8	63,9	36.842,2	

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNG-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							SCHULDENDIENSTHILFEN		
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH		SONST. BEREICHE
					BUND, LAFERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFFBER.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTER-, NEHMEN,	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFFBER.	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
0		4.079,8	813,0	-	0,3	3,9	48,4	-	31,5	3,6	22,4	-	-	-
01	ZENTRALE VERWALTUNG	1.674,3	286,8	-	-	-	11,6	-	0,8	-	17,5	-	-	-
011	POLITISCHE FÜHRUNG	347,5	51,6	-	-	-	7,8	-	-	-	14,2	-	-	-
012	INNERE VERWALTUNG	285,1	29,0	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
013	INFORMATIONSWESEN	-	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
014	STATISTISCHER DIENST	54,9	17,9	-	-	-	3,8	-	-	-	-	-	-	-
016	STEUERVERWALTUNG	706,3	125,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
017	SONST.FINANZVERWALT	96,2	17,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
018	HOCHBAUVERWALTUNG	183,9	38,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
019	SON.ALLG.STAATSAUFG.	0,3	2,6	-	-	-	-	-	0,8	-	3,2	-	-	-
02	AUSWÄRT.ANGELEGENH.	2,0	0,3	-	-	-	-	-	0,8	0,1	2,0	-	-	-
023	WIRTSCH.ZUSAMM.ARBEIT	2,0	0,2	-	-	-	-	-	0,8	0,1	1,8	-	-	-
024	KULT.ANGELEG.IM AUSL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-
029	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	ÖFFENTL. SICHERHEIT	1.446,1	225,0	-	-	3,0	1,3	-	0,2	3,4	2,3	-	-	-
042	POLIZEI	1.417,8	215,7	-	-	2,8	1,3	-	-	-	0,1	-	-	-
044	FEUERSCHUTZ	4,0	3,0	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-
045	KATASTROPHENSCHUTZ	6,1	0,6	-	-	-	-	-	0,1	-	0,9	-	-	-
049	SONSTIGES	18,3	5,7	-	-	0,2	-	-	-	3,4	0,1	-	-	-
05	RECHTSSCHUTZ	957,4	300,9	-	0,2	0,8	35,5	-	29,8	-	0,6	-	-	-
052	ORDENTLICHE GERICHTE	711,6	196,6	-	0,2	0,8	-	-	8,6	-	0,1	-	-	-
053	VERWALTUNGSGERICHTE	36,8	7,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
054	ARBEITS-,SOZIALGER.	46,3	19,1	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
055	FINANZGERICHTE	8,7	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
056	JUSTIZVOLLZUGSANST.	154,0	76,9	-	-	-	35,5	-	21,2	-	0,3	-	-	-
1	BILDUNGSW/WISSENSCH	7.168,5	996,6	-	-	2,6	823,3	27,1	142,6	9,7	1.220,1	156,2	-	-
11	VERWALTUNG	88,5	26,0	-	-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-
111	UNTERRICHTSVERWALT.	44,0	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
112	WISSENSCHAFTSVERWALT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-
113	VERW.F.KULTUR.ANGEL.	44,4	25,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
12	SCHULEN,VORSCH.BILD	4.741,4	34,4	-	-	-	419,5	20,2	4,3	-	718,1	155,0	-	-
121	GRUND-U.HAUPTSCHULEN	2.443,0	5,7	-	-	-	33,7	1,3	-	-	31,4	155,0	-	-
122	SONDERSCHULEN	311,2	4,6	-	-	-	2,4	-	4,3	-	174,8	-	-	-
123	REALSCHULEN	356,5	0,9	-	-	-	50,0	-	-	-	95,8	-	-	-
124	GYMNASIEN	1.118,9	12,6	-	-	-	99,5	18,6	-	-	191,5	-	-	-
126	KINDERGÄRTEN	-	-	-	-	-	50,3	-	-	-	151,2	-	-	-
127	BERUFLICHE SCHULEN	508,6	2,3	-	-	-	179,4	-	-	-	70,1	-	-	-
128	FACHSCHULEN	-	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129	SONSTIGES	3,1	7,2	-	-	-	4,1	0,3	-	-	3,3	-	-	-
13	HOCHSCHULEN	2.026,6	815,6	-	-	-	11,4	-	1,1	-	32,3	-	-	-
131	UNIVERSITÄTEN	1.078,4	291,2	-	-	-	-	-	-	-	24,8	-	-	-
132	HOCHSCHULKLINIKEN	751,1	480,2	-	-	-	10,0	-	-	-	-	-	-	-
134	PÄDAGOG.HOCHSCHULEN	6,2	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
136	KUNSTHOCHSCHULEN	23,9	4,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
137	FACHHOCHSCHULEN	166,8	38,2	-	-	-	1,3	-	0,2	-	6,7	-	-	-
139	SONSTIGES	0,3	0,9	-	-	-	-	-	0,9	-	0,8	-	-	-
14	FÖRD.BILDUNGSWESENS	2,3	-	-	-	-	340,0	-	133,1	-	46,3	-	-	-
141	AUSBILDFÖ.SCHÜLER	-	-	-	-	-	-	-	99,5	-	-	-	-	-
142	AUSBILDFÖ.STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	19,4	-	0,3	-	-	-
143	ANDERE FÖ.SCHÜLER	-	-	-	-	-	-	-	11,1	-	-	-	-	-
144	ANDERE FÖ.STUDENTEN	2,3	-	-	-	-	-	-	3,1	-	46,0	-	-	-
145	SCHÜLERBEFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	340,0	-	-	-	-	-	-	-
146	STUDENTWOHNRAUMFÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15	SONST.BILDUNGSWESEN	11,3	10,2	-	-	-	6,8	-	-	0,8	33,8	-	-	-
153	SONSTIGE WEITERBILD.	-	-	-	-	-	2,6	-	-	-	23,7	-	-	-
154	LEHRERFORTBILDUNG	4,5	6,0	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-
155	BETRIEB.BERUFL.BILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
156	FÖRD.POLIT.BILDUNG	1,3	3,0	-	-	-	-	-	-	0,8	6,9	-	-	-
157	BIBLIOTHEKSWESEN	2,6	0,3	-	-	-	4,2	-	-	-	1,8	-	-	-
158	BERUFS-,FACHAKADEMIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
159	SONSTIGES	3,0	0,9	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-
16	FORSCH.AUSSERH.HOCH.	140,9	42,9	-	-	2,6	-	-	-	2,6	242,5	-	-	-
162	WISSEN.BIBLIOTHEKEN	36,4	19,1	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-
163	WISSENSCHAFTL.MUSEEN	9,7	2,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
164	SONDERFORSCH.BEREICH	20,3	4,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
165	KERNFORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,1	-	-	-
167	WELTRAUMFORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,6	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN		
BAUMASSNAHMEN	BEWEGLICHEM VERMÖGEN	UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	BETEILIGUNGEN	ÖFFENTL. BEREICH		SONSTIGE BEREICHE	ÖFFENTLICHEN BEREICH				SONSTIGE BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
				GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	EINSCHL. GEWÄHRLEISTG.	BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH				
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
201,0	55,3	-	-	-	-	-	-	-	32,2	-	5,4	0,4	5.297,2	0
67,2	11,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	2.070,2	01
30,8	3,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	455,6	011
2,1	1,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	317,8	012
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	013
0,2	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	77,4	014
31,6	4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	868,4	016
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113,7	017
2,4	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	226,5	018
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,8	019
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	5,4	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	5,1	023
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	024
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	029
72,7	35,7	-	-	-	-	-	-	-	32,2	-	5,0	-	1.826,9	04
72,7	33,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.744,3	042
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	32,2	-	-	-	40,9	044
-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	-	13,6	045
-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28,1	049
61,1	8,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	1.394,7	05
16,7	2,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	937,4	052
4,2	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48,4	053
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,8	054
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,3	055
40,3	4,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	332,8	056
403,6	214,9	-	-	-	-	365,2	-	-	514,9	0,4	143,7	-	12.189,5	1
2,0	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	119,7	11
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,4	111
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,8	112
2,0	1,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	73,4	113
14,0	1,3	-	-	-	-	3,7	-	-	502,4	-	80,8	-	6.695,0	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	479,8	-	1,0	-	3.150,8	121
5,5	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	63,7	-	566,9	122
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	503,2	123
8,5	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.450,2	124
-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,0	-	-	-	214,5	126
-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	5,4	-	-	-	766,1	127
-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,2	-	-	-	5,4	128
-	-	-	-	-	-	3,7	-	-	-	-	16,1	-	37,9	129
280,1	185,7	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	5,7	-	3.359,0	13
152,8	87,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,7	-	1.639,9	131
78,3	79,1	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	1.399,1	132
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,0	134
3,1	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,2	136
45,9	18,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	277,9	137
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,9	139
-	-	-	-	-	-	355,0	-	-	-	-	18,7	-	895,4	14
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	99,5	141
-	-	-	-	-	-	355,0	-	-	-	-	-	-	374,7	142
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,1	143
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51,4	144
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	340,0	145
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,7	-	18,7	146
4,0	0,8	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	3,0	-	72,8	15
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,3	153
4,0	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16,4	154
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	-	3,0	155
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,9	156
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	-	-	11,1	157
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	158
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	159
32,2	9,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7,6	-	481,0	16
8,1	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	65,3	162
9,0	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	-	23,6	163
-	1,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,2	164
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	-	8,8	165
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	9,1	167

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS-/TILGUNGS-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN									SCHULDENDIENSTHILFEN
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH		
					BUND, LAFERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN,	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	SONST. BEREICHE
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
168	DATENVERARBEITUNG	0,1	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
169	TECHNOLOG.FORSCHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-
171	WIRTSCH.,INFRASTRUKT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,2	-	-	-
173	REINHALT.LUFT,WASSER	4,0	1,4	-	-	-	-	-	-	-	9,0	-	-	-
174	ERNÄHRUNG,LANDWIRT.	38,1	11,8	-	-	2,6	-	-	-	-	-	-	-	-
175	SOZIALE FRAGEN	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
177	BODEN-U.MEERESFORSCH.	1,8	0,1	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-
178	BILDUNGSWESEN	10,0	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
179	SONSTIGES	20,4	2,1	-	-	-	-	-	-	-	209,0	-	-	-
18	KUNST-,KULTURPFLEGE	157,4	43,3	-	-	-	45,5	7,0	4,1	6,4	27,9	1,2	-	-
181	THEATER	116,1	23,3	-	-	-	38,6	6,9	0,4	2,7	2,3	1,2	-	-
182	ORCHESTER, CHÖRE	-	-	-	-	-	4,6	-	-	3,7	12,7	-	-	-
183	MUSEEN,SAMMLUNGEN	28,8	12,6	-	-	-	-	-	0,2	-	2,7	-	-	-
184	DENKMALSCHUTZ,PFLEGE	2,0	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
185	NATURSCHUTZ	7,6	4,4	-	-	-	1,2	-	2,2	-	0,2	-	-	-
189	SONSTIGES	2,9	1,4	-	-	-	1,0	-	1,4	-	10,1	-	-	-
19	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	24,2	-	-	-	-	-	-	-	117,5	-	-	-
190	KIRCHL.ANGELEGENHEIT	-	24,2	-	-	-	-	-	-	-	117,5	-	-	-
2	SOZIALE SICHERUNG	216,3	84,3	-	71,2	1,1	264,6	12,2	905,1	50,1	399,9	-	-	55,8
21	VERWALTUNG	146,1	33,7	-	-	-	15,5	9,1	-	-	-	-	-	-
211	VERSICHERUNGSBEHÖRD	2,8	0,7	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	-	-
214	VERSORGUNGSÄMTER	90,2	28,5	-	-	-	-	5,6	-	-	-	-	-	-
215	LASTENAUSGLEICHSVW.	46,0	3,7	-	-	-	15,5	-	-	-	-	-	-	-
216	WIEDERGUTMACHUNGSBEH	7,2	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
22	SOZIALVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	34,2	-	-	-	-	-
223	UNFALLVERSICHERUNG	-	-	-	-	-	-	-	34,2	-	-	-	-	-
23	SOZIAL-,JUGENDHILFE	0,6	0,4	-	1,4	-	242,5	1,5	699,6	38,0	114,2	-	-	-
231	KINDERGELD	-	-	-	-	-	-	-	189,9	-	-	-	-	-
233	WOHNGELD	-	-	-	-	-	-	-	346,0	-	-	-	-	-
234	SOZIALHILFELEISTUNG	-	-	-	-	-	205,0	1,5	146,3	38,0	58,4	-	-	-
235	EINRICHT.SOZ.HILFE	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-
236	FÖRD.FREI.WOHLFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,4	-	-	-
237	JUGENDHILFELEISTUNG	-	-	-	1,4	-	35,0	-	17,4	-	-	-	-	-
238	EINRICHT.JUGENDHILFE	0,6	0,4	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	-	-
239	FÖRD.FREI.JUG.HILFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,5	-	-	-
24	SOZ.KRIEGSFOLGLEISTG	32,1	32,5	-	69,8	-	6,1	0,3	88,7	1,1	229,5	-	-	1,8
242	EINRICHT.KRIEGSOPF.V	19,9	8,2	-	-	-	0,3	-	-	1,1	0,2	-	-	-
243	LASTENAUSGLEICH	-	-	-	65,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
244	WIEDERGUTMACHUNG BEG	-	-	-	-	-	-	-	39,3	-	222,8	-	-	-
245	SONST.WIEDERGUTMACH.	-	0,6	-	-	-	-	0,3	-	-	1,0	-	-	-
246	VERTRIEBENE,FLÜCHTL	6,2	12,9	-	-	-	-	-	2,4	-	2,0	-	-	1,8
247	KRIEGSOPFERFÜRSORGE	-	-	-	4,0	-	1,0	-	32,8	-	1,3	-	-	-
249	SONSTIGES	6,0	10,9	-	-	-	4,8	-	14,1	-	2,2	-	-	-
25	ARBEITSMARKTPOLITIK	37,5	15,7	-	-	-	0,3	-	1,7	3,7	14,2	-	-	-
252	HILFE BERUFSAUSBILD	-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	9,3	-	-	-
253	SONST.ANPASSUNGSMASS	-	-	-	-	-	0,3	-	1,7	3,7	4,9	-	-	-
254	ARBEITSSCHUTZ	37,5	15,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26	NATURKATASTROPHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-
260	NATURKATASTROPHEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-
27	FÖRD.VERMÖGENSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
270	FÖRD.VERMÖGENSBILD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
29	SONST.SOZ.ANGELEG.H	-	2,0	-	-	1,0	0,2	1,3	81,0	6,2	42,0	-	-	54,0
299	ÜBRIGE SOZ.ANGELEG.	-	2,0	-	-	1,0	0,2	1,3	81,0	6,2	42,0	-	-	54,0
3	GESUNDH.,SPORT,ERHOL	147,4	43,0	-	-	-	23,6	0,5	0,9	6,1	33,4	-	-	-
31	EINRICHTGESUNDHWESEN	133,8	32,0	-	-	-	23,0	0,4	0,9	6,1	6,1	-	-	-
311	GESUNDHEITSBEHÖRDEN	78,1	9,0	-	-	-	19,1	-	0,3	-	-	-	-	-
312	KRANKENHÄUSER	15,0	9,2	-	-	-	3,1	-	-	6,1	-	-	-	-
314	MASSN.GESUNDHEITSWES	40,7	13,6	-	-	-	0,9	0,4	0,6	-	6,1	-	-	-
319	SONSTIGES	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
32	SPORT UND ERHOLUNG	-	0,1	-	-	-	0,6	-	-	-	27,0	-	-	-
323	SPORTSTÄTTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
324	FÖRDERUNG D.SPORTS	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	26,9	-	-	-
329	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

BAUMASS-NAHMEN	ERWERB VON: BEWEG-LICHEM VER-MÖGEN	UN-BEWEG-LICHEM VER-MÖGEN	BE-TEILI-GUNGEN	DARLEHEN AN: ÖFFENTL. BEREICH: GEMEIN-DEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE EINSCHL. GEWÄHR-LEISTG.	ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN: ÖFFENTLICHEN BEREICH: BUND, LAF ERP	LÄN-DER	GEMEIN-DEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	SONSTIGE AUSGABEN (BESOND. FINANZG. AUSG.)	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	168
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	169
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	9,3	171
3,0	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,3	-	20,1	173
6,1	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	60,4	174
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	175
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,1	177
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11,3	178
6,0	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238,4	179
47,8	15,9	-	-	-	-	6,5	-	-	10,1	0,4	24,0	-	397,5	18
8,0	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	200,2	181
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	21,1	182
11,5	13,6	-	-	-	-	-	-	-	1,5	-	0,6	-	71,5	183
27,8	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	-	14,5	-	50,9	184
0,5	1,1	-	-	-	-	-	-	-	1,6	0,4	3,8	-	23,0	185
-	0,5	-	-	-	-	6,5	-	-	2,0	-	5,0	-	30,8	189
23,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	-	169,2	19
23,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,0	-	169,2	190
10,1	2,1	-	-	14,8	-	28,2	-	-	10,0	-	334,5	-	2.460,2	2
3,6	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	208,2	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6,9	211
3,6	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128,1	214
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,3	215
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,0	216
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,2	22
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34,2	223
-	-	-	-	11,8	-	12,6	-	-	8,5	-	41,8	-	1.172,9	23
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	189,9	231
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	346,0	233
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	449,3	234
-	-	-	-	11,8	-	-	-	-	6,1	-	-	-	18,2	235
-	-	-	-	-	-	11,8	-	-	-	-	18,7	-	51,9	236
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	53,8	237
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	-	-	-	5,6	238
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	23,0	-	58,3	239
6,5	1,6	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	8,0	-	482,9	24
2,0	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,2	-	35,4	242
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	65,7	243
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262,1	244
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	245
3,5	0,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,8	-	34,5	246
-	-	-	-	-	-	4,9	-	-	-	-	-	-	44,0	247
1,0	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39,3	249
-	0,2	-	-	3,0	-	0,2	-	-	1,0	-	3,7	-	81,2	25
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,1	-	11,9	252
-	-	-	-	3,0	-	0,2	-	-	1,0	-	1,7	-	16,4	253
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	52,9	254
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	26
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	260
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	255,0	-	255,0	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	255,0	-	255,0	270
-	-	-	-	-	-	10,6	-	-	0,5	-	26,0	-	224,7	29
-	-	-	-	-	-	10,6	-	-	0,5	-	26,0	-	224,7	299
12,3	5,8	-	-	-	-	-	-	-	971,9	29,5	62,1	-	1.336,7	3
12,3	3,5	-	-	-	-	-	-	-	903,3	-	4,9	-	1.126,3	31
4,9	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111,8	311
3,1	1,0	-	-	-	-	-	-	-	903,0	-	4,9	-	945,4	312
4,3	2,1	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	69,1	314
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	319
-	-	-	-	-	-	-	-	-	32,4	0,2	37,0	-	97,4	32
-	-	-	-	-	-	-	-	-	12,0	-	22,0	-	34,0	323
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,4	324
-	-	-	-	-	-	-	-	-	20,4	0,2	15,0	-	36,0	329

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNG-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN									SCHULDENDIENSTHILFEN	
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH			
					BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL. BER.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN,	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL. BER.	SONST. BEREICHE	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
33	REINHALT.LUFT,WASSER	13,6	11,0	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	
330	REINHALT.LUFT,WASSER	13,6	11,0	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	
4	WOHNUNGSWES.,RAUMORD	201,9	23,3	-	-	-	0,1	2,5	-	-	0,3	-	-	97,3	
41	WOHNUNGSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97,3	
411	FÖRD.WOHNUNGSBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	97,3	
42	RAUMORDNUNG,VERMESS.	201,9	23,3	-	-	-	0,1	2,5	-	-	-	-	-	-	
421	VERMESSUNGSVERWALT.	186,9	22,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
422	RAUMORDNUNG	15,0	0,7	-	-	-	0,1	2,5	-	-	-	-	-	-	
43	KOMMUN.GEMEINDIENSTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
439	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
44	STÄDTEBAUFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	
440	STÄDTEBAUFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	
5	ERNÄHR,LANDW.FORSTEN	332,0	86,6	-	-	0,2	5,8	-	5,1	332,1	55,8	0,4	-	60,3	
51	VERWALTUNG	302,4	42,2	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	-	-	
511	ERNÄHR.,LANDWIRTSCH	271,8	37,4	-	-	-	2,8	-	-	-	-	-	-	-	
512	FORSTEN	30,5	4,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
52	VERBESSAGRARSTRUKTUR	-	5,7	-	-	-	-	-	-	118,9	16,3	0,4	-	60,3	
521	FLURBEREINIGUNG	-	3,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
522	EINZELBETRIEBL.FÖRD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
523	VERBESSMARKTSTRUKTUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	
524	WIRTSCHAFTSWEGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	
529	SONSTIGES	-	1,9	-	-	-	-	-	-	118,9	16,3	-	-	60,2	
53	EINKOMM.STABIL.MASSN	-	-	-	-	-	-	-	-	211,2	-	-	-	-	
532	MARKTORDNUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	13,5	-	-	-	-	
533	GASÖLVERBILLIGUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	195,0	-	-	-	-	
539	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	-	-	-	-	
54	SONSTIGE BEREICHE	29,6	38,7	-	-	0,2	3,0	-	5,1	1,9	39,5	-	-	-	
541	VERSUCHSGÜTER	17,2	21,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
542	FISCHEREI	1,2	0,5	-	-	-	-	-	-	0,7	-	-	-	-	
549	SONSTIGES	11,2	17,0	-	-	0,2	3,0	-	5,1	1,3	39,5	-	-	-	
6	ENERGIE,WASSERWIRT.	183,3	25,9	-	-	-	2,0	-	-	68,5	49,1	15,2	33,2	198,5	
61	VERWALTUNG	111,4	11,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
610	VERWALTUNG	111,4	11,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
62	ENERGIE,WASSERWIRT.	71,9	14,4	-	-	-	2,0	-	-	-	8,4	15,2	33,2	2,0	
622	SONSTIGE ENERGIEFORM	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
623	WASSERWIRTSCHAFT	64,8	13,3	-	-	-	2,0	-	-	-	-	15,2	33,2	2,0	
624	TALSPERREN	7,1	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
629	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,4	-	-	-	
63	BERGBAU U. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26,0	-	-	-	
634	VERARBEIT.INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	-	-	-	
635	HANDWERK.KLEINGEWERB	-	-	-	-	-	-	-	-	-	21,0	-	-	-	
64	HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,8	-	-	3,0	
642	EXPORTFÖRDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	
643	MÄRKTE,INLANDSMESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3,0	
649	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	
65	FREMDENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	
650	FREMDENVERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	
67	SONST.DIENSTLEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	
670	SONST.DIENSTLEISTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	
68	SONSTIGE BEREICHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	
680	SONSTIGE BEREICHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	-	-	
69	REGIONALE FÖRDMASSN	-	0,3	-	-	-	-	-	-	68,5	2,3	-	-	193,4	
692	VERBESSINFRASTRUKTUR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,1	-	-	193,4	
699	SONSTIGES	-	0,3	-	-	-	-	-	-	68,5	1,2	-	-	-	
7	VERKEHRSWESEN	287,2	112,7	-	1,2	-	67,4	-	-	43,5	6,0	-	-	13,7	
71	VERWALTUNG	115,4	11,4	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
711	STRASSENBAU	115,4	11,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN								
				ÖFFENTL. BEREICH		SONSTIGE	ÖFFENTLICHEN BEREICH						SONSTIGE		
BAUMASS-NAHMEN	BEWEG-LICHEM VER-MÖGEN	UN-BEWEG-LICHEM VER-MÖGEN	BE-TEILI-GUNGEN	GEMEIN-DEN	SONST. ÖFF. BEREICH	BEREICHE EINSCHL. GEWÄHR-LEISTG.	BUND, LAF ERP	LÄN-DER	GEMEIN-DEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	SONSTIGE AUSGABEN (BESOND. FINANZG. AUSG.)	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	2,3	-	-	-	-	-	-	-	36,2	29,3	20,2	-	113,0	33
-	2,3	-	-	-	-	-	-	-	36,2	29,3	20,2	-	113,0	330
6,3	4,9	-	-	101,0	-	682,9	-	-	0,7	-	82,1	-	1.203,2	4
-	-	-	-	-	-	681,4	-	-	-	-	82,1	-	860,9	41
-	-	-	-	-	-	681,4	-	-	-	-	82,1	-	860,9	411
6,3	4,9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	238,9	42
6,3	4,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	220,5	421
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18,4	422
-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	43
-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	439
-	-	-	-	99,0	-	1,5	-	-	0,7	-	-	-	101,4	44
-	-	-	-	99,0	-	1,5	-	-	0,7	-	-	-	101,4	440
13,0	6,8	-	-	-	-	48,2	-	-	2,0	18,4	324,2	-	1.290,9	5
2,9	1,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	352,4	51
2,3	1,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2	-	316,3	511
0,6	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36,1	512
-	1,2	-	-	-	-	48,0	-	-	2,0	18,4	319,3	-	590,5	52
-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	18,4	216,0	-	239,5	521
-	-	-	-	-	-	48,0	-	-	-	-	30,0	-	78,0	522
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10,3	-	10,5	523
-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	-	12,0	-	14,4	524
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51,0	-	248,2	529
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	211,2	53
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,5	532
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	195,0	533
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,7	539
10,1	3,8	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	4,7	-	136,8	54
7,8	3,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	49,6	541
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,4	542
2,3	0,3	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	4,7	-	84,8	549
126,2	6,0	1,7	-	-	-	9,5	-	-	390,7	220,2	251,3	-	1.581,2	6
9,9	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	134,6	61
9,9	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	134,6	610
116,3	3,9	1,7	-	-	-	2,0	-	-	277,7	220,2	25,0	-	794,0	62
-	-	-	-	-	-	-	-	-	56,0	-	10,5	-	66,7	622
82,1	3,7	1,7	-	-	-	2,0	-	-	221,7	220,2	14,5	-	676,6	623
34,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42,3	624
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,4	629
-	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	9,0	-	38,5	63
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,0	634
-	-	-	-	-	-	3,5	-	-	-	-	9,0	-	33,5	635
-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	1,0	-	9,6	64
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0	-	3,5	642
-	-	-	-	-	-	1,8	-	-	-	-	-	-	4,8	643
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	649
-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	3,8	-	20,6	-	31,6	65
-	-	-	-	-	-	1,4	-	-	3,8	-	20,6	-	31,6	650
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	67
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	670
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	1,9	68
-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	-	1,9	680
-	-	-	-	-	-	-	-	-	109,2	-	195,7	-	569,4	69
-	-	-	-	-	-	-	-	-	109,2	-	195,7	-	499,4	692
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70,0	699
288,5	12,4	-	-	-	-	32,6	10,0	-	1.164,9	-	7,2	-	2.047,2	7
3,5	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	132,5	71
3,5	1,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	131,4	711

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS-/TILGUNGS-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							SCHULDENDIENSTHILFEN		
					ÖFFENTLICHER BEREICH				SONSTIGE BEREICHE			ÖFF. BEREICH		SONST.
					BUND, LAFERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN,	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFFENTL.	BEREICHE
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
719	SONSTIGES	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
72	STRASSEN	171,8	86,7	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-
721	BUNDESAUTOBAHNEN	32,7	7,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
722	BUNDESSTRASSEN	24,8	5,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
723	LANDSTRASSEN	113,2	73,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
724	KREISSTRASSEN	1,0	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
725	GEMEINDESTRASSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
729	SONSTIGES	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-
73	WASSERSTRASSEN,HÄFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,7
731	WASSERSTRASSEN,HÄFEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8,7
732	FÖRDER.SCHIFFAHRT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
74	SCHIENENVERKEHR	-	-	-	-	-	67,4	-	-	42,3	5,2	-	-	5,0
741	ÖFFL.PERSNAHVERKEHR	-	-	-	-	-	67,4	-	-	39,8	5,0	-	-	5,0
749	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	2,5	0,2	-	-	-
75	LUFTFAHRT	-	13,5	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-
751	FLUGSICHERUNG	-	13,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
759	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-
77	NACHRICHTENWESEN	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
772	RUNDFUNK, FERNSEHEN	-	0,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
78	SONSTIGE BEREICHE	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
780	SONSTIGE BEREICHE	-	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	WIRTSCHAFTSUNTERNEHM	326,5	128,5	-	-	-	-	-	0,2	4,7	-	-	-	-
81	LANDWIRT.UNTERNEHMEN	322,0	104,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
811	DOMÄNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
812	FORSTEN	322,0	104,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
82	VERSORGUNGSUNTERNEHM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
821	ELEKTRIZITÄTSUNTERN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
822	GASUNTERNEHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
83	VERKEHRSUNTERNEHMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
835	FLUGHÄFEN,LUFTVERK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
85	UNTERN.BERGB.GEWERBE	3,0	1,3	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-
851	BERGBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-
853	BANKEN,KREDITINSTIT.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
854	MÜNZBETRIEBE	3,0	1,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86	SONST.WIRTSCHUNTERN.	-	-	-	-	-	-	-	-	3,9	-	-	-	-
861	STAATSBÄDER	-	-	-	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-
862	LOTTERIE,LOTTO,TOTO	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	-	-	-	-
869	SONSTIGES	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-
87	ALL.GRUND-,KAPITALV	1,4	23,2	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
871	ALLG.GRUNDVERMÖGEN	1,4	23,2	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-
9	ALLGFINANZWIRTSCHAFT	2.691,5	38,6	3.192,8	11,2	4,4	3.400,0	3,8	-	-	1,4	-	-	-
91	STEUERN,ALLG.FINZUW.	-	-	-	-	-	3.369,1	-	-	-	-	-	-	-
910	STEUERN,ALLG.FINZUW.	-	-	-	-	-	3.369,1	-	-	-	-	-	-	-
92	SCHULDEN	-	0,6	3.192,8	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-
921	AUSGLEICHSFORDERUNG	-	-	71,8	-	2,5	-	-	-	-	-	-	-	-
922	F.WOHNUNGSBAUDARL.	-	-	61,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
928	SONSTIGE	-	0,6	3.059,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
93	VERSORGUNG	2.514,3	-	-	11,2	1,8	30,8	3,8	-	-	1,4	-	-	-
931	VERS.BEAMTE,RICHTER	2.351,6	-	-	-	1,8	30,8	0,4	-	-	1,4	-	-	-
933	BEIHILFE VERS.EMPF.	160,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
935	VERS.NACH G 131	2,5	-	-	11,2	-	-	3,4	-	-	-	-	-	-
94	BEIHILFEN	429,1	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-
940	BEIHILFEN	429,1	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-
95	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
950	RÜCKLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96	SONSTIGES	165,6-	37,2	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-
960	SONSTIGES	165,6-	37,2	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN		
				ÖFFENTL. BEREICH		SONSTIGE BEREICHE	ÖFFENTLICHEN BEREICH				SONSTIGE		AUSGABEN	
BAUMASSNAHMEN	BEWEGLICHEM VERMÖGEN	UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	BETEILIGUNGEN	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	EINSCHL. GEWÄHRLEISTG.	BUND, LAFERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)	INSGESAMT	FKZ
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	719
285,0	10,7	-	-	-	-	1,0	-	-	1.006,9	-	-	-	1.562,8	72
-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	39,9	721
-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30,1	722
285,0	10,4	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	-	483,2	723
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,6	724
-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.006,9	-	-	-	1.006,9	725
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,2	729
-	-	-	-	-	-	31,7	10,0	-	-	-	-	-	50,4	73
-	-	-	-	-	-	31,7	10,0	-	-	-	-	-	50,4	731
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	732
-	-	-	-	-	-	-	-	-	158,0	-	5,8	-	283,8	74
-	-	-	-	-	-	-	-	-	158,0	-	-	-	275,3	741
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5,8	-	8,5	749
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	16,7	75
-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14,1	751
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,4	-	2,6	759
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	77
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,7	772
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	78
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,3	780
39,9	4,8	-	83,4	-	-	18,2	-	-	0,6	-	0,5	-	607,3	8
11,1	4,2	-	0,4	-	-	-	-	-	0,6	-	0,5	-	442,9	81
-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	811
11,1	4,2	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-	0,5	-	442,5	812
-	-	-	47,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	47,0	82
-	-	-	45,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	45,0	821
-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2,0	822
-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	2,0	83
-	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	2,0	835
8,7	0,5	-	25,0	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	41,9	85
-	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	-	3,3	851
-	-	-	25,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25,0	853
8,7	0,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13,6	854
-	-	-	11,0	-	-	13,7	-	-	-	-	-	-	28,6	86
-	-	-	7,0	-	-	11,7	-	-	-	-	-	-	20,4	861
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,9	862
-	-	-	4,0	-	-	2,0	-	-	-	-	-	-	6,3	869
20,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,9	87
20,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44,9	871
98,5-	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	417,0-	8.828,9	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.369,1	91
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.369,1	910
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.195,9	92
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	74,2	921
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	61,7	922
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3.059,9	928
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.563,2	93
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.385,9	931
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	160,1	933
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	17,1	935
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	429,2	94
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	429,2	940
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,6	27,6	95
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27,6	27,6	950
6,4	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121,1-	96
6,4	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	121,1-	960

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

FKZ	FUNKTION / AUFGABENBEREICH	PERSONAL-AUSGABEN	SÄCHLICHE VERWALTUNGS-AUSGABEN	ZINS- / TILGUNG-AUSGABEN	ZUWEIS. U. ZUSCHÜSSE MIT AUSNAHME FÜR INVESTITIONEN							SCHULDENDIENSTHILFEN		
					ÖFFENTLICHER BEREICH			SONSTIGE BEREICHE				ÖFF. BEREICH		
					BUND, LAFERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF-BER.	RENTEN, UNTERST. USW.	UNTERNEHMEN,	SONSTIGE	GEMEINDEN	SONST. ÖFF-BER.	SONST. BEREICHE
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
98	GLOBALPOSTEN	86,2-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
981	VERSTÄRKPERSONALAUS	86,2-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
989	GLOBMINDAUS/MEHREIN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99	VERRECHNUNGEN	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
990	VERRECHNUNGEN	-	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		15.634,4	2.352,4	3.192,8	83,8	12,2	4.635,3	46,2	1.085,5	518,3	1.788,4	171,8	33,2	425,6

A. GLIEDERUNG DER A U S G A B E N NACH FUNKTIONEN UND AUSGABEGRUPPEN - MIO DM - HJ. 1984

	ERWERB VON			DARLEHEN AN			ZUW. U. ZUSCH. FÜR INVESTITIONEN AN					SONSTIGE AUSGABEN		
				ÖFFENTL. BEREICH		SONSTIGE BEREICHE	ÖFFENTLICHEN BEREICH							
BAUMASSNAHMEN	BEWEGLICHEM VERMÖGEN	UNBEWEGLICHEM VERMÖGEN	BETEILIGUNGEN	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	EINSCHL. GEWÄHRLEISTG.	BUND, LAF ERP	LÄNDER	GEMEINDEN	SONST. ÖFF. BEREICH	SONSTIGE BEREICHE	(BESOND. FINANZG. AUSG.)	AUSGABEN INSGESAMT	FKZ
16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30
105,0-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	500,0-	691,2-	98
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86,2-	981
105,0-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	500,0-	605,0-	989
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55,4	56,2	99
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55,4	56,2	990
1.002,3	313,5	1,8	83,4	115,9	0,0	1.185,0	10,0	0,0	3.087,9	268,5	1.211,0	416,6-	36.842,2	

Teil V:

Übersicht über die Ausgaben,
die nach Art. 2 Abs. 1 und 2 des Haushaltsgesetzes 1983/1984 aus Kreditmitteln zu finanzieren sind
– Kreditfinanzierte Ausgaben –

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen			
		im öffentlichen Bereich		am Kreditmarkt	
		1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
03 62	**Sammelansätze Staatsbauverwaltung**				
812 99	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Maschinen und Geräten	–	–	493,0	514,0
03 63	**Allgemeine Bewilligungen – Staatsbauverwaltung –**				
893 17	Einmalzuschüsse für den sozialen Wohnungsbau an die Bayerische Landesbodenkreditanstalt zur Abgeltung von Aufwendungszuschüssen des Landes	–	–	51 000,0	57 000,0
863 07	Darlehen des Landes für den allgemeinen sozialen Wohnungsbau	–	–	142 000,0	145 000,0
863 09	Darlehen für den sozialen Wohnungsbau aus Rückflußmitteln der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt gemäß § 4 Abs. 2 des Treuhandvertrages vom 10. Februar 1964 und dem Vertrag vom 28. April 1966 jeweils in der Fassung vom 28. Juni 1972	–	–	30 000,0	25 000,0
	Zur Förderung von Studien- und Modellvorhaben zur Entwicklung und Erneuerung von Städten und Dörfern unter Berücksichtigung raumordnerischer Zielsetzungen				
853 02	a) Darlehen aus Bundesmitteln	45 000,0	45 000,0	–	–
853 01	b) Darlehen aus Landesmitteln	–	–	45 000,0	45 000,0
853 03	c) Darlehen aus Landesmitteln für bayerisches Programm	–	–	6 500,0	9 000,0
	Darlehen zur Förderung der Instandsetzung und Modernisierung von Wohngebäuden aus				
863 01 u. 863 02	a) Landesmitteln für bayerisches Programm	–	–	36 000,0	26 000,0
863 03	b) Bundes- und Landesmitteln	10 000,0	10 000,0	10 000,0	10 000,0
863 15– 863 28 u. 863 32	Darlehen aus Bundesmitteln für den sozialen Wohnungsbau sowie für Sonderwohnungsbauprogramme	117 300,0	124 800,0	–	–
863 30	Degressive Aufwendungsdarlehen für das Eigentumswohnungsbauprogramm des Bundes	65 000,0	83 100,0	–	–
893 05	Beihilfen zur Behebung von außerordentlichen Wohnungsnotständen	–	–	2 300,0	2 300,0
883 06	Zuschüsse für gemeindliche Entwicklungsprogramme und Bauleitplanungen	–	–	1 500,0	700,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1984 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
03 70	**Landesamt für Wasserwirtschaft**				
812 76	Ausstattung für wasserwirtschaftliche Untersuchungen	–	–	390,0	390,0
	Gewässeraufsicht:				
812 78	Ausstattung mit Geräten	–	–	497,0	1 058,0
03 76	**Straßenbauämter**				
750 00	Um- und Ausbau der Staatsstraßen	–	–	274 000,0	269 000,0
863 01	Darlehen für Ersatzwohnräume	–	–	950,0	950,0
	Unterhaltung und Instandsetzung der Staatsstraßen:				
811 84 u. 812 84	Ausstattung mit Fahrzeugen und Geräten	–	–	10 300,0	10 300,0
03 77	**Wasserwirtschaftsämter**				
780 00	Baumaßnahmen in Gewässern I. Ordnung	–	–	27 797,0	27 797,0
786 00	Bau von Wasserspeichern	–	–	7 700,0	7 700,0
	Bau der Schiffahrtsstraße Rhein-Main-Donau:				
861 01	Darlehen an die Rhein-Main-Donau AG	–	–	36 250,0	31 650,0
881 01	Zuweisungen an den Bund	–	–	10 000,0	10 000,0
	Gewässeraufsicht				
784 78	Bau von Meßeinrichtungen	–	–	4 600,0	4 600,0
782 87	Baumaßnahmen für Überleitung von Altmühl- und Donauwasser in das Regnitz-Main-Gebiet einschließlich Altmühlausbau	–	–	26 515,0	25 634,0
	Unterhaltung und Instandsetzung staatlicher Gewässer und Wildbäche:				
785 90, 788 91 u. 789 92	Kosten für Bauarbeiten	–	–	25 040,0	25 360,0
811 90, 812 90, 820 90, 811 92 u. 812 92	Ausstattung mit Fahrzeugen und Geräten sowie Erwerb von Grundstücken	–	–	2 556,0	2 562,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen			
		im öffentlichen Bereich		am Kreditmarkt	
		1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
(noch 03 77)					
782 93	Ausbau von Wildbächen	–	–	4 700,0	4 800,0
883 95 887 95 893 95	Zuschüsse für wasserwirtschaftliche Aufgaben an nichtstaatlichen Gewässern	–	–	9 300,0	9 300,0
883 96	Zuschüsse Wirtschaftswegebau	–	–	1 500,0	1 500,0
883 97 u. 887 97	Zuschüsse zum Bau von Wasserversorgungsanlagen	–	–	128 000,0	124 000,0
883 98 u. 887 98	Zuschüsse zum Bau von Abwasseranlagen	–	–	218 100,0	200 000,0
05 04	**Allgemeine Bewilligungen – Unterricht und Erziehung –**				
863 86 u. 893 86	Bau nichtstaatlicher Berufsschulen, Gymnasien und Realschulen	–	–	15 000,0	15 000,0
05 05	**Allgemeine Bewilligungen – Kunst und Volksbildung –**				
813 74	Neuerwerbungen	–	–	2 000,0	2 000,0
05 07	**Universität München**				
812 75	Ersteinrichtung	–	–	–	500,0
812 76	Ergänzung der Einrichtung	–	–	6 300,0	6 700,0
05 08	**Klinikum der Universität München**				
812 75	Ersteinrichtung	–	–	6 000,0	7 000,0
812 76	Ergänzung der Einrichtung	–	–	10 000,0	15 000,0
05 12	**Technische Universität München**				
812 75	Ersteinrichtung	–	–	1 100,0	1 000,0
812 76	Ergänzung der Einrichtung	–	–	5 700,0	6 300,0
05 13	**Klinikum der Technischen Universität München**				
812 75	Ersteinrichtung	–	–	900,0	900,0
812 76	Ergänzung der Einrichtung	–	–	5 500,0	7 000,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1984 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
05 17	**Universität Würzburg**				
812 75	Ersteinrichtung	–	–	1 000,0	500,0
812 76	Ergänzung der Einrichtung	–	–	3 000,0	3 400,0
05 18	**Klinikum der Universität Würzburg**				
812 75	Ersteinrichtung	–	–	1 200,0	1 800,0
812 76	Ergänzung der Einrichtung	–	–	7 000,0	8 000,0
05 19	**Universität Erlangen-Nürnberg**				
812 75	Ersteinrichtung	–	–	800,0	1 000,0
812 76	Ergänzung der Einrichtung	–	–	3 800,0	4 400,0
05 20	**Klinikum der Universität Erlangen-Nürnberg**				
812 75	Ersteinrichtung	–	–	1 100,0	1 300,0
812 76	Ergänzung der Einrichtung	–	–	6 500,0	10 000,0
05 21	**Universität Regensburg**				
812 76	Ergänzung der Einrichtung	–	–	2 000,0	2 600,0
05 22	**Zahnklinik der Universität Regensburg**				
812 75	Ersteinrichtung	–	–	1 000,0	1 400,0
05 23	**Universität Augsburg**				
813 01	Beschaffung des Büchergrundbestandes	–	–	1 100,0	1 200,0
812 75	Ersteinrichtung	–	–	900,0	1 000,0
05 24	**Universität Bayreuth**				
813 01	Beschaffung des Büchergrundbestandes	–	–	1 100,0	1 200,0
812 75	Ersteinrichtung	–	–	3 000,0	1 400,0
05 26	**Universität Bamberg**				
813 01	Beschaffung des Büchergrundbestandes	–	–	1 000,0	1 100,0
812 75	Ersteinrichtung	–	–	200,0	300,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen			
		im öffentlichen Bereich		am Kreditmarkt	
		1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
05 27	**Universität Passau**				
813 01	Beschaffung des Büchergrundbestandes	–	–	1 000,0	1 100,0
812 75	Ersteinrichtung	–	–	1 000,0	400,0
05 33	**Fachhochschulen**				
812 75	Ersteinrichtung	–	–	3 000,0	2 600,0
812 76	Ausstattung	–	–	7 000,0	7 700,0
05 52	**Volksschulen**				
893 01	Kostenersatz für private Schulen	–	–	4 000,0	350,0
05 53	**Sonderschulen**				
893 01	Kostenersatz für private Schulen	–	–	99 560,0	63 700,0
05 84	**Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege München**				
883 75 u. 893 75	Erhaltung der Kunst- und Geschichtsdenkmäler	–	–	12 000,0	12 000,0
05 90	**Katholische Kirche**				
893 71	Leistungen zu den Investitionen	–	–	1 400,0	2 800,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1984 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
07 03	**Allgemeine Wirtschaftsförderung**				
863 01	Darlehen an die Landesgewerbeanstalt Bayern	–	–	1 000,0	2 000,0
863 02	Darlehen an die Landesgewerbeanstalt Bayern für das Bauvorhaben in Nürnberg	–	–	1 500,0	1 500,0
892 05 u. 892 07	Errichtung und Ausstattung von Schulungsstätten ...	–	–	15 000,0	12 000,0
07 04	**Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung**				
891 01	Einmalzinszuschuß – Mittelstandskreditprogramm	–	–	78 300,0	81 300,0
883 71 892 71 893 71	Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur« (nur Landesanteil)	–	–	61 300,0	61 300,0
891 72	Einmalzinszuschuß – Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm	–	–	5 000,0	5 000,0
883 72, 892 72, 893 72, 883 73, 892 73 u. 893 73	Zuschüsse im Rahmen der bayerischen regionalen Förderungsprogramme	–	–	95 000,0	96 000,0
861 78	Darlehen Fremdenverkehrskreditprogramm	–	–	1 400,0	1 400,0
883 78	Zuschüsse, insbesondere zur Saisonverlängerung ...	–	–	3 800,0	3 800,0
891 78	Einmalzinszuschuß – Fremdenverkehrskreditprogramm	–	–	20 000,0	20 000,0
893 78	Zuschüsse, insbesondere zur Saisonverlängerung ...	–	–	600,0	600,0
07 05	**Verkehrswesen und Energiewirtschaft**				
892 06 892 07 892 08	Zuschüsse an die Tegernsee-Bahn AG, die Kahlgrund-Verkehrs GmbH und die Regentalbahn AG	–	–	4 500,0	5 100,0
883 71	Zuschüsse an Gemeinden und GV für die Beschaffung von überwiegend im öffentlichen Linienverkehr eingesetzten Omnibussen	–	–	3 000,0	3 000,0
891 73	Zuschüsse für Landeplätze	–	–	1 000,0	1 400,0
883 75	Zuschüsse zum Bau von Kohlekraftwerken und zum Ausbau der Fernwärmeversorgung	–	–	18 000,0	28 000,0
892 75	Zuschüsse zur Verbesserung der Energiestruktur	–	–	18 778,0	3 000,0
893 75	Rationelle Energiegewinnung und -verwendung	–	–	5 500,0	5 500,0
853 76 u. 862 76	Darlehen zur Aufsuchung und Untersuchung von Minerallagerstätten	–	–	2 100,0	2 100,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen			
		im öffentlichen Bereich		am Kreditmarkt	
		1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
08 03	**Allgemeine Bewilligungen – Landwirtschaftsministerium –**				
883 01	Zuschuß zur Erweiterung der landwirtschaftlichen Lehranstalten in Landsberg	–	–	375,0	–
892 01	Bayerischer Agrarkredit	–	–	31 000,0	25 000,0
892 02	Bayerischer Agrarkredit für die Ernährungswirtschaft	–	–	5 200,0	5 200,0
892 05	Förderung von Milchkühlanlagen und Sammelwagenaufbauten	–	–	590,0	–
892 32	Zuschüsse zur Weiterführung der Restelektrifizierung in der Landwirtschaft	–	–	250,0	230,0
892 41	Ergänzung von Förderungsmaßnahmen der EG	–	–	2 200,0	2 000,0
892 43	Förderung von Investitionsvorhaben in Entwicklungsländern	–	–	210,0	210,0
883 86	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausstattung	–	–	3 750,0	4 190,0
892 86	Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausstattung	–	–	340,0	200,0
887 87	Förderung der Dorferneuerung	–	–	29 000,0	18 400,0
891 87	Einmalzinszuschüsse zur Verbilligung der Eigenleistung bei Flurbereinigungsmaßnahmen	–	–	600,0	500,0
892 87	Einzelbetriebliche Maßnahmen in der Dorferneuerung	–	–	5 000,0	3 600,0
893 87	Erhaltung der Kulturlandschaft im Rahmen der Flurbereinigung	–	–	16 400,0	15 700,0
863 89	Darlehen zur Übernahme bestehender landwirtschaftlicher Betriebe durch Vertriebene und Sowjetzonenflüchtlinge	–	–	2 500,0	2 500,0
892 92	Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft einschl. Almwirtschaft	–	–	2 500,0	2 500,0
892 93	Förderung des Neu- und Umbaues von Wohngebäuden in landwirtschaftlichen Betrieben	–	–	15 000,0	15 000,0
893 93	Programm »Urlaub auf dem Bauernhof«	–	–	610,0	–
893 95	Sanierung des fränkischen Weinbaues	–	–	365,0	95,0
892 96	Errichtung von baulichen und sonstigen Einrichtungen in der Tierzucht einschl. Vermarktungseinrichtungen	–	–	100,0	100,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1984 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
08 04	**Gemeinschaftsaufgabe »Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes«**				
892 88	Zuschüsse zur Durchführung der Flurbereinigung ...	–	–	77 300,0	78 474,4
862 93	Darlehen zu Investitionen in entwicklungsfähigen Betrieben	–	–	18 200,0	18 200,0
892 93	Zuschüsse zu Investitionen in entwicklungsfähigen Betrieben	–	–	11 815,2	11 982,0
892 97	Zuschüsse zu Investitionen zur Verbesserung der Marktstruktur	–	–	4 137,6	4 137,6
887 98	Zuschüsse zu wasserwirtschaftlichen und kulturbautechnischen Maßnahmen	–	–	29 204,0	29 364,0
893 98	Zuschüsse zum Forstwegebau	–	–	4 800,0	4 800,0
08 30	**Flurbereinigungsdirektionen**				
812 02	Erwerb von Maschinen und Geräten für die Automatisierung der Flurbereinigung	–	–	1 200,0	1 200,0
812 99	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Maschinen	–	–	800,0	800,0
08 72	**Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau Würzburg – Veitshöchheim**				
861 01	Darlehen an den Wirtschaftsbetrieb	–	–	–	200,0
09 03	**Allgemeine Bewilligungen**				
891 97	Waldbauliche Maßnahmen im Körperschaftswald	–	–	1 500,0	1 500,0
892 97	Waldbauliche Maßnahmen im Privatwald	–	–	5 700,0	3 000,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1984 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
10 03	**Allgemeine Bewilligungen**				
893 97	Verbesserung der psychiatrischen Versorgung	–	–	3 000,0	3 000,0
10 05	**Allgemeine Bewilligungen – Arbeit, berufliche Bildung, berufliche und soziale Rehabilitation –**				
863 72 u. 893 72	Berufsförderung Jugendlicher	–	–	200,0	200,0
TG 75	Verstärkt geförderte Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Darlehen und Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden, GV und Zweckverbände	–	–	4 000,0	4 000,0
863 78 893 78	Landesplan für Behinderte	–	–	12 800,0	9 800,0
10 07	**Allgemeine Bewilligungen – Jugend, Familien- und Altenhilfe –**				
853 71 – 893 71	Landesplan für Altenhilfe	–	–	41 500,0	38 500,0
893 73	Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen für die Familie – Zuschüsse für Investitionen an Sonstige	–	–	1 000,0	1 000,0
883 74 u. 893 74	Zuschüsse für Maßnahmen und Einrichtungen der Jugendhilfe	–	–	10 670,0	10 670,0
883 79 u. 893 79	Förderung von Heimen und ähnlichen Einrichtungen nach dem Sonderschulgesetz	–	–	20 000,0	18 000,0
10 24	**Krankenanstalten der Versorgungsverwaltung**				
812 02	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben	–	–	1 100,0	150,0
13 03	**Allgemeine Bewilligungen für den Gesamthaushalt**				
862 01	Darlehen zur Gewinnung von Wohnungen für Staatsbeschäftigte	–	–	61 000,0	66 000,0
862 02	Darlehen für Modernisierung von Wohnungen für Staatsbeschäftigte	–	–	2 500,0	–
891 05	Einmalzuschüsse für die Abgeltung von Aufwendungszuschüssen für den Bau von Wohnungen für Staatsbeschäftigte	–	–	6 000,0	4 800,0
893 01	Wohnungsbauprämien	–	–	130 000,0	127 500,0
892 73	Zuschüsse zur Beseitigung außergewöhnlicher Notstände	–	–	1 000,0	1 000,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1984 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
13 04	**Allgemeines Grundvermögen**				
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	–	–	2 250,0	2 250,0
13 05	**Wirtschaftliche Unternehmen**				
831 01	Erhöhung des staatlichen Anteils der Bayerischen Ferngas GmbH – Bayerngas – und/oder Erwerb von Kapitalanteilen bei anderen Gasunternehmen	–	–	3 800,0	2 000,0
831 07	Kapitalerhöhung der Bayernwerk AG	–	–	45 000,0	45 000,0
831 11	Kapitalerhöhung der Bayerischen Landesbank	–	–	25 000,0	25 000,0
831 17	Kapitalzuführung an die Luitpoldhütte AG	–	–	26 200,0	–
831 33	Kapitalausstattung des staatlichen Hofbräuhauses München	–	–	2 500,0	4 000,0
831 35	Kapitalausstattung der Staatsbäder	–	–	7 000,0	7 000,0
831 37	Kapitalausstattung der Molkerei Weihenstephan	–	–	400,0	400,0
861 01	Darlehen an das staatliche Hofbräuhaus München ...	–	–	1 000,0	2 000,0
861 03	Zuschüsse an die Staatsbäder	–	–	13 798,0	11 698,0
861 23	Darlehen an die Flughafen-Nürnberg GmbH	–	–	2 000,0	2 000,0
861 24	Darlehen an die Münchner Messe- und Ausstellungs GmbH	–	–	1 000,0	1 800,0
861 27	Darlehen an die Stadibau-Gesellschaft für den Staatsbedienstetenwohnungsbau in Bayern mbH	–	–	2 000,0	1 000,0
861 28	Darlehen an die Bayerische Berg-Hütten- und Salzwerke AG	–	–	2 500,0	2 500,0
891 02	Zuschüsse an die Regentalbahn AG für Investitionen	–	–	400,0	400,0
891 03	Zuschüsse an die Münchner Messe- und Ausstellungs GmbH	–	–	9 000,0	–
13 06	**Kapital und Schulden**				
870 01	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	–	–	800,0	800,0
891 01	Strompreisverbilligung	–	–	1 520,0	1 720,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen			
		im öffentlichen Bereich		am Kreditmarkt	
		1983 Tsd DM	1984 Tsd DM	1983 Tsd DM	1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
13 10	**Allgemeine Finanzzuweisungen**				
853 22	Für den Bau von sonstigen lebenswichtigen öffentlichen Einrichtungen	–	–	2 000,0	2 000,0
883 10	Psychiatrische Krankenhäuser	–	–	3 000,0	3 000,0
883 11	Für den Bau von Volksschulen	–	–	360 500,0	475 800,0
883 52	Zuweisungen gemäß § 22 Abs. 1 Satz 2 des Krankenhausfinanzierungsgesetzes	–	–	350 000,0	200 000,0
883 61	Kindergartengesetz	–	–	13 000,0	13 000,0
14 03	**Landesentwicklung, Naturschutz und Erholung, Umweltschutz**				
893 72	Zuweisungen für Investitionen an Sonstige (Naturschutz und Landschaftspflege)	–	–	2 000,0	2 000,0
883 73	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Freizeit und Erholung)	–	–	10 500,0	10 500,0
893 73	Zuweisungen für Investitionen an Sonstige (Freizeit und Erholung	–	–	10 000,0	10 000,0
883 75	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und GV (Luftreinhaltung)	–	–	2 000,0	2 000,0
893 75	Zuweisungen für Investitionen an Sonstige (Luftreinhaltung)	–	–	1 500,0	1 500,0
883 76	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und GV (Lärmschutz)	–	–	1 000,0	1 000,0
893 76	Zuweisungen für Investitionen an Sonstige (Lärmschutz)	–	–	300,0	300,0
883 79	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Abfallwirtschaft)	–	–	19 000,0	19 000,0
893 79	Zuweisungen für Investitionen an Sonstige (Abfallwirtschaft)	–	–	3 000,0	3 000,0

Kap. Titel	Zweckbestimmung (Kurzform)	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen im öffentlichen Bereich 1984 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1983 Tsd DM	Kreditaufnahmen am Kreditmarkt 1984 Tsd DM
1	2	3	4	5	6
14 09	**Landesamt für Umweltschutz**				
812 04	Ausstattung der stationären lufthygienischen Landesüberwachung (LÜB) mit Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	–	–	300,0	300,0
Epl. 01–14 Obergruppen 710–749	Sämtliche Baumaßnahmen des staatlichen Hochbaus mit Gesamtkosten von mehr als 500 000 DM je Maßnahme, soweit nicht zweckgebundene Einnahmen zur Verfügung stehen und die Ansätze nicht gesperrt sind (17 v. H. Hochbausperre gemäß Art. 4 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes)	–	–	489 806,9	510 859,6
	Summe	237 300,0	262 900,0	3 644 417,7	3 500 295,6
	abzüglich haushaltsgesetzliche Sperre gemäß Art. 4 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes	–	–	63 217,7	57 395,6
	verbleiben	237 300,0	262 900,0	3 581 200,0	3 442 900,0

Teil VI: Personalübersichten

Seite

1. Gesamtpersonalübersicht für das
   Haushaltsjahr 1983 121
   Haushaltsjahr 1984 135

2. Stellenmehrungen 1983/1984
   (nach Einzelplänen und Schwerpunkten) 149

3. Stelleneinsparungen im Haushaltsplan 1983/1984 150

Freistaat Bayern

Personalübersicht

für das Haushaltsjahr 1983

Übersicht A

Übersicht über die Planstellen und die anderen Stellen der Beamten (Richter) sowie die Stellen der Angestellten und Arbeiter (gebundene Stellen gemäß Art. 6 Abs. 1 HG 1983/1984)

Aufgliederung nach Besoldungs-, Vergütungs- und Lohngruppen der Titel 422 01 – 422 05, 422 11 – 422 15, 422 21 – 422 25, 425 01 – 425 05, 426 20 – 426 25

Übersicht B

1. Übersicht über die Stellen der Landesbeamten und -beschäftigten, deren Bezüge nicht aus Mitteln des bayerischen Staatshaushalts gezahlt werden

2. Übersicht über die ungebundenen Stellen der
   a) Referendare und Anwärter, deren voraussichtliche Anzahl nicht genau ermittelt werden kann und die bei Titel 422 26 nachgewiesen werden
   b) Angestellten und Arbeiter, deren Bezüge nicht bei den in der Übersicht A genannten Titeln, sondern bei den insbesondere nach kaufmännischen Gesichtspunkten eingerichteten Titelgruppen oder bei den Investitionsausgaben nachgewiesen werden
   c) sonstigen Hilfsleistungen durch Angestellte (Titel 425 11)
   d) Arbeiter, die aus Titel 426 01 gezahlt werden
   e) Beschäftigten, die aus den Gruppen 427 und 428 (Beschäftigungsentgelte) gezahlt werden
   f) Waldarbeiter, die im Einzelplan 09 nachgewiesen werden

3. Übersicht über die Leerstellen
   a) für Beamte
   b) für Angestellte

Hinweise:

1. Die Stellen für Beamte wurden nach den einzelnen Laufbahngruppen erfaßt.
2. Abgeordnete Beamte sind bei der jeweiligen Stammdienststelle erfaßt.

Übersicht A – 1983

Epl.	Bezeichnung	Besoldungsordnung B										höherer Dienst		
		B 9	B 8	B 7	B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	B 1	Summe	A 16	A 15	A 14
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
01	Landtag und Senat	**1**	–	–	**2**	–	–	**3**	–	–	**6**	**4**	**14**	**6**
		1	–	–	2	–	–	2	–	–	5	4	15	6
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	**1**	–	–	**10**	–	–	**24**	–	–	**35**	**20**	**7**	**8**
		1	–	–	10	–	1	26	–	–	38	21	15	14
03	Staatsministerium des Innern	**1**	**1**	**6**	**8**	**2**	**6**	**49**	**33**	–	**106**	**167**	**524**	**681**
	A. Allgemeine Innere Verwaltung	1	1	6	8	2	6	48	32	–	104	167	517	683
	B. Staatsbauverwaltung	**1**	–	–	**6**	–	**1**	**34**	**8**	–	**50**	**85**	**239**	**325**
		1	–	–	6	–	1	34	8	–	50	85	239	314
04	Staatsministerium der Justiz	**1**	–	–	**7**	–	–	**16**	–	–	**24**	**23**	**53**	**58**
		1	–	–	7	–	–	16	–	–	24	23	53	58
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	**2**	–	**3**	**10**	**1**	**11**	**86**	**13**	**2**	**128**	**731**	**6 905**	**12 418**
		2	–	1	9	1	11	86	13	2	125	712	6 925	12 590
06	Staatsministerium der Finanzen	**2**	–	**2**	**7**	**1**	**5**	**41**	**17**	–	**75**	**115**	**429**	**457**
		2	–	2	7	1	5	41	17	–	75	115	412	457
07	Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr	**1**	–	–	**6**	–	**1**	**38**	–	–	**46**	**34**	**61**	**78**
		1	–	–	6	–	1	37	–	–	45	34	62	79
08	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft –	**1**	–	–	**6**	–	**1**	**44**	**8**	–	**60**	**120**	**455**	**539**
		1	–	–	6	–	1	44	8	–	60	120	455	539
09	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Staatsforstverwaltung –	**1**	–	–	**2**	–	–	**14**	–	–	**17**	**45**	**168**	**205**
		1	–	–	2	–	–	14	–	–	17	45	174	202
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung	**1**	–	–	**7**	**1**	–	**43**	**3**	–	**55**	**69**	**140**	**167**
		1	–	–	7	1	–	43	3	–	55	69	144	167
11	Oberster Rechnungshof	**1**	–	–	**4**	–	–	**11**	–	–	**16**	**4**	**9**	**37**
		1	–	–	4	–	–	11	–	–	16	4	9	37
12	Staatsminister für Bundesangelegenheiten	**1**	–	–	**1**	–	–	**4**	–	–	**6**	**2**	**1**	**2**
		1	–	–	1	–	–	4	–	–	6	2	1	2
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	**1**	–	–	**6**	–	**1**	**31**	**2**	–	**41**	**50**	**127**	**173**
		1	–	–	6	–	1	31	3	–	42	48	128	172
	Summe **Haushaltsplan 1983**	**16**	**1**	**11**	**82**	**5**	**26**	**438**	**84**	**2**	**665**	**1 469**	**9 132**	**15 154**
	Summe Haushaltsplan 1982	16	1	9	81	5	27	437	84	2	662	1 449	9 149	15 320
	Gegenüber 1982 + mehr / – weniger	–	–	+2	+1	–	–1	+1	–	–	+3	+20	–17	–166

Planmäßige Beamte

Besoldungsordnung A													
		gehobener Dienst						mittlerer Dienst					
A 13	Summe	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	Summe	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	Summe
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
10	**34**	**4**	**9**	**5**	**7**	**1**	**26**	**10**	**2**	**2**	**1**	**–**	**15**
7	32	6	9	4	8	2	29	7	2	2	1	–	12
5	**40**	**37**	**11**	**6**	**3**	**1**	**58**	**19**	**4**	**4**	**2**	**–**	**29**
7	57	44	30	54	18	10	156	17	15	19	8	3	62
374	**1 746**	**521**	**1 295**	**2 649**	**2 579**	**1 352**	**8 396**	**8 758**	**8 128**	**6 809**	**207**	**109**	**24 011**
358	1 725	513	1 279	2 604	2 559	1 337	8 292	8 749	8 090	6 554[1]	186	99	23 678
179	**828**	**153**	**228**	**445**	**389**	**53**	**1 268**	**216[2]**	**275**	**82**	**31**	**15**	**619**
160	798	148	219	426	377	53	1 223	217[2]	274	83	32	15	621
29	**163**	**180**	**403**	**926**	**786**	**422**	**2 717**	**1 154**	**1 783**	**1 986**	**716**	**424**	**6 063**
29	163	182	405	929	788	423	2 727	1 154	1 783	1 987	712	384	6 020
12 239	**32 293**	**3 020**	**33 686**	**5 992**	**4 568**	**572**	**47 838**	**128**	**378**	**508**	**203**	**109**	**1 326**
12 097[3]	32 324	3 032	33 679	5 989	4 570	562	47 832	125	371	486	191	89	1 262
235	**1 236**	**656**	**1 512**	**2 842**	**2 222**	**1 038**	**8 270**	**2 340**	**2 941**	**3 260**	**1 171**	**668**	**10 380**
237	1 221	657	1 516	2 847	2 232	1 036	8 288	2 349	2 952	3 265	1 172	630	10 368
34	**207**	**41**	**32**	**49**	**31**	**3**	**156**	**25**	**22**	**29**	**11**	**4**	**91**
34	209	41	33	49	30	3	156	25	22	29	11	4	91
284	**1 398**	**122**	**218**	**473**	**669**	**8**	**1 490**	**196**	**290**	**347**	**124**	**64**	**1 021**
287	1 401	122	218	473	651	8	1 472	195	290	347	125	66	1 023
108	**526**	**67**	**169**	**413**	**719**	**31**	**1 399**	**85**	**93**	**65**	**20**	**12**	**275**
109	530	67	169	413	699	33	1 381	84	93	87	20	12	296
99	**475**	**133**	**180**	**345**	**360**	**138**	**1 156**	**136**	**307**	**359**	**122**	**79**	**1 003**
96	476	132	175	342	356	146	1 151	135	303	344	119	64	965
14	**64**	**99**	**63**	**9**	**–**	**–**	**171**	**6**	**1**	**1**	**2**	**–**	**10**
14	64	100	63	9	–	–	172	5	1	1	2	–	9
1	**6**	**1**	**1**	**–**	**2**	**–**	**4**	**2**	**2**	**–**	**–**	**–**	**4**
1	6	1	1	–	2	–	4	2	2	–	–	–	4
78	**428**	**51**	**59**	**82**	**54**	**4**	**250**	**16**	**21**	**15**	**6**	**2**	**60**
77	425	50	60	82	52	4	248	15	21	15	6	2	59
13 689	**39 444**	**5 085**	**37 866**	**14 236**	**12 389**	**3 623**	**73 199**	**13 091**	**14 247**	**13 467**	**2 616**	**1 486**	**44 907**
13 513	39 431	5 095	37 856	14 221	12 342	3 617	73 131	13 079	14 219	13 219	2 585	1 368	44 470
+ 176	+ 13	– 10	+ 10	+ 15	+ 47	+ 6	+ 68	+ 12	+ 28	+ 248	+ 31	+ 118	+ 437

1) Davon 6037 Stellen in BesGr A 6/A 7
2) Davon 46/47 Stellen in BesGr A 10
3) Davon 17 Stellen in BesGr A 16 – A 2

Übersicht A – 1983

Epl.	Bezeichnung	Planmäßige Beamte und Richter										
		Besoldungsordnung A						BesO HS/C	Besoldungsordnung R			
		Einfacher Dienst					Summe (Sp. 11–32)	HS 3/HS 2 C 4–C 2				
		A 5	A 4	A 3	A 2	Summe			R 8	R 7	R 6	R 5	R 4
		28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
01	Landtag und Senat	**3**	–	–	–	**3**	**78**	–	–	–	–	–	–
		3	–	–	–	3	76	–	–	–	–	–	–
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	**13**	**7**	**2**	–	**22**	**149**	–	–	–	–	–	–
		16	9	3	–	28	303	–	–	–	–	–	–
03	Staatsministerium des Innern	**122**	**104**	**30**	**12**	**268**	**34421**	–	**1**	–	–	–	**3**
	A. Allgemeine Innere Verwaltung	120	102	29	12	263	33958	–	1	–	–	–	3
	B. Staatsbauverwaltung	**6**	**8**	**1**	–	**15**	**2730**	–	–	–	–	–	–
		6	8	1	–	15	2657	–	–	–	–	–	–
04	Staatsministerium der Justiz	**403**	**317**	**80**	–	**800**	**9743**	–	**4**	–	**7**	**8**	**13**
		403	318	80	–	801	9711	–	4	–	7	8	13
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	**516**	**463**	**122**	**57**	**1158**	**82615**	**4987*)**	–	–	–	–	–
		512	457	114	47	1130	82548	5001*)	–	–	–	–	–
06	Staatsministerium der Finanzen	**798**	**655**	**164**	**57**	**1674**	**21560**	–	–	–	**1**	**1**	–
		802	655	165	30	1652	21529	–	–	–	1	1	–
07	Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr	**16**	**9**	**2**	–	**27**	**481**	–	–	–	–	–	–
		16	9	2	–	27	483	–	–	–	–	–	–
08	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft –	**46**	**31**	**9**	**2**	**88**	**3997**	–	–	–	–	–	–
		46	30	9	2	87	3983	–	–	–	–	–	–
09	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Staatsforstverwaltung –	**7**	**4**	**1**	–	**12**	**2212**	–	–	–	–	–	–
		7	4	1	–	12	2219	–	–	–	–	–	–
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung	**64**	**49**	**14**	**6**	**133**	**2767**	–	**1**	–	**2**	–	**1**
		66	48	14	6	134	2726	–	1	–	2	–	1
11	Oberster Rechnungshof	**4**	**3**	–	–	**7**	**252**	–	–	–	–	–	–
		4	3	–	–	7	252	–	–	–	–	–	–
12	Staatsminister für Bundesangelegenheiten	–	–	–	–	–	**14**	–	–	–	–	–	–
		–	–	–	–	–	14	–	–	–	–	–	–
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	**7**	**7**	**1**	–	**15**	**753**	–	–	–	–	–	–
		7	7	1	–	15	747	–	–	–	–	–	–
	Summe **Haushaltsplan 1983**	**2005**	**1657**	**426**	**134**	**4222**	**161772**	**4987**	**6**	–	**10**	**9**	**17**
	Summe Haushaltsplan 1982	2008	1650	419	97	4174	161206	5001	6	–	10	9	17
	Gegenüber 1982 + mehr / – weniger	– 3	+ 7	+ 7	+ 37	+ 48	+ 566	– 14	–	–	–	–	–

*) Davon in BesGr HS 2 **3**/3 Stellen, C 4 **1581**/1578 Stellen, C 3 **1796** (davon C 3–A 2 = 129) / 1850 (davon C 3–A 2 = 174) Stellen, C 2 **1607**/1570 Stellen

Übersicht A – 1983

R 3	R 2	R 1	Summe	Summe Planmäßige Beamte, Richter (Sp. 1–43)	Beamte zur Anstellung, Richter auf Probe: höherer Dienst	gehob. Dienst	mittl. Dienst	einfach. Dienst	Hochschulassistenten	Akademische Räte und Akademische Oberräte auf Zeit: A 14	A 13	Summe Nichtplanmäßige Beamte, Richter (Sp. 45 mit 51)
40	41	42	43	44	45	46	47	48	C 1	A 14	A 13	52
–	–	–	–	**84**	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	81	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	**184**	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	341	–	–	–	–	–	–	–	–
25	**104**	**115**	**248**	**34775**	**46**	**353**	**106**	–	–	–	–	**505**
24	101	115	244	34306	46	354	106	–	–	–	–	506
–	–	–	–	**2780**	**11**	**12**	**6**	–	–	–	–	**29**
–	–	–	–	2707	11	12	6	–	–	–	–	29
117	**599**	**1562**	**2310**	**12077**	**138**	**202**	**366**	**23**	–	–	–	**729**
117	599	1548	2296	12031	148	208	366	23	–	–	–	745
–	–	–	–	**87730**	**970**	**240**	**5**	–	**84**	**470**	**4556**	**6325**
–	–	–	–	87674	974	214	5	–	84	474	4659	6410
17	**55**	–	**74**	**21709**	**37**	**467**	**1036**	–	–	–	–	**1540**
16	52	–	70	21674	40	449	948	–	–	–	–	1437
–	–	–	–	**527**	–	**3**	**3**	–	–	–	–	**6**
–	–	–	–	528	–	3	3	–	–	–	–	6
–	–	–	–	**4057**	**25**	**34**	**20**	–	–	–	–	**79**
–	–	–	–	4043	25	34	20	–	–	–	–	79
–	–	–	–	**2229**	**39**	**57**	**15**	–	–	–	–	**111**
–	–	–	–	2236	39	57	15	–	–	–	–	111
35	**51**	**165**	**255**	**3077**	**6**	**5**	**24**	–	–	–	–	**35**
35	49	163	251	3032	6	7	39	–	–	–	–	52
–	–	–	–	**268**	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	268	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	**20**	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	20	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	**794**	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	789	–	–	–	–	–	–	–	–
194	**809**	**1842**	**2887**	**170311**	**1272**	**1373**	**1581**	**23**	**84**	**470**	**4556**	**9359**
192	801	1826	2861	169730	1289	1338	1508	23	84	474	4659	9375
+2	+8	+16	+26	+581	−17	+35	+73	–	–	−4	−103	−16

Übersicht A – 1983

Epl.	Bezeichnung	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					Summe Beamte, Richter insgesamt (Sp. 1 mit 57)					
		höherer Dienst	gehob. Dienst	mittlerer Dienst	Dienst-anfänger	Summe		Außer-(über-) tariflich	I	I a	I b	II a
		53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
01	Landtag und Senat	–	–	–	–	–	**84**	**15**	–	–	–	**1**
		–	–	–	–	–	81	15	–	–	–	2
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	–	–	–	–	–	**184**	–	–	**1**	**1**	**1**
		–	25	–	–	25	366	–	–	2	3	2
03	Staatsministerium des Innern	**1**	**483**	**3348**	–	**3832**	**39112**	–	–	**7**	**7**	**9**
	A. Allgemeine Innere Verwaltung	1	457	3548	–	4006	38818	–	–	6	9	10
	B. Staatsbauverwaltung	**110**	**125**	**71**	–	**306**	**3115**	–	–	**3**	**25**	**181**
		110	125	71	–	306	3042	–	–	4	38	210
04	Staatsministerium der Justiz	–	**244**	**296**	–	**540**	**13346**	–	–	–	**2**	–
		–	250	297	–	547	13323	–	–	–	2	–
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	–	**53**	**8**	–	**61**	**94116**	**20**	**298**[1]	**79**	**296**	**686**
		–	53	8	–	61	94145	23	620[1])	83	310	695
06	Staatsministerium der Finanzen	**6**	**427**	**471**	**3**	**907**	**24156**	–	–	**1**	**25**	**122**
		4	447	571	3	1025	24136	–	–	1	25	128
07	Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr	**2**	**4**	**3**	–	**9**	**542**	–	–	–	**1**	**1**
		2	4	3	–	9	543	–	–	–	–	1
08	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft –	**56**	**38**	**5**	–	**99**	**4235**	–	**1**	**4**	**9**	**54**
		56	38	5	–	99	4221	–	1	4	9	57
09	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Staatsforst-verwaltung –	–	**30**	**25**	**15**	**70**	**2410**	–	–	**5**	**1**	**6**
		–	30	25	15	70	2417	–	–	5	2	6
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung	**3**	**97**	**114**	–	**214**	**3326**	–	–	**7**	**9**	**4**
		3	82	107	–	192	3276	–	–	7	9	4
11	Oberster Rechnungshof	–	–	–	–	–	**268**	–	–	–	–	–
		–	–	–	–	–	268	–	–	–	–	–
12	Staatsminister für Bundesangelegenheiten	–	–	–	–	–	**20**	–	–	–	–	–
		–	–	–	–	–	20	–	–	–	–	–
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	**4**	–	–	–	**4**	**798**	–	**1**	**1**	**2**	**1**
		5	–	–	–	5	794	–	1	1	2	1
	Summe **Haushaltsplan 1983**	**182**	**1501**	**4341**	**18**	**6042**	**185712**	**35**	**300**	**108**	**378**	**1066**
	Summe Haushaltsplan 1982	181	1511	4635	18	6345	185450	38	622	113	409	1116
	Gegenüber 1982 + mehr / – weniger	+ 1	– 10	– 294	–	– 303	+ 262	– 3	– 322	– 5	– 31	– 50

1) Davon **282**/603 Stellen in VergGr I – IX b, Kr I–XII
2) Davon **51**/51 Stellen in VergGr Vc–VII
3) Davon **311**/331 Schwestern mit Gestellungsvertrag
4) Davon **1**/1 Stelle in VergGr VI a

Angestellte der Vergütungsgruppe														Kranken-pflege-personal Kr I–XII	Auszu-bildende
II b	III	IV a	IV b	V a	V b	V c	VI b	VII	VIII	IX a	IX b	X	TO. K TV. K		
64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79
–	–	1	5	–	10	12	28	26	18	–	–	–	–	–	–
–	–	1	5	–	12	12	28	26	18	–	–	–	–	–	–
–	3	4	4	–	7	20	35	21	38	–	–	–	–	–	–
–	10	14	8	–	12	22	42	71	47	–	–	–	–	–	–
–	94	171	220	3	450	726	999	2870	2976	–	87	–	–	10	4
–	96	179	236	3	460	731	1040	2846	3001	–	88	–	–	10	4
–	291	279	53	3	105	364	472	277	222	–	–	–	–	–	48
–	301	300	68	4	105	370	472	279	224	–	–	–	–	–	48
–	5	–	13	–	31	180	573	1387	1183	–	81	2	–	–	–
–	5	–	13	–	31	180	574	1392	1186	–	81	2	–	–	–
12	183	631	890	103	2203	1839	2919[2]	4486	2365	–	150	7	217	5740[3]	175
12	171	614	945	113	2190	1780	2883[2]	4434	2368	–	150	7	217	5531[3]	252
–	293	282	94	60	223	566	633	1644	976	4	82	8	–	–	–
1	295	286	106	60	222	568	639	1648	992	6	78	8	–	–	–
–	7	45	5	2	16	23	61	75	113	4	16	–	–	–	–
–	5	32	4	2	17	23	64	76	113	4	16	–	–	–	–
–	85	154	34	139	38	271	358	502	272	–	1	–	–	–	8
–	77	163	34	164	40	271	359	502	275	–	1	–	–	–	8
–	–	3	4	3	4	78	202	242	193	–	22	–	–	–	4
–	–	3	6	3	4	78	202	242	196	–	22	–	–	–	4
–	9	12	26	–	43	130	253	605	681	1	30	8	–	60	–
–	10	18	25	–	102	126	275	523	691	1	31	8	–	58	1
–	–	–	–	–	1	12	10	14	22	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	1	13	10	15	22	–	–	–	–	–	–
–	–	–	2	–	2	3	14	4	3	–	–	–	–	–	–
–	–	–	2	–	2	3	14	4	3	–	–	–	–	–	–
–	11	16	25	17	5	45	95[4]	88	14	–	2	–	–		–
–	11	16	25	17	5	45	94[4]	87	14	–	2	–	–	–	–
12	981	1598	1375	330	3138	4269	6652	12241	9076	9	471	25	217	5810	239
13	981	1626	1477	366	3203	4222	6696	12145	9150	11	469	25	217	5599	317
– 1	–	– 28	– 102	– 36	– 65	+ 47	– 44	+ 96	– 74	– 2	+ 2	–	–	+ 211	– 78

Übersicht A – 1983

Epl.	Bezeichnung	Gesamtübersicht					
		Summe Angestellte und Auszubildende (Sp. 59–79)	Arbeiter (ohne Betriebsarbeiter) [zugleich Summe]	*Nachrichtlich Beamte, Richter (zugleich Summe)*	Insgesamt (Sp. 80–82)	1982 Insgesamt	Gegenüber 1982 + mehr – weniger
		80	81	82	83	84	85
01	Landtag und Senat	**116** 119	– –	**84** 81	**200** 200	200	–
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	**135** 233	– –	**184** 366	**319** 599	599	– 280
03	Staatsministerium des Innern A. Allgemeine Innere Verwaltung	**8 633** 8719	– –	**39 112** 38 818	**47 745** 47 537	47 537	+ 208
	B. Staatsbauverwaltung	**2 323** 2 423	– –	**3 115** 3 042	**5 438** 5 465	5 465	– 27
04	Staatsministerium der Justiz	**3 457** 3 466	– –	**13 346** 13 323	**16 803** 16 789	16 789	+ 14
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	**23 299** 23 398	**4 659*)** 4 673*)	**94 116** 94 145	**122 074** 122 216	122 216	– 142
06	Staatsministerium der Finanzen	**5 013** 5 063	**790** 839	**24 156** 24 136	**29 959** 30 038	30 038	– 79
07	Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr	**369** 357	– –	**542** 543	**911** 900	900	+ 11
08	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft –	**1 930** 1 965	– –	**4 235** 4 221	**6 165** 6 186	6 186	– 21
09	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Staatsforstverwaltung –	**767** 773	– –	**2 410** 2 417	**3 177** 3 190	3 190	– 13
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung	**1 878** 1 889	– –	**3 326** 3 276	**5 204** 5 165	5 165	+ 39
11	Oberster Rechnungshof	**59** 61	– –	**268** 268	**327** 329	329	– 2
12	Staatsminister für Bundesangelegenheiten	**28** 28	– –	**20** 20	**48** 48	48	–
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	**323** 321	– –	**798** 794	**1 121** 1 115	1 115	+ 6
	Summe **Haushaltsplan 1983**	**48 330**	**5 449**	**185 712**	**239 491**	239 777	– 286
	Summe Haushaltsplan 1982	48 815	5 512	185 450	239 777		
	Gegenüber 1982 + mehr / – weniger	– 485	– 63	+ 262	– 286		

*) Davon 302/303 Auszubildende

Übersicht B

1983

			Beamte und Anwärter	Angestellte	Arbeiter (Hilfskräfte)	Sonstige
1.		**Landesbeamte und -beschäftigte, deren Bezüge nicht aus Mitteln des bayerischen Staatshaushalts gezahlt werden:**	*(3 179)*	*(945)*	*(1 363)*	*(1)*
	Kap. 03 11	Bayerische Versicherungskammer	730	–	–	–
	Epl. 03 B	Unterhaltung und Instandsetzung der Bundesautobahnen (Bundesmittel)	–	75	915	–
		Landeshafenverwaltung	–	94	184	–
	Kap. 05 02	Deutsches Jugendinstitut, staatlich verwaltete Studienseminare und Stiftungsamt Aschaffenburg	10	–	–	–
	Kap. 08 03	Versuchs- und Forschungszwecke (Bundesmittel)	–	4	–	–
	Kap. 10 24	Krankenhaus Hohe Warte, Bayreuth, Versorgungskrankenhaus Bad Tölz	189	425	196	1
	Kap. 10 41	Landesversicherungsanstalten	2 012	–	–	–
	Kap. 10 42	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1	–	–	–
	Kap. 10 70	Deutsches Herzzentrum München	114	347	68	–
	Kap. 13 05	Wirtschaftliche Unternehmen	123	–	–	–
2 a)		**Referendare und Anwärter, die bei Titel 422 26 nachgewiesen werden:**	*(12 575)*	*(–)*	*(–)*	*(–)*
	Kap. 03 35	Anwärter für den tierärztlichen Staatsdienst	38	–	–	–
	Kap. 04 04	Rechtsreferendare und Rechtspraktikanten	3 000	–	–	–
	Kap. 05 43	Anwärter für den Bibliotheksdienst	273	–	–	–
	Kap. 05 46	Anwärter für den Archivdienst	49	–	–	–
	Kap. 05 52	Lehramtsanwärter, Fachlehreranwärter, Pädagogische Assistentanwärter	3 875	–	–	–
	Kap. 05 53	Sonderschullehreranwärter	330	–	–	–
	Kap. 05 55	Studienreferendare, Fachlehreranwärter	830	–	–	–
	Kap. 05 58	Studienreferendare	600	–	–	–
	Kap. 05 60	Studienreferendare	3 400	–	–	–
	Kap. 06 21	Referendare des Vermessungs- und Flurbereinigungsdienstes	80	–	–	–
	Kap. 09 05	Anwärter	100	–	–	–
2 b)		**Beamte, Angestellte und Arbeiter, deren Bezüge bei den Titelgruppen oder Investitionsausgaben nachgewiesen werden:**	*(2)*	*(5 743)*	*(8 696)*	*(1446)*
	Kap. 03 01	Landesprüfungsamt für Ärzte usw., Angestellte für den Europa-Beauftragten der Bayer. Staatsregierung	–	9	–	–
	Kap. 03 03	Hilfskräfte zur Tierseuchenbekämpfung	–	21	4	–
	Kap. 03 07	Aushilfskräfte zur Durchführung von Statistiken	–	–	–	388
	Kap. 03 08	Dienstkräfte der Vororte für den Einzelbetriebsvergleich	–	5	–	–
	Kap. 03 61 –03 77	Bauleitungsangestellte und Betriebsarbeiter (Baumittel)	–	3 040	4 737	161
	Kap. 04 05	Betriebsarbeiter bei den Justizvollzugsanstalten	–	–	14	–
	Kap. 05 07 –05 84	Angestellte, Betriebsarbeiter, Hilfskräfte usw.	–	1 941	330	52
	Kap. 05 08 –05 32	Reinigungs- und klinischer Wirtschaftsdienst	–	–	2 240	–
	Kap. 05 34	Akademienprogramm	2	35	2	–
	Kap. 05 60	Angestellte und Arbeiter in Schülerheimen	–	25	136	–
	Kap. 05 77 –05 79	Bühnenschaffende bei den Staatstheatern	–	126	–	845
	Kap. 06 11	Bauleitungsangestellte und -arbeiter	–	514	27	–
	Kap. 06 16	Angestellte und Betriebsarbeiter	–	2	566	–
	Kap. 06 18	Betriebsarbeiter	–	–	58	–

(noch Übersicht B)

1983

		Beamte und Anwärter	Angestellte	Arbeiter (Hilfskräfte)	Sonstige
Kap. 08 10 –08 72	Angestellte, Arbeiter, Hilfskräfte, Auszubildende	–	24	554	–
Kap. 13 04	Angestellte, Betriebsarbeiter beim Allgemeinen Grundvermögen	–	1	28	–
2 c) Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte:					
Bei Titel 425 11 werden nachgewiesen:		*(–)*	*(2 484)*	*(–)*	*(–)*
Einzelplan 03 A		–	85	–	–
Einzelplan 04		–	40	–	–
Einzelplan 05		–	647	–	–
Einzelplan 06		–	16	–	–
Einzelplan 09		–	8	–	–
Einzelplan 10		–	61	–	–
Einzelplan 11		–	1	–	–
Bei Titel 425 12 werden nachgewiesen: Einzelplan 05 Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis		–	1626	–	–
2 d) Arbeiter, die bei Titel 426 01 nachgewiesen werden:		*(–)*	*(–)*	*(4458)*	*(–)*
Einzelplan 01		–	–	31	–
Einzelplan 02		–	–	31	–
Einzelplan 03 A		–	–	2168	–
Einzelplan 03 B		–	–	487	–
Einzelplan 04		–	–	463	–
Einzelplan 05		–	–	150	–
Einzelplan 06		–	–	20	–
Einzelplan 07		–	–	68	–
Einzelplan 08		–	–	443	–
Einzelplan 09		–	–	45	–
Einzelplan 10		–	–	479	–
Einzelplan 11		–	–	8	–
Einzelplan 12		–	–	5	–
Einzelplan 14		–	–	60	–
2 e) Beschäftigte, die aus der Gruppe 427 gezahlt werden:		*(–)*	*(20)*	*(–)*	*(747)*
Kap. 03 07	Praktikanten	–	–	–	3
Kap. 03 31	Praktikanten	–	–	–	251
Kap. 03 37	Praktikanten	–	–	–	47
Kap. 04 04	Praktikanten	–	–	–	50
Kap. 04 05	Praktikanten	–	–	–	102
Kap. 05 73	Nebenberuflich Beschäftigte	–	4	–	–
Kap. 05 77	Abendpersonal – Aushilfen im technischen Dienst	–	–	–	112
Kap. 05 78	Abendpersonal – Aushilfen im technischen Dienst	–	–	–	78
Kap. 05 79	Abendpersonal – Aushilfen im technischen Dienst	–	–	–	73
Kap. 06 07	Nebenamtlich Tätige	–	–	–	16

(noch Übersicht B) **1983**

		Beamte und Anwärter	Angestellte	Arbeiter (Hilfskräfte)	Sonstige
Kap. 06 16	Volontär	–	–	–	1
Kap. 08 51	Zeitangestellte	–	16	–	–
Kap. 10 21	Famuli	–	–	–	4
Kap. 10 22	Famuli	–	–	–	1
Kap. 10 23	Famuli	–	–	–	2
Kap. 10 24	Praktikanten	–	–	–	7
2 f)	**Bei Kap. 09 05, 09 07 und 09 09 sind im Jahresdurchschnitt folgende Waldarbeiter*) beschäftigt:**	*(–)*	*(–)*	*(5 350)*	*(–)*
	Forstwirtschaftsmeister	–	–	65	–
	Stammarbeiter	–	–	4 465	–
	Sonstige Waldarbeiter	–	–	500	–
	Auszubildende	–	–	320	–
	Zusammen	15 756	9 192	19 867	2 194

Gesamtzusammenstellung

I.	Lt. Übersicht A	185 712	48 330	5 449	–
II.	Lt. Übersicht B	15 756	9 192	19 867	2 194
	davon:				
	1. Landesbeamte und -beschäftigte, deren Bezüge nicht aus Mitteln des bayerischen Staatshaushalts gezahlt werden	3 179	945	1 363	1
	2 a) Referendare und Anwärter, die bei Titel 422 26 nachgewiesen werden	12 575	–	–	–
	2 b) Angestellte und Arbeiter, deren Bezüge bei den Titelgruppen oder Investitionsausgaben nachgewiesen werden	2	5 743	8 696	1 446
	2 c) Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	–	2 484	–	–
	2 d) Arbeiter, die bei Titel 426 01 nachgewiesen werden	–	–	4 458	–
	2 e) Beschäftigte, die aus der Gruppe 427 gezahlt werden	–	20	–	747
	2 f) Waldarbeiter	–	–	5 350	–
	Zusammen	201 468	57 522	25 316	2 194
	Insgesamt	286 500			
	3 a) Leerstellen für Beamte	9 013	–	–	–
	3 b) Leerstellen für Angestellte	–	428	–	–

*) Vgl. Abschnitt D des Vorworts zum Epl. 09 (dort nur nachrichtlich zur Übersicht B ausgewiesen).

(noch Übersicht B)

3a) Leerstellen für Beamte **1983**

Kap.	B 9	B 6	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 9 gD	A 9 mD	A 8	A 7	A 6	A 5 mD	A 5 eD	A 4	A 3	A 2	R 3	R 2	R 1	C 4	C 3	Beamte z. A. geh. Dienst	Beamte z. A. mittl. Dienst	Beamte auf Widerruf i. V. geh. Dienst	Beamte auf Widerruf i. V. mittl. Dienst	insgesamt
01 01	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
02 01	–	–	–	–	–	–	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
02 04	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
03 01	–	–	2	–	–	–	1	1	–	–	2	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	9
03 05	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	2	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	6
03 06	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	5	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	8
03 08	–	–	–	1	2	4	13	10	1	2	8	35	–	–	5	12	18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	111
03 09	–	–	–	–	–	–	–	–	1	2	10	60	–	–	10	11	24	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	55	20	193
03 11	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
03 15	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
03 18	–	–	–	–	–	3	5	–	–	–	1	5	–	26	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	40
03 31	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	7	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13
03 35	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
03 37	–	–	–	–	–	1	–	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
03 61	–	–	–	–	–	1	2	–	1	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
03 70	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
03 73	–	–	–	–	–	–	8	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15	–	26
03 74	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
03 75	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
03 76	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
03 77	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	1	–	–	–	1	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9
04 01	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
04 04	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	11	53	42	3	35	139	113	46	–	–	–	–	1	4	64	–	–	–	–	–	511
04 05	–	–	–	–	–	–	–	2	3	–	–	–	4	–	6	–	8	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	23
05 01	–	–	4	–	1	2	1	–	3	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13
05 02	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 07	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	4
05 12	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	3
05 14	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 17	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
05 19	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
05 20	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 21	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	3
05 23	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 27	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
05 28	–	–	–	–	–	7	–	11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6	–	–	–	24
05 29	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
05 33	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	2	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
05 39	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
05 43	–	–	–	–	–	–	5	2	–	–	20	25	16	1	–	5	5	12	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	91
05 46	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
05 51	–	–	–	–	–	2	5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	7
05 52	–	–	–	–	–	–	6	–	8	3131	50	498	43	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3736
05 53	–	–	–	–	–	–	1	70	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	71
05 54	–	–	–	–	–	–	–	5	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
05 55	–	–	–	–	–	10	34	61	–	–	55	38	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	198
05 57	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 58	–	–	–	–	–	2	5	459	–	–	114	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	580
05 60	–	–	1	–	9	105	408	300	–	–	10	13	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	846
05 61	–	–	–	–	–	1	33	16	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	50
06 01	–	2	3	–	2	–	3	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13
06 04	–	–	–	–	–	–	11	–	–	–	3	–	–	8	7	9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	38
06 05	–	–	–	–	–	1	35	–	1	6	26	200	95	50	100	470	290	90	–	–	3	–	–	–	–	–	–	40	55	55	–	1517
06 06	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
06 08	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5
06 11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	7	–	16
06 13	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	2
06 15	–	–	–	–	1	4	8	2	–	20	65	71	43	3	24	28	30	35	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	337
06 16	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
06 17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
06 21	–	–	–	–	–	1	–	4	–	–	–	–	–	–	–	2	8	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	–	18
06 22	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	5	–	–	–	5	–	26	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	37
07 01	1	–	1	–	1	5	7	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15
07 10	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2

(noch Übersicht B)

3a) Leerstellen für Beamte **1983**

Kap.	B 9	B 6	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 9 gD	A 9 mD	A 8	A 7	A 6	A 5 mD	A 5 eD	A 4	A 3	A 2	R 3	R 2	R 1	C 4	C 3	Beamte z. A.		Beamte auf Widerruf i. V.		insgesamt
																												geh. Dienst	mittl. Dienst	geh. Dienst	mittl. Dienst	
08 01	–	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
08 05	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
08 08	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
08 10	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
08 30	–	–	–	–	–	–	2	2	–	–	–	–	–	–	1	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9
08 35	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
08 40	–	–	–	–	–	4	26	52	–	–	–	74	–	1	–	8	8	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	173
08 42	–	–	–	–	–	1	3	2	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	7
08 72	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
09 04	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
09 05	–	–	–	–	–	2	6	1	1	1	1	2	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	17
09 08	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
10 01	–	–	–	–	2	1	2	1	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
10 10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	1	4	2	2	–	–	–	–	–	–	3	–	–	–	–	–	14
10 12	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	1	–	3	1	1	8	–	–	–	–	–	3	3	–	–	–	–	–	–	24
10 21	–	–	–	–	–	1	2	2	–	–	1	2	16	–	1	4	7	18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	54
10 22	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
10 30	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
10 31	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
10 41	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	3	5	3	–	2	4	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	21
13 05	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
14 01	–	–	–	–	–	3	2	1	–	1	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
14 05	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
14 11	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Summe	1	2	13	1	20	175	653	1017	21	3171	395	1119	274	94	207	725	533	239	1	1	4	2	1	10	71	4	6	43	58	132	20	9013

3 b) Leerstellen für Angestellte **1983**

Kap.	Angestellte der Vergütungsgruppen									insgesamt
	I a	IV a	IV b	V b	V c	VI b	VII	VIII	IX b	
02 01	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
03 01	–	–	–	–	1	1	1	–	–	3
03 05	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
03 06	–	–	–	–	1	2	–	–	–	3
03 08	–	–	–	–	14	10	10	–	–	34
03 09	–	–	–	–	3	4	3	–	–	10
03 15	–	–	–	1	6	–	–	–	–	7
03 18	–	–	–	–	–	–	35	–	–	35
03 19	–	–	–	–	–	–	12	–	–	12
03 20	–	–	–	–	–	–	5	–	–	5
03 31	–	–	7	5	–	8	10	8	–	38
03 37	–	–	–	2	2	–	2	–	–	6
03 61	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
05 01	–	–	–	–	–	6	–	–	–	6
05 12	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 21	–	–	1	–	–	2	–	–	–	3
05 23	–	–	–	–	–	–	2	–	–	2
05 43	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1
05 51	–	–	–	–	–	–	5	–	–	5
05 53	–	–	12	38	–	–	–	–	–	50
05 54	–	–	–	3	3	–	–	–	–	6
05 60	–	–	–	–	–	–	10	–	–	10
06 01	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
06 04	–	–	–	–	–	4	12	–	–	16
06 05	–	–	–	–	10	10	100	–	–	120
06 08	–	–	–	–	4	–	3	–	–	7
06 10	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
06 11	–	2	–	–	5	2	2	10	1	22
06 13	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
06 14	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
07 01	1	–	–	–	–	–	2	2	–	5
10 12	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
10 21	–	–	–	–	–	–	10	–	–	10
14 01	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
14 05	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
14 07	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
Summe	2	2	20	50	50	51	230	22	1	428

Freistaat Bayern

Personalübersicht

für das Haushaltsjahr 1984

Übersicht A

Übersicht über die Planstellen und die anderen Stellen der Beamten (Richter) sowie die Stellen der Angestellten und Arbeiter (gebundene Stellen gemäß Art. 6 Abs. 1 HG 1983/1984)

Aufgliederung nach Besoldungs-, Vergütungs- und Lohngruppen der Titel 422 01 – 422 05, 422 11 – 422 15, 422 21 – 422 25, 425 01 – 425 05, 426 20 – 426 25

Übersicht B

1. Übersicht über die Stellen der Landesbeamten und -beschäftigten, deren Bezüge nicht aus Mitteln des bayerischen Staatshaushalts gezahlt werden

2. Übersicht über die ungebundenen Stellen der
   a) Referendare und Anwärter, deren voraussichtliche Anzahl nicht genau ermittelt werden kann und die bei Titel 422 26 nachgewiesen werden
   b) Angestellten und Arbeiter, deren Bezüge nicht bei den in der Übersicht A genannten Titeln, sondern bei den insbesondere nach kaufmännischen Gesichtspunkten eingerichteten Titelgruppen oder bei den Investitionsausgaben nachgewiesen werden
   c) sonstigen Hilfsleistungen durch Angestellte (Titel 425 11)
   d) Arbeiter, die aus Titel 426 01 gezahlt werden
   e) Beschäftigten, die aus den Gruppen 427 und 428 (Beschäftigungsentgelte) gezahlt werden
   f) Waldarbeiter, die im Einzelplan 09 nachgewiesen werden

3. Übersicht über die Leerstellen
   a) für Beamte
   b) für Angestellte

Hinweise:

1. Die Stellen für Beamte wurden nach den einzelnen Laufbahngruppen erfaßt.
2. Abgeordnete Beamte sind bei der jeweiligen Stammdienststelle erfaßt.

Übersicht A – 1984

Epl.	Bezeichnung	Besoldungsordnung B										höherer Dienst		
		B 9	B 8	B 7	B 6	B 5	B 4	B 3	B 2	B 1	Summe	A 16	A 15	A 14
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
01	Landtag und Senat	**1**	**–**	**–**	**2**	**–**	**–**	**3**	**–**	**–**	**6**	**5**	**14**	**7**
		1	–	–	2	–	–	3	–	–	6	4	14	6
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	**1**	**–**	**–**	**10**	**–**	**–**	**24**	**–**	**–**	**35**	**20**	**7**	**8**
		1	–	–	10	–	–	24	–	–	35	20	7	8
03	Staatsministerium des Innern	**1**	**1**	**6**	**8**	**2**	**6**	**49**	**33**	**–**	**106**	**167**	**524**	**680**
	A. Allgemeine Innere Verwaltung	1	1	6	8	2	6	49	33	–	106	167	524	681
	B. Staatsbauverwaltung	**1**	**–**	**–**	**6**	**–**	**1**	**34**	**8**	**–**	**50**	**85**	**238**	**324**
		1	–	–	6	–	1	34	8	–	50	85	239	325
04	Staatsministerium der Justiz	**1**	**–**	**–**	**7**	**–**	**–**	**16**	**–**	**–**	**24**	**23**	**53**	**57**
		1	–	–	7	–	–	16	–	–	24	23	53	58
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	**2**	**–**	**3**	**10**	**1**	**11**	**86**	**13**	**2**	**128**	**731**	**6 904**	**12 408**
		2	–	3	10	1	11	86	13	2	128	731	6 905	12 418
06	Staatsministerium der Finanzen	**2**	**–**	**2**	**7**	**1**	**5**	**41**	**17**	**–**	**75**	**115**	**439**	**456**
		2	–	2	7	1	5	41	17	–	75	115	429	457
07	Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr	**1**	**–**	**–**	**6**	**–**	**1**	**38**	**–**	**–**	**46**	**33**	**61**	**78**
		1	–	–	6	–	1	38	–	–	46	34	61	78
08	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft –	**1**	**–**	**–**	**6**	**–**	**1**	**44**	**8**	**–**	**60**	**120**	**455**	**539**
		1	–	–	6	–	1	44	8	–	60	120	455	539
09	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Staatsforstverwaltung –	**1**	**–**	**–**	**2**	**–**	**–**	**14**	**–**	**–**	**17**	**45**	**165**	**208**
		1	–	–	2	–	–	14	–	–	17	45	168	205
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung	**1**	**–**	**–**	**7**	**1**	**–**	**43**	**3**	**–**	**55**	**69**	**140**	**166**
		1	–	–	7	1	–	43	3	–	55	69	140	167
11	Oberster Rechnungshof	**1**	**–**	**–**	**4**	**–**	**–**	**11**	**–**	**–**	**16**	**4**	**9**	**37**
		1	–	–	4	–	–	11	–	–	16	4	9	37
12	Staatsminister für Bundesangelegenheiten	**1**	**–**	**–**	**1**	**–**	**–**	**4**	**–**	**–**	**6**	**2**	**1**	**2**
		1	–	–	1	–	–	4	–	–	6	2	1	2
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	**1**	**–**	**–**	**6**	**–**	**1**	**31**	**2**	**–**	**41**	**50**	**127**	**171**
		1	–	–	6	–	1	31	2	–	41	50	127	173
	Summe **Haushaltsplan 1984**	**16**	**1**	**11**	**82**	**5**	**26**	**438**	**84**	**2**	**665**	**1 469**	**9 137**	**15 141**
	Summe Haushaltsplan 1983	16	1	11	82	5	26	438	84	2	665	1 469	9 132	15 154
	Gegenüber 1983 + mehr / – weniger	–	–	–	– 1	–	–	–	–	–	–	–	+ 5	– 13

Planmäßige Beamte

Besoldungsordnung A

		gehobener Dienst						mittlerer Dienst					
A 13	Summe	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	Summe	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	Summe
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27
8	**34**	**8**	**7**	**4**	**6**	**1**	**26**	**11**	**2**	**1**	**1**	**–**	**15**
10	34	4	9	5	7	1	26	10	2	2	1	–	15
5	**40**	**37**	**11**	**6**	**3**	**1**	**58**	**19**	**4**	**4**	**2**	**–**	**29**
5	40	37	11	6	3	1	58	19	4	4	2	–	29
374	**1 745**	**520**	**1 295**	**2 648**	**2 579**	**1 359**	**8 401**	**8 752**	**8 130**	**7 252**	**207**	**110**	**24 451**
374	1 746	521	1 295	2 649	2 579	1 352	8 396	8 758	8 128	6 809	207	109	24 011
179	**826**	**153**	**227**	**443**	**389**	**53**	**1 265**	**216*)**	**275**	**81**	**30**	**14**	**616**
179	828	153	228	445	389	53	1 268	216*)	275	82	31	15	619
29	**162**	**180**	**399**	**923**	**783**	**422**	**2 707**	**1 152**	**1 781**	**1 984**	**718**	**459**	**6 094**
29	163	180	403	926	786	422	2 717	1 154	1 783	1 986	716	424	6 063
12 209	**32 252**	**3 020**	**33 521**	**5 992**	**4 531**	**575**	**47 639**	**130**	**382**	**513**	**204**	**108**	**1 337**
12 239	32 293	3 020	33 686	5 992	4 568	572	47 838	128	378	508	203	109	1 326
234	**1 244**	**656**	**1 511**	**2 830**	**2 211**	**1 085**	**8 293**	**2 329**	**2 928**	**3 245**	**1 162**	**986**	**10 650**
235	1 236	656	1 512	2 842	2 222	1 038	8 270	2 340	2 941	3 260	1 171	668	10 380
34	**206**	**40**	**32**	**49**	**31**	**3**	**155**	**25**	**22**	**29**	**11**	**4**	**91**
34	207	41	32	49	31	3	156	25	22	29	11	4	91
286	**1 400**	**122**	**218**	**472**	**681**	**8**	**1 501**	**196**	**290**	**346**	**124**	**69**	**1 025**
284	1 398	122	218	473	669	8	1 490	196	290	347	124	64	1 021
108	**526**	**67**	**167**	**410**	**723**	**31**	**1 398**	**85**	**93**	**61**	**20**	**12**	**271**
108	526	67	169	413	719	31	1 399	85	93	65	20	12	275
99	**474**	**133**	**179**	**343**	**340**	**138**	**1 133**	**136**	**307**	**359**	**122**	**80**	**1 004**
99	475	133	180	345	360	138	1 156	136	307	359	122	79	1 003
14	**64**	**99**	**63**	**9**	**–**	**–**	**171**	**6**	**1**	**1**	**2**	**–**	**10**
14	64	99	63	9	–	–	171	6	1	1	2	–	10
1	**6**	**1**	**1**	**–**	**2**	**–**	**4**	**2**	**2**	**–**	**–**	**–**	**4**
1	6	1	1	–	2	–	4	2	2	–	–	–	4
76	**424**	**51**	**59**	**82**	**52**	**4**	**248**	**16**	**21**	**15**	**6**	**2**	**60**
78	428	51	59	82	54	4	250	16	21	15	6	2	60
13 656	**39 403**	**5 087**	**37 690**	**14 211**	**12 331**	**3 680**	**72 999**	**13 075**	**14 238**	**13 891**	**2 609**	**1 844**	**45 657**
13 689	39 444	5 085	37 866	14 236	12 389	3 623	73 199	13 091	14 247	13 467	2 616	1 486	44 907
– 33	– 41	+ 2	– 176	– 25	– 58	+ 57	– 200	– 16	– 9	+ 424	– 7	+ 358	+ 750

*) Davon **46**/46 Stellen in BesGr A 10

Übersicht A – 1984

Epl.	Bezeichnung	Planmäßige Beamte und Richter											
		Besoldungsordnung A						BesO HS/C	Besoldungsordnung R				
		Einfacher Dienst					Summe (Sp. 11–32)	HS 3/HS 2 C 4–C 2					
		A 5	A 4	A 3	A 2	Summe			R 8	R 7	R 6	R 5	R 4
		28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
01	Landtag und Senat	**3**	–	–	–	**3**	**78**	–	–	–	–	–	–
		3	–	–	–	3	78	–	–	–	–	–	–
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	**13**	**7**	**2**	–	**22**	**149**	–	–	–	–	–	–
		13	7	2	–	22	149	–	–	–	–	–	–
03	Staatsministerium des Innern	**122**	**104**	**31**	**11**	**268**	**34 865**	–	**1**	–	–	–	**3**
	A. Allgemeine Innere Verwaltung	122	104	30	12	268	34 421	–	1	–	–	–	3
	B. Staatsbauverwaltung	**6**	**8**	**1**	–	**15**	**2 722**	–	–	–	–	–	–
		6	8	1	–	15	2 730	–	–	–	–	–	–
04	Staatsministerium der Justiz	**402**	**316**	**80**	–	**798**	**9 761**	–	**4**	–	**7**	**9**	**13**
		403	317	80	–	800	9 743	–	4	–	7	8	13
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	**395**	**345**	**104**	**39**	**883**	**82 111**	**5021*)**	–	–	–	–	–
		516	463	122	57	1158	82 615	4987*)	–	–	–	–	–
06	Staatsministerium der Finanzen	**794**	**652**	**163**	**59**	**1668**	**21 855**	–	–	–	**1**	**1**	–
		798	655	164	57	1674	21 560	–	–	–	1	1	–
07	Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr	**16**	**9**	**2**	–	**27**	**479**	–	–	–	–	–	–
		16	9	2	–	27	481	–	–	–	–	–	–
08	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft –	**46**	**31**	**9**	**2**	**88**	**4 014**	–	–	–	–	–	–
		46	31	9	2	88	3 997	–	–	–	–	–	–
09	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Staatsforstverwaltung –	**7**	**4**	**1**	–	**12**	**2 207**	–	–	–	–	–	–
		7	4	1	–	12	2 212	–	–	–	–	–	–
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung	**64**	**48**	**15**	**6**	**133**	**2 744**	–	**1**	–	**2**	–	**1**
		64	49	14	6	133	2 767	–	1	–	2	–	1
11	Oberster Rechnungshof	**4**	**3**	–	–	**7**	**252**	–	–	–	–	–	–
		4	3	–	–	7	252	–	–	–	–	–	–
12	Staatsminister für Bundesangelegenheiten	–	–	–	–	–	**14**	–	–	–	–	–	–
		–	–	–	–	–	14	–	–	–	–	–	–
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	**7**	**7**	**1**	–	**15**	**747**	–	–	–	–	–	–
		7	7	1	–	15	753	–	–	–	–	–	–
	Summe **Haushaltsplan 1984**	**1 879**	**1 534**	**409**	**117**	**3 939**	**161 998**	**5 021**	**6**	–	**10**	**10**	**17**
	Summe Haushaltsplan 1983	2 005	1 657	426	134	4 222	161 772	4 987	6	–	10	9	17
	Gegenüber 1983 + mehr / – weniger	– 126	– 123	– 17	– 17	– 283	+ 226	+ 34	–	–	–	+ 1	–

*) Davon in BesGr HS 2 **3**/3 Stellen, C 4 **1583**/1581 Stellen, C 3 **1818** (davon C 3–A 2 = 143) / 1796 (davon C 3–A 2 = 129) Stellen, C 2 **1617**/1607 Stellen

R 3	R 2	R 1	Summe	Summe Planmäßige Beamte, Richter (Sp. 1–43)	Beamte zur Anstellung, Richter auf Probe: höherer Dienst	gehob. Dienst	mittl. Dienst	einfach. Dienst	Hochschulassistenten: C 1	Akademische Räte und Akademische Oberräte auf Zeit: A 14	A 13	Summe Nichtplanmäßige Beamte, Richter (Sp. 45 mit 51)
40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52
–	–	–	–	**84**	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	84	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	**184**	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	184	–	–	–	–	–	–	–	–
25	**104**	**115**	**248**	**35 219**	**46**	**353**	**106**	–	–	–	–	**505**
25	104	115	248	34 775	46	353	106	–	–	–	–	505
–	–	–	–	**2 772**	**11**	**12**	**6**	–	–	–	–	**29**
–	–	–	–	2 780	11	12	6	–	–	–	–	29
117	**599**	**1 575**	**2 324**	**12 109**	**125**	**195**	**365**	**22**	–	–	–	**707**
117	599	1 562	2 310	12 077	138	202	366	23	–	–	–	729
–	–	–	–	**87 260**	**968**	**266**	**4**	–	**84**	**475**	**4 570**	**6 367**
–	–	–	–	87 730	970	240	5	–	84	470	4 556	6 325
17	**55**	–	**74**	**22 004**	**37**	**414**	**928**	–	–	–	–	**1 379**
17	55	–	74	21 709	37	467	1 036	–	–	–	–	1 540
–	–	–	–	**525**	–	**3**	**3**	–	–	–	–	**6**
–	–	–	–	527	–	3	3	–	–	–	–	6
–	–	–	–	**4 074**	**23**	**32**	**15**	–	–	–	–	**70**
–	–	–	–	4 057	25	34	20	–	–	–	–	79
–	–	–	–	**2 224**	**39**	**57**	**15**	–	–	–	–	**111**
–	–	–	–	2 229	39	57	15	–	–	–	–	111
35	**51**	**166**	**256**	**3 055**	**6**	**1**	**24**	–	–	–	–	**31**
35	51	165	255	3 077	6	5	24	–	–	–	–	35
–	–	–	–	**268**	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	268	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	**20**	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	20	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	**788**	–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	794	–	–	–	–	–	–	–	–
194	**809**	**1 856**	**2 902**	**170 586**	**1 255**	**1 333**	**1 466**	**22**	**84**	**475**	**4 570**	**9 205**
194	809	1 842	2 887	170 311	1 272	1 373	1 581	23	84	470	4 556	9 359
–	–	+ 14	+ 15	+ 275	– 17	– 40	– 115	– 1	–	+ 5	+ 14	– 154

Übersicht A – 1984

Epl.	Bezeichnung	Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					Summe Beamte, Richter insgesamt (Sp. 1 mit 57)					
		höherer Dienst	gehob. Dienst	mittlerer Dienst	Dienstanfänger	Summe		Außer-(über-)tariflich	I	Ia	Ib	IIa
		53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63
01	Landtag und Senat	–	–	–	–	–	**84**	**15**	–	–	–	**1**
		–	–	–	–	–	84	15	–	–	–	1
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	–	–	–	–	–	**184**	–	–	**1**	**1**	**1**
		–	–	–	–	–	184	–	–	1	1	1
03	Staatsministerium des Innern	**1**	**483**	**2 908**	–	**3 392**	**39 116**	–	–	**7**	**7**	**9**
	A. Allgemeine Innere Verwaltung	1	483	3 348	–	3 832	39 112	–	–	7	7	9
	B. Staatsbauverwaltung	**110**	**125**	**71**	–	**306**	**3 107**	–	–	**3**	**25**	**177**
		110	125	71	–	306	3 115	–	–	3	25	181
04	Staatsministerium der Justiz	–	**237**	**295**	–	**532**	**13 348**	–	–	–	**2**	–
		–	244	296	–	540	13 346	–	–	–	2	–
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	–	**53**	**8**	–	**61**	**93 688**	**20**	**313**[1]	**79**	**297**	**688**
		–	53	8	–	61	94 116	20	298[1])	79	296	686
06	Staatsministerium der Finanzen	**6**	**427**	**249**	**3**	**685**	**24 068**	–	–	**1**	**25**	**122**
		6	427	471	3	907	24 156	–	–	1	25	122
07	Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr	**2**	**4**	**3**	–	**9**	**540**	–	–	–	**1**	**1**
		2	4	3	–	9	542	–	–	–	1	1
08	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft –	**56**	**38**	**5**	–	**99**	**4 243**	–	**1**	**3**	**8**	**46**
		56	38	5	–	99	4 235	–	1	4	9	54
09	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Staatsforstverwaltung –	–	**30**	**25**	**15**	**70**	**2 405**	–	–	**5**	**1**	**6**
		–	30	25	15	70	2 410	–	–	5	1	6
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung	**3**	**97**	**114**	–	**214**	**3 300**	–	–	**7**	**9**	**4**
		3	97	114	–	214	3 326	–	–	7	9	4
11	Oberster Rechnungshof	–	–	–	–	–	**268**	–	–	–	–	–
		–	–	–	–	–	268	–	–	–	–	–
12	Staatsminister für Bundesangelegenheiten	–	–	–	–	–	**20**	–	–	–	–	–
		–	–	–	–	–	20	–	–	–	–	–
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	**4**	–	–	–	**4**	**792**	–	**1**	–	**2**	**1**
		4	–	–	–	4	798	–	1	1	2	1
	Summe **Haushaltsplan 1984**	**182**	**1 494**	**3 678**	**18**	**5 372**	**185 163**	**35**	**315**	**106**	**378**	**1 056**
	Summe Haushaltsplan 1983	182	1 501	4 341	18	6 042	185 712	35	300	108	378	1 066
	Gegenüber 1983 + mehr / – weniger	–	– 7	– 663	–	– 670	– 549	–	+ 15	– 2	–	– 10

1) Davon **297**/282 Stellen in VergGr I – IX b, Kr I–XII

Angestellte der Vergütungsgruppe														Kranken-pflege-personal Kr I–XII	Auszu-bildende
II b	III	IV a	IV b	V a	V b	V c	VI b	VII	VIII	IX a	IX b	X	TO. K TV. K		
64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75	76	77	78	79
–	–	1	5	–	10	12	28	26	18	–	–	–	–	–	–
–	–	1	5	–	10	12	28	26	18	–	–	–	–	–	–
–	3	4	4	–	7	20	35	21	38	–	–	–	–	–	–
–	3	4	4	–	7	20	35	21	38	–	–	–	–	–	–
–	94	171	220	3	444	724	989	2 881	2 973	–	87	–	–	10	4
–	94	171	220	3	450	726	999	2 870	2 976	–	87	–	–	10	4
–	288	277	51	2	104	363	469	275	220	–	–	–	–	–	47
–	291	279	53	3	105	364	472	277	222	–	–	–	–	–	48
–	5	–	13	–	31	179	572	1 382	1 181	–	81	2	–	–	–
–	5	–	13	–	31	180	573	1 387	1 183	–	81	2	–	–	–
12	184	632	858	103	2 201	1 850	2 936[2]	4 501	2 382	–	150	7	217	5 740[3]	175
12	183	631	890	103	2 203	1 839	2 919[2]	4 486	2 365	–	150	7	217	5 740[3]	175
–	293	277	85	59	220	563	627	1 637	969	4	81	8	–	–	–
–	293	282	94	60	223	566	633	1 644	976	4	82	8	–	–	–
–	7	45	5	2	16	23	61	75	112	4	16	–	–	–	–
–	7	45	5	2	16	23	61	75	113	4	16	–	–	–	–
–	85	153	34	122	37	270	357	491	268	–	1	–	–	–	8
–	85	154	34	139	38	271	358	502	272	–	1	–	–	–	8
–	–	3	4	3	4	78	201	242	193	–	22	–	–	–	4
–	–	3	4	3	4	78	202	242	193	–	22	–	–	–	4
–	9	12	26	–	43	130	254	605	681	1	30	8	–	60	–
–	9	12	26	–	43	130	253	605	681	1	30	8	–	60	–
–	–	–	–	–	1	12	10	14	22	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	1	12	10	14	22	–	–	–	–	–	–
–	–	–	2	–	2	3	14	4	3	–	–	–	–	–	–
–	–	–	2	–	2	3	14	4	3	–	–	–	–	–	–
–	11	16	25	16	5	45	94[4]	87	14	–	2	–	–	–	–
–	11	16	25	17	5	45	95[4]	88	14	–	2	–	–	–	–
12	979	1 591	1 332	310	3 125	4 272	6 647	12 241	9 074	9	470	25	217	5 810	238
12	981	1 598	1 375	330	3 138	4 269	6 652	12 241	9 076	9	471	25	217	5 810	239
–	– 2	– 7	– 43	– 20	– 13	+ 3	– 5	–	– 2	–	– 1	–	–	–	– 1

2) Davon **51**/51 Stellen in VergGr Vc–VII
3) Davon **311**/311 Schwestern mit Gestellungsvertrag
4) Davon **1**/1 Stelle in VergGr VI a

Übersicht A – 1984

Epl.	Bezeichnung	Gesamtübersicht					
		Summe Angestellte und Auszubildende (Sp. 59–79)	Arbeiter (ohne Betriebsarbeiter) [zugleich Summe]	*Nachrichtlich Beamte, Richter (zugleich Summe)*	Insgesamt (Sp. 80–82)	1983 Insgesamt	Gegenüber 1983 + mehr – weniger
		80	81	82	83	84	85
01	Landtag und Senat	**116**	–	**84**	**200**	200	–
		116	–	84	200		
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	**135**	–	**184**	**319**	319	–
		135	–	184	319		
03	Staatsministerium des Innern	**8 623**	–	**39 116**	**47 739**	47 745	– 6
	A. Allgemeine Innere Verwaltung	48 633	–	39 112	47 745		
	B. Staatsbauverwaltung	**2 301**	–	**3 107**	**5 408**	5 438	– 30
		2 323	–	3 115	5 438		
04	Staatsministerium der Justiz	**3 448**	–	**13 348**	**16 796**	16 803	– 7
		3 457	–	13 346	16 803		
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	**23 345**	**4 678*)**	**93 688**	**121 711**	122 074	– 363
		23 299	4 659*)	94 116	122 074		
06	Staatsministerium der Finanzen	**4 971**	**788**	**24 068**	**29 827**	29 959	– 132
		5 013	790	24 156	29 959		
07	Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr	**368**	–	**540**	**908**	911	– 3
		369	–	542	911		
08	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Ernährung und Landwirtschaft –	**1 884**	–	**4 243**	**6 127**	6 165	– 38
		1 930	–	4 235	6 165		
09	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten – Staatsforstverwaltung –	**766**	–	**2 405**	**3 171**	3 177	– 6
		767	–	2 410	3 177		
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung	**1 879**	–	**3 300**	**5 179**	5 204	– 25
		1 878	–	3 326	5 204		
11	Oberster Rechnungshof	**59**	–	**268**	**327**	327	–
		59	–	268	327		
12	Staatsminister für Bundesangelegenheiten	**28**	–	**20**	**48**	48	–
		28	–	20	48		
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	**319**	–	**792**	**1 111**	1 121	– 10
		323	–	798	1 121		
	Summe **Haushaltsplan 1984**	**48 242**	**5 466**	**185 163**	**238 871**	239 491	– 620
	Summe Haushaltsplan 1983	48 330	5 449	185 712	239 491		
	Gegenüber 1983 + mehr / – weniger	– 88	+ 17	– 549	– 620		

*) Davon 302/303 Auszubildende

Übersicht B

1984

		Beamte und Anwärter	Angestellte	Arbeiter (Hilfskräfte)	Sonstige
1. Landesbeamte und -beschäftigte, deren Bezüge nicht aus Mitteln des bayerischen Staatshaushalts gezahlt werden:		*(3 179)*	*(945)*	*(1 363)*	*(1)*
Kap. 03 11	Bayerische Versicherungskammer	730	–	–	–
Epl. 03 B	Unterhaltung und Instandsetzung der Bundesautobahnen (Bundesmittel)	–	75	915	–
	Landeshafenverwaltung	–	94	184	–
Kap. 05 02	Deutsches Jugendinstitut, staatlich verwaltete Studienseminare und Stiftungsamt Aschaffenburg	10	–	–	–
Kap. 08 03	Versuchs- und Forschungszwecke (Bundesmittel)	–	4	–	–
Kap. 10 24	Krankenhaus Hohe Warte, Bayreuth, Versorgungskrankenhaus Bad Tölz	189	425	196	1
Kap. 10 41	Landesversicherungsanstalten	2 012	–	–	–
Kap. 10 42	Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften	1	–	–	–
Kap. 10 70	Deutsches Herzzentrum München	114	347	68	–
Kap. 13 05	Wirtschaftliche Unternehmen	123	–	–	–
2 a) Referendare und Anwärter, die bei Titel 422 26 nachgewiesen werden:		*(13 292)*	*(–)*	*(–)*	*(–)*
Kap. 03 35	Anwärter für den tierärztlichen Staatsdienst	38	–	–	–
Kap. 04 04	Rechtsreferendare und Rechtspraktikanten	3 300	–	–	–
Kap. 05 43	Anwärter für den Bibliotheksdienst	273	–	–	–
Kap. 05 46	Anwärter für den Archivdienst	36	–	–	–
Kap. 05 52	Lehramtsanwärter, Fachlehreranwärter, Pädagogische Assistentanwärter	4 335	–	–	–
Kap. 05 53	Sonderschullehreranwärter	400	–	–	–
Kap. 05 55	Studienreferendare, Fachlehreranwärter	830	–	–	–
Kap. 05 58	Studienreferendare	600	–	–	–
Kap. 05 60	Studienreferendare	3 300	–	–	–
Kap. 06 21	Referendare des Vermessungs- und Flurbereinigungsdienstes	80	–	–	–
Kap. 09 05	Anwärter	100	–	–	–
2 b) Beamte, Angestellte und Arbeiter, deren Bezüge bei den Titelgruppen oder Investitionsausgaben nachgewiesen werden:		*(2)*	*(5 722)*	*(8 696)*	*(1 345)*
Kap. 03 01	Landesprüfungsamt für Ärzte usw., Angestellte für den Europa-Beauftragten der Bayer. Staatsregierung	–	9	–	–
Kap. 03 03	Hilfskräfte zur Tierseuchenbekämpfung	–	21	4	–
Kap. 03 07	Aushilfskräfte zur Durchführung von Statistiken	–	–	–	287
Kap. 03 08	Dienstkräfte der Vororte für den Einzelbetriebsvergleich	–	5	–	–
Kap. 03 61 –03 77	Bauleitungsangestellte und Betriebsarbeiter (Baumittel)	–	3 010	4 737	161
Kap. 04 05	Betriebsarbeiter bei den Justizvollzugsanstalten	–	–	14	–
Kap. 05 07 –05 84	Angestellte, Betriebsarbeiter, Hilfskräfte usw.	–	1 950	330	52
Kap. 05 08 –05 32	Reinigungs- und klinischer Wirtschaftsdienst	–	–	2 240	–
Kap. 05 34	Akademienprogramm	2	35	2	–
Kap. 05 60	Angestellte und Arbeiter in Schülerheimen	–	25	136	–
Kap. 05 77 –05 79	Bühnenschaffende bei den Staatstheatern	–	126	–	845
Kap. 06 11	Bauleitungsangestellte und -arbeiter	–	514	27	–
Kap. 06 16	Angestellte und Betriebsarbeiter	–	2	566	–
Kap. 06 18	Betriebsarbeiter	–	–	58	–

(noch Übersicht B)

1984

	Beamte und Anwärter	Angestellte	Arbeiter (Hilfskräfte)	Sonstige
Kap. 08 10 –08 72 Angestellte, Arbeiter, Hilfskräfte, Auszubildende	–	24	554	–
Kap. 13 04 Angestellte, Betriebsarbeiter beim Allgemeinen Grundvermögen	–	1	28	–
2 c) Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte:	*(–)*	*(1 495)*	*(–)*	*(–)*
Bei Titel 425 11 werden nachgewiesen:				
Einzelplan 03 A	–	85	–	–
Einzelplan 04	–	40	–	–
Einzelplan 05	–	648	–	–
Einzelplan 06	–	16	–	–
Einzelplan 09	–	8	–	–
Einzelplan 10	–	61	–	–
Einzelplan 11	–	1	–	–
Bei Titel 425 12 werden nachgewiesen: Einzelplan 05 Aushilfslehrkräfte im Angestelltenverhältnis	–	636	–	–
2 d) Arbeiter, die bei Titel 426 01 nachgewiesen werden:	*(–)*	*(–)*	*(4447)*	*(–)*
Einzelplan 01	–	–	31	–
Einzelplan 02	–	–	31	–
Einzelplan 03 A	–	–	2168	–
Einzelplan 03 B	–	–	487	–
Einzelplan 04	–	–	463	–
Einzelplan 05	–	–	150	–
Einzelplan 06	–	–	20	–
Einzelplan 07	–	–	68	–
Einzelplan 08	–	–	443	–
Einzelplan 09	–	–	45	–
Einzelplan 10	–	–	465	–
Einzelplan 11	–	–	8	–
Einzelplan 12	–	–	5	–
Einzelplan 14	–	–	63	–
2 e) Beschäftigte, die aus der Gruppe 427 gezahlt werden:	*(–)*	*(20)*	*(–)*	*(747)*
Kap. 03 07 Praktikanten	–	–	–	3
Kap. 03 31 Praktikanten	–	–	–	251
Kap. 03 37 Praktikanten	–	–	–	47
Kap. 04 04 Praktikanten	–	–	–	50
Kap. 04 05 Praktikanten	–	–	–	102
Kap. 05 73 Nebenberuflich Beschäftigte	–	4	–	–
Kap. 05 77 Abendpersonal – Aushilfen im technischen Dienst	–	–	–	112
Kap. 05 78 Abendpersonal – Aushilfen im technischen Dienst	–	–	–	78
Kap. 05 79 Abendpersonal – Aushilfen im technischen Dienst	–	–	–	73
Kap. 06 07 Nebenamtlich Tätige	–	–	–	16

(noch Übersicht B) **1984**

		Beamte und Anwärter	Angestellte	Arbeiter (Hilfskräfte)	Sonstige
Kap. 06 16	Volontär	–	–	–	1
Kap. 08 51	Zeitangestellte	–	16	–	–
Kap. 10 21	Famuli	–	–	–	4
Kap. 10 22	Famuli	–	–	–	1
Kap. 10 23	Famuli	–	–	–	2
Kap. 10 24	Praktikanten	–	–	–	7
2 f) Bei Kap. 09 05, 09 07 und 09 09 sind im Jahresdurchschnitt folgende Waldarbeiter*) beschäftigt:		*(–)*	*(–)*	*(5 350)*	*(–)*
Forstwirtschaftsmeister		–	–	65	–
Stammarbeiter		–	–	4 425	–
Sonstige Waldarbeiter		–	–	500	–
Auszubildende		–	–	360	–
	Zusammen	16 473	8 182	19 856	2 093

Gesamtzusammenstellung

I.	Lt. Übersicht A	185 163	48 242	5 466	–
II.	Lt. Übersicht B	16 473	8 182	19 856	2 093
	davon:				
1.	Landesbeamte und -beschäftigte, deren Bezüge nicht aus Mitteln des bayerischen Staatshaushalts gezahlt werden	3 179	945	1 363	1
2 a)	Referendare und Anwärter, die bei Titel 422 26 nachgewiesen werden	13 292	–	–	–
2 b)	Angestellte und Arbeiter, deren Bezüge bei den Titelgruppen oder Investitionsausgaben nachgewiesen werden	2	5 722	8 696	1 345
2 c)	Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	–	1 495	–	–
2 d)	Arbeiter, die bei Titel 426 01 nachgewiesen werden	–	–	4 447	–
2 e)	Beschäftigte, die aus der Gruppe 427 gezahlt werden	–	20	–	747
2 f)	Waldarbeiter	–	–	5 350	–
	Zusammen	201 636	56 424	25 322	2 093
	Insgesamt		285 475		
3 a)	Leerstellen für Beamte	9 268	–	–	–
3 b)	Leerstellen für Angestellte	–	436	–	–

*) Vgl. Abschnitt D des Vorworts zum Epl. 09 (dort nur nachrichtlich zur Übersicht B ausgewiesen).

(noch Übersicht B)

3a) Leerstellen für Beamte — 1984

Kap.	B 9	B 6	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 9 gD	A 9 mD	A 8	A 7	A 6	A 5 mD	A 5 eD	A 4	A 3	A 2	R 3	R 2	R 1	C 4	C 3	Beamte z.A. geh. Dienst	Beamte z.A. mittl. Dienst	Beamte auf Widerruf i.V. geh. Dienst	Beamte auf Widerruf i.V. mittl. Dienst	insgesamt
01 01	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
02 01	–	–	–	–	–	–	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
02 04	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
03 01	–	–	2	–	–	–	1	1	–	–	2	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	9
03 05	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	2	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	6
03 06	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	5	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	8
03 08	–	–	–	1	2	4	13	10	1	2	8	35	–	–	5	12	18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	111
03 09	–	–	–	–	–	–	–	–	1	2	10	60	–	–	10	11	24	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	55	20	193
03 11	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
03 15	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
03 18	–	–	–	–	–	3	5	–	–	–	1	5	–	26	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	40
03 31	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	7	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13
03 35	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
03 37	–	–	–	–	–	1	–	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
03 61	–	–	–	–	–	1	2	–	1	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
03 70	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
03 73	–	–	–	–	–	–	8	3	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15	–	26
03 74	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
03 75	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
03 76	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
03 77	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	1	–	–	–	1	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9
04 01	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4
04 04	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	14	53	42	5	45	189	143	46	–	–	–	–	1	4	64	–	–	–	–	–	606
04 05	–	–	–	–	–	–	–	2	3	–	–	–	4	–	6	–	8	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	23
05 01	–	–	4	–	1	2	1	–	3	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	13
05 02	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 07	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	4
05 12	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	3
05 14	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 17	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
05 19	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
05 20	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 21	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	3
05 23	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 27	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
05 28	–	–	–	–	–	7	–	11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6	–	–	–	24
05 29	–	–	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
05 33	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	–	2	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
05 39	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
05 43	–	–	–	–	–	–	5	2	–	–	20	25	16	1	–	5	5	11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	90
05 46	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
05 51	–	–	–	–	–	2	5	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	7
05 52	–	–	–	–	–	–	6	–	8	3131	50	498	43	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3736
05 53	–	–	–	–	–	–	1	70	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	71
05 54	–	–	–	–	–	–	–	5	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	6
05 55	–	–	–	–	–	10	34	61	–	–	55	38	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	198
05 57	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 58	–	–	–	–	–	2	5	459	–	–	114	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	580
05 60	–	–	1	–	9	105	408	300	–	–	10	13	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	846
05 61	–	–	–	–	–	1	33	16	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	50
06 01	–	2	3	–	2	–	3	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	12
06 04	–	–	–	–	–	–	11	–	–	–	3	–	–	8	7	9	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	38
06 05	–	–	–	–	–	1	35	–	1	6	31	220	105	80	130	510	320	90	–	–	3	–	–	–	–	–	40	55	55	–	1682
06 06	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
06 08	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	2	–	–	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5
06 11	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	5	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	7	–	16
06 13	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	2
06 15	–	–	–	–	1	4	8	2	–	20	64	71	43	3	24	28	30	35	1	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	336
06 16	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	3
06 17	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
06 21	–	–	–	–	–	1	–	4	–	–	–	–	–	–	–	2	8	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3	–	–	18
06 22	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	5	–	–	–	5	–	26	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	37
07 01	1	–	1	–	2	4	7	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	15
07 10	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2

(noch Übersicht B)

3a) Leerstellen für Beamte **1984**

Kap.	B 9	B 6	B 3	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13 hD	A 13 gD	A 12	A 11	A 10	A 9 gD	A 9 mD	A 8	A 7	A 6	A 5 mD	A 5 eD	A 4	A 3	A 2	R 3	R 2	R 1	C 4	C 3	Beamte z.A.		Beamte auf Widerruf i.V.		insgesamt
																												geh. Dienst	mittl. Dienst	geh. Dienst	mittl. Dienst	
08 01	–	–	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
08 05	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
08 08	–	–	–	–	–	1	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
08 10	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
08 30	–	–	–	–	–	–	2	2	–	–	–	–	–	–	1	2	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	9
08 35	–	–	–	–	–	–	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
08 40	–	–	–	–	–	4	26	52	–	–	–	74	–	1	–	8	8	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	173
08 42	–	–	–	–	–	1	3	2	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	7
08 72	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2
09 04	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
09 05	–	–	–	–	–	2	6	1	1	1	1	2	–	–	1	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	17
09 08	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
10 01	–	–	–	–	2	1	2	1	–	2	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	8
10 10	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	2	–	1	4	2	2	–	–	–	–	–	–	3	–	–	–	–	–	14
10 12	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	4	1	–	3	1	1	8	–	–	–	–	–	3	3	–	–	–	–	–	–	24
10 21	–	–	–	–	–	1	2	2	–	–	1	2	16	–	1	4	7	18	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	54
10 22	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
10 30	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
10 31	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
10 41	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	3	5	3	–	2	4	2	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	21
14 01	–	–	–	–	–	3	2	1	–	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	7
14 05	–	–	–	–	–	–	1	1	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	3
14 11	–	–	–	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	1
Summe	1	2	13	1	21	174	653	1016	20	3170	402	1139	284	126	247	815	593	238	1	1	4	2	1	10	71	4	6	43	58	132	20	9268

3 b) Leerstellen für Angestellte **1984**

Kap.	Angestellte der Vergütungsgruppen									insgesamt
	I a	IV a	IV b	V b	V c	VI b	VII	VIII	IX b	
02 01	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
03 01	–	–	–	–	1	1	1	–	–	3
03 05	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
03 06	–	–	–	–	1	2	–	–	–	3
03 08	–	–	–	–	14	10	10	–	–	34
03 09	–	–	–	–	3	4	3	–	–	10
03 15	–	–	–	1	6	–	–	–	–	7
03 18	–	–	–	–	–	–	35	–	–	35
03 19	–	–	–	–	–	–	12	–	–	12
03 20	–	–	–	–	–	–	5	–	–	5
03 31	–	–	7	5	–	8	10	8	–	38
03 37	–	–	–	2	2	–	2	–	–	6
03 61	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
05 01	–	–	–	–	–	6	–	–	–	6
05 12	1	–	–	–	–	–	–	–	–	1
05 21	–	–	1	–	–	2	–	–	–	3
05 23	–	–	–	–	–	–	2	–	–	2
05 43	–	–	–	1	–	–	–	–	–	1
05 51	–	–	–	–	–	–	5	–	–	5
05 53	–	–	12	38	–	–	–	–	–	50
05 54	–	–	–	3	3	–	–	–	–	6
05 60	–	–	–	–	–	–	20	–	–	20
06 01	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
06 04	–	–	–	–	–	4	12	–	–	16
06 05	–	–	–	–	10	10	100	–	–	120
06 08	–	–	–	–	4	–	3	–	–	7
06 10	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
06 11	–	2	–	–	5	2	2	10	1	22
06 13	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
06 14	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
07 01	–	–	–	–	–	–	2	1	–	3
10 12	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
10 21	–	–	–	–	–	–	10	–	–	10
14 01	–	–	–	–	–	–	1	–	–	1
14 05	–	–	–	–	–	1	–	–	–	1
14 07	–	–	–	–	1	–	–	–	–	1
Summe	1	2	20	50	50	51	240	21	1	436

2. Übersicht über die Stellenmehrungen 1983/1984

(ohne Leerstellen)

Epl.	Bezeichnung	Schwerpunkte innerhalb des Einzelplans	Stellenmehrungen	
			1983	1984
1	2	3	4	5
04	Staatsministerium der Justiz	insgesamt	30	25
		davon:		
		Justizvollzugsanstalten	30	25
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	insgesamt	210	200
		davon:		
		– Hochschulbereich	198	198
		Universitäten Bayreuth und Passau	36	39
		Sonstige Universitäten	24	20
		Hochschulkliniken	100	102
		Fachhochschulen	38	37
		– Schulbereich	1	0
		Sonder- und Landesschulen	1	0
		– Sonstige	11	2
		Bibliotheken und Archive	6	0
		Übriger Bereich	5	2
06	Staatsministerium der Finanzen	insgesamt	70	12
		davon:		
		Beamtenfachhochschule und Landesfinanzschule	70	12
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	insgesamt	8	0
		davon:		
		Wiederaufbereitungsanlage kerntechnischer Abfälle	8	0
Gesamtsumme der Stellenmehrungen:			318	237
			555	

Die Stellenmehrungen sind ausschließlich für bezugsfertig werdende Bauten und die Inbetriebnahme neuer Einrichtungen bestimmt.

3. Stelleneinsparungen im Haushaltsplan 1983/1984

Epl.	Bezeichnung	Stelleneinsparung gemäß Art. 6a HG 1981/1982		Sonstige Stelleneinsparungen		Summe	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984
1	2	3	4	5	6	7	8
01	Landtag und Senat	–	–	–	–	–	–
02	Ministerpräsident und Staatskanzlei	4	–	1	–	5	–
03 A	Staatsministerium des Innern – Allgemeine Innere Verwaltung –	28	6	18	–	46	6
03 B	– Staatsbauverwaltung –	22	30	–	–	22	30
04	Staatsministerium der Justiz	17	32	–	–	17	32
05	Staatsministerium für Unterricht und Kultus	185	281	170	282	355	563
06	Staatsministerium der Finanzen	130	144	8	–	138	144
07	Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr	6	3	–	–	6	3
08	Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	21	38	–	–	21	38
09	Staatsforstverwaltung	13	6	–	–	13	6
10	Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung	21	25	4	1	25	26
11	Oberster Rechnungshof	3	–	–	–	3	–
12	Staatsminister für Bundesangelegenheiten	–	–	–	–	–	–
13	Allgemeine Finanzverwaltung	–	–	–	–	–	–
14	Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen	2	9	–	–	2	9
		452	574	201	283	653	857
		1 026*		484		1 510	

* Insgesamt sind gemäß Art. 6a HG 1981/1982 in der Fassung des Haushaltsgesetzes 1983/1984 bis zum 30. Juni 1984 2093 Stellen einzusparen. Die restlichen 1067 Stellen werden im Haushaltsentwurf 1985/1986 abgesetzt.

Stichwort- und Kapitelverzeichnis

zum

Haushaltsplan des Freistaates Bayern

für die Haushaltsjahre

1983/1984

Inhalt

Seite

A. Stichwortverzeichnis 152

B. Kapitelverzeichnis 241

Abkürzungen:

TG	=	Titelgruppe (Ausgaben)
ETG	=	Titelgruppe (Einnahmen)
Gr	=	Gruppe
KGr	=	Kostengruppe
GV	=	Gemeindeverbände

A. Stichwortverzeichnis zum Haushaltsplan 1983 und 1984

A

Abendgymnasien und Abendrealschulen

Zuschüsse an - 05 04/653 05, 653 06

Abfallnachweisverordnung

Vollzugsaufgaben nach der - 14 09

Abfallwirtschaft 03 77/893 79
s.a. Klärschlammbeseitigungsanlagen 14 03/TG 79

Abfindungen

Übergangsgelder, - und Nachversicherung für Zusicherungsinhaber 13 21/425 21

Abgaben

Abwasserabgabe 03 77/099 01

Ausgleichsabgaben nach dem Schwerbehindertengesetz 10 03/TG 87

- von Spielbanken 13 01/093 01

Sonstige steuerähnliche - 13 01/099 01

Ausgleichsbeträge aus der Spielbankabgabe (Länderausgleich) 13 01/252 01

Anteile Dritter an der Spielbankabgabe der Spielbanken im Freistaat Bayern sowie zusätzliche Kosten der Spielbanküberwachung:

- Bundesausgleich 13 01/651 71

- Länderausgleich 13 01/652 71

- Anteile der Spielbankgemeinden 13 01/653 71

- Zusätzliche Kosten der Spielbanküberwachung 13 01/682 71

Abgeordnete s. Landtag

Abwasserabgabengesetz

Vollzug des - 03 77/TG 78

Abwasseranlagen
s.a. Wasserwirtschaft

Schuldendiensthilfen für Darlehen zum Bau von -:

- an Gemeinden und GV 03 77/623 04

- an Zweckverbände 03 77/627 04

Förderung des Baues von - 03 77/TG 79, TG 98

Abwasserbiologische Fachkurse

Kosten für die Durchführung von - 14 07/525 02

Abwasser-/Luftreinhaltungsprogramm

Einmalzinszuschüsse an die Bayer. Landesanstalt für Aufbaufinanzierung im Rahmen des - 07 04/891 05

Abwasserversuchsfeld Großlappen

Sachausgaben für den Betrieb des - 14 07/547 03

Adoptionsstelle

Zentrale - des Bayer. Landesjugendamtes 10 60

Agrarkredit

- für die Landwirtschaft:

Zinsverbilligungszuschüsse für Darlehen 08 03/892 01

- für die Ernährungswirtschaft:

Zinsverbilligungszuschüsse für Darlehen 08 03/892 02

Agrarmarketing

- im In- und Ausland 08 03/683 39

Agrarsoziologische Gesellschaft e.V., Göttingen

Zuschuß an die - 08 03/685 03

Agrarstruktur

Ergänzung von Fördermaßnahmen in der EG auf dem Gebiet der - 08 03/892 41

Zuschüsse zu Maßnahmen zur Verbesserung der - 08 03/TG 91

"Verbesserung der -" 08 04

Landesanstalt für Betriebswirtschaft und - 08 08

Umstellung der Zinsverbilligung von Einmalzuschüssen auf laufende Zuschüsse 13 06/281 21

Ägyptische Kunst

Staatl. Sammlung Ägyptischer Kunst, München 05 81

Akademie der bildenden Künste, München 05 70

Stipendienfonds der - Epl. 05/Anl. A 1

Akademie der bildenden Künste, Nürnberg 05 71

Akademie der Schönen Künste, München

Zuschuß an die - 05 05/684 01

Akademie der Wissenschaften

Bayer. -, München 05 34

Akademie für Arbeits- und Sozialmedizin

Kosten der - 10 31/TG 71

Akademie für Lehrerfortbildung, Dillingen a.d. Donau 05 41

Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege 14 11

Akademie für politische Bildung

Zuschuß an die - 05 05/684 03

Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie e.V., München 10 03/685 10

Akademienprogramm 05 34/TG 71

Aktion "Das sichere Haus" e.V., München

Mitgliedsbeitrag an die - 10 03/TG 93

Aktion Jugendschutz

Zuschüsse an die - 10 07/TG 76

Aktionsgemeinschaft Deutsche Steinkohlenreviere GmbH

Beteiligung an der Stillegungsaktion der - 07 05/683 07

Alkoholmißbrauch
s. Drogen

Allgemeine Finanzverwaltung

Vermischte Einnahmen der -, für die eine andere Verbuchungsstelle nicht besteht 13 03/119 69

Allgemeine Finanzzuweisungen

Zweckzuweisungen und Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände (GV), soweit nicht in anderen Kapiteln des Haushaltsplans veranschlagt 13 10

Allgemeines Grundvermögen 13 04

Allgemeines Kriegsfolgengesetz

Ausgaben zur Erfüllung von Ansprüchen nach dem - 13 04/681 01

Erstattung von Rentenleistungen und Verwaltungskosten an die Sozialversicherungsträger gemäß § 72 Abs. 11 des Gesetzes zu Art. 131 GG und § 99 AKG 13 20/646 01

Almwirtschaft

Maßnahmen zur Erhaltung der - 08 03/683 92
892 92

Förderung von Produktivität und Qualität in der - 08 03/683 95

Alpenländer

Kosten der Arbeitsgemeinschaft - 02 03/539 01

Alpen- und Nationalpark Berchtesgaden

Fachaufgaben des - 14 03/TG 83

Alpweggenossenschaften

Öffentlich-rechtliche Beiträge an - 09 05/517 21

Altbaumodernisierung
s. Wohnungsbau

Alte Menschen
s. Wohnungsbau

Altenhilfe
(Altenbetreuung, -betreuungszentren, -erholung, -tagesstätten, -klubs, -heimbau) s. Landesplan für Altenhilfe

Alte Pinakothek, München 05 81

Alter Hof, München
s. Finanzamt München - Zentralfinanzamt

Altersfürsorge
s. Landesplan für Altenhilfe

Altersjubilare

Zuwendungen an bedürftige - 02 03/685 01

Altkatholische Kirche in Bayern

Zuschuß an die - 05 92/684 01

Altmühl

Maßnahmen im Zusammenhang mit der Überleitung von Altmühl- und Donauwasser in das Regnitz-Main-Gebiet einschl. Ausbau der - 03 77/TG 87

Altsparergesetz

Entschädigungen usw. zur Verzinsung und Tilgung der Deckungsforderungen nach dem - 13 06/681 02

Altstadtsanierung
s. Städtebauförderung

Amerikahäuser 05 05/684 05

Amtsärztlicher Dienst

Ausbildung für den - und amtstierärztlichen Dienst und den Dienst als Gesundheitsaufseher und als Lebensmittelüberwachungsbeamter 03 02/525 01

Amtsblätter
s.a. Veröffentlichungen

Herausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes 02 01/531 01

Ministerialamtsblatt der Bayer. Inneren Verwaltung 03 01/531 01

Justizministerialblatt 04 01/531 01

Amtsblatt des Bayer. Staatsministeriums für Unterricht und Kultus 05 01/531 01

Amtsblatt des Bayer. Staatsministeriums der Finanzen 06 01/531 01

Amtsblatt des Bayer. Staatsministeriums für Wirtschaft und Verkehr 07 01/531 01

Amtsblatt des Bayer. Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten 08 01/531 01

Amtsblatt des Bayer. Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung 10 01/531 01

Amtsblatt des Bayer. Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen 14 01/531 01

Amtsgerichte 04 04

Amtstierärzte

Ausbildung für den amtstierärztlichen Dienst 03 02/525 01

Anerkennungsgebühren

Einnahmen aus - aller Art 13 04/111 02

Angelfischerei

Neuerrichtung von Gewässern für die - 08 03/683 27

Anstalten und Betriebe der Technischen Universität München 05 14

Anthropologische Staatssammlung, München 05 35

Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen

Sonstige Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit 04 04, 04 05, 06 16, 08 .., 10 21, jeweils 256 01 09 ../256 01, 256 02

Ausgaben für - 04 04/425 12
04 05/425 12
06 16/426 71
08 ../425 12
426 31
09 ../425 12
426 31
10 21/425 12

Verstärkte Förderung von - 10 05/TG 75

Arbeitsgemeinschaft außeruniversitärer historischer Forschungseinrichtungen, München

Zuweisungen an die - 05 03/685 74

Arbeitsgemeinschaft demokratischer Kreise

Zuwendungen an die - 02 04/685 71

Arbeitsgemeinschaft der für das Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen zuständigen Minister der Länder

Beitrag Bayerns zur - 03 63/685 03

Arbeitsgemeinschaft der Hauptvertrauensmänner und Vertrauensmänner der schwerbehinderten Verwaltungsangehörigen

Zuschüsse an die - im Geschäftsbereich der obersten Bundes- und Landesbehörden 13 03/685 02

Arbeitsgemeinschaft deutscher Verkehrsflughäfen

Mitglieds- und Sonderbeiträge an die - 07 05/685 73

Arbeitsgemeinschaft Donauforschung

Zuschuß an die - 08 03/685 03

Arbeitsgemeinschaft landwirtschaftliches Bauwesen in Bayern e.V.

Zuschuß zum Personal- und Sachaufwand der - 08 03/683 17

Arbeitsgemeinschaft politisch verfolgter Sozialdemokraten

Zuschuß an die - für die Beratung politisch, religiös und rassisch Verfolgter 06 19/685 01

Arbeitsgerichte 10 10

Arbeitsgerichtsgesetz

Vergütungen für die Mitglieder der Richterausschüsse nach dem - 10 02/412 01

Arbeitsjubilare

Kosten der Herstellung und Verleihung der Ehrenurkunden für - 10 03/536 03

Arbeitskräfte

Maßnahmen der beruflichen Anpassung und Eingliederung 10 05/TG 76

Ausländische - 10 05/TG 79

Arbeitsleben

Förderung von Aufklärungsmaßnahmen für die Humanisierung des - 10 03/TG 93

Arbeitslosenversicherung

Beiträge für die Gefangenen zur Bundesanstalt für Arbeit 04 05/681 11

Arbeitsmedizin

Zuschüsse zur Durchführung von Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der - 10 03/683 01

Bayer. Landesinstitut für -, München 10 31

Arbeitsmedizinische Untersuchungen

Verbrauchsmittel für - und technische Untersuchungen sowie Versuche 10 31/522 01

Arbeitsministerium 10 01

Arbeitsplätze

Zuschüsse an private Unternehmen zur Erhaltung gefährdeter - 07 04/892 11

Arbeitsschutz

Förderung von Aufklärungsmaßnahmen für den - 10 03/TG 93

Kosten von Arbeitsschutzveranstaltungen bei Messen und Ausstellungen 10 30/536 01

Bayer. Landesinstitut für -, München 10 31

Arbeits- und Förderungsgemeinschaft der Ukrainischen Wissenschaften e.V.

Zuschuß an die - 05 03/685 73

Arbeits- und Sozialpolitik

Kosten für die Erteilung von Forschungsaufträgen auf dem Gebiet der - 10 03/526 21

Zuschüsse zur Förderung von wissenschaftlichen Veranstaltungen und von Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der - 10 03/683 01

Archivgut

Kosten der Sicherungsverfilmung von kulturell wertvollem - 05 46/TG 71

Archivpflege

Ausgaben der - 05 46/547 05

Archivschule

Sachausgaben für die - 05 46/547 03

Armeemuseum, Ingolstadt 05 80

Armenrecht, Armensachen

Entschädigungen der Rechts- und Patentanwälte 04 04/526 21

Kosten für Anwälte:

- am Landesarbeitsgericht 10 10/526 21

- am Arbeitsgericht 10 10/526 21

Arzneien, Kur- und Verbandmittel sowie Verbrauchsmittel für Ärzte, Zahnärzte und Apotheker sowie Laboratorien

Ausgaben für -:

- beim Landesversorgungsamt Bayern 10 20/522 01

- bei den Versorgungsämtern 10 21/522 01

- bei den Versorgungsärztlichen Untersuchungsstellen 10 23/522 01

- bei den Krankenanstalten der Versorgungsverwaltung 10 24/522 01
Anl. 1, 2 zu 10 24

- beim Deutschen Herzzentrum München **Anl. zu 10 70/KGr 66**

Arzneimittel

Aufwendungen für die bei der Überwachung der -, der Giftwaren und der giftigen Pflanzenschutzmittel entnommenen Proben 03 08/533 01

Asylbewerber

Zuschüsse für die Betreuung der heimatlosen Ausländer und - 10 06/685 03

Unterbringung von - 10 53

Transportkosten für die Weiterleitung der Lagerinsassen 10 53/671 01

Verpflegungsgeld 10 53/681 01

Zuschüsse zur Betreuung der - 10 53/684 01

Atomgesetz

Gebühren aufgrund des - 14 03/111 01

Kosten für Sachverständige im Zusammenhang mit dem Vollzug des - 14 03/526 74

Aufforstungsbeihilfen

- in Katastrophenfällen 09 03/892 01

Aufklärung

Zuschüsse zu Maßnahmen für gesundheitliche - 10 03/685 09

Förderung von - Maßnahmen auf den Gebieten des Arbeitsschutzes, des Unfallschutzes in Heim und Freizeit und der Sicherheitstechnik und von Maßnahmen zur Humanisierung des Arbeitslebens 10 03/TG 93

Aufsichtsratsvergütungen

Steuerabzug von - 13 01/013 02

Auftragsverwaltung

- der Bundesfernstraßen 03 75/TG 85
03 76/TG 85

s.a. allgem. Erläuterung zu 03 76/511 01 bis 546 69

Aufwandsentschädigungen

- für die Mitglieder des Bayer. Landtags 01 01/411 01

- für die Mitglieder des Bayer. Senats 01 03/411 01

- und Sitzungsgelder für die Mitglieder des Landespersonalausschusses 02 01/412 01

- für das Forstpersonal 09 02/422 41

- für Leiter großer Behörden (Titel 422 01 des betreffenden Kapitels)

Aufwendungsdarlehen
s. Wohnungsbau

Aufwendungszuschüsse
s. Staatsbediensteten-Wohnungsbau und Wohnungsbau

Augenklinik, München

Fonds zur Unterstützung bedürftiger Patienten der - (Nachlaß Katharina Wagenseil) Epl. 05/Anl. A 13

Augustana-Hochschule Neuendettelsau 05 33

August-Lenz-Stiftung, München

Zuschuß an die - 05 03/685 73

Ausbilderqualifizierung 10 05/TG 74

Ausbildung

Fortbildungslehrgänge für Führungskräfte der Verwaltung 02 03/525 01

Aus- und Fortbildung im Bereich der Staatsbauverwaltung 03 62/525 01
TG 89

Aus- und Fortbildung des Betriebspersonals für Abwasserbehandlungsanlagen 03 77/525 79

Maßnahmen zur Förderung der - und Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft 08 03/TG 86

Zuschüsse an Verbände, Vereine usw. zur Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Richtern in der Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit 10 03/685 06

Kosten der Aus- und Fortbildung von Sicherheitsingenieuren und Führungskräften der gewerblichen Betriebe auf dem Gebiet der Unfallverhütung 10 31/TG 72

Ausbildungsbeihilfen
s. Begabtenförderung und Bayer. Ausbildungsförderungsgesetz, Bundesausbildungsförderungsgesetz

Ausbildungsplätze

Zuschüsse zur Gewinnung von betrieblichen -:

- für leistungsgeschwächte Jugendliche (Sonderschüler), Programme 1976 bis 1983 10 05/683 01
683 04
683 06
683 07
683 08
683 10

- in strukturschwachen Gebieten (regionalisierte Förderung), Programme 1978 bis 1980 10 05/683 03
683 05
683 09

Ausbildungswerkstätten

Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für -der Landesschulen für Blinde und Körperbehinderte — 05 54/256 01, 256 02

Ausgleiche

Übergangsgelder und - nach §§ 47, 48, 66 und 67 BeamtVG — 13 20/422 41

Ausgleichsabgaben

- nach dem Schwerbehindertengesetz — 10 03/TG 87

Ausgleichsämter

Entschädigungen an die kreisfreien Städte zu den Kosten der - — 03 08/633 03

Ausgleichsfonds

Abführungen an den - — 10 03/684 87

Ausgleichsforderungen

Erstattungen des Bundes für die bei Titel 573 02 veranschlagten Aufwendungen des Freistaates Bayern an Zinsen für - der verlagerten Deutschen Pfandbriefanstalt in Wiesbaden — 13 06/241 01

Erstattungen des Bundes für Zinsen für - — 13 06/241 04

Erstattung von Zinsen durch die Länder für - der Versicherungsunternehmen und Bausparkassen — 13 06/242 01

Einnahmen gemäß § 7 Abs. 4 Satz 2 UG abzuführender Steuer- und Strafbeträge zur Tilgung von - — 13 06/281 12

Erstattungen des Bundes für Tilgungen für - — 13 06/291 01

Zinsen für - der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern aus Überweisungen der Deutschen Bundesbank — 13 06/573 01

Zinsen für - der verlagerten Deutschen Pfandbriefanstalt in Wiesbaden gegen den Freistaat Bayern aus Überweisungen der Deutschen Bundesbank — 13 06/573 02

Zinsen für - der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern — 13 06/573 03

(noch Ausgleichsforderungen)

Tilgungen für - der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern aus Steuer- und Strafbeträgen — 13 06/593 01

Tilgungen für - der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern aus Überweisungen der Deutschen Bundesbank — 13 06/593 02

Tilgungen für - der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern — 13 06/593 03

Erstattung von Zinsen an andere Länder für - der verlagerten Geldinstitute, Filialbanken, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen mit Sitz in anderen Ländern — 13 06/642 01

Ausgleichszahlungen

- nach dem Waldgesetz für Bayern — 09 03/671 97

- nach dem Gesetz über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen — 03 63/111 31, 863 10, 13 03/111 31

Ausgleichszulagen

- an landwirtschaftliche Betriebe in benachteiligten Gebieten — 08 04/682 92

Ausland

Pflege von Beziehungen zu ausländischen Hochschulen — 05 28/TG 75

Ausländer, ausländische Arbeitskräfte

Wohnungsbau für - s. Wohnungsbau

Stipendien für ausländische Studenten einschl. der Kosten für nebenamtliche Betreuer — 05 28/681 03

Maßnahmen zur Förderung der sozialen und kulturellen Betreuung ausländischer Arbeitskräfte — 10 05/TG 79

Zuschüsse für die Betreuung der heimatlosen - und der Asylberechtigten — 10 06/685 03, 685 51

Unterbringung von asylsuchenden - — 10 53

Auslandsschulden

Erstattungen des Bundes nach § 32 des Gesetzes zur Ausführung des Abkommens vom 27. Februar 1953 über deutsche - vom 24. August 1953 — 13 06/241 02

Zinsen für Schulden im Ausland — 13 06/576 01

Tilgung für Schulden im Ausland — 13 06/596 01

Auslobungen — 03 17/681 01

Ausschüsse für Jugendarbeitsschutz

Vergütungen für die Mitglieder der - — 10 02/412 06

Kosten der - — 10 02/536 02

Außenwirtschaft

Förderung der bayerischen außenwirtschaftlichen Beziehungen sowie für Messebeteiligungen und Ausstellungen — 07 03/685 04

Außergerichtliche Vergleiche
s. Gerichtliche Entscheidungen

Außerunterrichtliche Leistungen

Förderung - von Schülern aller Schularten — 05 04/681 07

Aussiedler
s.a. Zuwanderer

Wohnraumbeschaffung für - s. Wohnungsbau

Zinszuschüsse für Darlehen zur Erstanschaffung der Wohnungseinrichtung — 10 06/663 01

Eingliederung der - und Zuwanderer aus Mitteldeutschland — 10 06/684 01

Transportkosten für die Weiterleitung der - und Zuwanderer — 10 50/671 01

Weihnachtsbeihilfen für die Insassen der Durchgangsstelle für - — 10 50/681 01

Verpflegungsgeld für die Insassen der Durchgangsstelle für - — 10 50/681 02

Überbrückungsgeld für - — 10 50/681 03

Unterbringung von - — 10 52

Transportkosten für die Weiterleitung der - — 10 52/671 01

Ausstellungen

- der Wasserwirtschaft — 03 63/685 07, 685 08

Sachausgaben für - der Bayer. Staatl. Bibliotheken — 05 43/547 02

Zuschüsse für forstliche - — 09 03/685 12

- über Bayern in der Bayer. Vertretung in Bonn — 12 01/531 21

Aus- und Fortbildungsstätten der Finanzverwaltung — 06 06

Auswandererberatungsstelle

Erstattung der nicht gedeckten Verwaltungskosten der Bayer. - — 03 03/671 03

Autobahndirektionen — 03 75

B

Bahnhofsgebäude
s. Deutsche Bundesbahn

Bamberger Symphoniker
Zuschuß an die - 05 05/683 75

Banken und Kreditinstitute
Gewinnausschüttungen der - 13 05/121 35

Bargeldhilfe
- für Besucher aus der DDR 10 06/681 01

Barmherzige Schwestern
Zuschuß an die Krankenpflegeschule der - 05 08/684 01

Bauabteilungen der Regierungen 03 73

Bauämter
Landbauämter und Hochschulbauämter 03 74
Bauamt Technische Universität München 03 74
Straßenbauämter 03 76
Straßen- und Wasserbauamt Pfarrkirchen 03 76, 03 77
Wasserwirtschaftsämter 03 77
Finanzbauämter 06 11

Bäuerinnen- und Landarbeiterinnenerholung
Zuschüsse zur - 08 03/681 11

Bäuerliche Hauswirtschaft
s. Hauswirtschaft

Bäuerlicher Privatwald
s. Privatwald

Bauernverband
Zuwendungen an den Bayer.
- für die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben im landwirtschaftlichen Bereich 08 03/685 07

Bauforschung, Materialprüfung, Untersuchungen und Versuche 03 63/547 01

Baulandbeschaffungs- und -erschließungsprogramm
Zinsverbilligungszuschüsse aus dem Landesbankgewinnprogramm 13 03/661 01

Bauleitpläne
Kosten für die Anfertigung von - (Flächennutzungs- und Bebauungsplänen) 03 73/TG 80

Bauleitplanungen
Zuschüsse des Landes für allgemein bedeutsame - 03 63/883 06

Bauleitung (Straßenbau-, Wasser- und Wirtschaftswegebauten)
s. Entwurfsbearbeitung und Bauleitung

Bauleitungskosten
- für Hochbaumaßnahmen des Landes, des Bundes, der Gemeinden und Gemeindeverbände und Sonstiger bei Dienststellen der Staatsbauverwaltung 03 61/TG 79, 03 73/TG 79, 03 74/TG 79
- und Nebenleistungen im Zusammenhang mit Unterhaltungs- und Neubauarbeiten für die Gesellschaft für Nebenbetriebe der Bundesautobahnen mbH (GfN) 03 75/TG 81
- für Straßenbau und Wasserbau s. Entwurfsbearbeitung und Bauleitung

Baunebenkosten
Erstattung von - und der sonstigen gesondert zu erstattenden Kosten vom Bund 06 11/231 02
Erstattung von - und der sonstigen gesondert zu erstattenden Kosten von der Bundesanstalt für Arbeit 06 11/236 02
- für die Durchführung der Baumaßnahmen des Bundes und sonstige vom Bund gesondert zu erstattenden Ausgaben 06 11/TG 71
- für die Durchführung der Baumaßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit und sonstiger Auftragsbauten, sowie sonstige von der Bundesanstalt für Arbeit gesondert zu erstattende Kosten 06 11/TG 72

Bausparkassen
s. Ausgleichsforderungen

Bausparzwischenfinanzierungsprogramm

Zinsverbilligungszuschüsse — 03 63/662 02, 662 03

Bauüberwachung
Kosten der –:

- für die Prüfung, Überwachung und Abrechnung nichtlandeseigener Baumaßnahmen — 06 10/TG 71
- für die staatl. Hochbaumaßnahmen der Finanzbauverwaltung — 06 11/381 01
- für die von der Finanzbauverwaltung durchgeführten staatl. Hochbaumaßnahmen — 06 11/TG 73
- für Hochbaumaßnahmen der Schlösserverwaltung — 06 16/381 01
- für die von der Schlösserverwaltung durchgeführten Hochbaumaßnahmen — 06 16/TG 74

Bauunterhaltung — jeweils 519 01

Bauverpflichtungen

Unterhaltung der staatseigenen kirchlichen Gebäude — 05 93/519 11

Unterhaltung der kircheneigenen kirchlichen Gebäude — 05 93/519 12

Instandhaltung der Dome — 05 93/519 13

Ablösung von Bauverpflichtungen des Staates — 05 93/684 01

Bauverpflichtungen an einzelnen kirchlichen Gebäuden aufgrund besonderer Rechtsverhältnisse — 05 93/791 01

Bauverwaltungskosten

Erstattung von –:

- durch den Bund — 06 11/231 01
- durch die Bundesanstalt für Arbeit — 06 11/236 01

Bauwesen

Beiträge und vertragliche Leistungen an Fachorganisationen des – — 03 63/685 02

"Bayern-Buch"

Neuauflage des – — 02 03/535 02

Bayernwerk AG, München

Vergütung der für die Verwaltung von Anleihen — 06 17/271 12

Kapitalerhöhung der – — 13 05/831 07

Bayreuther Festspiele
s.a. Festspielunternehmen "Bayreuth"

Zuschuß für die – — 05 05/683 73

Bayerische, Bayerischer, Bayerisches

Agrarbericht

Kosten des – — 08 03/531 11

Akademie der Schönen Künste, München

Zuschuß an die – — 05 05/684 01

Akademie der Wissenschaften, München

Zuschuß an die – (Körperschaft des öffentlichen Rechts) — 05 34/685 01

Zuschuß an die – (Akademienprogramm) — 05 34/685 03

Akademie für Arbeits- und Sozialmedizin

Kosten der – — 10 31/TG 71

Ausbildungsförderungsgesetz

Leistungen im Vollzug des – — 05 04/681 03

Auswandererberatungsstelle

Beitrag zu den Verwaltungskosten der – — 03 03/671 03

Bauernsiedlung GmbH

Erlös aus der Liquidation der – — 13 05/133 01

Bauernverband

Zuwendungen an den – für die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben im landwirtschaftlichen Bereich — 08 03/685 07

Begabtenförderungsgesetz
s. Begabtenförderung

Berg-, Hütten- und Salzwerke AG

Zuschüsse an die – — 13 05/682 03

Blätter für Stenographie

Zuschuß zu den – — 01 04/685 01

Forstverein

Zuschuß an den – — 09 03/685 11

Fußballtoto

Gewinnablieferung des – — 13 05/123 02

Geschichte

Haus der – — 02 07

Grenzhilfeprogramm — 07 04/TG 73

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen aus dem – — 06 17/233 01, 237 01, 271 01

Bayerische, Bayerischer, Bayerisches

Heilbäder-Verband

Für Werbemaßnahmen des - 07 04/685 78

Investitionsförderungsprogramm 1979 13 03/356 03
TG 79
Epl. 13/Anl. 6

Jugendring

Zuschüsse für Ausgaben der Geschäftsstelle des - 05 04/TG 89

Jugendwerk 10 05/TG 71
TG 72

Kohlenbergbau

Mittel für Stillegung von Pechkohlenbergwerken 07 05/683 07

Kommunaler Prüfungsverband

Zuschuß an den - 03 03/685 01

Konkordat

Leistungen an die katholische Kirche gemäß dem - vom 29. März 1924, i.d.F. des Vertrages vom 7. Juli 1978 05 90/684 01
bis 684 23
TG 71

Hochbaumaßnahmen bei staatseigenen kirchlichen Gebäuden im Vollzug des - 05 93/710 00

Krankenhausgesellschaft e.V., München

Mitgliedsbeitrag an die - 10 03/685 05

Kulturarbeit im Ausland

Förderung der - 02 03/686 01

Landesamt für Denkmalpflege, München 05 84

Landesamt für Ernährungswirtschaft, München 08 05

Landesanstalt für Aufbaufinanzierung

Darlehen an die - zur Deckung des Bedarfs des Beherbergungsgewerbes 07 04/861 78

Zweckgebundene Zuwendungen an die - zur Verwendung für die Aufgaben der Anstalt 13 03/661 02

Darlehen an die -, insbesondere zur Finanzierung und Refinanzierung von Aufträgen der Deutschen Bundesbahn 13 06/861 01

Zinszuschüsse an die - für wirtschaftliche Unternehmen 13 06/661 71

Bayerische, Bayerischer, Bayerisches

Landesanstalt für Wasserforschung 14 07

Landesbank - Landesbodenkreditanstalt

Einnahmen aufgrund des § 3 Abs. 4 des Vertrages zwischen dem Freistaat Bayern und der - 03 63/271 02

Darlehen für den Wohnungsbau aus Rückflußmitteln der - nach § 4 Abs. 2 des Treuhandvertrages vom 10. Februar 1964 und dem Vertrag vom 28. April 1966 03 63/863 09

Zweckgebundene Zuwendungen an die - zur Finanzierung von staatswirtschaftlichen Aufgaben 13 03/661 01

Kapitalerhöhung der - 13 05/831 11

Darlehen an die - 13 05/861 21

Schuldenaufnahmen bei der - aus Rückflußmitteln für den Wohnungsbau für Staatsbeschäftigte 13 06/325 12

Landesbaukunstausschuß, München

Für die Geschäftsführung des - 03 63/685 04

Landesfrauenausschuß

Kosten des - 10 05/536 03

Landesgesundheitsrat

Kosten des - 10 02/536 04

Landesinstitut für Arbeitsmedizin, München 10 31

Landesinstitut für Arbeitsschutz, München 10 31

Landesjugendamt 10 60

Landesrecht (BayBS)
s. Bereinigte Sammlung des Bayer. Landesrechts (BayBS) und des Bundesrechts

Bayerische, Bayerischer, Bayerisches

Landessiedlung GmbH

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen, die von der - übernommen werden 06 17/271 11

Gebühren an zugelassene Siedlungsträger für die Wahrnehmung von Aufgaben 08 03/682 89

Darlehen an die - 08 03/862 89

Darlehen an die - zur Neuerrichtung und Übernahme bestehender landwirtschaftlicher Betriebe nach dem BVFG, FlüHG und dem SeßhG 08 03/863 89

Kapitalerhöhung der - 13 05/831 05

Landessozialgericht 10 12

Landessportverband e.V., München

Zuwendungen an den - 05 04/TG 91

Landesstelle für den Schulsport

- und sonstige Ausgaben für den Schulsport 05 04/TG 90

Landesstiftung

Zuschuß an die - zur Erhöhung des Stiftungsvermögens 13 03/698 02

Landesverein für Heimatpflege e.V., München

Beitrag für das Werkblatt "Der Bauberater" 03 63/685 02

Landesverkehrswacht

Zuschüsse zu Verkehrserziehungsmaßnahmen, insbesondere der - 03 03/684 04

Landtagsdienst (BLD)

Zuschuß zum Betrieb des - 01 01/685 09

Landwirtschaftliches Jahrbuch

Kosten der Herausgabe des - 08 03/531 12

Lloyd-Schiffahrts-AG

Zuschüsse an die - zur Verlustabdeckung 13 05/682 05

Darlehen an die - 13 05/861 25

Mittelstandskredit-programm 07 04/891 01

Nationalmuseum, München 05 80

Oberster Rechnungshof 11 01

Rettungsmedaille

Herstellung der - 02 01/540 01

Bayerische, Bayerischer, Bayerisches

Rotes Kreuz
s. Rettungsdienst

Schulbuchverlag

Gewinnablieferung des - 13 05/121 20

Selbstverwaltungskolleg

Zuschuß zum Betrieb des - 03 03/685 03

Staatsbrauerei, Weihenstephan

Gewinnablieferung der - 13 05/121 12

Kapitalausstattung der - 13 05/831 36

Darlehen an die - 13 05/861 02

Staatsgemäldesammlungen, München 05 81

Staatslehranstalt für Photographie, München 05 62

Staatssammlung für allgemeine und angewandte Geologie, München 05 35

Staatssammlung für Paläontologie und historische Geologie, München 05 35

Staatstheater

Gemeinsamer Dienst
s. Generalintendanz der Bayerischen Staatstheater

Staatsoper 05 77

Staatsschauspiel 05 78

Staatstheater am Gärtnerplatz 05 79

Straßen- und Wegegesetz

Ausgaben für Gutachten nach dem - 03 02/526 11

Tierseuchenkasse

Erstattungen an die - für die Tierkörperbeseitigung 03 03/685 09

Zuschüsse an die - zur Bekämpfung und Verhütung von Tierseuchen 03 03/685 73

Erstattungen von Pflichtleistungen nach dem Viehseuchengesetz an die - 03 03/671 74

Verdienstorden

Herstellung des - 02 01/540 01

Bayerische, Bayerischer, Bayerisches

Versehrtensportverband e.V.

Zuwendungen an den - für die sportliche Betreuung behinderter Schüler 05 04/TG 90

Ersatz der dem - bei der Durchführung der Versehrtenleibesübungen entstehenden Verwaltungskosten 10 20/671 01

Versicherungskammer 03 11

Verwaltungsschule

Umlagen an die - 03 02/685 71

Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien

Zuschüsse an die - 13 03/685 01

Volksstifung

Beitrag des Freistaates Bayern an die - 13 03/698 01

Zentralkatalog 05 43

Sachausgaben für den Betrieb des - 05 43/547 01

Beamtenfachhochschule 06 14

Beauftragter der Bayer. Staatsregierung

s. Europäisches Parlament

Bebauungspläne s. Bauleitpläne

Bedarfszuweisungen

- an Gemeinden und GV nach Art. 11 FAG 13 10/613 31

- Überbrückungsbeihilfen - an Gemeinden nach Art. 11 FAG 13 10/613 32

- an Gemeinden zur Förderung des Zusammenschlusses von Gemeinden 13 10/613 33

Begabtenförderung

Stipendien für besonders Begabte nach Art. 10 Abs. 1 BayBFG einschl. der Kosten der Betreuung 05 28/681 01

Sonstige Beihilfen, Unterstützungen und Preise für Studierende an wiss. Hochschulen 05 28/681 03

Förderung leistungsfähiger, leistungsbereiter und bedürftiger Schüler 13 03/681 03

Verstärkungsmittel für Stipendien Art. 10 Abs. 1 BayBFG 13 03/681 04

Begrüßungsgaben
s. Heimkehrer

Behinderte

Darlehen zum Bau von Behindertenwohnheimen 03 63/863 08

Förderung des Unterrichts behinderter Schüler 05 04/684 05

Erstattung des Bundesanteils an der Sozialversicherung - 10 03/241 01

Sozialversicherung - 10 03/671 01

Erstattung an die Verkehrsbetriebe für die unentgeltliche Beförderung - im Nahverkehr 10 03/682 01

Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen für - und sozial Gefährdete 10 05/TG 78

Behördenselbstschutz

Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für den Selbstschutz der staatl. Dienststellen 03 24/515 11

Beihilfen

Reisebeihilfen zu wissenschaftlichen Kongressen 05 03/547 73

Reisebeihilfen für Hochschullehrer, hauptamtliche Lehrpersonen, Assistenten und sonstige wiss. Beamte und Angestellte 05 28/681 06

Beihilfevorschriften

Beihilfen für die Mitglieder des Bayer. Landtags s. Landtag

Beihilfen aufgrund der -:

- an Beamte (Richter) 13 03/441 01

- an Angestellte und Arbeiter 13 03/441 02

- für Versorgungsempfänger u. dgl. 13 20/446 01

Beirat und Offizialanwaltschaft beim Landesentschädigungsamt

Erstattung der Verwaltungskosten des - 06 19/671 11

Belobigungen

- bei Rettung von Menschen aus Lebensgefahr 02 03/685 01

Belohnungen

- für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung in Bayern

jeweils Sammelansätze der Epl. .. 02/459 11

Benzin-Blei-Gesetz

Vollzugsaufgaben nach dem - 14 09

Bereinigte Sammlung der Verwaltungsvorschriften

Fortführungsnachweis zur - 10 01/531 01

Bereinigte Sammlung des Bayer. Landesrechts (BayBS) und des Bundesrechts

Für die zentrale Beschaffung der Fortführungsnachweise zur - 13 03/512 01

Bereitschaftspolizei 03 20

Bergämter 07 06

Bergbau
s. Kohlenbergbau

Bergbaukonzessionen

Abgaben aus - 07 06/122 01

Bergbauliche Minerallagerstätten

Förderung der Aufsuchung und Untersuchung von - und von Wasservorkommen 07 05/TG 76

Bergbauunternehmen

Gewinnausschüttungen der - 13 05/121 34

Berichterstatter (für Statistiken)

Vergütungen und Unterweisungskosten für - 03 07/412 11

Ehrengaben an die landw. - 03 07/412 21

Berlin

Beihilfen für Fahrten nach - und an die Grenze zur DDR 05 04/681 89

Berufliche Anpassung

Maßnahmen zur Förderung der - und Eingliederung von Arbeitskräften 10 05/TG 76

Berufliche Bildung

Maßnahmen zur Förderung der - 10 05/TG 74

Berufsaufbauschulen

Nichtstaatliche - 05 04/TG 78

Staatliche - 05 55

Berufsbildungswerke, -förderungswerke 10 05/TG 78

Berufsbildungswesen

Berufsbildung der Gefangenen im Rahmen der Arbeitsverwaltung 04 05/533 72

Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Berufsbildung im Handwerk 07 03/685 02

Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Berufsbildung in der Wirtschaft 07 03/685 06

(noch Berufsbildungswesen)

Förderung von Modellversuchen in der außerschulischen Berufsbildung in Bayern 07 03/685 08

Förderung der Berufsbildung in der städtischen Hauswirtschaft 10 05/TG 80

Berufsfachschulen

Nichtstaatliche - 05 04/TG 80

Staatliche - 05 55
05 62

Berufsgenossenschaften

Landwirtschaftliche - 10 42

Berufsgrundbildungsjahr

Ausgleichszahlungen für Mehraufwendungen 07 03/685 10

Berufshilfe

Maßnahmen zur Förderung der -, der überfachlichen Fortbildung und freiwilliger sozialer Dienste 10 05/TG 73

Berufsoberschulen

Nichtstaatliche - 05 04/TG 79

Staatliche - 05 55

Berufsschulen

Nichtstaatliche - 05 04/TG 78

Staatliche - 05 55

Unterrichtsmaterial für Lehrer an - über den Jugendarbeitsschutz 10 01/531 11

Berufsvorbereitung Behinderter 10 05/TG 78

Beschleunigerlaboratorium

- der Universität München und der Technischen Universität in Garching 05 07/TG 74

Beschuldigte in Strafsachen

Entschädigungen an - 04 04/681 01

Beschußamt 07 09

Besserung

Vollzug von Maßregeln der - und Sicherung
s. Gefangenenwesen

Besteuerungsverfahren

Vordrucke für das - 06 05/511 21

Besuchsreiseverkehr

- aus der DDR, Ostberlin und den ost- und südost-europäischen Staaten 10 06/241 01
681 01

Beteiligungsunternehmen

Erlöse aus der Liquidation von - 13 05/133 02

Betriebshelfer

Zuschüsse zur Ausbildung und zum Einsatz von - 08 03/684 94

Betriebshilfsringe

Förderung von - 08 03/683 94

Betriebsstruktur

Maßnahmen zur Verbesserung der - 08 03/TG 93

Betriebswirtschaft

Maßnahmen zur Förderung der - 08 03/547 01

Landesanstalt für - und Agrarstruktur 08 08

Bevollmächtigter des Freistaates Bayern beim Bund 12 01

Bewährungsaufsicht (Bewährungshilfe)

Besondere Kosten der - 04 04/533 02

Bezirksfinanzdirektionen 06 15

Bibliotheksschule

Sachausgaben für die - 05 43/547 05

Bibliothekstantieme

Ausgaben für - 13 10/685 01

Bienenzucht

Landesanstalt für -, Erlangen 08 60

Biersteuer 13 01/061 01

Zahlung des Österreich zustehenden Anteils am bayerischen -aufkommen 13 01/686 01

Bildende Kunst

Ausgaben zur Förderung und Pflege der - 05 05/TG 77

Akademie der -, München 05 70

Akademie der -, Nürnberg 05 71

Blinde

Landesschule für -, München 05 54

Pflegegeld an Zivil- 10 03/681 01

Blindenstudienanstalt Marburg-Lahn

Zuschuß an die - 05 04/684 05

Blockbeschulung
s. Schülerheime

Blutentnahmen

Kosten für - 03 18/533 03
03 19/533 03

Bodendenkmäler
s.a. Kunstdenkmäler

Inventarisierung der - 05 84/TG 73

Erhaltung der - und für Notgrabungen 05 84/TG 74

Bodenkultur

Landesanstalt für - und Pflanzenbau 08 10

Bodenkulturunternehmen

Schuldendiensthilfen für Darlehen zu - 03 77/623 01
663 01

Zuweisungen und Zuschüsse zu - 03 77/TG 95

Bodenreform

Erlöse aus der Verwertung von -landgrundstücken 08 03/129 01

Gewährung von Entschädigungen für Übereignung von Grundeigentum zur Beschaffung von Siedlungsland und zur - 08 03/820 89

Bodenschätzung

Kosten der Grabarbeiten bei der - 06 05/533 01

Bodensee

Kosten für die Abwendung oder den Ausgleich von Beeinträchtigungen durch Wasserentnahmen aus dem - 03 63/242 02
642 01

Betrieb und Unterhaltung von Sturmwarnanlagen am - 07 05/521 01

Bodenverbände

Öffentlich-rechtliche Beiträge an - 09 05/517 21

Bodenwasserhaushalt 03 77/TG 95

Botanische Staatssammlung, München 05 35

Botanischer Garten, München 05 36

Brandschutz

Landesamt für - und Katastrophenschutz 03 25

-werbung 03 25/533 02

Brandversicherungsämter 03 11

Brautechnische Prüf- und Versuchsanstalt, Weihenstephan 05 14/TG 77

Brennereien

Versuchs- und Lehr- 05 14/TG 77

Brucellose

Bekämpfung der - der Rinder, Schafe und Ziegen — 03 03/TG 73

Brückenbau

Kosten für Nachrechnen und Beschilderung von Autobahnbrücken — 03 75/TG 71

s.a. Staatsstraßenbau, Um- und Ausbau — 03 76/750 00 (Anl. A)

Büchereileiter

Ausgaben für die Durchführung von -kursen — 05 45/547 03

Büchereiwesen

Ausgaben zur Förderung des öffentlichen - — 05 05/TG 80

Staatl. Beratungsstellen für öffentliche Büchereien — 05 45

Buchführungsprämien

- für Inhaber von Testbetrieben und Kostenerstattung an landwirtschaftliche Buchstellen — 08 03/380 04, 980 04

Bundesangelegenheiten

Staatsminister für - und Bevollmächtigter des Freistaates Bayern beim Bund — Epl. 12

Bundesanstalt für Arbeit
s.a. Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen

Beiträge für die Gefangenen zur - — 04 05/681 11

Erstattung der Bauverwaltungskosten durch die - — 06 11/236 01

Erstattung von Baunebenkosten und der sonstigen gesondert zu erstattenden Kosten von der - — 06 11/236 02

Baunebenkosten für die Durchführung der Baumaßnahmen der - und sonstiger Auftragsbauten sowie sonstige von der Bundesanstalt gesondert zu erstattende Kosten — 06 11/TG 72

Erstattungen an die - für Datenverbund — 10 01/636 01

Zinsen für Darlehen der - — 13 06/572 73

Tilgung von Darlehen der - — 13 06/592 73

Bundesanstalt für den Güterfernverkehr

Entschädigung an die - — 03 08/631 01

Bundesanteil an den Gemeinschaftssteuern

s. Erläuterungen zu — 13 01/011 01 bis 017 01

Bundesausbildungsförderungsgesetz

Vollzug des - im Schulbereich — 05 04/251 07, 681 04

Vollzug des - im Hochschulbereich — 05 28/ETG 74, TG 74

Erstattungen für die Förderung deutscher Studierender im Ausland nach dem - — 05 28/642 01

Bundesautobahnen

Kosten der Entwurfsbearbeitung und Bauleitung für - — 03 61/TG 71, 03 75/TG 71, 03 76/TG 71

Darlehen für den Wohnungsbau aus Bundesmitteln zur Freimachung von Liegenschaften im Zuge des Ausbaues von - — 03 63/863 21

Bundesbaugesetz

Ausgaben für Gutachten nach dem - — 03 02/526 11

Bundesentschädigungsgesetz
s. Entschädigungsleistungen

Bundesfernstraßengesetz

Ausgaben für Gutachten nach dem - — 03 02/526 11

Bundesjugendplan — 05 04/251 02, 331 01, TG 71

Bundeskindergeldgesetz

Erstattung der Aufwendungen nach dem - durch den Bund — 13 03/241 05

Globale Minderung der Personalausgaben aufgrund des - — 13 03/429 01

Leistungen nach dem - — 03 24/681 01, 03 75/681 01, 03 76/681 01, 05 46/681 71, 06 11/681 01, 13 03/681 05

Bundesrecht
s. Bereinigte Sammlung des Bayer. Landesrechts (BayBS) und des Bundesrechts

Bundesschule für Verfassungsschutz

Kostenanteil an der - — 03 03/632 04

Bundesseuchengesetz

Ersatz von Aufwendungen und Entschädigungen nach dem - 03 03/TG 75

Sonstige Leistungen nach dem - 03 03/681 75

Bundessozialhilfegesetz

Zuweisungen an GV gemäß Art. 13 Abs. 1 des Gesetzes zur Ausführung des - 13 10/653 08

Bundesstraßen

Kosten der Entwurfsbearbeitung und Bauleitung für - 03 61/TG 72
03 75/TG 72
03 76/TG 72

Kosten der Auftragsverwaltung der - 03 76/TG 85

Darlehen für den Wohnungsbau aus Bundesmitteln zur Freimachung von Liegenschaften für den Ausbau von - 03 63/863 20

Bundesvertriebenengesetz

Entschädigungen an Beisitzer und Beiräte in den Ausschüssen nach dem - 03 08/412 01

Bundeswehr

Ersatz für Schäden durch die - 09 05/125 18

Bundeswettbewerb der Schulen

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA 05 04/TG 90

Burgen

Staatl. Hochbaumaßnahmen an - 06 16/716 01 ff.

"Bürger, es geht um Deine Gemeinde"

Landeswettbewerb 03 63/526 31

Bürgschaftssicherungsrücklage
s. Kassenverstärkungs- und Bürgschaftssicherungsrücklage

Bußgeldstelle

Einnahmen aus Geldbußen der zentralen - 03 21/112 01

C

Carl-Duisberg-Gesellschaft e.V.

Zuschuß an die -, Landesstelle Bayern 07 03/685 21

Centre International de Liaison des Ecoles de Cinema et Television, Paris

Beitrag an das - 05 73/686 01

Centro Italiano

Zuschuß an die Zweigstelle München des - 05 03/685 73

Chemisches Laboratorium der Universität München

Dispositionsfonds beim - Epl. 05/Anl. A 3

Cité Internationale des Arts, Paris

Zuwendungen an Stipendiaten, Studien- und Ehrengäste der - 05 05/TG 76

Coburger Domänenfonds

Sondervermögen - Epl. 13/Anl. B 3

Coburger Landesstiftung 05 82

Leistung des Freistaates Bayern an die - 05 82/685 01

Collegium Carolinum e.V., München

Zuschuß an das - 05 03/685 19

D

Damenstift am Luitpoldpark (München)

Zuschuß für das - 03 03/684 03

Darlehensrückflüsse

- von Gemeinden und GV 13 06/173 01 bis 173 17

- von Zweckverbänden 13 06/177 01 bis 177 13

- von öffentlichen Unternehmen 13 06/181 01 bis 181 13

- von Sonstigen aus dem Inland 13 06/182 01 bis 182 61

Darstellende Kunst

Förderung von Einrichtungen auf dem Gebiet der - 05 05/TG 73

Datenschutz (Datensicherung)

Landesbeauftragter für den - 02 06

Datenverarbeitung

Kosten (Sachaufwand) der - jeweils TG 99

Landesamt für - und Statistik 03 07

Erstattungen vom Bund zur Ausstattung der Fachhochschulen mit EDV-Geräten 05 33/ 331 04

Zuschüsse zur Förderung der gewerblichen Wirtschaft bei der Einführung und Anwendung der elektronischen - 07 03/685 25

Dauerkleingärten

Freiwillige Zuschüsse zur Errichtung von - und Kleinsiedlungsgärten 14 03/TG 73

Dauerlehrschau für das landw. Bauwesen
s. Landesanstalt für Tierzucht in Grub

"Der Staatsbürger"

Herausgabe des - 02 04/531 71

Denkmalpflege
s. a. Bodendenkmäler, Kunstdenkmäler und Naturdenkmäler

Bayer. Landesamt für -, München 05 84

Denkmalschutzgesetz

Erstattungen aus dem Entschädigungsfonds nach dem - 05 84/356 01

Entschädigungsleistungen nach dem - 05 84/TG 78

Desinfektoren

Aus- und Fortbildung von - 03 37/525 02

Deutsch-amerikanische Institute

Zuschüsse für die - in Nürnberg und Regensburg 05 05/684 05

Deutsch-französischer Freundschaftsvertrag

Ausgaben für den Austausch von deutschen und französischen Kindergärtnerinnen und Erzieherinnen im Rahmen des - 05 04/TG 96

Deutsch-Tschechische Gesellschaft
s.a. Emigranten

Zuschuß an die - 10 06/685 03

Deutsche Akademie für Städtebau und Landesplanung, München

Für die Geschäftsführung der - 03 63/685 04

Deutsche Bauernsiedlung

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen, die von der - übernommen werden 06 17/271 11

Gebühren an zugelassene Siedlungsträger für die Wahrnehmung von Aufgaben 08 03/682 89

Darlehen an die - 08 03/862 89

Deutsche Bundesbahn

Zinsverbilligungszuschüsse für im Landesinteresse liegende Maßnahmen der - zur Verbesserung des Verkehrs:

- durch Verlegung von Bahnhöfen und Um- bzw. Wiederaufbau von Bahnhofsgebäuden 07 05/661 01

- durch Elektrifizierung von Vorortsstrecken im Zusammenhang mit dem Bau einer S-Bahn in München 07 05/661 02

- durch Elektrifizierung von Eisenbahnstrecken in Bayern 07 05/661 03

(noch Deutsche Bundesbahn)

Kostenerstattung an die - für die Übernahme der technischen Eisenbahnaufsicht über die nichtbundeseigenen Eisenbahnen im Lande Bayern — 07 05/671 01

Darlehen zur Finanzierung und Refinanzierung von Aufträgen der - — 13 06/861 01

Deutsche Bundesbank

Überweisungen der - gemäß § 3 (1) der 45. DVO/UG:

- zur Tilgung der Sonderausgleichsforderungen — 13 06/281 13

- zur Verzinsung der Sonderausgleichsforderungen — 13 06/281 14

Ausgleichsforderungen der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern aus Überweisungen der -:

- Zinsen für - — 13 06/573 01

- Tilgungen für - — 13 06/593 02

Zinsen für Ausgleichsforderungen der verlagerten Deutschen Pfandbriefanstalt in Wiesbaden gegen den Freistaat Bayern aus Überweisungen der - — 13 06/573 02

Deutsche Forschungsanstalt für Lebensmittelchemie, Garching

Zuschuß an die - — 05 03/685 10

Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V., Bad Godesberg

Zuschuß an die - — 05 03/685 10

Deutsche Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt e.V. (DFVLR)

Zuschüsse an die - — 07 03/TG 73

Deutsche Geodätische Kommission

Zuschuß an die - für das Deutsche Geodätische Forschungsinstitut, Gesamtleitung und Abt. I (Theoretische Geodäsie) — 05 03/685 04

Deutsche Gesellschaft für Erd- und Grundbau e.V., Essen

Beiträge an die - — 03 63/685 02

Deutsche Gesellschaft für Holzforschung

Zuschuß an die - — 07 03/685 13
09 03/685 11

Deutsche Journalistenschule München

Zuschuß für - — 05 04/TG 80

Deutsche Künstlerhilfe, Bonn

Zuschuß an die - — 05 03/685 25

Deutsche Pfandbriefanstalt, Wiesbaden

Erstattungen des Bundes für die bei Titel 573 02 veranschlagten Aufwendungen des Freistaates Bayern an Zinsen für Ausgleichsforderungen der verlagerten - — 13 06/241 01

Zinsen für Ausgleichsforderung der verlagerten - gegen den Freistaat Bayern aus Überweisungen der Deutschen Bundesbank — 13 06/573 02

Deutsche Sektion des Internationalen Musikrates und Konzerte junger Künstler

Zuschuß an die - — 05 03/685 25

Deutsche Sektion des Internationalen Theaterinstituts, Berlin

Zuschuß an die - — 05 03/685 25

Deutsche Vereinigung zur Bekämpfung der Viruskrankheiten

Leistungen an die - — 03 03/684 75

Deutsche Verkehrswissenschaftliche Gesellschaft e.V.

Zuschuß an die - — 07 05/685 02

Deutsche Zentrale für Tourismus

Beitrag an die - — 07 04/685 78

Deutscher Akademischer Austauschdienst, Bad Godesberg

Zuschuß an den - — 05 03/685 25

Deutscher Arbeitsgerichtsverband e.V.

Mitgliedsbeitrag an den - — 10 03/685 05

Deutscher Forstwirtschaftsrat

Zuschuß an den - — 09 03/685 11

Deutscher Musikrat, Hamburg

Zuschuß an den - — 05 03/685 25

Deutscher Sozialgerichtsverband e.V.

Mitgliedsbeitrag an den - 10 03/685 05

Deutscher Verband für Wohnungswesen, Städtebau und Raumplanung e.V., Köln-Mülheim

Beiträge an den - 03 63/685 02

Deutscher Verein für Kunstwissenschaft, Berlin

Zuschuß an den - 05 03/685 25

Deutscher Wald

Zuschuß an die Schutzgemeinschaft - (Landesverband Bayern) 09 03/685 11

Deutscher Werkbund Bayern e.V.

Förderung des - 05 05/TG 77

Beitrag an den - 07 03/685 09

Deutsches Herzzentrum München des Freistaates Bayern 10 70

Deutsches Institut für Normung e.V., Berlin, Normenausschuß Bauwesen

Zuschuß an - 03 63/685 02

Deutsches Jagdmuseum

Stifterrente des Freistaates Bayern für das - 08 03/683 85

Deutsches Jugendinstitut 05 02/422 01 (Stellenplan)

Deutsches Komitee für den Europäischen Schultag

Zuschuß an das - 05 03/685 25

Deutsches Museum, München

Zuschuß an das - 05 03/685 10

Zuschuß zu den Kosten des Wiederaufbaues und Ausbaues des - 05 03/893 02

Deutsches Studentenwerk, Bonn

Beitrag zu den Verwaltungskosten des - 05 28/671 01

Deutsches Theatermuseum 05 80

Deutsches Wirtschaftswissenschaftliches Institut für Fremdenverkehr

Beitrag an das - 07 04/685 78

Diensthunde

Beschaffung von -:

- bei der Landespolizei 03 18/515 21
- bei der Grenzpolizei 03 19/515 21

Haltung, Ausbildung, Ausrüstung und Pflege der -:

- bei der Landespolizei 03 18/533 06
- bei der Grenzpolizei 03 19/533 06

Digitales Sondernetz der Polizei

- Mieten 03 17/518 72
- Investitionen 03 17/813 72

Diphtherie

Schutzimpfungen gegen - 03 31/TG 79

Dispositionsfonds beim Chemischen Laboratorium der Universität München Epl. 05/Anl. A 3

Dokumentation auf dem Gebiet der Geschichts- und Kulturwissenschaften

Förderung der - 05 03/TG 74

Dokumentation "Widerstand und Verfolgung" 05 02/TG 74

Dome s.a. Katholische Kirchen

Beiträge zum Sachbedarf der Domkirchen 05 90/684 17

Instandhaltung der - 05 93/519 13

Donau

Zuweisungen an den Bund für die Kanalisierung der - gemäß Vertrag vom 16. September 1966 03 77/881 01

Überleitung von Altmühl- und Donauwasser in das Regnitz-Main-Gebiet 03 77/TG 87

Dorferneuerung (-sanierung)

Zuschüsse zur - 08 03/887 88
892 88

Zuschüsse zur - im Rahmen des Programms für Zukunftsinvestitionen 08 04/TG 90

Dorfhelferinnen

Zuschüsse zur Ausbildung und zum Einsatz von - 08 03/684 94

Drogen, Rauschgift, Tabak und Alkohol

Bekämpfung des Mißbrauchs von - 03 03/547 06
10 03/TG 92

Offene Maßnahmen für Suchtgefährdete und Suchtabhängige 10 07/TG 76

Durchgangsstelle für Aussiedler

Rückführung und Umsiedlung von Deutschen 10 50

Weihnachtsbeihilfen für die Insassen der - 10 50/681 01

Verpflegungsgeld für die Insassen der - 10 50/681 02

E

EAGFL-Beihilfen

Vorfinanzierung von - 08 03/892 41

EFRE-Mittel
s. EG-Regionalfonds

EG

Ergänzung von Förderungsmaßnahmen der - 08 03/892 41

Maßnahmen zur Anpassung der bayerischen Landwirtschaft an die - Verhältnisse 08 03/TG 91

EG-Erhebungen

Leistungen des Bundes für - 03 07/231 01

EG-Regionalfonds 07 04/286 71
TG 74

Ehejubilare

Zuwendungen an bedürftige - 02 03/685 01

Ehe- und Familienberatung

Zuschüsse für die - 10 07/685 73

Ehrengerichtshof für Rechtsanwälte
s. Oberlandesgerichte

Entschädigung der anwaltlichen Mitglieder des - 04 04/412 01

Ehrensold

Monatlich fortlaufender - nach festen Sätzen an verdiente und bedürftige Künstler und Schriftsteller 05 05/TG 76

Gewährung von - an verdiente ehemalige Mitglieder der Bayer. Staatstheater 05 76/681 01

Ehrenzeichen
s. Orden und Ehrenzeichen

Eichverwaltung

(Landesamt für Maß und Gewicht, Eichämter, Eichschule, Beschußamt) 07 09

Eigentumsprogramm
s. Wohnungsbau

Eigenunfallversicherung

Entschädigungsleistungen von Unternehmen, die im Rahmen der - des Freistaates Bayern Versicherungsschutz genießen 13 21/271 03

Einfuhrumsatzsteuer 13 01/016 01

Eingliederung
s.a. Aussiedler und Zuwanderer

Berufliche - von Arbeitskräften 10 05/TG 76

- der Aussiedler und Zuwanderer aus Mitteldeutschland 10 06/684 01

Einkommensteuer

Veranlagte - 13 01/012 01

Einsparungsmaßnahmen
s. Minderausgaben

Einzelbetriebsvergleich

Kosten der Vororte für den - 03 08/TG 79

Eisenbahnjahrausstellung 1985 in Nürnberg

Zuschuß zur - 07 03/683 06

Eisenbahnkreuzungsgesetz

Kostenanteile des Landes bei Kreuzungen von Bundesstraßen und sonstigen öffentlichen Straßen (Art. 53 BayStrWG) mit Eisenbahnen 03 76/770 02 (Anl. A)
03 76/893 04

Zuschüsse nach § 17 des - 07 05/892 05

Eisenbahnstrecken, Elektrifizierung

Zinsverbilligungszuschüsse für im Landesinteresse liegende Maßnahmen der Deutschen Bundesbahn zur Verbesserung des Verkehrs durch Elektrifizierung von Eisenbahnstrecken in Bayern 07 05/661 03

Zuschüsse zur Weiterführung der Restelektrifizierung in der Landwirtschaft 08 03/892 32

Elektrische Einrichtungen auf dem Lande

Zuschüsse zur Deckung von Kosten der Überprüfung der - nach der 2. DV zum EnWG 08 03/685 01

Elektrische Energie

Zuschüsse für Investitionen zur Verbilligung des Preises - an öffentliche Unternehmen 13 06/891 01

Elektrizitätsunternehmen

Gewinnausschüttungen der - 13 05/121 31

Elementarschäden
s. Notstände

Emissionskataster

Ausgaben zum Aufbau eines - 14 09/547 05

Energieeinsparung

(Zusätzliche) bauliche Maßnahmen zum Zweck der - bei staatlichen Gebäuden 13 03/TG 74

Energieprogramm
(Energiestruktur) 07 05/TG 75

Energiewirtschaft 07 05

Energiewirtschaftsgesetz

Gebühren aufgrund des - 07 05/111 01

Entgeltausschüsse

Vergütungen für die Vorsitzenden und die Beisitzer sowie sonstige Kosten der - 10 02/427 11

Entlassungsgelder

- an frühere Beamte auf Widerruf 13 21/437 01

Übergangsbezüge und - für Angestellte und Arbeiter 13 21/437 02

Entmunitionierung

Aufwendungen für die - 13 03/241 03
683 01

Entschädigungen
(Entschädigungszahlungen)

- für ehrenamtliche Mitglieder der Verwaltungsgerichte 03 06/412 01

- an Beisitzer bei den Regierungen 03 08/412 01

- an Jagdberater und Jagdbeiräte 03 08/412 02

- für Beisitzer in den Ausschüssen nach dem Lastenausgleichsgesetz 03 09/412 01

- an Mitglieder des Verfassungsgerichtshofs, der anwaltlichen Mitglieder des Ehrengerichtshofs für Rechtsanwälte und der nichtrichterlichen Beisitzer der Gerichte 04 04/412 01

- der Vollstreckungsbeamten 04 04/459 21

- der Rechtsanwälte und Patentanwälte in Armensachen 04 04/526 21

- der Pflichtverteidiger 04 04/526 22

- für Zeugen bei den Gerichten 04 04/526 23

- für Sachverständige bei den Gerichten 04 04/526 24

- an Beschuldigte in Strafsachen 04 04/681 01

(noch Entschädigungen)

- an Gefangene und deren Angehörige infolge eines während der Haft erlittenen Unfalls 04 05/681 01
- an Vollziehungsbeamte 06 05/459 21
- an Schätzen des Bauernverbandes bei der Abwicklung von Manöverschäden 06 08/526 11
- an Opfer von Gewalttaten 10 03/TG 94, TG 95, TG 98
- für die Landesarbeitsrichter 10 10/412 01
- für die Arbeitsrichter 10 10/412 01
- für Zeugen und Sachverständige bei den Landesarbeitsgerichten 10 10/526 21
- für die Landessozialrichter 10 12/412 01
- für die Sozialrichter 10 12/412 01
- im Vollzug des Naturschutzgesetzes 14 03/681 72

Entschädigungsleistungen
Zinseinnahmen aus Rückforderungen von -:

- aus dem Inland 06 19/162 01
- aus dem Ausland 06 19/166 01

Erstattung von - durch den Bund 06 19/241 01

Kosten des Transfers von - 06 19/533 01

Anteilige Kosten des Freistaates Bayern für allgemeine Aufgaben des Bundes in Wiedergutmachungsangelegenheiten 06 19/632 01

Erstattung von - an den Bund 06 19/641 01

- aufgrund des Bundesentschädigungsgesetzes und des Versorgungsschadenrentengesetzes:

- an Berechtigte im Inland 06 19/681 01
- an Berechtigte im Ausland 06 19/686 01

Zuschuß an staatlich anerkannte Organisationen für die Beratung und Betreuung politisch, religiös und rassisch Verfolgter 06 19/685 01

Darlehen nach dem Bundesentschädigungsgesetz:

- an Berechtigte im Inland 06 19/862 01
- an Berechtigte im Ausland 06 19/866 01

Entseuchungen und Entwesungen

Material für - 03 31/522 01

Entwicklungsfähige Gebiete
s. Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm

Entwicklungshilfe

Ausgaben zur Förderung von Maßnahmen der - 05 04/TG 94

Zuschüsse für Maßnahmen im Rahmen der wirtschaftlichen und technischen Zusammenarbeit mit fremden Ländern:

- im Bereich der gewerblichen Wirtschaft 07 03/685 21
- auf dem Gebiet der Landwirtschaft 08 03/683 08

Förderung von Maßnahmen in der - 08 03/684 01, 892 43

Zuschüsse zur Finanzierung von Ausbildungsmaßnahmen im Rahmen der für Angehörige von Entwicklungsländern geleisteten Verwaltungshilfe 13 03/681 02

Entwurfsbearbeitung und Bauleitung

Kosten der - für Bundesautobahnen, Nachrechnen und Beschilderung von Brücken 03 75/TG 71

- für Bundesautobahnen 03 61/TG 71, 03 76/TG 71
- für Bundesstraßen 03 61/TG 72, 03 75/TG 72, 03 76/TG 72
- für Staatsstraßen 03 61/TG 73, 03 73/TG 73, 03 76/TG 73
- für Kreisstraßen 03 76/TG 74
- für wasserwirtschaftliche Vorhaben 03 70/TG 75, 03 77/TG 75
- für Hochbaumaßnahmen
s. Bauleitungskosten

Epidemie

Bekämpfung übertragbarer Krankheiten bei Gefahr einer - 03 03/TG 75

Erbschaften

- des Freistaates Bayern 13 06/119 11

Erbschaftsteuer 13 01/052 01

Erdgasleitungen

Zuschüsse zum Bau von - 07 05/892 75

Ergänzungszuweisungen des Bundes
s. Länderfinanzausgleich

Erhebungen s. Statistiken

Erholung s. Freizeit und Erholung

Erholungswald s. Wald

Ernährung

Maßnahmen im Rahmen des Programms "Gesunde -" 08 03/TG 97

Zentralstelle für - und Landwirtschaft s. Zentralstelle

Ernteermittlung

Kosten der besonderen - 08 03/547 01

ERP-Sondervermögen

Schuldaufnahmen beim - 13 06/315 01

Zinsausgaben an - 13 06/565 01

Tilgungsausgaben an - 13 06/585 01

Ersatzbetriebsraumbeschaffung 03 76/863 02

Ersatzwohnraumbeschaffung und Ersatzwohnungsbau s. Wohnungsbau

Ersatzzusatzrenten s. Zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung

Erstinnovationen

Förderung von - 07 03/685 22

Erwachsenenbildung

Förderung der - 05 05/TG 81

Besondere Einrichtungen der - 05 05/TG 82

Erwerbsfischerei

Förderung der - 08 03/683 96

Erzeugerringe

Förderung der - 08 03/683 94

Erziehungsberatung, -beistandschaft, -familien 10 07/TG 74

Europa-Beauftragter

Kosten des - der Bayer. Staatsregierung 03 01/TG 72

Europäische Gemeinschaft

Anteilige Kosten für den Beobachter der Länder bei den - 07 01/632 01

Europäische Rektorenkonferenz

Beitrag zu den Kosten der - 05 28/685 01

Europäische Schule

Zuweisung des Landes an den Bund zur gemeinsamen Finanzierung des Neubaues für die - in München 05 04/881 01

Europäischer Gedanke

Zuwendungen an Vereinigungen zur Förderung des Europa-Gedankens 02 03/685 02

Zuschüsse zur Förderung von Maßnahmen zur Vertiefung des - 05 03/547 73

Europäischer Regionalfonds s. EG-Regionalfonds

Europäisches Parlament

Kosten der Wahlen zum - 03 03/TG 76

Evang.-Luth. Kirchen

Bauverpflichtungen an einzelnen kirchlichen Gebäuden aufgrund besonderer Rechtsverhältnisse 05 93/791 01

Evang.-theologische Ausbildungsstätten s. Theologische Ausbildungsstätten

F

Fachakademien

Nichtstaatliche - 05 04/TG 83

Staatliche - 08 41

Fachhochschulen 05 33
Augsburg, Coburg, Kempten, Landshut, München, Nürnberg, Regensburg, Rosenheim, Weihenstephan, Würzburg-Schweinfurt

Erstattungen des Bundes für Baumaßnahmen der - 05 28/331 06

Erstattungen vom Bund zur Einrichtung und Ausstattung von - 05 33/331 02

Zuschüsse zum laufenden Betrieb von nichtstaatlichen - nach Art. 99 BayHSchG 05 33/684 01

Beamtenfachhochschule 06 14

Fachinformationszentrum Chemie GmbH Berlin 07 03/TG 74

Fachinformationszentrum der Landwirtschaft 08 03/547 16
812 05

Fachlehrer

Staatsinstitut für die Ausbildung von - 05 57

Fachoberschulen 05 61

Nichtstaatliche - 05 04/TG 82

Staatliche - 05 61

Fachorganisationen

Beiträge und vertragliche Leistungen an - des Bauwesens 03 63/685 02

Zuschüsse an forstliche Vereinigungen und - 09 03/685 11

Fachschulen

Nichtstaatliche - 05 04/TG 81

Staatliche - für Fleischwirtschaft in Kulmbach 05 55

Staatliche - 05 62

Fahndungsmaßnahmen

- beim Landeskriminalamt 03 17/533 02

- bei der Landespolizei 03 18/533 05

- bei der Grenzpolizei 03 19/533 05

Familie

Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen für die - 10 07/TG 73

Darlehen "Junge -" 10 07/TG 78

Wohnungen für junge Familien s. Wohnungsbau

Familienberatung 10 07/685 73

Familienerholung
s.a. Jugenderholungsfürsorge

Zuschüsse zu Maßnahmen der - 10 07/684 73

Familienferienstätten 10 07/893 73

Familienorganisationen

Zuschüsse an - 10 07/685 73

Fehlbelegungsausgleichszahlungen

Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen 03 63/111 31
863 10

Ausgleichszahlungen gemäß § 9 des Gesetzes zum Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen 13 03/111 31

Feldversuche

Kosten der Durchführung von - und Grundfutteruntersuchungen auf Landesebene 08 03/547 95

Fernwärmeversorgung

Zuschüsse zum Ausbau der - 07 05/883 75

Festgeldanlagen

Zinsen aus -, Girobeständen und Überbrückungskrediten 13 06/162 69

Festspielunternehmen "Bayreuth"
s.a. Bayreuther Festspiele

Zuschuß zu den Kosten baulicher Maßnahmen für das - 05 05/892 73

Feuerlöschgeräte

Zuschüsse zur Beschaffung von - sowie zur Errichtung von Feuerwehrgerätehäusern und unabhängigen Löschwasserversorgungsanlagen 03 23/883 01

Feuerschutz 03 23

Feuerschutzsteuer 13 01/059 01

Feuerwehrehrenzeichen und -leistungsabzeichen

Kosten der Herstellung der - 03 25/533 01

Feuerwehren

Aufwendungen für die Sprecher der - und für den Jugendbeauftragten 03 25/412 01

Feuerwehrschulen
s. Staatliche Feuerwehrschulen

Filmwesen

Zuschuß an das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht, München — 05 03/685 12

Zuschüsse an das Kuratorium Junger Deutscher Film — 05 03/685 25

Zuschuß an das Institut Jugend Film Fernsehen, München — 05 03/685 26

Bayerischer Filmpreis — 05 05/TG 76

Hochschule für Fernsehen und Film, München — 05 73

Zuschuß an die Filmförderungsanstalt — 07 03/685 75

Bayerisches Filmförderungsprogramm — 07 03/TG 75

Finanzämter — 06 05

Finanzausgleich
s. Länderfinanzausgleich

Finanzausgleichsgesetz

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen nach Art. 10 und 13 des - — 06 17/233 01, 237 01

Finanzbauämter — 06 11

Finanzgerichte — 06 13

Finanzministerium — 06 01

Finanzzuweisungen

Allgemeine - — 13 10

Fischbrutanstalt Nonnenhorn

Wirtschaftsaufwand der - — 08 40/533 02

Fischerei s.a. Jagd und Fischerei

Abgabe zur Förderung des Fischereiwesens — 08 03/099 01

Förderung des -wesens in Bayern im Rahmen des Fischereischeingesetzes vom 27. Oktober 1970 — 08 03/683 27, 893 01

Zuwendungen an -zusammenschlüsse — 08 03/683 27

Neuerrichtung von Gewässern für die Angel- — 08 03/683 27

Landesanstalt für -, Starnberg — 08 58

Einnahmen aus der Verpachtung von Jagden und Fischgewässern — 09 05/124 13

Personalaufwand - Waldarbeiterlöhne - für die - — 09 05/426 30

Fischzucht

Allgemeine Versuche der - — 08 58/TG 71

Flächennutzungspläne
s. Bauleitpläne

Fleischabgabestellen — 03 03/893 04

Flüchtlinge
s. a. Wohnungsbau für Aussiedler und Zuwanderer

Unterbringung deutscher - (Aussiedler, Zuwanderer) — 10 52

Unterbringung nichtdeutscher - (Asylbewerber) — 10 53

Flüchtlingshilfegesetz

Leistungen nach dem - — 10 06/641 01, 641 02

Flughafen München II

Kosten der Verwaltungsstreitverfahren — 03 05/TG 71, 03 06/TG 71

Flughafen-München-GmbH

Kapitalerhöhung der - — 13 05/831 03

Darlehen an die - — 13 05/861 22

Flughafen-Nürnberg-GmbH

Darlehen an die - — 13 05/861 23

Flugsicherheit
s. Luftverkehr

Flugwesen (Flugsport)
s.a. Luftverkehr

Zuschuß zur Förderung des - — 07 05/685 73

Flurbereinigung

Einmalzinszuschüsse zur Verbilligung von Darlehen zur Vorfinanzierung der Eigenleistung bei -maßnahmen — 08 03/891 88

Förderung der - — 08 04/TG 88

Maßnahmen zur Erhaltung der Kulturlandschaft und zur Förderung der allgemeinen Landeskultur und Landentwicklung im Rahmen der - — 08 03/893 88

Beiträge der Unternehmer zu den Kosten des Flurbereinigungsverfahrens gemäß § 88 FlurBG — 08 30/271 03

Kosten der Automatisierung der - — 08 30/547 03

Erstattung von Verwaltungsausgaben — 08 30/637 01

Vergabe von Arbeiten zur Durchführung "Beschleunigter Zusammenlegungsverfahren" an Siedlungsgesellschaften — 08 30/547 03

Erwerb von Maschinen und Geräten für die Automatisierung der - — 08 30/812 02

Flurbereinigungsdirektionen 08 30

Flurbereinigungssenat beim Verwaltungsgerichtshof

Entschädigungen (Sitzungsgelder) für die ehrenamtlichen Beisitzer des - 03 05/412 01

Entschädigungen für die technischen Beisitzer des - 03 05/427 01

Fonds für die Wiederherstellung der Wasserspiele in Herrenchiemsee Epl. 06/Anl. A

Fonds zur Förderung des Katastrophenschutzes Epl. 03 A/Anl. B

Zuweisungen an den - 03 24/916 01

Fonds zur Unterstützung bedürftiger Patienten der Universitätsaugenklinik München (Nachlaß Katharina Wagenseil) Epl. 05/Anl. A 12

Förderer-Gesellschaft des Leo-Baeck-Instituts, Frankfurt a. Main

Zuschuß für die - 05 03/685 25

Forderungen

Erlöse aus der Veräußerung und der Einlösung von - 13 06/133 02

Förderungswürdige Maßnahmen

Schuldendiensthilfen für Darlehen zu besonders - 13 06/TG 71

Forschungsanstalt

Forstliche Versuchs- und -, München 09 08

Forschungsaufgaben

Bauforschung 03 63/547 01

Städtebauliche Forschung, Zuschüsse 03 63/883 06
883 07

Forstliche - 09 08/547 02
547 04

Geologische - 14 06/TG 71

- der Landesanstalt für Wasserforschung 14 07/TG 73

Forschungsförderung

Zuwendungen des Landes aufgrund der Rahmenvereinbarung - und der Zusatzvereinbarung hierzu (ohne Großforschungseinrichtungen) 05 03/685 10

Zuschuß des Landes zu gemeinsamen Finanzierungen der Länder (Kultusministerkonferenz) außerhalb der Rahmenvereinbarung - 05 03/685 25

(noch Forschungsförderung)

Zuschüsse an das IFO-Institut für Wirtschaftsforschung e.V., München 07 03/TG 72

Zuschüsse an die Deutsche Forschungs- und Versuchsanstalt für Luft- und Raumfahrt e.V., Porz-Wahn 07 03/TG 73

Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen e.V., Köln

Beiträge an die - 03 63/685 02

Forschungsinstitut

- für Geochemie, Bamberg 05 38

- für angewandte Mineralogie, Regensburg 05 38

Forschungsvorhaben

- in der Landwirtschaft 08 03/TG 84

Förderung forstlicher
- aus Bundesmitteln 09 03/251 02
685 02

Forschungszwecke

Personalausgaben für - und Versuchszwecke, die überwiegend in den Landesanstalten durchzuführen sind:

- aus Bundesmitteln 08 03/428 03
547 12
812 03

- aus Mitteln des Auslandes 08 03/428 04
547 13

Forstämter 09 05

Forstbetriebsmaßnahmen 09 05/542 01
542 02

Waldarbeiterlöhne zu - 09 05/426 30

Forsteinrichtungen

- für die Kartographische Anstalt 09 03/547 01

Forstgrundstock
s. Grundstock

Forstgrundstücke

Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von - 09 05/124 12
09 09/124 12

Forstliche Ausstellungen

Zuschüsse für - 09 03/685 12

Forstliche Forschungsvorhaben 09 03/428 15
547 15
685 15

(noch Forstliche Forschungsvorhaben)

Förderung von - aus Bundesmitteln 09 03/251 02, 685 02

Förderung sonstiger forstlicher Zwecke aus Bundesmitteln 09 03/251 03, 685 03

Forstliche Nebennutzung

Einnahmen aus dem Verkauf von Nebennutzungen (z.B. Sand, Kies, Steinen, Erden, Zier- und Weihnachtsbäumen) 09 05/125 02

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt, München 09 08

Forstrechtsstellen

Entschädigungen für Beisitzer der - nach dem Gesetz über die Forstrechte 03 08/412 01

Sachbedarf der - 03 08/547 01

Forstsamenprüfungswesen

Förderung des - 09 08/547 03

Forstschule Lohr a. Main, staatliche - 09 07

Forststraßen

Ersatz der Kosten für den Ausbau von - aufgrund militärischer Infrastrukturforderungen 09 05/331 01

Kosten des Ausbaues von - aufgrund militärischer Infrastrukturforderungen 09 05/751 02

Einmalige Abfindung für Übertragung der Straßenbaulast für - an Gemeinden und GV 09 05/883 01

Forstwege (-bauten)

Zuschüsse zur Förderung des - 08 04/893 98

Sachaufwand für den - 09 05/751 08

Unternehmerleistungen für - 09 05/751 09

Zuweisungen an Gemeinden und GV zu - 09 05/883 02

Forstwirtschaft

Maßnahmen zur Förderung der Aus- und Fortbildung in der Land- und Forstwirtschaft 08 03/TG 86

Forstwirtschaftliche Vereinigungen

Förderung von - 08 03/683 94

Forstwirtschaftspläne (und Forstbetriebsgutachten)

Kosten der Erstellung von - sowie Schutzwaldverzeichnissen nach dem Waldgesetz für Bayern 09 03/526 97

Fortbildungsheim Berchtesgaden 06 06

Fortbildungsveranstaltungen im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege

Kosten für die Durchführung von - 14 11/525 02

Fortführungsnachweise

- zur Bereinigten Sammlung des Bayer. Landesrechts (BayBS) und des Bundesrechts 13 03/512 01

Fortführungsvermessungsdienst

s. Vermessungsämter

Frachthilfe

Zuschüsse zur Gewährung der - für Ostbayern und für das Zonenrandgebiet 07 04/251 01, 683 01

Erweiterte Kohlenfrachthilfe 07 04/251 03, 683 03

Zuschüsse zur Gewährung von Frachtausfallvergütungen für Umwegtransporte im Straßenverkehr 07 04/251 04, 683 04

Fraktionen

Leistungen an - zur Unterhaltung der Fraktionsgeschäftsstellen 01 01/684 01

Fränkischer Weinbau

s. Weinbau

Frauenfragen

Berufliche und soziale - 10 05/TG 74

Frauenklinik und Hebammenschule Bamberg 05 32

Fraunhofer-Gesellschaft, München

Zuschuß an die - zur Förderung der angewandten Forschung e.V. 07 03/TG 71

Freibettenfonds

- der Orthopädischen Klinik, München Epl. 05/Anl. A 7

- für arme Kranke in Kliniken der Universität Erlangen-Nürnberg Epl. 05/Anl. A 10

Freie Heilfürsorge

- beim Landeskriminalamt 03 17/533 01
- bei der Landespolizei 03 18/533 01
- bei der Grenzpolizei 03 19/533 01
- bei der Bereitschaftspolizei 03 20/TG 72
- beim Fachbereich Polizei der Beamtenfachhochschule 06 14/533 01

Freifahrten

Erstattung an die Verkehrsbetriebe für die unentgeltliche Beförderung behinderter Personen im Nahverkehr 10 03/682 01

Freireligiöse Landesgemeinde in Bayern

Zuschuß an die - 05 92/684 03

Freiwillige soziale Dienste, Freiwilliges soziales Jahr

Maßnahmen zur Förderung - 10 05/TG 73

Freizeitgestaltung

- bei der Bereitschaftspolizei 03 20/533 02

Freizeit und Erholung

Zuschüsse an Gemeinden und GV für Maßnahmen zur Verbesserung und Hebung des Wohn- und Freizeitwertes 07 04/883 06

Förderung von Maßnahmen für - 14 03/TG 73

Fremdenverkehr(sförderung) 07 04/TG 71 bis TG 73

Maßnahmen zur Förderung des - einschl. Saisonverlängerung 07 04/TG 78

Friedhöfe
s.a. Gräber

Bundeszuweisung für - 03 03/251 01

Pflege verwaister jüdischer - 03 03/684 02

Frühpädagogik

Staatsinstitut für - 05 39

Fuchsbaue

Begasung der - 03 03/TG 73

Führungsaufsicht

Besondere Kosten der - 04 04/533 02

Führungskräfte

Fortbildungslehrgänge für - der Verwaltung 02 03/525 01

Kosten der Aus- und Fortbildung von - der gewerblichen Betriebe auf dem Gebiet der Unfallverhütung 10 31/TG 72

G

G 131

Erstattungen von Arbeitnehmerbeiträgen durch Träger der Sozialversicherung gemäß § 73 Abs. 2 in Verbindung mit § 63 des Gesetzes zu Art. 131 GG i.d.F. vom 13. Oktober 1965 — 13 20/246 01

Erstattung von Rentenleistungen und Verwaltungskosten an die Sozialversicherungsträger gemäß § 72 Abs. 11 des Gesetzes zu Art. 131 GG und § 99 AKG — 13 20/646 01

Erstattungen von Versorgungsbezügen sowie Zuschüsse zu den Versorgungsbezügen — 13 20/ETG 71 TG 71

Ganzenmüller-Fonds

bei der Technischen Universität München, Verwaltungsstelle Weihenstephan — Epl. 05/Anl. A 5

Gartenbau

Zuschüsse zur Förderung des - — 08 03/683 95

Landesanstalt für Weinbau und -, Würzburg-Veitshöchheim — 08 72

Gasölverbilligung

Gewährung von - an die Landwirtschaft — 08 03/251 01 683 06

Gastschülerzuschüsse und Gastschülerbeiträge

- an Gemeinden und GV zum Betrieb von Gymnasien und Realschulen — 05 04/653 08

- an Gemeinden und GV zum Betrieb beruflicher Schulen — 05 04/TG 78 bis TG 80 TG 82

Gasunternehmen

Gewinnausschüttungen der - — 13 05/121 32

Gebiete

Förderung in benachteiligten - — 08 04/TG 92

Gebietsausschuß für das Informationsnetz der EG

Entschädigungen für Mitglieder des - — 08 03/547 01

Gefangenenschubwesen

- bei der Landespolizei — 03 18/533 04

- bei der Grenzpolizei — 03 19/533 04

Gefangenenwesen

Kosten der Gefangenenbeförderung und Vorführungskosten — 04 04/533 01 04 05/533 01

Vollzug von Maßregeln der Besserung und Sicherung in Anstalten anderer Verwaltungen — 04 05/643 01

Entschädigungen an Gefangene und deren Angehörige infolge eines während der Haft erlittenen Unfalls — 04 05/681 01

Gefangenen- und Entlassenenfürsorge — 04 05/681 02

Beiträge für die Gefangenen zur Bundesanstalt für Arbeit — 04 05/681 11

Gefangenenpflege — 04 05/TG 71

Arbeitsbetriebskosten — 04 05/TG 72

Arbeitsentgelt, Ausbildungsbeihilfe und Taschengeld für Gefangene — 04 05/681 72

Gehörlose

Landesschule für -, München — 05 54

Geisteskranke Rechtsbrecher

Sonderanstalt für - — 10 05/710 00

Geldbußen, Geldstrafen
s.a. Landkreise

-, die den Gemeinden zufließen — 03 09/112 05

Geldinstitute
s. Ausgleichsforderungen

Geldwesen

Einnahmen, die den Ländern nach den Vorschriften zur Neuordnung des - oder damit zusammenhängenden Vereinbarungen von den Geldinstituten, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen oder von ihren früheren Schuldnern zufließen — 13 06/281 11

Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern
s. Erläuterungen zu — 13 01/011 01 bis 017 01

Gemeindefinanzausgleich — 13 10

Gemeinden und Gemeindeverbände (GV)

Gemeindliche Entwicklungsprogramme, Zuschüsse — 03 63/883 06

Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden — 13 10/613 01

Schlüsselzuweisungen und Förderungsbeträge an Gemeinden für Gemeindezusammenschlüsse und Förderungsbeträge für Verwaltungsgemeinschaften — 13 10/613 03

Zuweisungen (Kopfbeträge) an - zum Verwaltungsaufwand für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises — 13 10/613 04

Überlassung des Aufkommens an Grunderwerbsteuer an die - — 13 10/613 11

Überlassung des Aufkommens aus Geldbußen und Verwarnungsgeldern an die Landkreise und Gemeinden — 13 10/613 22

Schuldendiensthilfen an - für den Schulbau — 13 10/623 11 bis 623 22

Zuweisungen zu den Beförderungskosten der Schüler — 13 10/653 01

Bedarfszuweisungen an - nach Art. 11 FAG — 13 10/613 31

Bedarfszuweisungen - Überbrückungsbeihilfen - an Gemeinden nach Art. 11 FAG — 13 10/613 32

Bedarfszuweisungen an Gemeinden zur Förderung des Zusammenschlusses von Gemeinden — 13 10/613 33

Zuweisungen an GV gemäß Art. 13 Abs. 1 des Gesetzes zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes und Art. 8 Abs. 4 des Gesetzes zur Durchführung der Kriegsopferfürsorge — 13 10/653 08

Zuweisungen an GV nach dem Jugendamtsgesetz — 13 10/653 09

Zuweisungen an Gemeinden zur Unterhaltung der Gemeindestraßen aus der Überlassung des Aufkommens an der Kraftfahrzeugsteuer — 13 10/653 21

Darlehen an - für den Bau von sonstigen lebenswichtigen öffentlichen Einrichtungen — 13 10/853 22, 857 22

Zuweisungen an Gemeinden aus der Überlassung des Aufkommens an der Kraftfahrzeugsteuer gemäß Art. 13 FAG — 13 10/883 03

(noch Gemeinden und Gemeindeverbände (GV))

Zuweisungen an - gemäß Art. 10 FAG — 13 10/883 11 bis 883 41

Leistungen an und für -, die in anderen Kapiteln des Epl. 13 oder in anderen Einzelplänen veranschlagt sind — Epl. 13/Anl. A

Gemeindeunfallversicherungsverband

Verwaltungskostenanteil zum - — 13 21/636 01

Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz

Zuweisungen des Bundes bzw. Weiterleitung derselben gemäß § 1 des -:

- für den kommunalen Straßenbau — 13 10/331 01, 883 08

- für den öffentlichen Personennahverkehr — 13 10/331 02, 883 09

- für den Zinsendienst von Darlehen, die anderweitig anstelle von Zuschüssen aufgenommen wurden — 13 10/380 01, 980 01

- für die Tilgung von Darlehen, die anderweitig anstelle von Zuschüssen aufgenommen wurden — 13 10/380 02, 980 02

Gemeindezusammenschlüsse

Schlüsselzuweisungen und Förderungsbeträge an Gemeinden für - — 13 10/613 03

Gemeinsame Finanzierung der Länder

Bayer. Anteil an den Kosten der Polizeiführungsakademie Münster und der Wasserschutzpolizei Hamburg — 03 03/632 01

Kostenanteil Bayerns für das Institut für Bautechnik, Berlin — 03 63/685 02

Beitrag Bayerns zur Arbeitsgemeinschaft der für das Bau-, Wohnungs- und Siedlungswesen zuständigen Minister der Länder — 03 63/685 03

Erstattung von Verwaltungsausgaben an die zentrale Stelle zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen — 04 04/632 01

(noch Gemeinsame Finanzierung der Länder)

Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Zentrale Erfassungsstelle in Salzgitter-Bad 04 04/632 01

Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Deutsche Richterakademie in Trier 04 04/632 01

Zuwendungen des Landes aufgrund der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung und der Zusatzvereinbarung hierzu 05 03/685 10

Zuschuß des Landes zu - (Kultusministerkonferenz) außerhalb der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung 05 03/685 25

Anteilige Kosten für den Beobachter der Länder bei den Europäischen Gemeinschaften 07 01/632 01

Kostenbeitrag zur Finanzierung gemeinsamer Einrichtungen der Länder 13 03/632 01

Gemeinschaftsaufgabe

Wasserwirtschaftliche und kulturbautechnische Maßnahmen im Rahmen der "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" s. allgemeine Erläuterungen zu 03 77/780 00 ff.

"Hochschulbau" 05 28/331 02 bis 331 07

"Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" 07 04/TG 71

"Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" 08 04

Bundesanteil an Zins- und Tilgungseinnahmen 13 06/380 01, 380 02, 980 01

Gemeinschaftssteuern 13 01/011 01 bis 017 01

Generaldirektion der Bayerischen Staatlichen Bibliotheken, Staatsbibliothek München einschließlich Bayerischer Zentralkatalog 05 43

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns, Staatliche Archive 05 46

Generalintendanz der Bayerischen Staatstheater 05 76

"Geologica Bavarica"

Druckkosten für das Fortsetzungswerk - 14 06/531 11

Geologische Landesaufnahme

Ausgaben für - 14 06/547 02

Geologische Untersuchungen

Ausgaben für - 14 06/547 04

Geologisches Landesamt 14 06

Georg-von-Vollmar-Akademie, Kochel

Zuschuß an die - 05 05/684 06

Gerätedienst für die Staatsbaubehörden 03 75

Betriebseinnahmen bzw. -ausgaben 03 75/125 01 TG 82

Gerichte und Staatsanwaltschaften, ordentliche Gerichtsbarkeit 04 04
s.a. Amtsgerichte, Landgerichte, Oberlandesgerichte, Oberstes Landesgericht

Gerichtliche Entscheidungen

Leistungen aufgrund von - oder Prozeßvergleichen sowie aufgrund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen s. Sammelansätze der Epl. .. 02/532 01

Gerichtshilfe

Besondere Kosten der - 04 04/533 02

Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg

Zuschuß an das - 05 03/685 10

Gesamtdeutsche Angelegenheiten

Information über - 02 03/531 23

Maßnahmen für - 02 03/685 03

Gesamthaushalt

Allgemeine Bewilligungen für den - 13 03

Gesamtschulen
s. Schulversuche

Gesamtverkehrsplan

Ausgaben für die Aufstellung und Fortführung eines - 07 05/547 03

"Geschichte des Bayerischen Parlaments"

Drucklegungskosten für die - 01 01/531 22

Geschichtsdenkmäler s. Kunstdenkmäler

Geschlechtskrankheiten

Feststellung und Überwachung von - 03 31/TG 79

Gesellschaft für Auslandskunde

Zuwendungen an die - 02 03/685 01

Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit e.V.

Zuschuß an die - 02 04/685 71

Gesellschaft für Ernährungsbiologie

Zuschuß an die - 08 03/685 03

Gesellschaft für Nebenbetriebe der Bundesautobahnen mbH (GfN)

Erstattung von Bauleitungskosten und Nebenleistungen durch die - 03 75/271 12

Bauleitungskosten und Nebenleistungen im Zusammenhang mit Unterhaltungs- und Neubauarbeiten für die - 03 75/TG 81

Gesellschaft für Politische Bildung e.V., Frankenwarte, Würzburg

Zuschuß an die - 05 05/684 06

Gesellschaft für Rechtsvergleichung, Freiburg

Beitrag an die - 04 01/685 01

Gesellschaft für Strahlen- und Umweltforschung mbH

Zuschuß an die - 05 03/TG 77

Gesellschaft für Vereinte Nationen

Zuwendungen an die - 02 03/685 01

Gesellschaft und Staat

Wandzeitung - 02 04/531 71

Gesetz- und Verordnungsblatt

Herausgabe des - 02 01/531 01

Gestüte

Haupt- und Landgestüt Schwaiganger 08 65

"Gesunde Ernährung"

Maßnahmen im Rahmen des Programms - 08 03/TG 97

Gesundheitliche Aufklärung s. Aufklärung

Gesundheitsämter 03 31

Gesundheitsaufseher

Lehrgänge für - 03 02/525 01

Gesundheitshilfe

-, insbesondere Gesundheitsfürsorge und -vorsorge und Bekämpfung nicht übertragbarer Krankheiten 10 03/TG 91

Gesundheitsministerkonferenz

Ausgaben für die Geschäftsführung der - 03 01/547 01

Gesundheitsverwaltung

Ausbildung des Personals der - 03 02/TG 71

Fortbildung des Personals der - 03 02/TG 75

Gesundheitswesen

Zuschüsse und Beiträge zu Maßnahmen nichtstaatlicher Einrichtungen, die im Interesse des öffentlichen - tätig werden 03 03/685 04

Ausgaben für Gesundheitsaufklärung 03 31/531 11

Zuschüsse für Berufsfachschulen und Fachschulen des - 05 04/TG 80 TG 81

Zuschüsse zu Maßnahmen für gesundheitliche Aufklärung 10 03/685 09

Gesundheitshilfe, Gesundheitsfürsorge und Gesundheitsvorsorge 10 03/TG 91

Getränkesteuer

Zuweisungen an Gemeinden und GV zum Ausgleich des Wegfalls der - 13 10/613 07

Gewährleistungen

Inanspruchnahme von - aus dem Inland 13 06/141 01 870 01

Gewässer
s. Wasserwirtschaft

Baumaßnahmen an - erster Ordnung — 03 77/780 00, Epl. 03 B/Anl. C

Technische Beaufsichtigung der - — 03 70/TG 78, 03 73/TG 78, 03 77/TG 78

Schuldendiensthilfen für Darlehen zur Unterhaltung und zum Ausbau von - sowie zu Bodenkulturunternehmen — 03 77/623 01, 03 77/663 01

Unterhaltung von - erster Ordnung — 03 77/TG 90

Wasserwirtschaftliche Staatsaufgaben an - zweiter Ordnung — 03 77/TG 94

Förderung wasserwirtschaftlicher Aufgaben an - zweiter und dritter Ordnung — 03 77/TG 95

Gewässerkundliche Jahrbücher

Druck der - — 03 70/531 11, 531 12

Gewässergüte

Zuschüsse und Maßnahmen zur Verbesserung der - (Verwendung der Abwasserabgabe) — 03 77/685 79, 785 79

Gewässerschutz
s.a. Abwasseranlagen, wasserwirtschaftliche Staatsaufgaben/Technische Beaufsichtigung der Gewässer und Abwasserabgabengesetz

Finanzierung von Aufgaben im - — 03 63/685 06

Wasserwirtschaftliche Rahmenplanungen und Zielvorstellungen im - — 14 03/TG 80

Gewerbeaufsicht

Jahresbericht der - — 10 01/531 01

Gewerbeaufsichtsämter — 10 30

Gewerbesteuerumlage — 13 01/017 01

Gewerbeunternehmen

Gewinnausschüttungen der sonstigen - — 13 05/121 36

Gewerbliche Unternehmen

Zinsverbilligungszuschüsse an - für Investitionen im Rahmen des Abwasser-/Luftreinhaltungsprogramms — 07 04/891 05

Gewerbliche Wirtschaft

Zuschüsse für die - — 07 04/TG 71 bis TG 74, TG 78

Gewerblicher Mittelstand
s. Mittelständische gewerbliche Wirtschaft

Girobestände

Zinsen aus - — 13 06/162 69

Glyptothek, München — 05 81

Gräber s.a. Friedhöfe

Aufwendungen für Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft

- Erstattungen des Bundes — 10 06/241 03

- Aufwendungen durch Gemeinden und GV — 10 06/643 02

- Aufwendungen durch Sonstige — 10 06/671 01

Graduiertenförderungsgesetz

Zuweisungen des Bundes zum Vollzug des - — 05 28/331 10

Ausgaben im Vollzug des - — 05 28/863 01

Graphische Sammlung, München — 05 81

Grenzgebiet

Wasserwirtschaftliche Maßnahmen an Grenzgewässern — 03 77/780 00, TG 90

Förderung von sonstigen kulturellen Maßnahmen im Zonenrand- und Grenzgebiet aus Bundesmitteln — 05 04/TG 73

Förderung von Schulbauten und Kindergartenbauten im Zonenrand- und Grenzgebiet aus Bundesmitteln — 05 04/TG 74

Bundesmittel für Fahrten Jugendlicher nach Berlin und an die Grenze der DDR — 05 04/TG 89

Förderung der gewerblichen Wirtschaft im - — 07 04/TG 71, TG 73

Grenzhilfeprogramm
s. Bayerisches -

Grenzpolizei — 03 19

Grenztierärzte — 03 35

Großklinikum Großhadern — 05 08

Großlappen
s. Abwasserversuchsfeld

Grubensicherheit

Ausgaben im Interesse der - 07 06/547 02

Zuschüsse und Beihilfen im Interesse der - 07 06/685 02

Grunderwerbsteuer 13 01/053 01

Überlassung des Aufkommens an - an die Gemeinden und GV 13 10/613 11

Grundfutteruntersuchungen
s. Feldversuche

Grundstock

Entnahmen aus dem Forstgrundstock 09 04/356 01
09 05/356 01
09 07/356 01
09 08/356 01
09 09/356 01

Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten aus Forstgrundstockmitteln 09 05/701 02

Hochbaumaßnahmen für den Bereich der Forstämter (aus Ablieferungen des Forstgrundstocks finanziert) 09 05/710 00

Hochbaumaßnahmen für den Bereich des Nationalparks (aus Ablieferungen des Forstgrundstocks finanziert) 09 09/710 00

Zinseinnahmen aus Kaufpreisrestforderungen aus der Veräußerung von Grundstücken (Grundstock der allgemeinen Landesverwaltung) 13 04/162 01

Erstattung aus dem - der allgemeinen Landesverwaltung 13 04/356 01

Zuführung an den - 13 04/916 01

Sondervermögen -:

- Allgemeine Landesverwaltung Epl. 13/Anl. B 2 A

- Forstgrundstock Epl. 13/Anl. B 2 B

Grundvermögen

Allgemeines - 13 04

Grüne Woche in Berlin

Förderung der - 08 03/540 02

Grünlandwirtschaft

Förderung der - 08 03/683 95

Gutachten

Ausgaben für Ausschüsse gemäß Art. 26 des Gesetzes über den Senat und für - 01 03/547 01

Ausgaben für - 03 02/526 11

Einholung von - in städtebaulichen, baukünstlerischen und statischen Fragen von besonderer Bedeutung 03 63/685 04

(noch Gutachten)

Gutachterentschädigungen im Zusammenhang mit der Zulassung von Filmen und Bildreihen 05 67/526 11

Gymnasien

Zuschüsse für kommunale - 05 04/653 05

Zuschüsse für private - 05 04/684 01

Förderung des Baues und der Einrichtung von gemeinnützigen staatlich anerkannten privaten - 05 04/TG 86

Staatliche - 05 60

Lehrpersonalzuschüsse an das - St. Stephan, Augsburg 05 60/684 01

H

Häftlingshilfegesetz

Entschädigungen für Beisitzer in den Ausschüssen nach dem - 03 08/412 01

Handel

Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Industrie und des - 07 03/685 03

Handwerk

Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung des - 07 03/685 01

Zuschüsse und sonstige Ausgaben zur Förderung der Berufsbildung im - 07 03/685 02

Hanns-Seidel-Stiftung e.V.

Zuschuß an die - 05 05/684 06

Zuschuß an die - für agrarpolitische Lehrgänge 08 03/685 03

Härteausgleich

- für Träger von privaten beruflichen Schulen 05 04/684 10

Hauner'sches Kinderspital, München

Neuer Fonds beim Dr. von - **Epl.** 05/Anl. A 13

Haupt- und Landgestüt Schwaiganger 08 65

Hauptmünzamt 06 18

Hauptstaatsarchiv, München 05 46

Hauptversuchsanstalt für Landwirtschaft, Weihenstephan 05 14

Haus der Bayerischen Geschichte
s.a. Bayerische Geschichte

Personal- und sächliche Verwaltungsausgaben für das - 02 07

Haus der Begegnung e.V., München

Zuschuß an das - 10 06/685 05

Haus der Kunst, München

Zuführung an das Sondervermögen - 05 05/TG 77

Sondervermögen des - **Epl.** 05/Anl. A 6

Haus des Deutschen Ostens, München 10 56

Hausgewerbe
s. Heimarbeit

Haushaltsanpassungsgesetz
(Art. 10 HG 1983/1984)

Bayerisches Umzugskostengesetz (§ 11) jeweils **453 ..**

Gesetz über den Bayerischen Kommunalen Prüfungsverband (§ 1) 03 03/685 01

Gesetz über das Bayerische Selbstverwaltungskolleg (§ 2) 03 03/685 03

Bayerisches Rettungsdienstgesetz (§ 3) 03 24/893 01

Schulfinanzierungsgesetz (§ 4) 05 04/653 08
05 60/422 01
549 01
633 01
812 01

Bayerisches Ausbildungsförderungsgesetz (§ 7) 05 04/681 03

Privatschulleistungsgesetz (§ 6) 05 04/684 01

Gesetz über die Lernmittelfreiheit (§ 8) 05 04/TG 77

Gesetz über das berufliche Schulwesen (§ 5) 05 04/TG 78
bis TG 80
TG 82

Bayerisches Begabtenförderungsgesetz (§ 9) 05 28/681 01

Bayerisches Besoldungsgesetz (§ 10) 05 52/422 01
05 58/422 01
(Stellenplan)

Waldgesetz für Bayern (§ 12) 09 03/243 01

Gesetz über die Gewährung von Pflegegeld an Zivilblinde (§ 13) 10 03/681 01

Rennwett- und Lotteriegesetz (§ 14) 13 01/685 01

Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulwegs (§ 15) 13 10/653 01

Haushaltsplan

Kosten der Drucklegung des - einschl. des sonstigen Haushaltsmaterials u.ä. 13 03/511 01

Vermischte Ausgaben und zur Ausgleichung der Schlußsumme des - 13 03/546 69

Haus Hochland

Schulungsheim - 10 26

Hauswirtschaft

Förderung der hauswirtschaftlichen Beratung 07 03/685 09
10 05/TG 80

Hebammen

Förderung der - 03 03/TG 77

Heilhilfspersonen

Fortbildung der - 03 03/TG 77

Heimarbeit

Zuwendungen an in Heimarbeit Beschäftigte 10 30/681 01

Heimarbeitsausschüsse

Vergütungen für die Vorsitzenden und die Beisitzer sowie sonstige Kosten der - 10 02/427 11

Heimatauskunftstellen 10 55

Heimatmuseen

Förderung der - 05 80/TG 78

Heimatpflege

Ausgaben zur Förderung der - 05 05/TG 78

Heimatvereine

Zuwendungen an bayerische - im Ausland 02 03/686 01

Heimatvertriebene
s. Vertriebene

Heimatvertriebenes Landvolk

Wiedereingliederung des - 08 03/863 89

Heimberufsschulen

Lehrpersonalzuschüsse an private Träger von - 05 04/684 78

Heimerziehung 10 07/TG 74

Heimkehrer

Begrüßungsgaben der Bundesregierung an - 10 06/681 04

Begrüßungsgaben des Landes, Entlassungsgelder und Übergangsbeihilfen für - 10 06/681 05

-stiftung 10 06/684 02

Heimvolkshochschule Schney

Zuschuß an die - 05 05/684 06

Heinrich-Heine-Haus, Paris

Zuschuß an das - 05 03/685 25

Heizenergiesparende Investitionen

Zuschüsse zu - in bestehenden Gebäuden
s. Wohnungsbau

Herzzentrum München

Deutsches - des Freistaates Bayern 10 70

Hilfskasse des Bayerischen Landtags e.V.

Zuschüsse an die - zur Gewährung von Unterstützungen für ehem. Abgeordnete und deren Hinterbliebene 01 01/685 02

Hinterlegungsgelder

Zinsen für hinterlegte Gelder 04 04/575 01

Hochbau

-maßnahmen mit mehr als 500 000 DM Gesamtkosten
s. Anlage S der jeweiligen Einzelpläne

Hochbaumaßnahmen (-vorhaben)

Kosten für Entwurfsbearbeitung zur Typisierung häufig wiederkehrender - sowie für sonstige Rationalisierungsmaßnahmen auf dem Gebiet des Hochbaues 03 63/980 01

Wettbewerbe und Projekterstellung für staatl. - 03 63/748 01 (Anl. S)

Bauleitungskosten für - des Landes, des Bundes, der Gemeinden und GV und Sonstiger bei Dienststellen der Staatsbauverwaltung 03 61/TG 79
03 73/TG 79
03 74/TG 79

Erstattung von Projektierungskosten für staatl. -:

- der Finanzbauverwaltung 06 11/281 11

- bei der Schlösserverwaltung 06 16/281 11

Bauleitungskosten für staatl. - der Finanzbauverwaltung 06 11/381 01

(noch Hochbaumaßnahmen (-vorhaben))

Mittel zur Erlangung von Unterlagen für die Erstellung staatl. Hochbauten sowie zur Ausarbeitung von Vorprojekten:

- im Bereich der Finanzbauverwaltung 06 11/748 01
- im Bereich der Schlösserverwaltung 06 16/748 01

Bauleitungskosten für die von der Finanzbauverwaltung durchgeführten staatl. - 06 11/TG 73

Bauleitungskosten für die von der Schlösserverwaltung durchgeführten Hochbaumaßnahmen 06 16/TG 74

Zuweisungen des Bundes zum Grunderwerb für Hochschulbaumaßnahmen 13 04/331 02

Zuweisungen zu staatl. -:

- Bund 13 04/331 01
- Gemeinden und GV 13 04/333 01
- Dritte 13 04/342 01

Hochschulbauämter 03 74

Hochschulbauförderungsgesetz

Erstattungen des Bundes für Baumaßnahmen:

- der Universitäten 05 28/331 02
- der Hochschulkliniken 05 28/331 03
- der Kunsthochschulen 05 28/331 05
- für Fachhochschulen 05 28/331 06
- für Lehrkrankenhäuser 05 28/331 07

Hochschulbereich

Erstattungen des Bundes im Vollzug des Bundesausbildungsförderungsgesetzes im - 05 28/ETG 74

Modellversuche im - 05 28/TG 78

Hochschulen

Pflege von Beziehungen zu ausländischen - 05 28/TG 75

Studienkolleg bei den wissenschaftlichen - München und Coburg 05 29

Zuweisungen des Bundes zum Grunderwerb für Hochschulbaumaßnahmen 13 04/331 02

Hochschule für jüdische Studien, Heidelberg

Zuschuß für die - 05 03/685 25

Hochschule für Politik, München

Zuschuß an die - 05 03/685 16

Hochschule für Verwaltungswissenschaften

Beitrag an die - in Speyer 03 03/652 01

Hochschulforschung (Hochschulplanung) 05 39

Hochschul-Informations-System-GmbH

Zuschuß an die - 05 03/685 25

Hochschulkliniken

Erstattungen des Bundes für Baumaßnahmen der - 05 28/331 03

Hochschullehrer

Sachbeihilfen zur Förderung des -lehrernachwuchses 05 28/681 04

Betreuung von unversorgten - und deren Hinterbliebenen 05 28/681 05

Reisebeihilfen für - 05 28/681 06

Bezüge der von ihren amtlichen Verpflichtungen entbundenen - 13 20/432 01

Hochschulräume

Erstmalige Einrichtung und Ausstattung von -, die durch Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten gewonnen werden 05 16/812 01

s. Hochschulkapitel jeweils TG 75

Hochschulsport

Ausgaben für den allgemeinen - s. Hochschulkapitel jeweils 533 02

Hochwassernachrichtendienst

s. Vorbemerkung zu 03 70

Hochwasserschutz

Zuschüsse zur Umsiedlung bzw. Nutzungsänderung in besonders hochwassergefährdeten Gebieten 03 77/892 03

Zuweisungen und Zuschüsse zu -maßnahmen 03 77/TG 95

Bau von -anlagen 03 77/780 00
786 00
Anl. C

Hofer Symphoniker

Zuschuß an die - 05 05/TG 75

Holz

Einnahmen aus der Verwertung von - 09 05/125 01
09 09/125 01

Holzernte

Ausgaben für - 09 05/426 30
542 01
542 02
09 09/426 30
542 11
542 12

Holzwerbung

Zuwendungen für Zwecke der - und der einschlägigen Forschung 09 03/685 13

Hubschrauber

Erstattungen für die Benutzung von - des Bundes 03 18/631 01

Haltung von - 03 20/514 02

Anschaffung von - 03 20/811 02

Hühnerpest

Kosten der -Impfungen 03 03/TG 73

Humanisierung des Arbeitslebens 10 03/TG 93

Hydrologische Meßstellen
s. Pegelanlagen

I

IFO-Institut für Wirtschaftsforschung

Zuschüsse an das - 07 03/TG 72

IGA

Ausgaben im Zusammenhang mit der - 1983 in München:

- Aufwendungen der Verwaltung der staatl. Schlösser, Gärten und Seen 06 16/814 71

- Kosten der Beteiligung der Lehranstalt für Weinbau und Gartenbau Würzburg - Veitshöchheim 08 72/547 01

Impfgeschädigte

Leistungen an - in entsprechender Anwendung der Vorschriften über die Kriegsopferfürsorge 10 03/ETG 88
TG 88

Leistungen an - in entsprechender Anwendung der Bestimmungen der Kriegsopferversorgung mit Ausnahme der Kriegsopferfürsorge 10 03/ETG 89
TG 89

Impfstoffe

Verkauf von -, Tieren und tierischen Erzeugnissen 03 32/125 01
03 37/125 01

Industrie

-aussiedlungswerbung 07 03/547 03

Zuschüsse zur Förderung der - 07 03/685 03

Informationsversorgung

Förderung der Verbesserung der - der bayerischen Wirtschaft 07 03/685 14

Informationszentrale für den Steuerfahndungsdienst

Landesanteil an den Kosten der - 06 05/632 01

Infrastrukturforderungen
s. Militärische Infrastrukturforderungen

Innenministerium 03 01

Innere Sicherheit

Programm für die - in der Bundesrepublik Deutschland 03 03/685 06

Innovationsförderungsprogramm 07 03/685 22

Institut für Bautechnik, Berlin

Beiträge an das - 03 63/685 02

Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht, München

Zuschuß an das - 05 03/685 12

Institut für freie Berufe, Nürnberg

Zuschuß an das - 05 03/685 21

Institut für medizinische Prüfungsfragen

Anteil an den Kosten des - in Mainz 03 03/685 08

Institut für Ostrecht e.V., München

Zuschuß an das - 05 03/685 73

Institut für sozialwissenschaftliche Forschung e.V., München

Zuschuß an das - 05 03/685 73

Institut für Städtebau und Wohnungswesen

Zuschuß an das - 03 63/685 01

Institut für Wirtschaftsforschung, München

Zuschuß an das - 07 03/TG 72

Institut für Zeitgeschichte 05 03/685 10

Institut Jugend Film Fernsehen

Zuschuß an das - 05 03/685 26

Internationale Gesellschaft der bildenden Künste

Zuschuß an die - 05 03/685 25

Internationale Jugendbibliothek

Zuschuß für die - 05 04/TG 89

Internationale Münchner Filmwochen GmbH

Zuschuß an die - 13 05/682 07

Internationale Rechtsbibliothek e.V., München

Beitrag an die - 04 01/685 01

Internationaler Schüleraustausch

Kosten des - 05 60/533 02

Internationales Institut für wissenschaftliche Zusammenarbeit e.V., Schloß Reisenburg 05 03/685 73

Internationales Jugend- und Bildungsfernsehen

Zuschuß zur Förderung des - 05 05/685 02

Internationales Mechanik-Zentrum Udine

Mitgliedsbeitrag der Technischen Universität München an das - 05 12/686 01

Inter Nationes e.V.

Für besondere Zwecke der - 02 03/291 01
537 01

Internatsunterbringung Auszubildender

Förderung der - 10 05/TG 77

Interparlamentarische Arbeitsgemeinschaft

Zuschüsse an die - 01 01/685 05

Israelitische Kultusgemeinden in Bayern

Zuschuß an den Landesverband der - zur Pflege verwaister jüdischer Friedhöfe 03 03/684 02

Zuschuß an die - 05 92/684 02

Zuschuß an den Landesverband der - für die Beratung politisch, religiös und rassisch Verfolgter 06 19/685 01

J

Jagd und Fischerei

Abgabe zur Förderung des - wesens 08 03/099 02

Zuschüsse zur Förderung der - 08 03/TG 85

Einnahmen aus - 09 05/124 13
125 10
09 09/124 13
125 10

Jagdberater und Jagdbeiräte

Entschädigungen an - 03 08/412 02

Jagdpachten
(Angliederungen) 09 05/518 21

Jagdwaffen

Tilgungsbeträge aus Darlehen zur Beschaffung von - 09 02/182 02

Zuschüsse zur Beschaffung von - 09 02/681 01

Darlehen zur Beschaffung von - 09 02/863 01

Jubilare

Zuwendungen an bedürftige Ehe- und Alters- 02 03/685 01

Jüdische Friedhöfe

Pflege verwaister - 03 03/684 02

Jüdische Kultur und Tradition

Förderung der - 02 03/685 04

Jugendamtsgesetz

Zuweisungen an GV nach dem - 13 10/653 09

Jugendarbeit
s.a. Jugendprogramm

Förderung der - aus Bundesmitteln 05 04/TG 71

Jugendarbeitsschutzgesetz

Merkblätter über das - 10 01/531 11

Kosten des Ausschusses für Jugendarbeitsschutz nach dem - 10 02/536 02

Kosten der Untersuchungen von Jugendlichen nach dem - 10 03/536 01

Erstattung der Kosten der Auswertung der ärztlichen Untersuchungen von Jugendlichen nach dem - an das Statistische Landesamt 10 03/981 01

Jugendbildungsstätten
s. Jugendprogramm
(Jugendarbeit)

Jugenderholungsfürsorge
s. Jugendprogramm
(Erziehungshilfe)

Jugendgesundheitspflege 03 31/427 01

Jugendheime
s. Jugendprogramm
(Jugendarbeit)

Jugendherbergen
s. Jugendprogramm
(Jugendarbeit)

Jugendhilfe
s.a. Jugendprogramm
(Erziehungshilfe)

Förderung der vorbeugenden - 10 07/TG 76

Jugendliche

Zuschüsse zur Gewinnung von betrieblichen Ausbildungsplätzen für leistungsgeschwächte - (Sonderschüler) 10 05/683 01
683 04
683 06

Maßnahmen der Berufsförderung und der Förderung der Berufsaus- und -weiterbildung - 10 05/TG 71
TG 72

Jugendliche Arbeitslose
s. Jugendprogramm

Jugendliche Ausländer
s. Jugendprogramm

Jugendliche Zuwanderer

Beihilfen des Bundes an - 10 06/980 01

Jugendprogramm der Bayer. Staatsregierung

Teilbereich Jugendarbeit 05 04/TG 89

Teilbereich Erziehungshilfe 10 05/TG 79
10 07/TG 74
TG 76

Jugendverbände
s. Jugendprogramm
(Jugendarbeit)

Jugendverkehrsschulen

Zuschüsse an - 03 03/684 04

Jugendwohnheime 10 07/TG 74

Jugendzentren
s. Jugendprogramm
(Jugendarbeit)

"Junge Familie"

Darlehen - 10 07/TG 78

Wohnungsbau für junge Familien s. Wohnungsbau

Justizministerium 04 01

Justizstatistik

Erstattung an das Statistische Landesamt für die - 04 02/981 01

Justizvollzugsanstalten 04 05

K

Kabelfernsehpilotprojekt München

Kosten der Projektbegleitkommission 13 03/526 12

Kahlgrund-Verkehrs-GmbH

Zuschüsse an die - 07 05/892 07

Kapitalertragsteuer

(Steuerabzug vom Kapitalertrag) 13 01/013 01

Kapital und Schulden 13 06

Ausweis der Zinseinnahmen und Darlehensrückflüsse für die Aktivkapitalien des Freistaates Bayern Epl. 13/Anl. E

Übersicht über die Schulden des Freistaates Bayern und den Bedarf für Tilgung und Zinsen Epl. 13/Anl. F

Kartoffeln

Zuschüsse zur Deckung der Kosten für die Durchführung der Qualitätskontrollen bei - 08 03/685 95

Kartographische Anstalt, München 09 03

Kassenbuchführung bei den Staatsoberkassen 06 15/TG 76

Kassenverstärkungs- und Bürgschaftssicherungsrücklage Epl. 13/Anl. B 1

Zuführung an die - 13 06/911 01

Kastrationsgesetz

Entgelte für die Mitglieder der Gutachterstelle nach dem - 03 08/427 02

Katastrophen s. Notstände

Katastrophenschutz 03 24

Übungen, Planspiele und Informationsveranstaltungen im - 03 24/547 01

Zuschüsse an Hilfsorganisationen 03 24/684 01

Zuweisungen an den Fonds zur Förderung des - 03 24/916 01
Epl. 03 A/Anl. B

Landesamt für Brand- und - 03 25

Kath.-theologische Ausbildungsstätten
s. Theologische Ausbildungsstätten

Katholische Kirchen

Instandsetzungen usw. an einzelnen kirchlichen Gebäuden der - 05 93/791 01

Kernenergie

Kernenergie und Strahlenschutz 14 03/TG 74

Kerntechnische Anlagen

Durchführung der Aufsicht über - 14 09

Kerntechnisches Fernüberwachungssystem

Betrieb des - 14 09/547 71

Aufbau des - 14 09/812 71

Kindererholung 10 07/TG 74

Kindergartengesetz

Ausgaben für das pädagogische Personal nach dem - 05 04/TG 95

Zuweisungen an Gemeinden und GV nach dem - 13 10/883 61

Kinderhorte

Förderung des Baues von - 05 04/TG 88

Kinderlähmung

Schutzimpfungen gegen - 03 31/TG 79

Kinderkrankenpflege

Zuschüsse für Berufsfachschulen für - 05 04/TG 80

Zuschuß an die -schule des BRK 05 08/684 02

Kirchen

Vergütungen an die - und Religionsgemeinschaften für die Erteilung des Religionsunterrichts an den öffentlichen Volksschulen und Sonderschulen 05 52/427 21

Vergütungen für Lehrer kirchlicher Genossenschaften:

- an Volksschulen 05 52/427 22
- an Sonderschulen 05 53/427 22
- an Berufsschulen 05 55/427 21

Zuweisungen und Zuschüsse an:

- Katholische Kirche 05 90/684 01 bis 684 23
- Evang.-Luth. Kirche in Bayern 05 91/684 01 bis 684 13
- Altkatholische Kirche in Bayern 05 92/684 01
- Israelitische Kultusgemeinden in Bayern 05 92/684 02
- Freireligiöse Landesgemeinde in Bayern 05 92/684 03
- Griechisch-Orthodoxe Kirche in Bayern 05 92/684 04

Kirchenlohnsteuern

Erstattung von Verwaltungsausgaben von Religionsgemeinschaften für die Erhebung der - 06 05/271 11

Kirchentage

88. Deutscher Katholikentag 1984 13 03/684 01

Kirchenvertrag

Leistungen gemäß dem Vertrag zwischen dem Bayer. Staat und der Evang.-Luth. Kirche in Bayern r.d.Rh. vom 15. November 1924 05 91/684 01 bis 684 13

Kirchliche Gebäude
s.a. Katholische Kirchen und Evang.-Luth. Kirchen

Leistungen des Staates für - aufgrund besonderer Rechtsverhältnisse und bauliche Unterhaltung staatseigener kirchlicher Gebäude 05 93

Unterhaltung der kircheneigenen kirchlichen Gebäude 05 93/519 12

Bauverpflichtungen an einzelnen - aufgrund besonderer Rechtsverhältnisse 05 93/791 01

Klärschlammbeseitigungsanlagen

Zuwendungen für den Bau von - 03 77/893 79
14 03/TG 79

Kleinsiedlungsgärten
s. Dauerkleingärten

Kohleheizkraftwerke

Zuschüsse zum Bau von - 07 05/883 75

Kohlenbergbau

Zuwendungen zugunsten des bayerischen - 07 05/683 07

Kohlenfrachthilfe
s. Frachthilfe

Kollegs

Kommunale - 05 04/653 05

Private - 05 04/684 01

Staatliche - 05 60

Kommission für Bayer. Landesgeschichte

Zuschuß für die - 05 34/685 01

Kommission für Prüfungs- und Studienordnungen, Bad Godesberg

Zuschuß an die - 05 03/685 25

Kommission für Tieftemperaturforschung

Zuschuß für die - 05 34/685 01

Kommunale Datenverarbeitungsanlagen

Zuweisungen gemäß Art. 13 EDVG an Träger von - 13 10/653 11

Kommunaler Prüfungsverband, Bayern

Zuschuß an den - 03 03/685 01

Kommunaler Straßenbau
s. Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz und Kraftfahrzeugsteuer

Kongresse

- der Wasserwirtschaft 03 63/685 07

Gewährung von Reisebeihilfen zu wissenschaftlichen - 05 03/547 73

Zuschüsse für wissenschaftliche - 05 03/685 73

Konsolidierungsmaßnahmen für landwirtschaftliche Betriebe

Zinsverbilligungszuschüsse für Konsolidierungsmaßnahmen zugunsten unverschuldet in Not geratener Landwirte 08 03/662 03

Konzerte junger Künstler

Zuschuß für - 05 03/685 25

Körperbehinderte

Landesschule für -, München 05 54

Körperschaftsteuer 13 01/014 01

Zerlegungsanteil an der - 13 01/014 02

Körperschaftswald
s. Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswaldungen

Körungen

Durchführung der - 08 40/TG 82
08 67/TG 82

Kostenaufkommen
Landratsämter

Verwaltungskosten, die den Landkreisen zufließen 03 09/111 01

Kosten für Bescheide über Geldbußen und Zwangsgelder, die den Landkreisen zufließen 03 09/112 01

Zuweisungen des - der Landratsämter (Staatsbehörde) an die Landkreise 13 10/613 21

Kostenfreiheit des Schulweges
s. Schülerbeförderung und Schulbusse

Kraftfahrzeugsteuer 13 01/054 01

Staatsstraßenanteil an der -, s. Vorbemerkung zu 13 10

Zuweisungen an Gemeinden zur Unterhaltung der Gemeindestraßen aus der Überlassung des Aufkommens an der - 13 10/653 21

Zuweisungen an Landkreise zum Bau oder Ausbau von Kreisstraßen aus der Überlassung des Aufkommens an der - 13 10/883 02

Zuweisungen an Gemeinden aus der Überlassung des Aufkommens an der - 13 10/883 03

Kraftfahrzeugunfälle

Leistungen aufgrund von außergerichtlichen Anerkenntnissen und Vergleichen über Schadenersatzansprüche aus - 13 03/532 02

Kraftfahrzeugverkehr

Gebühren für die Prüfung der Bewerber um die amtliche Anerkennung als Sachverständiger oder Prüfer für den - 07 01/111 21

Vergütungen an die Mitglieder des Prüfungsausschusses für die Prüfung der Bewerber um die amtliche Anerkennung als Sachverständiger oder Prüfer für den - 07 01/459 01

Krankenanstalten

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen:

- zur Förderung der Einrichtung von kommunalen - 06 17/233 01
237 01

- zur Förderung der Einrichtung von freigemeinnützigen und privaten - 06 17/271 11

- für den Bau freigemeinnütziger und privater - 06 17/271 11

- der Versorgungsverwaltung 10 24

Krankenhäuser

Förderung von Maßnahmen im pflegerischen Bereich der psychiatrischen - außerhalb des KHG 13 10/883 10

Krankenhausfinanzierungsgesetz

Zuweisungen des Bundes nach dem - 13 10/331 03

Zuweisungen der Gemeinden und GV nach dem - 13 10/333 01

Zuweisungen und Schuldendiensthilfen nach dem - 13 10/623 04
627 03
657 31
663 01
684 01
883 51
883 52
887 51
887 52
893 51
893 52

Krankenhaushygiene

Sonderlabor für - 03 37/812 04

Krankenhausverband Coburg

Ablösung der Verpflichtung des Freistaates Bayern gegenüber dem - 13 03/633 01

Krankenpflege, ambulante 10 07/TG 72

Krankenpflegepersonal
s. Heilhilfspersonen

Krankenpflegeschulen

Zuschüsse für private - 05 04/TG 80

Zuschuß an die - der Barmherzigen Schwestern 05 08/684 01

Zuschuß an die Kinder- des BRK 05 08/684 02

Zuschuß an die - des Collegiums Augustinum 05 13/684 01

Krankheiten

Verhütung und Bekämpfung übertragbarer - beim Menschen 03 03/TG 75

Verhütung und Bekämpfung übertragbarer - 03 31/TG 79

Kreditaufnahmen
s. Schuldenaufnahmen

Kreditmarktmittel

Einnahmen aus - 13 06/325 01

Zinsen für kurzfristige (Kassen-)Kredite 13 06/575 03

Ausgaben aus Anlaß der Beschaffung von Mitteln im Wege des Kredits 13 06/575 04

Zinsen für Schulden aus - 13 06/575 73

Tilgung für Schulden aus - 13 06/595 73

Kreisstraßen
s.a. Kraftfahrzeugsteuer

Kosten der Entwurfsbearbeitung und Bauleitung für - bei den Straßenbauämtern 03 76/TG 74

Kreuzungen s. Eisenbahnkreuzungsgesetz

Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene

Beihilfen aus Landesmitteln an - 10 06/681 03

Darlehen aus Landesmitteln an - 10 06/863 01

Kriegsfolgenhilfe 10 06

Kriegsgeschädigte

Zuschüsse an Verbände und Einrichtungen der - 10 06/685 01

Kriegshinterbliebenenfürsorge

Zuschüsse für allgemeine Maßnahmen im Rahmen der - 10 06/685 04

Kriegsopferfürsorge

Entschädigungen für die Mitglieder der Beiräte für - und der Widerspruchsausschüsse bei den Hauptfürsorgestellen 03 08/412 01

Merkblätter für die - 10 01/531 01

Vergütungen für die Mitglieder des Landesbeirats für - 10 06/412 02

Erstattungsanteil des Staates an der Erholungs- und Wohnungsfürsorge an örtliche Träger der - 10 06/643 03

Kosten für Leistungen der - 10 06/TG 71

Kosten für der - entsprechende Leistungen nach dem Soldatenversorgungs- und Zivildienstgesetz 10 06/TG 72

Kosten für der - entsprechende Leistungen an Versorgungsberechtigte in Österreich, Italien und Griechenland 10 06/TG 73

Kosten für Leistungen der -, die im Vollzug des ersten Überleitungsgesetzes anfallen 10 06/TG 74

Zuweisungen an GV gemäß Art. 8 Abs. 4 des Gesetzes zur Durchführung der - 13 10/653 08

Kriegsopferversorgung

Landesversorgungsamt Bayern 10 20

Versorgungsämter 10 21

Orthopädische Versorgungsstellen 10 22

Versorgungsärztliche Untersuchungsstellen 10 23

Krankenanstalten der Versorgungsverwaltung 10 24

Kriminalpolizeiliches Vorbeugungsprogramm

- der Länder und des Bundes 03 03/632 05

Kriminologische Zentralstelle

Zuschuß an die - 04 01/685 03

Kulturarbeit

Förderung bayerischer - im Ausland 02 03/686 01

Kulturbautechnische Maßnahmen

Zuweisungen und Zuschüsse zu - 03 77/TG 95

Ausgaben für Vorarbeiten für - im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" 08 04/531 98

Zuschüsse zur Förderung - im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" 08 04/887 98

Kulturelle Baumaßnahmen

Schuldendiensthilfen für Darlehen zu - 13 06/TG 71

Kulturelle Betreuung ausländischer Arbeitskräfte
s. ausländische Arbeitskräfte

Kulturelle Förderung

- der Vertriebenen, Flüchtlinge 10 06/685 02
685 21

Kulturlandschaft

Maßnahmen zur Erhaltung der - einschl. Fachplanungen 08 03/TG 92

Kultusministerium 05 01

Kultusministerkonferenz

Zuschuß an das Sekretariat der - 05 03/685 25

Kunst

Allgemeine Bewilligungen 05 05

Förderung der - aus sonstigen Zuweisungen des Bundes 05 80/TG 71
05 81/TG 71

Kunstdenkmäler
s.a. Bodendenkmäler

Sachausgaben für die Aufnahme von - und Geschichtsdenkmälern für das Denkmälerarchiv 05 84/547 03

Inventarisierung der - Bayerns 05 84/TG 73

Erhaltung und Sicherung von - und Geschichtsdenkmälern 05 84/TG 75

Zinszuschüsse für Darlehen zur Instandsetzung von - in nichtstaatlichem Besitz 05 84/TG 76
13 06/TG 71

Ersatz wertvoller Originale durch Kopien 06 16/813 71

Künstler

Staatl. Förderpreise, Bayer. Filmpreis, Stipendien und Zuwendungen für -, Schriftsteller und deren Hinterbliebene 05 05/TG 76

Bayerisches Künstlerförderungsprogramm 05 05/TG 76
TG 77
05 76/681 01

Künstlerhilfsvereine

Förderung von - 05 05/TG 77

Kunstverbände

Zuschüsse zur Förderung von - 05 05/TG 77

Kuratorien
s.a. Landeskuratorium

Kuratorium für Waldarbeit und Forsttechnik e.V.

Zuschuß an das - 09 03/685 11

Kuratorium für Wasserwirtschaft e.V., Bonn

Beiträge an das - 03 63/685 02

Erstattungen an das - 03 70/671 76

Kuratorium Haus des Deutschen Ostens

Vergütung für die Mitglieder des Präsidiums und der Ausschüsse 10 56/412 01

Kuratorium Junger Deutscher Film

Zuschuß an das - 05 03/685 25

Kurkliniken 10 24

Kurspflege s. Schuldtitel

Kur- und Verbandsmittel
s. Arzneien

Kurzschrift

Landesamt für - 01 04

KZ-Grabstätten und KZ-Gedenkstätten

Pflege und Unterhaltung 06 16/TG 73

KZ-Insassen

Kostenerstattung des Bundes für die Gestaltung und Instandhaltung der Grabstätten ehem. - 06 16/241 01

Unterhaltung von Grabstätten ehem. KZ-Häftlinge 06 16/521 73

L

Lager
s. Aussiedler und Asylbewerber

Landbauämter 03 74

Landbeschaffungsgesetz

Ausgaben für Gutachten nach dem - 03 02/526 11

Länderfinanzausgleich

Ergänzungszuweisungen des Bundes 13 03/211 01

Zuweisungen aus dem Finanzausgleich unter den Ländern 13 03/212 01

Landesadressregister 03 03/TG 80

Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz 03 25

Landesamt für Denkmalpflege, München 05 84

Landesamt für Ernährungswirtschaft, München 08 05

Landesamt für Maß und Gewicht 07 09

Landesamt für Umweltschutz 14 09

Landesamt für Verfassungsschutz 03 15

Landesamt für Wasserwirtschaft 03 70

Landesanstalt für Betriebswirtschaft und Agrarstruktur 08 08

Landesanstalt für Bienenzucht, Erlangen 08 60

Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau 08 10

Landesanstalt für Fischerei, Starnberg 08 58

Landesanstalt für forstl. Saat- und Pflanzenzucht 09 05/TG 71

Landesanstalt für Landtechnik 05 14

Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung 03 07

Landesanstalt für Tierzucht in Grub 08 51

Landesanstalt für Wasserforschung 14 07

Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau, Würzburg-Veitshöchheim 08 72

Wirtschaftsbetrieb der Bayer. - Epl. 08/Anl. C

Landesanwaltschaft

- bei den Verwaltungsgerichten 03 06

Landesarbeitsgerichte und Arbeitsgerichte 10 10

Landesausschuß für Baustatik und Bauarten, München

Für die Geschäftsführung des - 03 63/685 04

Landesausschuß für Berufsbildung

Vergütungen für die Mitglieder des - 10 05/412 02

Sachkosten des - 10 05/536 02

Landesausschuß für das Stiftungswesen

Sächliche Verwaltungsausgaben des - 05 01/526 11

Landesausschuß für Rehabilitation

Kosten des - 10 05/536 01

Landesausschuß zur beruflichen Förderung der Jugendlichen

Vergütungen für die Mitglieder des - 10 05/412 01

Landesbankgewinnverteilung 13 03/661 01

Landesbeauftragter für den Datenschutz 02 06

Landesbeirat für Familienfragen

Vergütungen für die Mitglieder des - 10 07/412 01

Landesbeirat für Kriegsopferfürsorge

Vergütungen für die Mitglieder des - 10 06/412 02

Landesbeirat nach dem Landwirtschaftsgesetz

Entschädigungen für Mitglieder des - 08 03/547 01

Landesbesoldungsstelle 06 15/TG 99

Landesbevollmächtigter für Bahnaufsicht

Erstattung von Auslagen an den - und an Sonstige für die Mitwirkung bei Amtshandlungen 03 08/671 01

Landesbildstellen 05 67

Landesbund für Vogelschutz in Bayern

Zuschuß an den - 08 03/685 03

Landesdenkmalrat

Aufwendungen für den - 05 84/526 11

Landesentschädigungsamt 06 19

Landesentwicklung

Spezielle Ausgaben für Fragen der - 14 03/TG 71

Landesfinanzschule Bayern 06 06

Landesfrauenausschuß

Kosten des Bayer. - 10 05/536 03

Landesfremdenverkehrsverband Bayern

Ausgaben für Werbemaßnahmen des - 07 04/685 78

Landesgesundheitsrat

Kosten des Bayer. - 10 02/536 04

Landesgewerbeanstalt Bayern, Nürnberg

Zuschuß an die - 07 03/685 05

Darlehen an die - 07 03/863 01 bis 863 03

Landesgrenze
s.a. Staatsgrenze

Neufestlegung und Erhaltung der - 06 21/522 31

Landeshafenverwaltung
s.a. Vorwort zum Epl. 03 B

Gewinnablieferung der - 13 05/121 19

Kapitalausstattung der Bayer. - 13 05/831 31

Landesimpfanstalt 03 32

Landesinformationsplan

Sachausgaben im Rahmen des - Landesentwicklung und Umwelt 14 02/531 31

Landesjagdverband Bayern e.V.

Zuschuß an den - 08 03/683 07

Landesjugendwohlfahrtsausschuß

Vergütungen für die Mitglieder des - 10 07/412 01

Kosten des - und seiner Arbeitsausschüsse 10 07/536 01

Landesjustizprüfungsamt 04 01

Landeskraftwerke
s.a. Vorwort zum Epl. 03 B

Pachtzinsen der - 03 77/124 02

Gewinnablieferung der - 13 05/121 22

Landeskriminalamt 03 17

Landeskulturarbeiten

Kosten der Durchführung privater - 08 10/TG 81

Landeskuratorium
s.a. Kuratorium ...

Förderung des -

"Erzeugerringe für tierische Veredelung",

"Bayerischer Maschinen- und Betriebshilfsringe",

"für pflanzliche Erzeugung" 08 03/683 94

"Grün für unsere Kinder" 10 07/685 73

Landespersonalausschuß

Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder für die Mitglieder des - 02 01/412 01

Landesplan für Altenhilfe 10 07/TG 71

Offene Altenhilfe:

- Altenbetreuung
- Altenerholung
- Altentagesstätten und Altenklubs
- Aus- und Fortbildung von Pflegekräften und Fachkräften
- Mahlzeitendienste
- Modellmaßnahmen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Schulung der Berater
- Zentraler Nachweis für Kurzzeitaufenthalte

Stationäre Altenhilfe:

- Altenbetreuungszentren
- Geriatriemodellmaßnahme
- Verbesserung
- Neu- und Erweiterungsbauten von Altenheimen (s.a. Wohnungsbau)
- Pflegeplätze
- Therapieeinrichtungen

Landesplanung

Ausgaben zur Durchführung spezieller Fachaufgaben der - 14 03/547 71

Informationssystem für Raumordnung und - 14 03/TG 78

Landespolizei 03 18

Renten an ehemalige Landespolizeibeamte 13 21/443 01

Renten an die Hinterbliebenen von ehemaligen Landespolizeibeamten 13 21/443 02

Heilbehandlungskosten für die dienstbeschädigten ehemaligen Angehörigen der Landespolizei und deren Hinterbliebene 13 21/443 03

Landesprüfungsamt

- für Sozialversicherung 10 04
- für Ärzte und Apotheker und Prüfung von Zahnärzten und Tierärzten 03 01/TG 71

Erstattung der Versorgungsanteile für die Beamten des - für Sozialversicherung an das Land 10 04/981 02
13 20/382 71

Landesrat für Freiheit und Recht

Zuschuß an den - für die Beratung politisch, religiös und rassisch Verfolgter 06 19/685 01

Landesreit- und Fahrschule München-Riem 08 66

Landesschulbeirat

Sächliche Verwaltungsausgaben des - 05 01/526 11

Landesschule für Blinde, München 05 54

Landesschule für Gehörlose, München 05 54

Landesschule für Körperbehinderte, München 05 54

Landessportbeirat

Sächliche Verwaltungsausgaben des - 05 01/526 11

Landesstelle gegen Suchtgefahren

Mittel für die - 10 07/TG 76

Landessteuern 13 01/051 01 bis 069 01

Landesstiftung
s. Bayerische Landesstiftung

Landesstiftung "Hilfe für Mutter und Kind" 10 07/685 73

Landestheater Coburg

Anteil an den Kosten für das - 05 05/TG 73

Landesumlage der Bezirke 13 10/213 01

Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern
s. Israelitische Kultusgemeinden in Bayern

Landesvermessungsamt 06 21

Landesversicherungsanstalten 10 41

Landesversorgungsamt Bayern 10 20

Landeswerbeplan Bayern 07 04/685 78

Landeswettbewerb "Bürger, es geht um Deine Gemeinde" 03 63/526 31

Landeswohnungsfürsorgefonds

Erstattung von Verwaltungsausgaben für die Verwaltung der 1/10-Darlehen des ehem. - 06 17/271 13

Landeszentrale für Gesundheitsbildung 10 03/685 09

Landeszentrale für politische Bildungsarbeit 02 04

Landgerichte 04 04

Landgerichtsärzte 03 31

Landjugendheime

Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausstattung von - 08 03/892 86

Landjugendorganisationen

Zuschüsse an - 08 03/684 86

Landkreise

Verwaltungskosten, die den - zufließen 03 09/111 01

Kosten für Bescheide über Geldbußen und Zwangsgelder, die den - zufließen 03 09/112 01

Verwarnungsgelder, die den - zufließen 03 09/112 03

Leistungen des Freistaates Bayern nach § 2 Abs. 2, § 14 Abs. 2 und § 16 der Rahmenvereinbarung vom 31. Juli 1959 an die - 03 09/883 01

(noch Landkreise)

Abführung der Dienst- und Werkdienstwohnungsvergütungen an die - nach § 6 der Rahmenvereinbarung 03 09/980 01

Schlüsselzuweisungen an die - 13 10/613 02

Zuweisungen (Kopfbeträge) an die - zum Verwaltungsaufwand für die Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises 13 10/613 04

Zuweisungen des Kostenaufkommens der Landratsämter (Staatsbehörde) an die - 13 10/613 21

Überlassung des Aufkommens aus Geldbußen und Verwarnungsgeldern an die - und Gemeinden 13 10/613 22

Zuweisungen an - zum Bau oder Ausbau von Kreisstraßen aus der Überlassung des Aufkommens an der Kraftfahrzeugsteuer 13 10/883 02

Landkreisverband Bayern
s. Rahmenvereinbarung

Ländliche Siedlung
s. Siedlung

Landratsämter 03 09

Landschaftspflege

Förderung von Maßnahmen der - 14 03/TG 72

Landtag, Bayer. 01 01
s.a. Parlamentsarbeit

Aufwendungen für die Mitglieder des - 01 01/411 01

Kosten für die Landtagsdrucksachen 01 01/531 01

Ausgaben für Untersuchungsausschüsse des - 01 01/547 01

Zuschüsse an die Hilfskasse des Bayer. Landtags e.V. zur Gewährung von Unterstützungen für ehem. Abgeordnete und deren Hinterbliebene 01 01/685 02

Altersentschädigungen und Beihilfen für die Mitglieder des - 13 03/441 03
13 20/411 01
411 02

Zuweisungen an das Versorgungswerk des - 13 21/684 01

Landtagsdienst (BLD)

Zuschuß zum Betrieb des Bayer. - 01 01/685 09

Landtechnik

Zuschüsse zur Förderung der - und der landwirtschaftlichen Bautechnik 08 03/683 17

Landtechnischer Verein in Bayern e.V.

Zuschüsse zum Personal- und Sachaufwand des - 08 03/683 17

Land- und Ernährungswirtschaft

Förderung landwirtschaftlicher Zwecke und sonstiger Maßnahmen in der - (von Dritten) 08 03/428 02, 547 08, 812 04

Zuschüsse zur Förderung der landwirtschaftlichen Erzeugung und Unterstützung wissenschaftlicher, technischer und sonstiger allgemeiner Bestrebungen auf dem Gebiet der - 08 03/685 03

Landvolkshochschulen

Zuschüsse an - 08 03/684 86

Förderung des Baues von - 08 03/892 86

Landwirtschaft

Kosten der Informationsschrift "Für Schule und Beratung" 08 03/531 14

Zinsverbilligungszuschüsse zur Behebung von Notständen in der - 08 03/662 02

Zuschüsse zur Behebung von Notständen in der - 08 03/681 06

Maßnahmen zur Förderung der Ausbildung und Weiterbildung in der - 08 03/TG 86

Maßnahmen zur Anpassung der bayerischen - an die EG-Verhältnisse 08 03/TG 91

Förderung von Selbsthilfeeinrichtungen der - 08 03/TG 94

Prämien zur Förderung der langfristigen Verpachtung 08 04/683 93

Förderung betrieblicher Investitionen 08 04/TG 93

Landwirtschaft in Berggebieten

Erstattungen des Bundes für Maßnahmen nach der Richtlinie der EG über die - und in bestimmten benachteiligten Gebieten 08 04/TG 92

Landwirtschaftliche Aussiedlung
s. Siedlung

Landwirtschaftliche Bauberatung
s. Vorbemerkung zu 03 74

Landwirtschaftliche Bautechnik
s. Landtechnik

Landwirtschaftliche Berichterstatter für Statistiken

Ehrengaben für - 03 07/412 21

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaften 10 42

Landwirtschaftliche Versuchsgüter 08 53

Landwirtschaftsabteilungen bei den Regierungen 08 35

Landwirtschaftsämter 08 40

Landwirtschaftsberatung in Bayern, staatliche 08 40

Landwirtschaftsministerium 08 01

Landwirtschaftsschule Coburg 08 41

Landwirtschaftsschule Rotthalmünster 08 41

Landwirtschaftsschulen 08 41

Beihilfen zum Besuch von staatlichen - 08 03/685 86

Förderung des Baues, Umbaues und der Erstausstattung von nichtstaatlichen - 08 03/883 86

Lärmschutz 14 03/TG 76

Lastenausgleich

Entschädigungen für Beisitzer in den Ausschüssen nach dem -gesetz 03 08/412 01

Entschädigungen für Beisitzer in den Ausschüssen nach dem - 03 09/412 01

Vertreter der Interessen des Lastenausgleichsfonds 06 07

Finanzzuweisungen an den Ausgleichsfonds gemäß § 6 Abs. 4 LAG (Anteil am Jahresaufwand des Ausgleichsfonds für Unterhaltshilfe) 13 03/654 01

Tilgungsausgaben an den Lastenausgleichsfonds 13 06/584 01

Außerplanmäßige Tilgungsausgaben an den Lastenausgleichsfonds 13 06/584 02

Lawinenverbauungen

Förderung der - 03 77/TG 95

Lawinenwarndienst
s. Vorbemerkung zu 03 70

Lebensgefahr
Belobigungen bei Rettung von Menschen aus - 02 03/685 01

Lehrerfortbildung
- für alle Schulgattungen 05 04/TG 97
Planung der - 05 39
Akademie für -, Dillingen a.d. Donau 05 41
- in Gars am Inn 05 41/684 01
- in Heilsbronn 05 41/684 02

Lehrinstitut für Holzwirtschaft und Kunststofftechnik, Rosenheim
Zuschuß an das - 09 03/685 11

Lehrkrankenhäuser
Erstattungen des Bundes für - 05 28/331 07
Ausgaben für - 05 28/TG 76

Lehrpersonalzuschüsse
- an Gemeinden und GV zum Betrieb von Gymnasien 05 04/653 05
- an Gemeinden und GV zum Betrieb von Realschulen 05 04/653 06
- an das humanistische Gymnasium St. Stephan in Augsburg 05 60/684 01
- für berufliche Schulen 05 04/TG 78 bis TG 83

Lehr- und Schülerwanderungen
Reisekostenvergütungen für - 05 52 bis 05 56 05 59 bis 05 61 jeweils 527 31

Lehr- und Versuchsanstalten 08 05 08 56

Lehr- und Versuchsgut des Fachbereichs Tiermedizin der Universität München 05 10

Lehr- und Versuchsanstalten für Tierhaltung 08 56

Leibniz-Rechenzentrum
Zuschuß für das - 05 34/685 01

Leo-Baeck-Institut, Frankfurt a. Main
Zuschuß an das - 05 03/685 25

Lernmittelfreiheit
Ausgaben aufgrund des Gesetzes über die - 05 04/TG 77
Kosten der -:
- bei den staatl. Berufsschulen des Gesundheitswesens 05 28/524 02

(noch Lernmittelfreiheit)
- bei den staatl. Berufsoberschulen 05 55/524 02
- bei den staatl. Gymnasien 05 60/524 02
- bei den staatl. Fachoberschulen 05 61/524 02
- bei den staatl. Berufsfachschulen und Fachschulen 05 62/524 02

Liebensteinspeicher
Pachtzins des Kraftwerkes am - 03 77/124 02

Liegenschaften
Darlehen für den Wohnungsbau zur Freimachung von -:
- für Verteidigungszwecke 03 63/863 19
- für den Ausbau von Bundesstraßen 03 63/863 20
- für den Ausbau von Bundesautobahnen 03 63/863 21
- für den Ausbau von Staatsstraßen 03 76/863 01
- im Zusammenhang mit dem Bau von staatlichen Wasserspeichern 03 77/863 01
- im Zusammenhang mit den Maßnahmen zur Überleitung von Altmühl- und Donauwasser in das Regnitz-Main-Gebiet 03 77/863 87
Abgeltung von werterhöhenden Investitionen, die von Dritten in staatseigenen - durchgeführt worden sind 13 04/820 01

Literatur
Zuschüsse zur Förderung der - 05 05/TG 77

Lohnsteuer 13 01/011 01
Zerlegungsanteil an der - 13 01/011 02

Löschwasserversorgungsanlagen
s. Feuerlöschgeräte

Lotterie
Gewinnablieferung der - "Spiel 77" 13 05/123 07

Lotteriesteuer 13 01/057 01

Lotterieunternehmen
Gewinnausschüttungen der - 13 05/121 38

Luftämter Südbayern und Nordbayern 07 10

Luftfahrt s. Luftverkehr

Luftfahrtforschung

Zuschüsse für - 07 03/TG 73

Lufthygienisches Landesüberwachungssystem

Betrieb des - 14 09/547 03

Aufbau des - 14 09/812 04

Luftreinhaltung

Zinsverbilligungszuschüsse an gewerbliche Unternehmen für Investitionen zur - 07 04/891 05

Luftreinhaltung 14 03/TG 75

Luftrettungsdienst

Zuschüsse im - 03 24/684 02
893 04

Luftverkehr (Flugsicherheit) 07 05/TG 73

Zuschüsse des Bundes zu Kosten für Geräte für die Flugsicherheit 07 05/241 01

Luftsport-Verband Bayern e.V.

Zuschüsse zu den Personal-, Sach- und Investitionsaufwendungen des - 07 05/685 73

Luitpoldhütte AG 13 05/Anl. D

Kapitalerhöhung der - 13 05/831 17

M

Mahlzeitendienste
s. Landesplan für Altenhilfe

Marktbeobachtungsstellen 08 05

Marktstruktur

Maßnahmen zur Verbesserung der - 08 04/TG 97

Maschinenringe

Förderung der - 08 03/683 94

Maßregeln

Vollzug von - der Besserung und Sicherung
s. Gefangenenwesen

Maul- und Klauenseuche

Zuschüsse zur Bekämpfung der - 03 03/TG 73

"Maximilianeum"

Leistung an die Stiftung - 05 28/684 03

Max-Planck-Gesellschaft

Zuschuß an die - 05 03/685 10

Max-Planck-Institut für Plasmaphysik, Garching

Zuschuß an das - 05 03/TG 76

Medizinische Hilfsberufe

Förderung der - 03 03/TG 77

Meisterschulen

Zuschuß zu den Lehrpersonalkosten für - 05 04/TG 81

Mensen

Mietzuschüsse an die Bayer. Studentenwerke für Studentenhäuser und - 05 28/684 06

Messerschmitt-Bölkow-Blohm GmbH 13 05/Anl. D

Kapitalerhöhung der - 13 05/831 16

Messe- und Ausstellungswesen, Gemeinschaftsaktionen

Förderung des - 07 03/685 01
685 26

Messungsgebühren 06 22/111 01

Mietvorauszahlungen

Einnahmen zur Abgeltung von -, die im Zusammenhang mit der Unterbringung von Dienststellen geleistet wurden und zu Lasten der einschlägigen Einzelpläne zu erstatten sind, für den Gesamthaushalt 13 04/182 01

- im Zusammenhang mit der Unterbringung von Dienststellen für den Gesamthaushalt 13 04/863 01

Mietwohnungen - Genossenschaftswohnungen

Nachsubventionierung von Sozialwohnungen 03 63/663 05

Investitionszuschüsse für - nach dem Investitionszulagengesetz 03 63/893 03

Milch

Prämien für die Nichtvermarktung von - und -erzeugnissen und die Umstellung von Milchkuhbeständen 08 03/251 04
683 04

Erstattungen der EG zur Schulmilchspeisung 08 03/286 02

Zuschüsse zur Verbilligung der Schulmilchspeisung 08 03/685 04

Förderung der Aufstellung von Schulmilchautomaten 08 03/892 97

Zuschüsse für die Anschaffung von -kühlanlagen 08 03/892 05
TG 91

Förderung der -erzeugung 08 03/TG 96

- und Fettwirtschaft in Bayern, Sondervermögen Epl. 08/Anl. A

Milchprüfring

Zuschüsse an den - Bayern e.V. zur Durchführung der Gütebestimmung bei Milch 08 03/684 97

Milchwirtschaftliche Vereine

Zuschüsse an die - in Bayern zur technischen und räumlichen Verbesserung der Lehr- und Untersuchungsanstalten 08 03/685 97

Militärische Infrastrukturforderungen

Erstattungen von Kosten für Entwurfsbearbeitung und Bauleitung zum Ausbau von Bundesfern-, Staats- und sonstiger öffentlicher Straßen aufgrund - 03 76/231 31
bis 231 34

Kosten des Ausbaues von Forststraßen aufgrund - 09 05/331 01
751 02

Minderausgaben

- aufgrund haushaltsgesetzlicher Einsparungsmaßnahmen bei den staatl. Hochbaumaßnahmen in sämtlichen Einzelplänen 13 03/749 69

- aufgrund haushaltsgesetzlicher Einsparungsmaßnahmen in sämtlichen Einzelplänen 13 03/972 01

Minerallagerstätten
s. bergbauliche Minerallagerstätten

Mineralogische Staatssammlung, München 05 35

Ministerpräsident

Kosten für die Berater des - 02 03/526 21

Mitgliedsbeiträge

- an Fachorganisationen des Bauwesens 03 63/685 02

Mitteldeutschland
s. Besuchsreiseverkehr

Mittelständische gewerbliche Wirtschaft

Förderung von Maßnahmen der Informationsversorgung der bayerischen mittelständischen Wirtschaft 07 03/685 14

Zinsverbilligungszuschüsse für neue Förderungsprogramme für die - und zur Finanzierung von sonstigen im staatlichen Interesse gelegenen, besonders förderungswürdigen Maßnahmen 07 04/661 10

Zinsverbilligungszuschüsse für alte Förderungsprogramme für die - und zur Finanzierung von sonstigen im staatlichen Interesse gelegenen, besonders förderungswürdigen Maßnahmen 07 04/661 11

Mittelständisches Messeprogramm 07 03/685 04

Mittelstandskreditprogramm

Einmalzinszuschüsse an die Bayer. Landesanstalt für Aufbaufinanzierung 07 04/891 01

Modellversuche im Bildungswesen
s. Schulversuche, Tests

Modellversuch Rettungsdienst Unterfranken

Notruftelefone 03 24/812 02

Modellvorhaben
(Altstadtsanierung)
s. Städtebauförderung

Modernisierung von Wohngebäuden
s. Wohnungsbau

Molkereien

Zinsverbilligungszuschüsse für Darlehen zu Investitionsmaßnahmen von - 08 03/662 01

Monumenta Germaniae Historica

Zuschuß an die - 05 03/685 06

Münchener Messe- und Ausstellungs-GmbH

Zuschüsse an die - 13 05/661 01
891 03

Darlehen an die - 13 05/861 24

Münchener Opernfestspiele

Zuschuß der Gesellschaft zur Förderung der - 05 77/282 01

Münchner Beiträge 14 07/531 11

Münchner Kammerorchester

Zuschuß an das - 05 05/TG 75

Münchner Philharmoniker

Zuschuß für die - 05 05/TG 75

Münchner Rennverein e.V.

Zuschuß an den - 08 03/683 29

Münzbetrieb 06 18/125 01
TG 71

Museen
s.a. staatliche Museen

Zuschüsse zur Förderung nichtstaatl. - 05 80/TG 78

Museum für Abgüsse klassischer Bildwerke, München 05 80

Museum für angewandte Kunst, München 05 80

Museum für Völkerkunde, München 05 80

Museum für Vor- und Frühgeschichte, München 05 80

Museumspädagogisches Zentrum 05 81/TG 73
TG 74

Musik

Zuwendungen an bayer. Volksmusikvereine im Ausland 02 03/686 01

Zuschüsse für künstlerische Musikpflege und Musikbildung, Jugend- und Volksmusikpflege 05 05/TG 75

Zuwendungen an die Bayerischen Musikakademien in Hammelburg und Marktoberdorf 05 05/TG 75

Hochschule für -, München 05 72

Hochschule für -, Würzburg 05 74

Musikschulen

Zuschüsse zur Förderung von - 05 05/TG 75

Müttererholung
s. Familienerholung

Müttergenesungswerke 10 07/TG 73

Mutterschaftsgeld an Beamtinnen (Richterinnen) 13 03/422 48

N

Nachbarschaftshilfekreise 10 07/TG 72

"Nachlaß Katharina Wagenseil"

Fonds zur Unterstützung bedürftiger Patienten der Augenklinik München **Epl. 05**/Anl. A 12

Nachsubventionierung von Sozialwohnungen 03 63/663 05

Nachwuchswerbung

- für die Bereitschaftspolizei 03 20/533 03
- für Nachwuchskräfte der Staatsbauverwaltung 03 62/TG 86
- für die Finanzverwaltung 06 02/534 01
- für die Finanzbauverwaltung 06 11/534 01

Nahluftverkehr

Zuschüsse an private Unternehmen zur Förderung des - 07 05/683 73

Zuschüsse zum Erwerb und zum Ausbau von Landeplätzen für den - und die allgemeine Luftfahrt 07 05/891 73

Nahverkehr

-programm 07 05/TG 71

-investitionen 13 10/883 03

Nationalpark

- Bayerischer Wald 09 09
- Alpen- und - Berchtesgaden 03 09/633 01, 14 03/TG 83

Nationalsozialistische Verbrechen
s. zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen

Naturdenkmäler

Unterhaltung von - 09 05/519 13

Naturkundliches Bildungszentrum

Ausgaben für die Errichtung des - 05 35/TG 73

Naturparke

Zuweisungen des Bundes für - 14 03/331 01

Förderung von - 14 03/TG 72

Naturschutz

Förderung von Maßnahmen des - 14 03/TG 72

Akademie für - und Landschaftspflege 14 11

Naturschutzgesetz

Entschädigungen im Vollzug des - 14 03/681 72

Naturwissenschaftliche Sammlungen

Staatliche - 05 35

Nebenamtlicher und nebenberuflicher Unterricht 05 52 bis 05 62 jeweils 427 11

Neue Pinakothek, München 05 81

Neue Sammlung, München 05 80

Neuer Fonds beim Dr. von Hauner'schen Kinderspital, München **Epl. 05**/Anl. A 13

Nichtbundeseigene Eisenbahnen

Kostenanteile des Landes bei Kreuzungen von Straßen mit - 03 76/893 04

Beitrag des Bundes für die - des öffentlichen Verkehrs zu den Kosten für die Unterhaltung und den Betrieb höhengleicher Kreuzungen von Bundesstraßen mit Eisenbahnstrecken 07 05/251 01

Zuschüsse an die - 07 05/683 01

Kostenerstattung an die Deutsche Bundesbahn für die Übernahme der technischen Eisenbahnaufsicht über die - im Lande Bayern 07 05/671 01

Darlehen an - 13 05/862 04

Nichtdeutsche Flüchtlinge

Förderung von Einrichtungen zur kulturellen Betreuung von - 10 06/685 05

Nichtveranlagte Steuern vom Ertrag 13 01/013 03

Nobelpreisträgertagung

Zuschuß an die Stadt Lindau für die - 05 03/685 73

Notfälle

Zuwendungen bei außerordentlichen - s. Notstände

Notruf 110 03 18/TG 72
03 19/TG 72

Notruftelefone 03 24/513 02
547 03
812 03

Modellversuch Unterfranken 03 24/812 02

Notstände

Zuwendungen bei Katastrophen und in sonstigen außerordentlichen Notfällen 02 03/681 01

Wohnungs- s. Wohnungsbau

Zinsverbilligungszuschüsse zur Behebung von - in der Landwirtschaft 08 03/662 02

Zinsverbilligungszuschüsse für Konsolidierungsmaßnahmen zugunsten unverschuldet in Not geratener Landwirte 08 03/662 03

Zuschüsse zur Behebung von - in der Landwirtschaft 08 03/681 06

Aus Zuweisungen und Spenden zur Beseitigung außerordentlicher - 13 03/251 01

Zuweisungen und Zuschüsse zur Beseitigung außerordentlicher - 13 03/TG 73

Nürnberger Messe- und Ausstellungsgesellschaft mbH

Zuschuß an die - zur Errichtung einer neuen Ausstellungshalle für Mehrzwecknutzung 07 03/892 03

Nürnberger Symphoniker

Zuschuß an die - 05 05/TG 75

Nutzungen

Einnahmen aus - an Staatsstraßen 03 76/124 02

Erlöse aus - von Grundstücken an Wasserläufen 03 77/124 03

O

Oberbergamt 07 06

Oberfinanzdirektionen

- Allgemeine Verwaltung 06 04
- Bauverwaltung 06 10

Oberforstdirektionen 09 04

Oberlandesgerichte 04 04

Oberste Baubehörde

- im Bayer. Staatsministerium des Innern 03 61

Oberster Rechnungshof, Bayer. 11 01

Oberstes Landesgericht 04 04

Oberversicherungsämter bei den Regierungen 10 40

Öffentliche Einrichtungen

Darlehen für den Bau von sonstigen lebenswichtigen - 13 10/853 22
857 22

Öffentliche Meinung

Erforschung der - durch demoskopische Umfragen 02 03/526 22

Öffentliche Unternehmen

Zinsen für Darlehen von - 13 06/571 73

Tilgung von Darlehen von - 13 06/591 73

Öffentlichkeitsarbeit

Zur Verstärkung des Informationswesens im Rahmen der - des Parlaments 01 01/531 03

- für den Bayer. Senat 01 03/531 21
- der Staatsregierung 02 03/531 21

Informationsaufgaben der Staatskanzlei 02 03/531 22

- der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit 02 04/TG 71

- über die Aufgabengebiete der Bayer. Staatsbauverwaltung 03 63/531 21

- des Staatsministeriums der Justiz 04 01/531 11
531 21

- des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus 05 01/531 21
05 02/531 11

- des Staatsministeriums der Finanzen 06 01/531 11
531 21

- des Staatsministeriums für Wirtschaft und Verkehr 07 01/531 21

(noch Öffentlichkeitsarbeit)

Aufwand für Informationsmaßnahmen über Probleme in der Landwirtschaft 08 03/531 25

- der Staatsforstverwaltung 09 02/531 21

- des Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung 10 01/531 11, 531 21

- des Staatsministers für Bundesangelegenheiten und Bevollmächtigten des Freistaates Bayern beim Bund 12 03/531 21

- des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen 14 01/531 22, 531 23

Ohm Polytechnikum, Nürnberg
(jetzt Fachhochschule)

Vereinigte Stiftungen und Fonds des - Epl. 05/Anl. A 2

Ökologie 14 03/TG 81

Ökumenische Kommission zur Unterstützung orthodoxer Priester

Zuschuß an die - 10 06/685 05

Opfer von Gewalttaten

Leistungen an - 10 03/TG 94, TG 95, TG 98

Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft

Aufwendungen für Gräber der - 10 06/643 02, 671 01

Orchester

Förderung bedeutender - 05 05/TG 75

Orden und Ehrenzeichen

Kosten für - 02 01/540 01

Kosten für die Herstellung der Ehrenzeichen für besondere Verdienste 03 03/533 01

Kosten der Herstellung der Feuerwehrehrenzeichen und -leistungsabzeichen 03 25/533 01

Kosten der Herstellung und Verleihung der Ehrenurkunden für Arbeitsjubilare und der Staatsmedaille für soziale Verdienste 10 03/536 03

Kosten der Herstellung und Verleihung der Staatsmedaille für Natur- und Umweltschutz 14 01/533 01

Orientierungsstufe
s. Schulversuche

Orthopädische Klinik, München 05 31

Freibettenfonds der - Epl. 05/Anl. A 7

Orthopädische Versorgungsstellen 10 22

Orts- und Heimatmuseen

Förderung der - 05 80/TG 78

Ostalpen

Kosten der Arbeitsgemeinschaften Alpenländer und - 02 03/539 01

Ostasiensammlung

Gegenleistung für die Übereignung einer - 05 80/681 74

Ostbayern

Zuschüsse zur Gewährung der Frachthilfe für - 07 04/251 01, 683 01

Ostdeutsche Galerie Regensburg

Zuschuß an die - 10 06/893 63

Österreichisch-Bayerische Kraftwerke AG

Vergütung der - für die Verwaltung von Anleihen 06 17/271 12

Osteuropa-Institut, München

Zuschuß an das - 05 03/685 18

Ostkunde

Ausgaben zur Förderung der - 05 04/TG 92

Ost-Westpreußenstiftung

Spenden für die - 10 06/381 01

Erstattung für die - 10 06/981 01

P

Pädagogische Frühförderung

Modellversuch:
- behinderter Kinder — 05 53/TG 73

Pädagogischer Austauschdienst Bonn

Finanzierungsbeitrag außerhalb der Rahmenvereinbarung Forschungsförderung — 05 03/685 25

Pädagogisches Zentrum, Berlin

Zuschuß an das - — 05 03/685 25

Papageienkrankheit

Bekämpfung der - — 03 03/TG 73

Parlamentsarbeit

Einführung in die -:

- von Jugendgruppen — 01 01/685 03
- von Kommunalpolitikern — 01 01/685 04

"Parlamentsspiegel"

Zuschüsse zur Erstellung eines - — 01 01/685 08

Parteien

Erstattung der Wahlkampfkosten an die - — 01 01/684 02

Patentanwälte
s. Rechtsanwälte

Pensionskasse Deutscher Eisenbahnen und Straßenbahnen

Zuschuß an die - — 07 05/683 03

Personalvertretungsangelegenheiten

Reisekosten für Auslagen in - — jeweils 527 21

Personenbeförderungsgesetz

Staatl. Ausgleichsleistungen für ermäßigte Schülertarife im Ausbildungsverkehr — 13 10/653 41

Personennahverkehr
s. Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz

Pfänder

Überschüsse aus der Verwertung von - :

- bei den Regierungen — 03 08/119 11
- bei den Landratsämtern — 03 09/119 11

Pferdehaltung

- bei der Landespolizei — 03 18/533 08

Pferdesport

Zuschüsse zur Förderung des - — 08 03/683 29

Pflanzenbau

Landesanstalt für Bodenkultur und - — 08 10

Pflanzenzucht

Förderung der - — 08 03/685 02

Pflanzliche Erzeugung

Förderung von Produktivität und Qualität in der - — 08 03/TG 95

Pflegegeld an Zivilblinde — 10 03/681 01

Verwaltungskostenerstattung für die Durchführung des Gesetzes über die Gewährung von - — 10 03/636 02

Pflegeheime — 10 05/TG 78

Pflichtverteidiger

Entschädigungen der - — 04 04/526 22

Planungskommissionen

Kosten für - — 05 02/526 11

Planungsverbände

Erstattung von Verwaltungsausgaben an regionale - — 14 03/637 71

Ersatzleistung an Gemeinden und sonstige öffentliche Planungsträger — 14 03/643 71

Kostenerstattung an sonstige Planungsgemeinschaften und ähnliche Einrichtungen — 14 03/671 71

Planungszuschüsse

- für allgemein bedeutsame Bauleitplanungen — 03 63/883 06

Poliomyelitis

Schutzimpfung gegen - — 03 31/TG 79

Politische Bildung

Landeszentrale für politische Bildungsarbeit — 02 04

Arbeitsheftreihe für Mittler der - — 02 04/531 71

Allgemeine Maßnahmen für
- im Schulwesen — 05 04/TG 92

Zuschuß an die Akademie für - — 05 05/684 03

Polizeiführungsakademie Münster

Anteil des Freistaates Bayern an den Kosten der - — 03 03/632 01

Polizeisport

Förderung des - und Durchführung polizeilicher Veranstaltungen 03 03/547 02

Polizeiübungen und -einsätze

Überörtliche - 03 03/TG 83

Polizeiwesen

Landeskriminalamt 03 17

Landespolizei 03 18

Grenzpolizei 03 19

Bereitschaftspolizei 03 20

Polizeiverwaltungsamt 03 21

Prähistorische Staatssammlung, München 05 80

Prämien

- für Wohnungsbausparer 13 03/331 01, 893 01

Privatschulen

Private Sonderschulen s. Sonderschulen

Private Volksschulen s. Volksschulen

Zuschüsse an Träger von -:

- zum Betrieb von Gymnasien 05 04/684 01

- zum Betrieb von Realschulen 05 04/684 02

- zum Betrieb von beruflichen Schulen 05 04/TG 78 bis TG 83

- zur Förderung des Baues und der Einrichtung 05 04/TG 86

Härteausgleich für Träger von privaten beruflichen Schulen 05 04/684 10

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen zum Bau und zur Einrichtung privater Schulen und privater Schülerheime 06 17/271 11

Privatwald

Zuschüsse zur Förderung forstlicher Vorhaben im bäuerlichen - 08 04/893 91

Beihilfen zur Aufforstung und zu waldbaulichen Maßnahmen im - 09 03/892 01, 892 02

Programmierter Unterricht

- bei den staatl. Gymnasien 05 60/533 03

Projektierungskosten
s. Wettbewerbe

Erstattung von - für staatl. Hochbaumaßnahmen:

- bei der Staatsbauverwaltung 03 63/281 11

- bei der Finanzbauverwaltung 06 11/281 11

- bei der Schlösserverwaltung 06 16/281 11

Prozeßvertretungsbehörden

Leistungen aufgrund von gerichtlichen Entscheidungen oder Prozeßvergleichen, die bei den Behörden der Finanzverwaltung als - des Freistaates Bayern anfallen, soweit nicht besondere Mittel zur Verfügung stehen 13 03/532 01

Psychiatrische Versorgung

Verbesserung der - 10 03/TG 97

Förderung von Maßnahmen im pflegerischen Bereich der psychiatrischen Krankenhäuser außerhalb des KHG 13 10/883 10

Psychoanalyse

Akademie für - und Psychotherapie 10 03/685 10

Q

Qualitätsprüfungen

Kosten der amtlichen - bei Milch und Milcherzeugnissen 08 05/547 01

Qualitätsuntersuchungen

- an Pflanzenerzeugnissen 08 10/TG 79

R

Radioaktivitätsmessungen

Sachausgaben für - 14 07/547 02

Rahmenvereinbarung
s.a. Forschungsförderung

Leistungen des Freistaates Bayern nach § 2 Abs. 2, § 14 Abs. 2 und § 16 der - an die Landkreise 03 09/883 01

Abführung der Dienst- und Werkdienstwohnungsvergütungen an die Landkreise nach § 6 der - 03 09/980 01

Rationalisierungs-Kuratorium

Zuschuß an das - der deutschen Wirtschaft, Landesgruppe Bayern, München 07 03/685 07

Rationelle Energiegewinnung und -verwendung

Zuschüsse zur - 07 05/893 75

Raumordnung und Landesplanung

Informationssystem für - 14 03/TG 78

Rauschgift s. Drogen

Reaktorstation Garching

Transport, Aufbereitung und Beschaffung von Brennstoffelementen sowie Beschaffung von Bauelementen für die - 05 12/533 03

Ausgaben für die - 05 12/TG 74

Realschulen

Zuschüsse für kommunale - 05 04/653 06

Zuschüsse für private - 05 04/684 02

Förderung des Baues und der Einrichtung von gemeinnützigen staatlich anerkannten privaten - 05 04/TG 86

Staatsinstitut für die Ausbildung von Lehrern an - 05 57

Staatliche - 05 58

Reblausbekämpfung

Kosten aufgrund des Gesetzes zur Bekämpfung der Reblaus 08 03/547 09

Rebsorten

Kosten der Anbaueignungsversuche von - 08 03/547 10

Rechenzentrum für Planung und Umwelt

Ausgaben für den Betrieb des - 14 09/TG 99

Rechtsanwälte

Entschädigung der - und Patentanwälte in Armensachen 04 04/526 21

Rechtsbehelfsverfahren

Kostenerstattung im - bei den Oberfinanzdirektionen 06 04/526 21

Rechtsberatungsstellen

Kosten der - für Bürger mit geringem Einkommen 04 04/526 27

Rechtssachen s.a. Entschädigungszahlungen

Auslagen in -:

- bei den ordentlichen Gerichten 04 04/Gr. 526

- bei den Landesarbeitsgerichten 10 10/526 21

- bei den Arbeitsgerichten 10 10/526 21

- beim Bayer. Landessozialgericht 10 12/526 21

- bei den Sozialgerichten 10 12/526 21

Refinanzierungsprogramm
s. Bayerisches - für die Förderung des gewerblichen Mittelstandes

Reform des § 218 StGB

Zuschüsse für flankierende Maßnahmen zur - 10 07/685 73

Regentalbahn AG

Zuschuß an die - 07 05/892 08
13 05/891 02

Darlehen an die - 13 05/861 26

Regierungen 03 08

Untersuchungen der Automatisierungsmöglichkeiten bei den - 03 08/526 12

Bauabteilungen der - 03 73

Schulaufsicht bei den - 05 50

Wirtschaftsabteilungen bei den - 07 10

Landwirtschaftsabteilungen bei den - 08 35

Oberversicherungsämter bei den - 10 40

Abteilungen für Landesentwicklung und Umweltfragen bei den - 14 05

Regierungsveterinärräte

- der Kreise 03 35

Regionale Planungsverbände
s. Planungsverbände

Regionale und strukturelle Wirtschaftsförderung 07 04

Regionaler Omnibusverkehr

Förderung des - 07 05/661 71
685 71

Regionales Wirtschaftsförderungsprogramm 07 04/TG 72

Rehabilitation Behinderter 10 05/TG 78

Rehabilitations- und Resozialisierungseinrichtungen

Zuschüsse zur Errichtung von - für Suchtabhängige 10 07/TG 76

Rehabilitationsklinik Hohe Warte, Bayreuth 10 24

Reichnisse

Zur Entrichtung bürgerlich-rechtlicher - 03 08/653 01

Pflichtmäßige -:

- an kath. Kirchenstiftungen 05 90/684 19

- an Stifte und Klöster 05 90/684 21

- an evang. Kirchenstiftungen 05 91/684 09

Zur Erfüllung von Reichnisansprüchen 13 04/681 01

Reichsgesellschaften
s. Reichsvermögen-Gesetz

Reichsnährstandsabwicklungsgesetz

Versorgungsleistungen für frühere Angehörige des Reichsnährstandes gemäß dem - 13 21/242 01
439 01

Reichsvermögen-Gesetz

Erstattungen aus Abrechnungen anläßlich der nach dem 1. August 1961 erfolgten Übergabe der Verwaltung von Reichsvermögen und Vermögen von Reichsgesellschaften aufgrund des - 13 04/231 01
631 01

Reisebeihilfen
s. Beihilfen

Religionsgemeinschaften
s. Kirchen

Erstattung von Verwaltungsausgaben von - für die Erhebung der Kirchenlohnsteuern 06 05/271 11

Rennvereine

Zuschuß an - und Trabrennvereine 08 03/685 02

Zuweisungen an - aus der Totalisatorsteuer 13 01/685 01

Rennwettsteuern, andere 13 01/056 01

Répertoire International des Sources Musicales (RISM), München

Finanzierungsbeitrag nach der Ausführungsvereinbarung Akademienprogramm 05 03/685 10

Repräsentative Verpflichtungen

- der Staatsregierung 02 03/535 01

Restelektrifizierung

Zuschüsse zur Weiterführung der - in der Landwirtschaft 08 03/892 32

Rettungsdienst

Zuschüsse für die Ausbildung zum Rettungssanitäter 03 24/684 03

Leistungen zum Ausbau des - 03 24/893 01

Rhein

Zinsverbilligungszuschüsse für Darlehen zur Förderung des -ausbaues 07 05/571 01

Darlehen zur Förderung des -ausbaues 07 05/851 01

Rhein-Main-Donau

Schuldendiensthilfen für Darlehen zum Ausbau der Schiffahrtsstraße - 03 77/661 01

Darlehen an die -AG zum Bau der Schiffahrtsstraße - 03 77/861 01

Zuwendungen an den Bund für die Kanalisierung der Donau 03 77/881 01

Richterakademie

Fortbildung der Richter und Staatsanwälte an der Deutschen -, Reisekosten 04 04/525 02

Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Deutsche - 04 04/632 01

Richterausschüsse

Vergütungen für die Mitglieder der - 10 02/412 01

Rindertuberkulose

Bekämpfung der - 03 03/TG 73

Ring Politischer Jugend

Zuwendungen an den - 05 04/TG 89

"Rolf-Lange-Gedächtnisfonds"

- beim Gymnasium Fridericianum Erlangen Epl. 05/Anl. A 11

Röntgenreihenuntersuchungen 03 08/TG 73

Röntgenschirmbildwagen

Anschaffung von - 03 08/811 73

Röntgenverordnung

Vollzug der - 14 09

Rotkreuzkrankenhaus II, München, ehem.
s. Herzzentrum München

Rückerstattungsansprüche

Geldleistungen, die im Zusammenhang mit - zu erbringen sind, soweit sie nicht eine Mehrung des Grundstockvermögens darstellen 13 03/681 03

Ruhegehälter 13 20/432 02

Bezüge der von ihren amtlichen Verpflichtungen entbundenen Hochschullehrern 13 20/432 01

S

Saatenanerkennung

Kosten aus der Durchführung der - 08 10/TG 77

Sachverständige
s. Entschädigungszahlungen

Sachverständige
(-nkosten) für

Erarbeitung eines bundeseinheitlichen Kfz-Zulassungsverfahrens

Verfahren zur vereinfachten Abänderung von Unterhaltsrenten

Hilfsprogramme für die Durchführung der Datensicherung und des Datenschutzes

Gutachten zur Umstellung von Programmen (z.B. KDBS und KDCS) 02 01/526 71

Kosten der Fortbildung der gemäß Gesetz vom 11. Oktober 1950 bestellten - in der Landwirtschaft 08 03/526 11

Saisonverlängerung

Einrichtungen für die - s. Fremdenverkehr

Sammelunterkünfte zur Unterbringung von Asylbewerbern 10 53

Sammlungen

Staatl. Naturwissenschaftliche - 05 35

Staatliche - 05 81

Erwerb von Handschriften, Wiegendrucken, Büchern, Zeitschriften und anderem Bibliothekssammelgut:

- bei der Staatsbibliothek München 05 43/523 74
813 74
818 74

- bei den staatl. Bibliotheken 05 44/523 73
813 73
523 74

Ankauf von Archivalien, Quellen- und Nachschlagwerken sowie techn. Archivbedarf 05 46/523 01

Neuerwerbungen bei den staatlichen - 05 81/TG 74

St. Stephan, Augsburg
s. Gymnasien

Säumnis- und Verspätungszuschläge 06 05/119 31

S-Bahn München
s.a. Elektrifizierung

Ausgaben für Gutachten im Zusammenhang mit der Aufsicht über den Bau und Betrieb von U- und S-Bahnen der Stadt München durch die Regierung von Oberbayern 03 02/526 11

Zinsverbilligungszuschüsse für im Landesinteresse liegende Maßnahmen der Deutschen Bundesbahn zur Verbesserung des Verkehrs durch Elektrifizierung von Vorortsstrecken im Zusammenhang mit dem Bau einer - 07 05/661 02

Seelsorge

Sachaufwand für die - bei der Bereitschaftspolizei 03 20/522 02

Zuschüsse zur Förderung der Studentenseelsorge 05 28/684 01

Selbsthilfeeinrichtungen

Zuwendungen für die Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen von Geschäftsführern der - 08 03/685 06

Selbstschutz in staatlichen Dienststellen

Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für den - 03 24/515 11

Seminarleiter

Allgemeine Sachbedürfnisse der -:

- an den Volksschulen 05 52/547 01

- an Sonderschulen und schulvorbereitenden Einrichtungen 05 53/547 01

Senat, Bayer. - 01 03

Aufwendungen für die Mitglieder des - 01 03/411 01

Kosten für die Herstellung der Senatsdrucksachen 01 03/531 01

Einführung von Besuchergruppen in die Arbeit des - 01 03/685 01

Sicherheitsingenieure

Kosten der Aus- und Fortbildung der - 10 31/TG 72

Sicherheitstechnik

Förderung von Aufklärungsmaßnahmen über - 10 03/TG 93

Sicherung

Vollzug von Maßregeln der Besserung und - s. Gefangenenwesen

Siedlung

Gewährung von Entschädigungen für Übereignung von Grundeigentum zur Beschaffung von Siedlungsland und zur Bodenreform 08 03/820 89

Darlehen an Siedlungsträger und Sonstige 08 03/862 89

Übernahme bestehender landwirtschaftlicher Betriebe nach dem BVFG, FlüHG und SeßhG:

- Darlehen 08 03/863 89

- Zuschüsse 08 03/892 89

Mittel für Maßnahmen der Förderung der ländlichen - 08 04/TG 89

Siedlungsgesellschaften

Vergabe von Arbeiten bei Flurbereinigungsverfahren an - 08 30/547 03

Siedlungsträger

Gebühren an zugelassene - für die Wahrnehmung von Aufgaben 08 03/682 89

Darlehen an - und Sonstige 08 03/862 89

Kapitalerhöhung der Bayer. Landessiedlung GmbH oder ähnlicher der landwirtschaftlichen Siedlung, Strukturverbesserung oder ihrer Finanzierung dienenden juristischen Personen 13 05/831 05

Silikosebekämpfung

Sachausgaben zur - 07 06/547 02

Sonderanstalt für geisteskranke Rechtsbrecher 10 05/710 00

Sonderausgleichsforderungen

Überweisungen der Deutschen Bundesbank gemäß § 3 (1) der 45. DVO/UG:

- zur Tilgung der - 13 06/281 13

- zur Verzinsung der - 13 06/281 14

Sonderausstellungen 06 16/532 71

Neuerwerbungen und - 05 80/TG 74

Sonderfonds des Bundesministers für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau

Darlehen für Wohnungsbaumaßnahmen aus dem - 03 63/863 16

Sondermüll

Beseitigung von - 14 03/TG 79

Sonderschulen und schulvorbereitende Einrichtungen 05 53

Vergütungen an die Kirchen und Religionsgemeinschaften für die Erteilung des Religionsunterrichts an den öffentlichen Volksschulen und Sonderschulen 05 52/427 21

Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland für den Bau von Heimen und ähnlichen Einrichtungen privater Sonderschulen 13 10/663 02

Sonderschulgesetz

Zuschüsse zu den Heimkosten und den Kosten der Familienunterbringung nach dem - 05 53/681 01

Vergütungen für Lehrer, heilpädagogische Unterrichtshilfen und Verwaltungspersonal an privaten Sonderschulen und schulvorbereitenden Einrichtungen nach dem - 05 53/684 01

Ersatz des notwendigen Schulaufwands privater Sonderschulen und schulvorbereitender Einrichtungen nach dem - 05 53/684 02

Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen für private Sonderschulen und schulvorbereitende Einrichtungen nach dem - 05 53/893 01

Förderung von Heimen und ähnlichen Einrichtungen nach dem - 10 07/TG 79

Sondervermögen

Einnahmen aus -: 13 06/162 65

- im Geschäftsbereich des Innenministeriums Epl. 03 A/Anl. A und B

- im Geschäftsbereich des Kultusministeriums Epl. 05/Anl. A

- im Geschäftsbereich des Finanzministeriums Epl. 06/Anl. A

- im Geschäftsbereich des Landwirtschaftsministeriums Epl. 08/Anl. A

- im Geschäftsbereich der Allgemeinen Finanzverwaltung Epl. 13/Anl. B 1

Sonderzuweisungen der Länder
s. Länderfinanzausgleich

Sowjetzonenflüchtlinge

Übernahme bestehender landwirtschaftlicher Betriebe nach dem BVFG, FlüHG und SeßhG:

- Darlehen 08 03/863 89

- Zuschüsse 08 03/892 89

Sozial Gefährdete

Förderung von Maßnahmen und Einrichtungen für Behinderte und - 10 05/TG 78

Soziale Dienste

Maßnahmen zur Förderung der freiwilligen - 10 05/TG 73

Förderung von - 10 07/TG 72

Soziale Rehabilitation Behinderter 10 05/TG 78

Soziale und kulturelle Betreuung ausländischer Arbeitskräfte
s. ausländische Arbeitskräfte

Sozialer Wohnungsbau
s. Wohnungsbau

Sozialfibel 10 01/531 01

Sozialgerichte 10 12

Sozialgerichtsgesetz

Vergütungen für die Mitglieder der Richterausschüsse nach dem - 10 02/412 01

Sozialhilfe
s.a. Bundessozialhilfegesetz

Kosten der - für Zugewanderte nach dem Ersten Überleitungsgesetz 10 06/643 05

-umlage der Bezirke 13 10/253 01

Sozialpädagogische Maßnahmen

- zur Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit 10 07/TG 74

Sozialpflegerische Dienste

Förderung von ambulanten - 10 07/TG 72

Sozialpflegerische Fachschulen

Zuschuß zu Lehrpersonalkosten für - 05 04/TG 81

Sozialstationen 10 07/TG 72

Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit

Zuschüsse an Verbände, Vereine usw. zur Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Richtern in der - 10 03/685 06

Sozialversicherung

Landesprüfungsamt für - 10 04

Erstattung des Anteils an den Aufwendungen nach dem Gesetz über die - Behinderter durch den Bund 10 03/241 01

Erstattung der Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung nach dem Gesetz über die - Behinderter 10 03/671 01

Sozialversicherungsträger

Erstattung von Verwaltungskosten an - 10 01/636 01
10 03/636 01

Schuldenaufnahmen bei - u.ä. 13 06/322 01

Zinsen für Darlehen der - 13 06/572 73

Tilgung von Darlehen der - 13 06/592 73

Erstattung von Arbeitnehmerbeiträgen durch Träger der Sozialversicherung gemäß § 73 Abs. 2 in Verbindung mit § 63 des Gesetzes zu Art. 131 GG i.d.F. vom 13. Oktober 1965 13 20/246 01

Erstattung von Rentenleistungen und Verwaltungskosten an die - gemäß § 72 Abs. 11 des Gesetzes zu Art. 131 GG und § 99 AKG 13 20/646 01

Sozialwohnungen
s.a. Wohnungsbau

Nachsubventionierung von - 03 63/663 05

Spenden

Zuwendungen und sonstige Ausgaben aus - u. dgl. (Bayer. Staatskanzlei) 02 03/282 02
681 02

Zuwendungen und sonstige Ausgaben aus - (Allgemeine Innere Verwaltung) 03 03/282 02
547 05

Aus Zuweisungen und - zur Beseitigung außerordentlicher Notstände 13 03/251 01

Spielbanken

Abgaben von - 13 01/093 01

Ausgleichsbeträge aus der Spielbankabgabe (Länderausgleich) 13 01/252 01

Anteile Dritter an der Spielbankabgabe der - im Freistaat Bayern sowie zusätzliche Kosten der Spielbanküberwachung 13 01/TG 71

(noch Spielbanken)

Gewinnablieferung aus dem Betrieb der staatl. - 13 05/123 04

Ablieferung aus dem Tronc der - für gemeinnützige Zwecke 13 05/282 01

Sportlehrer

Ausgaben für die Ausbildung von - 05 16/533 03

Sportwesen
s.a. Polizeisport, Flugwesen, Pferdesport

Förderung von Turn- und Sportstätten aus Bundesmitteln 05 04/TG 72

Ausgaben für den Schulsport 05 04/TG 90

Ausgaben zur Förderung des - 05 04/TG 91

Sportwettsteuer 13 01/058 01

Suchtgefährdete und Suchtabhängige

Offene Maßnahmen für - 10 07/TG 76

Süddeutsche Kalkstickstoffwerke AG

Schuldendiensthilfen im Zusammenhang mit der Ansiedlung der - in Münchsmünster 13 06/TG 71

Süddeutsche Versuchs- und Forschungsanstalt für Milchwirtschaft, Weihenstephan 05 14

Süddeutsche Zuckerrüben-Verwertungs-Genossenschaft eGmbH, Stuttgart

Darlehen an die - 13 05/862 01

Sudetendeutscher Rat

Zuschuß an den - 10 06/685 01

Sudetendeutsches Archiv

Zuschuß an das - 10 06/685 02

Sudetendeutsches Zentrum

Zuschuß zu den Kosten der Errichtung des - 10 06/893 01

Südlotto

Gewinnablieferung des - 13 05/123 03

Südosteuropa-Gesellschaft e.V., München

Zuschuß an die - 05 03/685 73

Südost-Institut, München

Zuschuß an das - 05 03/685 17

Sch

Schadenersatzleistungen 13 03/119 11

Schädlingsbekämpfung

Bekämpfung pflanzlicher und tierischer Schädlinge 08 03/428 01, 547 06, 547 07

Schatzanweisungen
s. Steuergutscheine

Schießstände

Zuschüsse zur Instandsetzung nichtstaatseigener - 03 18/685 01

Schiffahrtsstraße Rhein-Main-Donau
s. Rhein-Main-Donau

Schiffahrtsunternehmen

Gewinnausschüttungen der - 13 05/121 33

Schifferkinder
s. Schülerheime

Schirmbildstellen
s. Röntgenreihenuntersuchungen

Schlagintweit-Fonds

Sondervermögen - für das Staatsbad Bad Brückenau Epl. 13/Anl. B 4

Schlösser

Staatl. Hochbaumaßnahmen an - 06 16/710 01 ff. (Anl. S)

Schlösserverwaltung 06 16

Schlüsselzuweisungen

- an die Gemeinden 13 10/613 01, 613 03
- an die Landkreise 13 10/613 02

Schriftsteller

Staatl. Förderpreise, Stipendien und Zuwendungen für - und deren Hinterbliebene 05 05/TG 76

Zuschüsse zur Förderung von - 05 05/681 01

Schrifttum

Zuschüsse zur Förderung des - 05 05/681 01, TG 77

Schulärzte

Vergütungen für die schulärztliche Tätigkeit:

- bei den staatl. Realschulen 05 58/427 13
- bei den staatl. Wirtschaftsschulen 05 59/427 13
- bei den staatl. Gymnasien 05 60/427 13
- bei den Fachoberschulen 05 61/427 13

Schulaufsicht bei den Regierungen 05 50

Schulbau-Institut, Berlin

Zuschuß an das - 05 03/685 25

Schulbauten
s.a. Gemeinden und GV sowie Privatschulen

Förderung von - im Zonenrand- und Grenzgebiet aus Bundesmitteln 05 04/TG 74

Schulberatungsstellen

Ausgaben für staatl. - 05 04/TG 98

Schuldenaufnahmen

- beim Bund 13 06/311 02 bis 311 69
- beim ERP-Sondervermögen 13 06/315 01
- am Kreditmarkt 13 06/322 01 bis 325 22

Schuldendienstthilfen (-leistungen)

- für Darlehen zur Unterhaltung und zum Ausbau von Gewässern sowie zu Bodenkulturunternehmen 03 77/623 01, 663 01
- für Darlehen zu Wirtschaftswegebauten 03 77/623 02, 663 02
- für Darlehen zum Bau von Wasserversorgungsanlagen 03 77/623 03, 627 03
- für Darlehen zum Bau von Abwasseranlagen 03 77/623 04, 627 04
- für Darlehen zum Ausbau der Schiffahrtsstraße Rhein-Main-Donau 03 77/661 01
- vom Bund für Zinsverbilligungszuschüsse 13 03/221 02
- für Darlehen zur Finanzierung von im staatl. Interesse gelegenen, besonders förderungswürdigen Maßnahmen 13 06/623 01

(noch Schuldendiensthilfen (-leistungen))

- für Schulden bei Sozialversicherungsträgern usw., bei öffentlichen Unternehmen aus Kreditmarktmitteln, bei Sonstigen im Inland und Ausland 13 06/TG 73

- an Gemeinden und GV 13 10/623 11 bis 623 22

- an Zweckverbände 13 10/627 11 bis 627 22

- an Sonstige im Inland für den Bau freigemeinnütziger und privater Krankenhäuser 13 10/663 01

- an Sonstige im Inland für den Bau von Heimen und ähnlichen Einrichtungen privater Sonderschulen 13 10/663 02

Schuldtitel

Ankauf von - des Staates zur Kurspflege 13 06/595 01

Erwerb von Wertpapieren oder sonstigen - aus der Veräußerung von Darlehensforderungen 13 06/831 05

Erwerb von Wertpapieren oder sonstigen - für sonstige Maßnahmen 13 06/831 07

Schuldurkunden

Herstellung von - und sonstige Ausgaben aus Anlaß des Anleihedienstes 13 06/546 66

Schülerbeförderung

- an privaten Volksschulen 05 52/684 02

- an privaten Sonderschulen 05 53/684 02

- an staatlichen Sonderschulen 05 54/533 01

Pauschalzuweisungen zu den Beförderungskosten der Volks- und Sonderschüler gemäß Art. 10a FAG und der Schüler weiterführender und berufsbildender Schulen gemäß Art. 4 des Gesetzes über die Kostenfreiheit des Schulwegs 13 10/653 01

Schülerheime

Zuschüsse für die Heimunterbringung von Berufsschülern bei Blockbeschulung 05 04/681 06

Zuschüsse für die Unterbringung von Schifferkindern in Heimen 05 04/681 06

(noch Schülerheime)

Förderung des Baues und der Einrichtung von privaten - 05 04/TG 86

Betrieb der - an staatl. Gymnasien 05 60/TG 72

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen zum Bau und zur Einrichtung gemeindlicher - 06 17/237 01

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen zum Bau und zur Einrichtung privater Schulen und privater - 06 17/271 11

Betrieb der - an staatl. Landwirtschaftsschulen 08 41/TG 73

Betrieb der - an der Landesanstalt für Tierzucht Grub 08 51/TG 73

Betrieb der - bei den landw. Versuchsgütern 08 53/TG 73

Betrieb der - an Lehr- und Versuchsanstalten 08 56/TG 73

Betrieb der - an der Landesanstalt für Fischerei Starnberg 08 58/TG 73

Betrieb der - an der Landesreit- und Fahrschule München-Riem 08 66/TG 73

Betrieb der - an der Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau 08 72/TG 73

Schulfinanzierungsgesetz

Zuschüsse nach Art. 7 und 8 des - 05 04/653 05 653 06

Zuweisungen an den Zweckverband Bayer. Landschulheime nach dem - 05 04/657 01

Einrichtung und Ausstattung von Schulen im Vollzug des - 05 60/812 01

Schulgeldfreiheit

Schulgeldersatz nach § 2 des Gesetzes über die - 05 04/684 04

Schullandheime

Ausgaben für - 05 04/TG 87

Schulmilchspeisung

Erstattungen der EG zur - 08 03/286 02

Zuschüsse zur Verbilligung der - 08 03/683 09

Schulräte 05 51

Schulsport s. Sportwesen

Schulungsheim Haus Hochland 10 26

Schulungsstätten

Zuschüsse zur Errichtung und Ausstattung von handwerklichen - 07 03/892 05

Schulversuche

Technisch-wissenschaftliche Begleitung und Auswertung von - 03 63/547 01

Förderung von Modellversuchen im Bildungswesen aus Bundesmitteln 05 04/TG 75

Ausgaben für - 05 04/TG 76

Wissenschaftliche Begleitung von - 05 39/TG 74

Schulvorbereitende Einrichtungen
s. Sonderschulen

Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

Zuschuß an die - (Landesverband Bayern) 09 03/685 11

Schutzimpfungen

- gegen übertragbare Krankheiten und andere vorbeugende Maßnahmen 03 31/TG 79

Schutz- und Erholungswaldungen

Beihilfen zur Bewirtschaftung von - sowie zur Sicherstellung der Waldfunktionen einschl. Ausgleichszahlungen 09 03/892 02

Schwangerenberatungsstellen

Förderung staatl. anerkannter - 10 07/TG 77

Schwerbehindertengesetz (Schwerbehindertenfürsorge)

Einnahmen nach dem - 10 03/ETG 87

Ausgaben für die Schwerbehindertenfürsorge nach dem - 10 03/TG 87

St

Staatliche Antikensammlung, München 05 81

Staatliche Archive 05 46

Staatliche Ausführungsbehörde für Unfallversicherung 13 21/681 01

Staatliche Bäder
s. Staatsbäder

Staatliche Bayer. Losbrieflotterie

Gewinnablieferung der - 13 05/123 01

Staatliche Beratungsstellen für öffentliche Büchereien 05 45

Staatliche berufliche Schulen 05 55
05 62

Staatliche Bibliotheken 05 44
s.a. Staatsbibliothek München

Staatliche Fachschulen 08 41
05 62

Staatliche Feuerwehrschulen Regensburg und Würzburg 03 26

Sachbedarf der Prüf- und Versuchsstelle 03 25/547 02

Staatliche Forschungsinstitute 05 38

Staatliche Forstschule, Lohr a. Main 09 07

Staatliche Frauenklinik und Hebammenschule, Bamberg 05 32

Staatliche Führungsakademie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten 08 42

Staatliche Gesundheitsämter 03 31

Erstattung von Leistungen der kreisfreien Städte und Landkreise für die - 03 08/633 01

Staatliche Gymnasien 05 60

Rolf-Lange-Gedächtnisfonds beim Gymnasium Fridericianum Erlangen Epl. 05/Anl. A 11

Staatliche Hochschule für Musik
- München 05 72
- Würzburg 05 74

Staatliche Landesbildstellen 05 67

Staatliche Landwirtschaftsschulen 08 41

Staatliche Lotterieverwaltung
s.a. Spielbanken

Ablieferung aus nicht mehr benötigten Ausgleichs- und Rücklagemitteln der - 13 05/123 05

Staatliche Molkerei, Weihenstephan
Gewinnablieferung der - 13 05/121 24

Staatliche Münzsammlung, München 05 81

Staatliche Museen 05 80

Ausgaben für Neuerwerbungen bei den - 05 05/TG 74

Staatliche Naturwissenschaftliche Sammlungen 05 35

Staatliche Realschulen 05 58

Staatliche Rechnungsprüfungsämter 11 04

Staatliche Sammlungen 05 81

Ausgaben für Neuerwerbungen und Sonderausstellungen bei den - 05 05/TG 74
05 81/TG 74

Staatliche Sammlung Ägyptischer Kunst, München 05 81

Staatliche Seenschiffahrt
Abgabe der - 06 16/122 01

Verwaltungskostenbeitrag der als kaufmännischer Betrieb geführten - 06 16/271 01

Gewinnablieferung der - 13 05/121 18

Staatliches Bildungszentrum für Hauswirtschaft, München 05 62

Staatliches Hofbräuhaus, München
Gewinnablieferung des - 13 05/121 11

Darlehen an das - 13 05/861 01

Staatliches Sägewerk Spiegelau
Gewinnablieferung des - 13 05/121 21

Staatsanleihen
Umfinanzierungen von - und sonstige Kredite 13 06/595 02

Staatsanwaltschaft
- beim VGH 03 05

Gerichte und -en 04 04

Staatsarchive 05 46

Staatsbäder
Gewinnablieferung der - 13 05/121 13

Zuschüsse an die - 13 05/682 01

Darlehen an die - 13 05/861 03

Staatsbauverwaltung Epl. 03 B

Staatsbediensteten-Wohnungsbau
Ausgleichszahlungen gemäß § 9 des Gesetzes zum Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen 13 03/111 31

Aufwendungszuschüsse für den Bau von Wohnungen für Staatsbedienstete 13 03/663 01

Kosten der Freimachung und Bereithaltung von Wohnungen für Staatsbedienstete 13 03/671 01

Darlehen zur Gewinnung von Wohnungen für Staatsbedienstete 13 03/862 01

Darlehen zur Modernisierung von Wohnungen für Staatsbedienstete 13 03/862 02

Einmalzuschüsse für die Abgeltung von Aufwendungszuschüssen für den Bau von Wohnungen für Staatsbedienstete 13 03/891 05

Darlehen an die Stadibaugesellschaft für den - in Bayern mbH 13 05/861 27

Zinsen und Tilgung aus Staatsbedienstetenbaudarlehen 13 06/162 17
182 17

Staatsbibliothek, München 05 43

Staatsbrauerei Weihenstephan
s. Bayerische -

Staatseigene Gebäude
Leistungen des Freistaates Bayern nach § 2 Abs. 2, § 14 Abs. 2 und § 16 der Rahmenvereinbarung zwischen dem Freistaat Bayern und dem Landkreisverband Bayern über die Überlassung von - und Räumen an die Landkreise 03 09/883 01
980 01

Staatseigene kirchliche Gebäude
s.a. Katholische Kirchen und Evang.-Luth. Kirchen

Unterhaltung der - einschließlich der staatl. Baukanone — 05 93/519 11

Hochbaumaßnahmen bei - — 05 93/Anl. S

Staatsgüter — 05 15

Staatsgrenze

Unterhaltung und Kennzeichnung der - — 03 03/547 03

Staatsinstitut

- für Bildungsforschung und -planung, München — 05 39

- für Frühpädagogik — 05 39

- für Hochschulforschung und Hochschulplanung — 05 39

- für Schulpädagogik, München — 05 39

- für die Ausbildung von Lehrern an Realschulen und von Fachlehrern — 05 57

Staatskanzlei, Bayer. — 02 01

Informationsaufgaben der - — 02 03/531 22

Staatsmedaille

Kosten der Herstellung und Verleihung der

- für besondere Verdienste um die bayerische Wirtschaft — 07 03/542 01

- für soziale Verdienste — 10 03/536 03

- für Natur- und Umweltschutz — 14 01/533 01

Staatsregierung

Öffentlichkeitsarbeit der - — 02 03/531 21

Repräsentative Verpflichtungen der - — 02 03/535 01

Zuwendungen und Zuschüsse der - — 02 03/685 01

Staatsschuldenverwaltung — 06 17

Staatsstraßen

Kosten der Entwurfsbearbeitung und Bauleitung für - — 03 61/TG 73; 03 73/TG 73; 03 76/TG 73

Einnahmen aus Nutzungen an - — 03 76/124 02

Kostenanteile des Landes bei Kreuzungen von - mit Eisenbahnen — 03 76/893 04; 03 76/770 02 (Anl. A)

Um- und Ausbau der - — 03 76/750 01 bis 757 05 (Anl. A)

Unterhaltung und Instandsetzung der - — 03 76/TG 84

(noch Staatsstraßen)

Verwaltungskosten im Zusammenhang mit der Unterhaltung der - — 03 76/TG 85

Staatsstraßenanteil am Aufkommen der Kraftfahrzeugsteuer s. Vorbemerkung zu — 13 10

Staatstheater am Gärtnerplatz, München — 05 79

Stadibaugesellschaft

Darlehen an die - — 13 05/861 27

Städtebauförderung

Darlehen und Zuschüsse nach dem Städtebauförderungsgesetz und für städtebauliche Studien und Modellvorhaben — 03 63/853 01; 853 02; 883 03; 883 04

Darlehen und Zuschüsse im Rahmen des bayer. Städtebauförderungsprogramms — 03 63/853 03; 883 05

Städtebauliche Forschung

Zuschüsse für die - — 03 63/883 06

Städtische Chemische Untersuchungsanstalt, Nürnberg

Zuweisungen zu den Kosten der - — 13 10/653 02

Städtische Gesundheitsämter

Zuweisungen zu den Kosten der - — 13 10/653 02

Stationierungsstreitkräfte

Ersatz für Schäden durch die - und die Bundeswehr — 09 05/125 18

Statistiken, Erhebungen und Zählungen

Leistungen des Bundes:

- zu Statistiken — 03 07/231 01

- zu sonstigen statistischen Arbeiten — 03 07/241 02

Leistungen für statistische Auftragsarbeiten:

- von Gemeinden und GV — 03 07/233 01

- von Sonstigen — 03 07/281 11

- von Dienststellen des Freistaates Bayern — 03 07/381 01

Statistische Erhebungen:

- für die Bund oder EG Erstattungen leisten — 03 07/TG 93

- Sonstige — 03 07/TG 94

(noch Statistiken, Erhebungen und Zählungen)

Statistische Auftragsarbeiten:

- für Sonstige 03 07/TG 96

- für Dienststellen des Freistaates Bayern 03 07/TG 98

Erstattung an das Statistische Landesamt für die Justizstatistik 04 02/981 01

Statistisches Landesamt
s. Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Stempel- und Steuerzeichen

Herstellung von - 06 04/533 01

Stenographen-Zentralverein Gabelsberger e.V.

Zuschuß an den - zu den Bayer. Blättern für Stenographie 01 04/685 01

Sterbegeld

- für Mitglieder der Bayer. Staatsregierung 13 20/431 01

Steuerausfälle

Zuweisungen an Gemeinden und GV zum Ausgleich von - 13 10/613 06

Steuerberaterprüfung

Ausgaben für die Durchführung der - 06 01/459 01

Steuerbevollmächtigte

Vergütungen für die Zulassungen und Prüfungen der - 06 04/459 02

Steuergutscheine

Erlös aus der Ausgabe von - und Schatzanweisungen, Nennwert 13 06/325 21

Einlösung von - und Schatzanweisungen 13 06/325 22

Abgeld bei der Ausgabe von - und Schatzanweisungen 13 06/575 01

Aufgeld für in bar eingelöste - 13 06/575 02

Steuern 13 01

Steuerverwaltung

Vergütungen für die Prüfungen der Anwärter der - 06 04/459 01

Stiftung für wissenschaftliche Südosteuropa-Forschung, München

Zuschuß an die - 05 03/685 17

Stiftung "Hilfe für Mutter und Kind" 10 07/685 73

Stiftung "Maximilianeum"

Leistung an die - 05 28/684 03

Stiftung "Preußischer Kulturbesitz"

Zuschuß an die - 05 03/685 28

Stiftung zur Erforschung des Europäischen Ostens, München

Zuschuß an die - 05 03/685 18

Stiftung zur Förderung der Historischen Kommission bei der Bayer. Akademie der Wissenschaften, München

Zuschuß an die - 05 03/685 14

Stiftung zur wissenschaftlichen Erforschung der Zeitgeschichte, München

Zuschuß an die - 05 03/685 10

Stiftungsamt Aschaffenburg 05 02/422 01 (Stellenplan)

Stiftungsfachhochschule 05 33

- München

- Nürnberg

Stiftungswald
s. Gemeinde-, Stiftungs- und Körperschaftswald

Stipendienfonds der Akademie der bildenden Künste, München Epl. 05/Anl. A 1

Strafbare Handlungen

Belohnungen für die Mitwirkung Privater bei der Aufklärung - 03 17/681 01

Strafsachen
s. Beschuldigte in -

Strafvollzug

Forschungsaufgaben im Bereich des - 04 05/685 02

Strahlenschutz 14 03/TG 74

Strahlenschutzverordnung

Lehrgänge für Feuerwehrleute 03 25/547 01

Vollzug der - 14 09

Straßenbauämter 03 76

Straßen- und Wasserbauamt Pfarrkirchen 03 76
03 77

Strombezugsrechte

Einnahmen aus der Verwertung von - 13 04/121 01

Strukturverbessernde Maßnahmen
s. Kreissitz

Studentenhäuser

Zuschüsse für die Einrichtung und Ausstattung von - 05 28/893 01

Studentenseelsorge

Zuschüsse zur Förderung der - 05 28/684 01

Studentenvertreter und Studentenvertretungen

Ausgaben für - 05 28/TG 77

Studentenwerke

Beitrag zu den Verwaltungskosten des Deutschen - 05 28/671 01

Zuschüsse an die bayerischen - 05 28/684 05

Mietzuschüsse an die bayerischen - für Studentenhäuser und Mensen 05 28/684 06

Studentenwohnraumbau
s. Wohnungsbau

Studienbeihilfen

an Studenten, die sich verpflichten, nach Abschluß zu arbeiten:

- im öffentlichen Gesundheitsdienst 03 31/681 01

- für die Flurbereinigungsverwaltung 08 30/681 01

- in der staatlichen Sozialverwaltung und im gewerbeärztlichen Dienst 10 03/681 01

Studienfeldbezogene Tests

Zuschüsse zu den Kosten der Entwicklung von - 05 04/684 09

Studienkollegs bei den wissenschaftlichen Hochschulen und Fachhochschulen in München und Coburg 05 29

Studienreformkommissionen

Ausgaben für die - 05 03/685 25
05 28/526 11
05 33/526 12

Studienseminare

Staatlich verwaltete - 05 02/422 01
(Stellenplan)

Staatliche - für berufliche Schulen 05 55

Studienstiftung des Deutschen Volkes

Beitrag für die - 05 28/681 03

Sturmwarnanlagen

Betrieb und Unterhaltung von - am Bodensee 07 05/521 01

T

Tabak
s. Drogen

Talsperren-Neubauamt, Nürnberg 03 77

Tarifgemeinschaft deutscher Länder

Kostenanteil am Haushalt der - 13 03/632 01

Tarifsammlung

Herausgabe der - 10 01/531 01

Taubstummenschulen

Zuschüsse an die - 05 04/684 05

Technikerschulen

Zuschüsse zu den Lehrpersonalkosten für nichtstaatliche - 05 04/TG 81

Technische Universität München 05 12

Beschleunigerlaboratorium der Universität München und - in Garching 05 07/TG 74

Kosten der Beförderung zum Hochschulgelände in Garching 05 12/TG 82

Klinikum der - 05 13

Anstalten und Betriebe der - 05 14

Versuchsstationen des Fachbereichs Landwirtschaft und Gartenbau der - 05 15

Vereinigte Stipendien- und sonstige Fonds der - Epl. 05/Anl. A 4

Ganzenmüller-Fonds bei der -, Verwaltungsstelle Weihenstephan Epl. 05/Anl. A 5

Technologien

Ausgaben für die Erforschung des Einsatzes von Unterrichts- im Bildungswesen 05 39/TG 73

Förderung neuer - und ihrer wirtschaftlichen Verwertung 07 03/685 16
892 11

Umwelt- 14 03/TG 82

Tegernsee-Bahn-AG

Zuschüsse an die - 07 05/892 06

Teichbauprogramme

Zuweisungen und Zuschüsse 03 77/TG 95

Telekolleg

Anteilige Leistungen zur Durchführung des - 05 04/TG 85

Terrorkriminalität

Sonderprogramm zur Bekämpfung der - 03 03/TG 81

Testbetriebe

Buchführungsprämien für Inhaber von - 08 03/683 03

Tests

Zuschuß zu den Kosten der Entwicklung von studienfeldbezogenen - 05 04/684 09

Theater

Staatstheater s. Bayerische Staatstheater

Ausgaben zur Förderung nichtstaatl. - 05 05/TG 73

Theatermuseum

Deutsches - 05 80

Theologische Ausbildungsstätten

Zuschuß für nichtstaatliche -, soweit nicht Titel an anderer Stelle des Haushalts einschlägig sind 05 03/685 24

Tierische Erzeugung

Förderung von Produktivität und Qualität in der - einschl. Milcherzeugung 08 03/TG 96

Umstellung von Milchkuhbeständen auf Bestände zur Fleischerzeugung 08 04/683 91

Tierkliniken der Universität München 05 09

Tiermedizin

Lehr- und Versuchsgut des Fachbereichs - der Universität München 05 10

Tierschutz 03 03/685 05

Tierseuchen s.a. Viehseuchengesetz

Erstattungen an die Bayer. -kasse für die Tierkörperbeseitigung 03 03/685 09

Verhütung und Bekämpfung von - 03 03/TG 73

Tierverluste durch Viehseuchen

Entschädigungen für - 03 03/TG 74

Tierzucht

Errichtung von baulichen und sonstigen Einrichtungen in der - einschl. Vermarktungseinrichtungen 08 03/892 96

Landesanstalt für - in Grub 08 51

Tierzuchtämter 08 40

Tierzuchtforschung e.V., München

Zuschuß an die - 08 03/685 03

Tilgungen (Tilgungsausgaben)

- für Darlehen zur Beschaffung von Jagdwaffen 09 02/182 02

Planmäßige - für Darlehen des Bundes 13 06/581 01

Außerplanmäßige - für Darlehen des Bundes 13 06/581 02

- für Darlehen des Lastenausgleichsfonds 13 06/584 01

Außerplanmäßige - für Darlehen des Lastenausgleichsfonds 13 06/584 02

- für Darlehen des ERP-Sondervermögens 13 06/585 01

- für Ausgleichsforderungen der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern aus Steuer- und Strafbeträgen 13 06/593 01

- für Ausgleichsforderungen der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern aus Überweisungen der Deutschen Bundesbank 13 06/593 02

- für Ausgleichsforderungen der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern 13 06/593 03

- von Darlehen von öffentlichen Unternehmen 13 06/591 73

- für Darlehen der Sozialversicherungsträger sowie der Bundesanstalt für Arbeit 13 06/592 73

- für Schulden aus Kreditmarktmitteln 13 06/595 73

Tilgungsbeihilfen
s. Zins- und Tilgungsbeihilfen

Tollwut

Abschußprämien bei - 03 03/681 73

Tonerdeschmelzzement

Schadensforschung bei -decken 03 63/547 01

Darlehen bei Notständen infolge Schäden an Spannbetondecken, die unter Verwendung von - oder chloridhaltiger Zemente hergestellt worden sind 13 06/861 04

(noch Tonerdeschmelzzement)

Sanierung akut gefährdeter Spannbetondecken aus - oder chloridhaltigen Zementen in landwirtschaftlichen Betrieben und in Familienheimen des sozialen Wohnungsbaues:

- Zuschüsse 13 03/892 73

- Schuldendiensthilfen 13 06/TG 71

Totalisatorsteuer 13 01/055 01

Zuweisungen an Rennvereine aus der - 13 01/685 01

Trachtenvereine

Zuwendungen an bayerische - im Ausland 02 03/686 01

Trachtenwesen

Zuschüsse zur Förderung des - 05 05/TG 78

Trocknungsanlagen

Zuschüsse zur Errichtung gemeinschaftlicher - zur Trocknung von landwirtschaftlichen Bodenprodukten für Futterzwecke 08 03/892 95

Tuberkulose

Bekämpfung der - 03 08/TG 73

Tuberkulosehilfe aus Bundesmitteln 10 03/241 02
653 02

Feststellung und Überwachung von -krankheiten 03 31/TG 79

Kostenbeiträge und Leistungen Dritter für die -hilfe 13 03/271 03

-hilfe für die staatl. Beschäftigten, Versorgungsempfänger und deren Familienangehörige 13 03/TG 71

Tuberkulosekrankenhaus Parsberg

Erstattung des ungedeckten Betriebsaufwands des - 03 03/643 75

Tutorenprogramm

Zuschüsse zur Durchführung des - 05 28/681 08

U

U-Bahn, München
s. Nahverkehr

Ausgaben für Gutachten im Zusammenhang mit der Aufsicht über den Bau und Betrieb von U- und S-Bahnen der Stadt München durch die Regierung von Oberbayern 03 02/526 11

Überbrückungsbeihilfen
s. Bedarfszuweisungen

Überbrückungsgeld
für Aussiedler 10 50/681 03

Überbrückungskredite
Zinsen aus - 13 06/162 69

Überfachliche Fortbildung
Maßnahmen zur Förderung der - 10 05/TG 73

Übergangsbezüge
- und Entlassungsgelder für Angestellte und Arbeiter 13 21/437 02

Übergangseinrichtungen
- für psychisch Behinderte 10 03/TG 97

Übergangsgelder
- für die Mitglieder des Bayer. Landtags beim Ausscheiden 01 01/411 01
- für die Mitglieder des Bayer. Senats beim Ausscheiden 01 03/411 01
- und Ausgleiche nach §§ 47, 48, 66 und 67 BeamtVG 13 20/422 41
-, Abfindungen und Nachversicherung für Zusicherungsinhaber 13 21/425 21
- für Angestellte und Arbeiter im Justizvollzugsdienst 13 21/435 01, 436 01

Übergangswohnheime
- zur Unterbringung von Aussiedlern 10 52

Überlastprogramm bei den Hochschulen 05 28/TG 79

Überregionale Beratungszentren 10 07/TG 74

Übertragbare Krankheiten
Verhütung und Bekämpfung - 03 03/TG 75, 03 31/TG 79

Überwachungssysteme
Lufthygienisches - 14 09/547 03, 812 04
Kerntechnisches Fern- 14 09/547 04, 812 05

Ukrainische Wissenschaften e.V.
Zuschuß an die Arbeits- und Förderungsgemeinschaft der - 05 03/685 73

Umsatzsteuer 13 01/015 01

Umsiedlung
Rückführung und - von Deutschen 10 50

Umwegfrachthilfe
s. Frachthilfe

Umwegtransporte
s. Frachtausfallvergütungen

Umweltmedaille
s. Staatsmedaille

Umweltministerium 14 01

Umweltschutz
Landesamt für - 14 09
Sonstige Aufgaben des - und der Ökologie 14 03/TG 81

Umwelttechnologie 14 03/TG 82

Unfallfürsorge
- für Beamte (Richter) nach dem Bayer. Beamtengesetz 13 03/443 01

Unfallrettungsdienst
s. Rettungsdienst

Unfallschutz
Förderung von Aufklärungsmaßnahmen über - in Heim und Freizeit 10 03/TG 93

Unfallverhütung
Ausgaben im Interesse der Grubensicherheit und der - sowie der Silikosebekämpfung 07 06/547 02
Kosten der Aus- und Fortbildung von Sicherheitsingenieuren, Führungskräften der gewerblichen Betriebe und Fachkräften für Arbeitssicherheit auf dem Gebiet der - 10 31/TG 72

Unfallversicherung

- für die Mitglieder des Bayer. Landtags 01 01/411 01

- für die Mitglieder des Bayer. Senats 01 03/411 01

Erstattung der Aufwendungen für die gesetzliche - der auf den Bundesfernstraßen tätigen Arbeiter durch den Bund 13 21/241 01

Durchführung der gesetzlichen - in den Betrieben und sonstigen Einrichtungen des Freistaates Bayern 13 21/681 01

Ungarisches Institut e.V., München

Zuschuß an das - 05 03/685 73

Universität Augsburg 05 23

Universität Bamberg 05 26

Universität Bayreuth 05 24

Universität Erlangen-Nürnberg 05 19

Vereinigte Stiftung für die Universitätsbibliothek Erlangen Epl. 05/Anl. A 8

Vereinigte Stiftung für wissenschaftliche Zwecke aller Art bei der - Epl. 05/Anl. A 9

Universität München 05 07

Universität Passau 05 27

Universität Regensburg 05 21

Universität Würzburg 05 17

Universitäten

Sammelansätze für den Gesamtbereich der - und sonstigen wissenschaftlichen Hochschulen 05 28

Erstattungen des Bundes für Baumaßnahmen der - 05 28/331 02

Universitätsbauämter 03 74

Universitätswahlen

Ausgaben für die Durchführung von - nach Art. 33 BayHSchG 05 28/547 02

"Unser Dorf soll schöner werden"

Durchführung des Wettbewerbs - 08 03/683 95

Unterbringung

- von Aussiedlern s.a. Wohnungsbau 10 52

- von Asylbewerbern 10 53

Unterdruckkammern und Sonden 07 05/547 73

Unterhaltshilfe

Finanzzuweisungen an den Ausgleichsfonds gemäß § 6 Abs. 4 LAG (Anteil am Jahresaufwand des Ausgleichsfonds an -) 13 03/654 01

Unterhaltsvorschußgesetz

Leistungen nach dem - 10 03/TG 71

Unterrichtsmitschau

Ausgaben für die - 05 07/TG 79

Institut für - 05 39

Unterricht und Erziehung

Allgemeine Bewilligungen 05 04

Unterstützungen

Einmalige - aufgrund der Unterstützungsgrundsätze:

- für Mitglieder des Bayer. Landtags, ehem. Abgeordnete und deren Hinterbliebene 01 01/685 07

- für Beamte im Ruhestand und ihre Hinterbliebenen sowie für frühere Beamte und ihre Hinterbliebenen 13 20/442 01

- für frühere Angestellte und Arbeiter sowie ihre Hinterbliebenen 13 20/442 02

Laufende - aufgrund der Unterstützungsgrundsätze:

- an nichtversorgungsberechtigte frühere Beamte und nichtversorgungsberechtigte Hinterbliebene von Beamten 13 20/442 03

- für frühere Angestellte und Arbeiter sowie ihre Hinterbliebenen 13 20/442 04

Untersuchungen

Wohnungswirtschaftliche - 03 63/537 01

Bauforschung, Materialprüfungen, - und Versuche 03 63/547 01

Wasserwirtschaftliche - und Versuche 03 70/TG 76

Verkehrswirtschaftliche - 03 76/537 01

Geologische - 14 06/547 04

Untersuchungsstellen

Versorgungsärztliche - 10 23

Uran

Untersuchung und Prospektion auf - in Bayern 14 06/547 03

"Urlaub auf dem Bauernhof"

Förderung des Programms - 08 03/893 93

V

Verband der freien Presse e.V.

Zuschüsse an den - 10 06/685 03

Verbraucheraufklärung

Förderung der - und der hauswirtschaftlichen Beratung 07 03/685 09

Förderung des Absatzes, Verbrauchswerbung und Verbrauchsaufklärung 08 03/683 39

Verein zur Förderung der Land- und Forstarbeiter e.V., Kassel

Zuschüsse an den - 08 03/685 03

Vereinigte Stiftung für die Universitäts-Bibliothek, Erlangen Epl. 05/Anl. A 8

Vereinigte Stiftung für wissenschaftliche Zwecke aller Art bei der Universität Erlangen Epl. 05/Anl. A 9

Vereinigte Stiftungen und Fonds des Ohm-Polytechnikums, Nürnberg, jetzt Fachhochschule Nürnberg Epl. 05/Anl. A 2

Vereinigte Stipendien- und sonstige Fonds der Technischen Universität München Epl. 05/Anl. A 4

Vereinigung der Freunde von Kunst und Kultur im Bergbau e.V.

Jahresbeitrag für die - 07 06/685 01

Verfassungsgerichtshof
s. Oberlandesgerichte

Entschädigung der Mitglieder des -, der anwaltlichen Mitglieder des Ehrengerichtshofs für Rechtsanwälte und der nichtrichterlichen Beisitzer der Gerichte 04 04/412 01

Verfassungsschutz

Kostenanteil an der Schule für - 03 03/632 04

Zuschüsse zur Förderung des positiven - 03 03/685 06

Landesamt für - 03 15

Verfassungs- und Verwaltungswissenschaften

Zuschüsse zur Förderung der - 03 03/684 07

Verfügungsbetrag

Für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen 13 03/529 01

Für unvorhergesehene Zwecke, für die andere planmäßige Mittel nicht veranschlagt sind 13 03/529 02

Zur Verstärkung der Mittel bei den Titeln 529 01 der Kapitel 01 der Einzelpläne 03 bis 10, 12 und 14 13 03/529 03

Verkehrserziehung 03 03/547 01

Zuschüsse zu -maßnahmen, insbesondere der Bayer. Landesverkehrswacht 03 03/684 04

Ausgaben zur Förderung der - der Jugend 05 04/TG 93

Verkehrsplan

Ausgaben für die Aufstellung und Fortführung des Gesamt- 07 05/547 03

Verkehrs- und Tarifgemeinschaften

Zuschüsse an - sowie an Verkehrsverbünde 07 05/685 71

Verkehrs- und Tarifverbund
im Verkehrsraum München

Leistungen nach Art. 8 Abs. 4 des Vertrages über die Grundlagen eines - (MVV-Grundvertrag) 07 05/661 71

Verkehrswesen 07 05

Verkehrswirtschaftliche Untersuchungen 03 76/537 01

Vermarktungseinrichtungen

Zinsverbilligungszuschüsse zur Förderung von - 08 03/892 02

Vermessungsämter und Vermessungsabteilungen bei den Bezirksfinanzdirektionen 06 22

Vermessungswesen

Landesvermessungsamt 06 21

Fortführungsvermessungsdienst 06 22

Vermögensteuer 13 01/051 01

Veröffentlichungen

Drucklegungskosten "Geschichte des Bayerischen Parlaments" 01 01/531 22

(noch Veröffentlichungen)

Beschaffung des "Parlamentsspiegels" 01 01/685 08

Neuauflage des "Bayern-Buchs" 02 03/535 02

- der Landeszentrale für politische Bildungsarbeit 02 04/TG 71

Fach- der Staatsbauverwaltung 03 63/531 11

Fach- des Landesamtes für Wasserwirtschaft 03 70/531 11

Beitrag zur Herausgabe der "Zeitschrift für Strafvollzug" 04 01/685 01

Elternzeitschrift "Schule & wir", Informationszeitschrift "Schulreport" 05 02/531 11

Sachausgaben für die Herausgabe von Katalogen und Publikationen wissenschaftlicher Bibliotheken Bayerns 05 43/531 11

Herausgabe der archivalischen Zeitschrift und sonstiger - der Archivverwaltung 05 46/531 11

Fach- der Steuerverwaltung 06 05/531 11

- der Schlösserverwaltung 06 16/531 71

Herstellung, Erwerb und Verbreitung von Informationsmaterial über die bayerische Wirtschaft und das Verkehrswesen 07 01/531 21

Kosten des Bayer. Agrarberichts 08 03/531 11

Kosten der Herausgabe des Bayer. Landwirtschaftlichen Jahrbuches 08 03/531 12

Kosten der Herausgabe von "Für Schule und Beratung" 08 03/531 14

- der Landesanstalt für Bodenkultur und Pflanzenbau 08 10/531 71

Kosten des Jahresberichts der Staatsforstverwaltung 09 02/531 11

- des Bayer. Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung 10 01/531 01
531 11
531 21

Herstellung, Erwerb und Verbreitung von Informationsmaterial des Staatsministeriums für Landesentwicklung und Umweltfragen 14 01/531 22

Druckkosten für geologische und bodenkundliche Karten 14 06/531 11

Druckkosten für das Fortsetzungswerk "Geologica Bavarica" und für andere wissenschaftliche Werke 14 06/531 11

Herausgabe der Münchner Beiträge 14 07/531 11

Versicherungskammer, Bayer. 03 11

Zuschüsse an die Landeshagel- und Landestierversicherungsanstalt bei der - 03 03/685 02

Versicherungsunternehmen
s. Ausgleichsforderungen

Versorgungsämter 10 21

Versorgungsangelegenheiten

Beweiserhebung und Kostenerstattung in -:

- beim Landesversorgungsamt Bayern 10 20/536 01

- bei den Versorgungsämtern 10 21/536 02

- bei den Orthopädischen Versorgungsstellen 10 22/536 01

- bei den Versorgungsärztlichen Untersuchungsstellen 10 23/536 02

Versorgungsärztliche Untersuchungsstellen 10 23

Versorgungsbezüge
s.a. Ruhegehälter, Waisengeld, Witwengeld

Erstattung von -:

- vom Bund 13 20/241 71

- von anderen Ländern 13 20/242 71

- von Gemeinden und GV 13 20/243 71

- von Sozialversicherungsträgern 13 20/246 71

- von Zweckverbänden 13 20/247 71

- von Sonstigen aus dem Inland 13 20/281 71

- des Landesprüfungsamtes für Sozialversicherung 13 20/382 71

Erstattung von - sowie Zuschüsse zu Versorgungsbezügen:

- an den Bund 13 20/641 71

- an andere Länder 13 20/642 71

- an Gemeinden und GV 13 20/643 71

- an Sozialversicherungsträger 13 20/646 71

- an Zweckverbände 13 20/647 71

- an Sonstige im Inland 13 20/671 71

- für Mitglieder der Bayer. Staatsregierung und ihre Hinterbliebenen einschl. Sterbegeld 13 20/431 01

- der von ihren amtlichen Verpflichtungen entbundenen Hochschullehrer 13 20/432 01

Versorgungskrankenhäuser (und Kurkliniken) 10 24

Versorgungsschadenrentengesetz
s. Entschädigungsleistungen

Versorgungsverwaltung
Krankenanstalten der - 10 24

Versorgungswerk des Bayerischen Landtags
s. Landtag

Verstärkungsmittel für Personalausgaben
Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf 13 03/422 26
Verstärkungsmittel für Personalausgaben 13 03/461 01
s. auch Verstärkungsmittel bei den Sammelansätzen den jeweiligen Einzelplänen .. 02/461 ..

Versuchsanstalt
Betrieb der - für Wasserbau, Obernach 05 12/129 02 TG 79
Lehr- und -en 08 05 08 56

Versuchsgüter
Landwirtschaftliche - 08 53

Versuchsstationen des Fachbereichs Landwirtschaft und Gartenbau der Technischen Universität München 05 15

Versuchs- und Lehrbrauerei, Weihenstephan 05 14

Versuchs- und Lehrbrennerei, Weihenstephan 05 14

Versuchs- und Vergleichsbauten
s. Wohnungsbau

Verteidiger
s. Entschädigungen

Verteidigungslastenverwaltung 06 08

Vertriebene
Übernahme bestehender landwirtschaftlicher Betriebe nach dem BVFG, FlüHG und SeßhG
- Darlehen 08 03/863 89
- Zuschüsse 08 03/892 89
Kosten der Beschaffung von -ausweisen und Antragsformblättern 10 06/511 01
Zuschüsse an Verbände und Einrichtungen der - und Flüchtlinge 10 06/685 01

(noch Vertriebene)
Zuschüsse für kulturelle Zwecke der Heimat- und Flüchtlinge 10 06/685 02 685 21
Transportkosten für die Weiterleitung der Aussiedler 10 52/671 01

Vertriebenen- und Flüchtlingsfragen
Vergütungen für die Mitglieder des Beirats für - 10 06/412 01

Vervielfältigung von Unterrichtsmaterialien
Abgeltung von urheberrechtlichen Ansprüchen für die - 05 04/243 01 684 11

Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen 06 16

Verwaltungsgemeinschaften
Förderungsbeträge für - 13 10/613 03

Verwaltungsgerichte 03 06

Verwaltungsgerichtshof 03 05

Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien
Zuschüsse an die - 13 03/685 01

Verwarnungsgelder
-, die den Gemeinden zufließen 03 09/112 05
-, die den Landkreisen zufließen 03 09/112 03
Sonstige - 03 09/112 04
- bei der Landespolizei 03 18/112 02
Einziehung von - 03 18/TG 76
- bei der Grenzpolizei 03 19/112 02
Überlassung des Aufkommens aus Geldbußen und - an die Landkreise und Gemeinden 13 10/613 22

Veterinärämter 03 35
Aufwendungsersatz an Landkreise für die staatl. - 03 35/633 01

Veterinärverwaltung
Aus- und Fortbildung des Personals der - 03 02/TG 71 TG 75

Vet.-med.-technische Assistentinnen
Ausbildung von - 03 37/427 02

Viehabfertigungsanlagen an Grenzübergängen 03 35/896 01

Viehseuchengesetz
s.a. Tierseuchen

Erstattungen von Pflichtleistungen nach dem - an die Bayer. Tierseuchenkasse 03 03/671 74

Pflichtleistungen nach dem - an Tierbesitzer 03 03/681 74

Villa Massimo Rom

Zuwendungen an Stipendiaten, Studien- und Ehrengäste der - 05 05/TG 76

Visodata-Kongreß 05 39/TG 73

Vogelschutz

Zuschuß an den Landesbund für - 08 03/685 03

Volksbildung

Allgemeine Bewilligungen 05 05

Volksmusik
s. Musik

Volksschulen 05 52

Volkszählung 1983 03 07/TG 77

Vollstreckungsbeamte

Entschädigung der - 04 04/459 21

Vollziehungsbeamte

Entschädigung an - 06 05/459 21

Vollzugsanstalten
s. Justizvollzugsanstalten

Vormund

Ersatz von Aufwendungen der Vormünder mittelloser Mündel 04 04/681 02

Vororte für den Einzelbetriebsvergleich

Kosten für die - 03 08/TG 79

Vorschlagswesen

Belohnungen für Vorschläge zur Verbesserung der Verwaltung in Bayern:

Bayer. Senat 01 03/459 11

Ministerpräsident und Staatskanzlei 02 02/459 11

Staatsministerium des Innern 03 02/459 11

Staatsministerium der Justiz 04 02/459 11

Staatsministerium für Unterricht und Kultus 05 02/459 11

Staatsministerium der Finanzen 06 02/459 11

(noch Vorschlagswesen)

Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr 07 02/459 11

Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten 08 02/459 11

Staatsforstverwaltung 09 02/459 11

Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung 10 02/459 11

Staatsministerium für Landesentwicklung und Umweltfragen 14 02/459 11

W

Waffenschränke

Beschaffung von - bei der Landespolizei — 03 18/515 25

Wahlen

Kosten der - zum Landtag und der Volksentscheide — 03 03/TG 71

Kosten der - zum Bundestag — 03 03/TG 72

Kosten der - zum Europaparlament — 03 03/TG 76

Wahlkampfkosten

Erstattung der - an die Parteien — 01 01/685 06

Waisengeld — 13 20/432 03

Wald

Beihilfen zur Bewirtschaftung von Schutz- und Erholungswaldungen sowie zur Sicherstellung der Waldfunktionen — 09 03/892 02

Waldarbeiter

Beihilfen zur Seßhaftmachung von - — 09 05/893 18

Löhne der - — 09 05/426 30
09 09/426 30

Waldarbeitsschulen — 09 07/TG 74

Waldfunktionsplan

Kosten der Aufstellung des - — 09 04/547 01

Waldgesetz für Bayern

Zuschüsse der Staatsforstverwaltung zu den Personalkosten für die Betriebsleitung und Betriebsausführung an Gemeinden und Körperschaften nach dem - — 09 03/653 02

Entschädigung für enteignungsgleiche Maßnahmen nach dem - — 09 03/671 97

Zuschüsse für waldbauliche Maßnahmen und Maßnahmen des Waldschutzes

- im Körperschaftswald — 09 03/891 97

- im Privatwald — 09 03/892 97

Walhalla — 05 83

Wandzeitung "Gesellschaft und Staat"

Herausgabe der - — 02 04/531 71

Wasserbau
s. Wasserwirtschaft

Wassernutzungsgebühren

Einnahmen aus - — 13 04/122 01

Wasserschutzgebiete

Kosten für Feststellung von Wasservorkommen und Einrichtung von - — 03 70/TG 77

Wasserschutzpolizeischule Hamburg

Anteil des Freistaates Bayern an den Kosten der - — 03 03/632 01

Wasserspeicher
s. Wasserwirtschaft

Wasserspiele in Herrenchiemsee

Fonds für die Wiederherstellung der - — Epl. 06/Anl. A

Wasserumschlagplätze

Kosten der Voruntersuchungen für - — 03 63/685 09

Wasserversorgung

Sicherung der - — 03 70/TG 77

Wasserversorgungsanlagen
s. Wasserwirtschaft

Wasservorkommen
s. Bergbauliche Minerallagerstätten

Feststellen von - — 03 70/783 77

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner für Darlehen zur Aufsuchung und Untersuchung von - — 06 17/233 01

Wasserwirtschaft

Wasserwirtschaftliche Staatsaufgaben

Technische Beaufsichtigung der Gewässer — 03 70/TG 78
03 73/TG 78
03 77/TG 78

Baumaßnahmen an Gewässern erster Ordnung — 03 77/780 00 Anl. C

Bau von Wasserspeichern — 03 77/786 00 Anl. C

Überleitung von Altmühl-Donauwasser in das Regnitz-Maingebiet einschl. Ausbau der Altmühl — 03 77/TG 87

Ausbau von Wildbächen einschl. Sanierung der Einzugsgebiete — 03 77/TG 93

- an Gewässern zweiter Ordnung — 03 77/TG 94

Unterhaltung

- von Gewässern erster Ordnung — 03 77/TG 90

(noch Wasserwirtschaft)

- von Wasserspeichern 03 77/TG 91

- von Wildbächen einschl. Pflege der sanierten Einzugsgebiete 03 77/TG 92

Wasserwirtschaftliche Planungen:

Fachplanungen sowie Entwurfsbearbeitung und Bauleitung für wasserwirtschaftliche Vorhaben 03 61/TG 75, 03 70/TG 75, 03 73/TG 75, 03 77/TG 75

Vorplanungen für wasserwirtschaftliche Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" 08 03/531 98

Rahmenplanung 14 03/TG 80

Förderung von nichtstaatlichen wasserwirtschaftlichen Maßnahmen:

Schuldendiensthilfen für Darlehen

- zur Unterhaltung und zum Ausbau von Gewässern und zu Bodenkulturunternehmen 03 77/623 01, 663 01

- zum Bau von Wasserversorgungsanlagen 03 77/623 03, 627 03

- zum Bau von Abwasseranlagen 03 77/623 04, 627 04

Zuweisungen und Zuschüsse

- für wasserwirtschaftliche Aufgaben an Gewässern zweiter und dritter Ordnung, zur Regelung des Bodenwasserhaushalts und zur Lawinenverbauung 03 77/TG 95

- für den Bau von Wasserversorgungsanlagen 03 77/TG 97

- für den Bau von Abwasseranlagen 03 77/TG 79, TG 98

Wasserwirtschaftliche Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes":

Zinsverbilligungszuschüsse zu - 08 04/663 03

Vorarbeiten/Vorplanungen für - 08 04/531 98

Zuschüsse zur Förderung von - 08 04/887 98

s.a. allgemeine Erläuterungen zu 03 77/780 00 ff.

Wasserwirtschaftliche Arbeiten für Sonstige 03 77/TG 88

Wasserwirtschaftliche Maßnahmen

Beteiligtenleistung 09 05/887 01

Wasserwirtschaftliche Untersuchungen und Versuche

Kosten der - 03 70/TG 76

Wasserwirtschaftlicher Kartenkataster

Kosten des - 03 70/531 11

Wasserwirtschaftsämter 03 77

Wasserwirtschafts-Gebührenordnung (WaGebO)

Erstattung von Kosten aufgrund der V über die Gebühren und Auslagen für die Inanspruchnahme:

- des Landesamtes für Wasserwirtschaft 03 70/111 02

- der Wasserwirtschaftsämter 03 77/111 02

Weihnachtsbeihilfen

- an Empfänger von Kriegsopferfürsorge und Heimkehrerarbeitslosengeld usw. 10 03/681 05

- für die Insassen der Durchgangsstelle für Aussiedler 10 50/681 01

Weinbau

Landesanstalt für - und Gartenbau, Würzburg-Veitshöchheim 08 72

Zinsverbilligungszuschüsse für Darlehen zur Förderung des fränkischen - 08 03/663 95

Förderung des fränkischen - 08 03/683 95

Sanierung des fränkischen - 08 03/893 95

Weinwirtschaft

Kosten aufgrund des Gesetzes über Maßnahmen auf dem Gebiet der - 08 03/547 11

Weltanschauungsgemeinschaften

Zuschüsse an sonstige Religionsgemeinschaften und - 05 92

Werkberufs- und Werkschulen

Zuschüsse an - auf bayerischen Bergwerken 07 06/685 02

Werkblatt "Der Bauberater"

Beiträge für das - des Bayer. Landesvereins für Heimatpflege e.V., München 03 63/685 02

Werkstätten für Behinderte 10 05/TG 78

Wertpapiere

Erlöse aus der Veräußerung und der Einlösung von - 13 06/133 01

Zinsen aus - 13 06/162 66

Erwerb von - oder sonstigen Schuldtiteln aus der Veräußerung von Darlehensforderungen 13 06/831 05

Erwerb von - oder sonstigen Schuldtiteln für sonstige Maßnahmen 13 06/831 07

Westdeutsche Rektorenkonferenz

Beitrag zu den Kosten der - 05 28/685 01

Wettbewerbe

"Bürger, es geht um Deine Gemeinde" 03 63/526 31

- und Projekterstellung für staatl. Hochbauvorhaben 03 63/710 00
Anl. S/748 01

Mittel zur Erlangung von Unterlagen für die Erstellung staatl. Hochbauten sowie zur Ausarbeitung von Vorprojekten:

- im Bereich der Finanzbauverwaltung 06 11/748 01

- im Bereich der Schlösserverwaltung 06 16/748 01

"Unser Dorf soll schöner werden" 08 03/683 95

"Widerstand und Verfolgung"

Dokumentation - 05 02/TG 74

Wiedereingliederung

- des heimatvertriebenen Landvolkes in die Landwirtschaft durch Neusiedlungsmaßnahmen 08 03/683 89

Wiedergutmachung
s. Entschädigungsleistungen

Wildbäche

Unterhaltung von - einschl. Pflege der sanierten Einzugsgebiete 03 77/TG 92

Ausbau von - einschl. Sanierung der Einzugsgebiete 03 77/TG 93

Wirtschaft

Zuschüsse und sonstige Ausgaben für Werbemaßnahmen zur Förderung der Wirtschaftsentwicklung Bayerns 07 03/685 23

Wirtschaftliche Unternehmen 13 05

Verzeichnis der -, an deren Kapital oder Gewinn der Freistaat Bayern beteiligt ist Epl. 13/Anl. D

Wirtschaftsabteilungen bei den Regierungen 07 10

Wirtschaftsakademien
s. Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien

Wirtschaftsfördernde Maßnahmen

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen für - in entwicklungsfähigen Gebieten 06 17/233 01
237 01
271 11

Wirtschaftsförderung

Allgemeine - 07 03

Regionale und strukturelle - 07 04

Verstärkung von Maßnahmen der regionalen - (EFRE-Mittel) 07 04/TG 74

Wirtschaftsforschung

Zuschüsse zur Förderung der - 07 03/685 13

Zuschuß an das Institut für -, München 07 03/TG 72

Wirtschaftsministerium 07 01

Wirtschaftspläne

der Unternehmen des Freistaates Bayern im Sinne des Art. 26 BayHO Epl. 08/Anl. C
Epl. 13/Anl. C
1 bis 14

Wirtschaftsprüfer

Gebühren für die Zulassung und Prüfung von - 07 01/111 21

Vergütungen an die Mitglieder des Zulassungs- und Prüfungsausschusses für - 07 01/459 01

Wirtschaftsschulen

Nichtstaatliche - 05 04/TG 80

Staatliche - 05 55

Wirtschaftsstrafgesetz

Geldbußen nach dem - 03 08/112 01

Wirtschaftsstruktur

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen für besondere Schwerpunktmaßnahmen zur Verbesserung der - 06 17/233 01

Kosten für Sachverständige im Rahmen der Probleme der regionalen und sektoralen - 07 04/526 11

Maßnahmen zur Verbesserung der - 07 04/TG 71, 72, 73, 74, 78

Wirtschaftsunternehmen

Gewinnausschüttungen der sonstigen - 13 05/121 39

Wirtschaftswegebau(ten)

Kosten der Prüfung von Bau- und Finanzierungsplänen für -:

- bei der Obersten Baubehörde 03 61/TG 75

- bei den Bauabteilungen der Regierungen 03 73/TG 75

Schuldendiensthilfen für Darlehen zu -:

- an Gemeinden und GV 03 77/623 02

- an Sonstige 03 77/663 02

Kosten der Entwurfsbearbeitung und Bauleitung sowie zur Ausarbeitung von Vorprojekten für - bei den Wasserwirtschaftsämtern 03 77/TG 75

Förderung von - 03 77/TG 96

Zuschüsse zur Förderung des - 08 04/892 98

Wissenschaft

Allgemeine Bewilligungen 05 03

Wissenschaftliche Forschung und allgemeine Kulturaufgaben

Für -, soweit nicht Titel an anderer Stelle des Haushalts einschlägig sind 05 03/TG 73

Wissenschaftsrat

Zuschuß zu den Kosten des - 05 03/685 11

Wittelsbacher-Stiftung für Wissenschaft und Kunst, vormals

Zuschuß an die - 05 03/685 14

Witwengeld, Witwenabfindung 13 20/432 03

Wohlfahrtspflege

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner von Darlehen für die Einrichtung, Instandhaltung und Verbesserung von Anstalten und Einrichtungen der - 06 17/233 01, 237 01, 271 11

Förderung der allgemeinen - 10 03/TG 90

Wohngebäude
s. Wohnungsbau

Wohngeld

Erstattung des Bundesanteils am - nach dem 2. Wohngeldgesetz 03 63/241 02

- nach dem 2. Wohngeldgesetz 03 63/681 02

Wohn- und Freizeitwert
s. Erholung

Wohnungsbau

Altbaumodernisierung

- Bund/Länderprogramm, Aufwendungszuschüsse 03 63/663 13

- Bund/Länderprogramm, Darlehen 03 63/863 03

- Bayerisches Programm, Darlehen 03 63/863 01, 863 02

s.a. Übersicht zu 03 63/663 13, 863 01 bis 863 03

Alte Menschen (Sozialprogramm), Darlehen 03 63/863 32

Altenheimplätze, Zuweisungen, Zuschüsse und Darlehen 10 07/TG 71

Annuitätszuschüsse 03 63/663 02

Ausländische Arbeitskräfte, Darlehen 03 63/863 27

Aussiedler und Zuwanderer, Darlehen und Zuschüsse 03 63/863 17, 863 32

Aufwendungsdarlehen für das Eigentumsprogramm 03 63/863 30, 863 31

Aufwendungszuschüsse

- für die Modernisierung von Wohngebäuden, Bund/Länderprogramm 03 63/663 13

- für den - 03 63/663 04

- für den - (Einmalzuschüsse) 03 63/893 16, 893 17

Eigentumsprogramm, Aufwendungsdarlehen 03 63/863 30, 863 31

(noch Wohnungsbau)

Ersatzwohnraumbeschaffung, Darlehen zur Freimachung

- für Verteidigungszwecke 03 63/863 19
- für den Ausbau von Bundesstraßen 03 63/863 20
- für den Ausbau von Bundesautobahnen 03 63/863 21
- für den Ausbau von Staatsstraßen 03 76/863 01
- für den Bau von Wasserspeichern 03 77/863 01
- für das Überleitungsprojekt Altmühl-Donauwasser 03 77/TG 87
- für staatliche Hochbaumaßnahmen, s. Erläuterungen zu 03 63/863 06

Förderungsweg

- erster - 03 63/863 06, 863 07
- zweiter - 03 63/863 30, 863 31

Grenzgebiet - Sondereigentumsmaßnahme, Zinsverbilligungszuschüsse aus dem Landesbankgewinnprogramm 13 03/661 01

Grundförderung des Bundes für den Wohnungsbau, Darlehen 03 63/863 32

Heizenergiesparprogramm, Zuschüsse zu Investitionen in bestehenden Gebäuden 03 63/893 22

Instandsetzung

- und Modernisierung von Wohngebäuden, Bayer. Programm, Darlehen 03 63/863 01, 863 02
- Zuschüsse zu größeren - von Studentenwohnheimen 03 63/893 20

Jugendwohnheime, Darlehen und Zuschüsse 10 07/TG 74

Landwirtschaftliche Wohngebäude, Zinszuschüsse 08 03/892 93

Modernisierung von Wohngebäuden, s. oben Altbaumodernisierung

Nachsubventionierung von Sozialwohnungen 03 63/663 05

Notstände, Darlehen und Beihilfen zur Behebung außerordentlicher Wohnungs- 03 63/863 44, 893 05

Sonderfonds des Bundesministers für Raumordnung, Bauwesen und Städtebau, Darlehen für den Wohnungsbau 03 63/863 16

Sozialer Wohnungsbau

- Darlehen aus Landesmitteln 03 63/863 06, 863 07

(noch Wohnungsbau)

- Darlehen für den Behindertenwohnheimbau 03 63/863 08
- Darlehen aus den Fehlbelegungsausgleichszahlungen 03 63/863 10
- Darlehen aus Rückflußmitteln 03 63/863 09, 863 12, 863 13
- Darlehen aus Bundesmitteln 03 63/863 15, 863 16, 863 17, 863 32
- Nachsubventionierung im - 03 63/663 05

Sozialprogramm des Bundes, Darlehen 03 63/863 32

Staatsbedienstete, s. Staatsbediensteten-Wohnungsbau

Studentenwohnraumbau

- Darlehen und Zuschüsse zur Förderung des - 03 63/863 05, 893 07, 893 08
- Zuschüsse zu größeren baulichen Instandsetzungen 03 63/893 20

Versuchs- und Vergleichsbauten, Darlehen 03 63/863 15

Wohnungsnotstände, Darlehen und Beihilfen zur Behebung außerordentlicher - 03 63/863 44, 893 05

Zins- und Tilgungsbeihilfen für den sozialen Wohnungsbau 03 63/661 01

Zinszuschüsse für den Wohnungsbau 03 63/663 01, 663 06

Zonenrandsgebietförderung, Darlehen aus Bundesmitteln 03 63/863 32

Wohnungsbauprämien

nach dem Wohnungsbau-Prämiengesetz 13 03/331 01, 893 01

Wohnungsbindungsgesetz-WoBindG

Einnahmen im Vollzug des - 03 63/112 11

Wohnungsnotstände
s. Wohnungsbau

Wohnungswirtschaftliche Untersuchungen

Kosten von - 03 63/537 01

Z

Zählungen
s. Statistiken

"Zeitschrift für Strafvollzug"
Beitrag zur Herausgabe der - 04 01/685 01

Zentrale Adoptionsstelle des Bayerischen Landesjugendamtes 10 60

Zentrale Datenstelle der Länderfinanzminister
Kostenanteil Bayerns an der - 13 03/632 01

Zentrale Erfassungsstelle, Salzgitter-Bad
Erstattung von Verwaltungsausgaben an die - 04 04/632 01

Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen
Erstattung von Verwaltungsausgaben an die - 04 04/632 01

Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München 05 85

Zentralkomitee zur Bekämpfung der Tuberkulose
Leistungen an das - 03 03/684 75

Zentrallandwirtschaftsfest
Förderung des - in München 08 03/540 01

Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen, Dortmund
Zuschuß an die - 05 03/685 25

Zentralstelle für Ernährung und Landwirtschaft
Beteiligung des Bundes an den Kosten des Neubaues der - der Deutschen Stiftung für internationale Entwicklung in Feldafing 08 03/331 13

Zentralstelle für Fernunterricht (staatliche)
Zuschuß an die - 05 03/685 25

Zentralstelle für Landwirtschaft der Deutschen Stiftung für Entwicklungsländer
Unentgeltliche Zurverfügungstellung des Anwesens in Feldafing für die - 08 03/683 08

Zentralverband demokratischer Verfolgten-Organisationen in Bayern e.V.
Zuschuß an den - für die Beratung politisch, religiös und rassisch Verfolgter 06 19/685 01

Zentrum für Bildungsforschung 05 39

Zeugen
s. Entschädigungen

Zinsen
E i n n a h m e n
- aus Darlehen an Gemeinden und GV 13 06/153 01 bis 153 17
- aus Darlehen an Zweckverbände 13 06/157 01 bis 157 13
- aus Darlehen an öffentliche Unternehmen 13 06/161 03 bis 161 13
- aus Darlehen an Sonstige aus dem Inland 13 06/162 01 bis 162 61
- aus Wertpapieren 13 06/162 66
- aus Girobeständen, Überbrückungskrediten und Festgeldanlagen 13 06/162 69

A u s g a b e n
- für Zinsen für hinterlegte Gelder 04 04/575 01
- für Darlehen des Bundes 13 06/561 01
- für Darlehen aus dem ERP-Sondervermögen 13 06/565 01
- für Darlehen von öffentlichen Unternehmen 13 06/571 73
- für Darlehen der Sozialversicherungsträger sowie der Bundesanstalt für Arbeit 13 06/572 73
- für Ausgleichsforderungen der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern aus Überweisungen der Deutschen Bundesbank 13 06/573 01

(noch Zinsen)

- für Ausgleichsforderungen der verlagerten Pfandbriefanstalt in Wiesbaden gegen den Freistaat Bayern aus Überweisungen der Deutschen Bundesbank — 13 06/573 02

- für Ausgleichsforderungen der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen gegen den Freistaat Bayern — 13 06/573 03

- kurzfristige (Kassen-)Kredite — 13 06/575 03

- für Schulden aus Kreditmarktmitteln — 13 06/575 73

- für Schulden im Ausland — 13 06/576 01

Erstattung von - an andere Länder für Ausgleichsforderungen der verlagerten Geldinstitute, Filialbanken, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen mit Sitz in anderen Ländern — 13 06/642 01

Zinsverbilligungszuschüsse

- im Rahmen des Bayer. Mittelstandskreditprogramms — 07 04/891 01

- im Rahmen des Abwasser-Luftreinhalteprogramms — 07 04/891 05

- im Rahmen des Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms — 07 04/661 72

- im Rahmen des Bayer. Grenzhilfeprogramms — 07 04/661 73

- für Maßnahmen zur Verbesserung des Fremdenverkehrs — 07 04/891 78

- für Darlehen zur Förderung des Rheinausbaues — 07 05/571 01

- für im Landesinteresse liegende Maßnahmen der Deutschen Bundesbahn zur Verbesserung des Verkehrs durch Verlegung von Bahnhöfen und Um- bzw. Wiederaufbau von Bahnhofsgebäuden — 07 05/661 01

- für im Landesinteresse liegende Maßnahmen der Deutschen Bundesbahn zur Verbesserung des Verkehrs durch Elektrifizierung von Vorortsstrecken im Zusammenhang mit dem Bau einer S-Bahn in München — 07 05/661 02

- für im Landesinteresse liegende Maßnahmen der Deutschen Bundesbahn zur Verbesserung des Verkehrs durch Elektrifizierung von Eisenbahnstrecken in Bayern — 07 05/661 03

(noch Zinsverbilligungszuschüsse)

- für Darlehen zur Verbesserung der Energiestruktur Bayerns — 07 05/891 75

- zur Förderung von Vermarktungseinrichtungen — 08 03/892 02

- im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" — 08 04/663 03

Schuldendiensthilfen vom Bund für - — 13 06/221 02

- für Darlehen zur Förderung von Maßnahmen für Freizeit und Erholung — 14 03/661 73

- für Darlehen zur Luftreinhaltung — 14 03/661 75

- für Darlehen für den Lärmschutz — 14 03/661 76

- für Darlehen für umweltfreundliche Abfallbeseitigung — 14 03/661 79

Zins- und Tilgungsbeihilfen

- zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues — 03 63/661 01

Zinszuschüsse

- des Bundes für den Wohnungsbau (Sonderprogramme) — 03 63/663 01

- des Landes für den Wohnungsbau — 03 63/663 06

- für Darlehen zur Instandsetzung von Kunstdenkmälern in nichtstaatl. Besitz — 05 84/TG 76

Zivilblinde
s. Pflegegeld für Zivilblinde

Zivildienstleistende

Ausgaben für -:

- des Klinikums der Universität München — 05 08/428 01

- des Klinikums der Technischen Universität München — 05 13/428 01

- des Klinikums der Universität Würzburg — 05 18/428 01

- des Klinikums der Universität Erlangen-Nürnberg — 05 20/428 01

- der Orthopädischen Klinik München — 05 31/428 01

- der Landesschulen für Blinde, Gehörlose und Körperbehinderte — 05 54/428 01

Zivilversorgung 13 20

Zivile Notstandsplanung

Maßnahmen zur - in der Ernährungswirtschaft 08 03/547 04

Zivile Verteidigung 03 24

Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die - 03 24/515 21
03 62/515 21

Übungen und Planspiele im Bereich der - 03 24/547 02
03 62/533 01

Nicht aufteilbare Sachausgaben für die - 03 24/547 02
03 62/547 02

Ausgaben zur Durchführung der speziellen Fachaufgaben für die - 07 01/547 01

Zonengrenzen
s. Staatsgrenze

Zonenrandförderungsgesetz
s. Bayer. Grenzhilfeprogramm

Zonenrandgebiet
s.a. Konjunkturauffangprogramm

Verstärkte Förderung des Wohnungsbaues in - aus Bundesmitteln 03 63/863 32

Förderung von sonstigen kulturellen Maßnahmen im - und Grenzgebiet aus Bundesmitteln 05 04/TG 73

Förderung von Schulbauten und Kindergartenbauten im - und Grenzgebiet aus Bundesmitteln 05 04/TG 74

Zuschüsse zur Gewährung der Frachthilfe für das -:

- Versand- und Empfangsgüter 07 04/251 01
683 01

- erweiterte Kohlenfrachthilfe 07 04/251 03
683 03

Zoologische Staatssammlung, München 05 35

Zugewanderte

Kosten der Sozialhilfe für - nach dem Ersten Überleitungsgesetz 10 06/643 05

Zukunftsinvestitionen

Programm für - Epl. 13/Anl. H

Zulassungsausschuß für Steuerberater

Ausgaben im Zusammenhang mit den Sitzungen des - 06 01/459 01

Zusätzliche Alters- und Hinterbliebenenversorgung

Ausgaben für die - der Angestellten und Arbeiter (Ersatzzusatzrenten) und Leistungen nach der FMBek vom 4. September 1957 13 21/439 02

Zusicherungsinhaber
s. Übergangsgelder

Zuwanderer
s.a. Aussiedler

Zinszuschüsse für Darlehen zur Erstanschaffung der Wohnungseinrichtung für - 10 06/663 01

Eingliederung der Aussiedler und - aus Mitteldeutschland 10 06/684 01

Beihilfen aus Bundesmitteln an jugendliche - 10 06/980 01

Wohnraumbeschaffung für - s. Wohnungsbau

Zwangsgelder

Kosten für Bescheide über Geldbußen und -, die den Landkreisen zufließen 03 09/112 01

Geldstrafen, Geldbußen und - 03 09/112 02

Zweckverband Bayer. Landschulheime

Zuweisungen an den - 05 04/657 01
657 02

B. Kapitelverzeichnis zum Haushaltsplan 1983 und 1984

EPL. KAP.	BEZEICHNUNG
01	LANDTAG UND SENAT
01 01	LANDTAG
01 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 01
01 03	SENAT
02	MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI
02 01	MINISTERPRÄSIDENT UND STAATSKANZLEI
02 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 02
02 03	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN
02 04	LANDESZENTRALE FÜR POLITISCHE BILDUNGSARBEIT
02 05	LANDESAMT FÜR DATENVERARBEITUNG
02 06	LANDESBEAUFTRAGTER FÜR DEN DATENSCHUTZ
02 07	HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE
03A	STAATSMINISTERIUM DES INNERN -ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG-
03 01	MINISTERIUM
03 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 03 A -ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG-
03 03	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN
03 05	VERWALTUNGSGERICHTSHOF UND LANDESANWALTSCHAFT BAYERN
03 06	VERWALTUNGSGERICHTE UND LANDESANWALTSCHAFTEN
03 07	LANDESAMT FÜR STATISTIK UND DATENVERARBEITUNG
03 08	REGIERUNGEN
03 09	LANDRATSÄMTER
03 11	VERSICHERUNGSKAMMER UND BRANDVERSICHERUNGSÄMTER
03 15	LANDESAMT FÜR VERFASSUNGSSCHUTZ
03 17	LANDESKRIMINALAMT
03 18	LANDESPOLIZEI
03 19	GRENZPOLIZEI
03 20	BEREITSCHAFTSPOLIZEI
03 21	POLIZEIVERWALTUNGSAMT
03 23	FEUERSCHUTZ
03 24	RETTUNGSDIENST, KATASTROPHENSCHUTZ UND ZIVILE VERTEIDIGUNG
03 25	LANDESAMT FÜR BRAND- UND KATASTROPHENSCHUTZ
03 26	FEUERWEHRSCHULEN
03 31	STAATLICHE GESUNDHEITSÄMTER UND LANDGERICHTSÄRZTE
03 32	LANDESIMPFANSTALT
03 35	STAATLICHE VETERINÄRÄMTER
03 37	LANDESUNTERSUCHUNGSÄMTER FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN
03B	STAATSMINISTERIUM DES INNERN -STAATSBAUVERWALTUNG-
03 61	OBERSTE BAUBEHÖRDE IM BAYER. STAATSMINISTERIUM DES INNERN
03 62	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 03 B - STAATSBAUVERWALTUNG
03 63	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN
03 70	LANDESAMT FÜR WASSERWIRTSCHAFT
03 73	BAUABTEILUNGEN DER REGIERUNGEN
03 74	LANDBAUÄMTER UND HOCHSCHULBAUÄMTER
03 75	AUTOBAHNDIREKTIONEN
03 76	STRASSENBAUÄMTER
03 77	WASSERWIRTSCHAFTSÄMTER
04	STAATSMINISTERIUM DER JUSTIZ
04 01	MINISTERIUM
04 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 04
04 04	GERICHTE UND STAATSANWALTSCHAFTEN
04 05	JUSTIZVOLLZUGSANSTALTEN
05	STAATSMINISTERIUM FÜR UNTERRICHT UND KULTUS
05 01	MINISTERIUM
05 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 05
05 03	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN - WISSENSCHAFT
05 04	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN - UNTERRICHT UND ERZIEHUNG
05 05	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN - KUNST UND VOLKSBILDUNG
05 07	UNIVERSITÄT MÜNCHEN
05 08	KLINIKUM DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN
05 09	TIERKLINIKEN DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN
05 10	LEHR- UND VERSUCHSGUT DER TIERÄRZTLICHEN FAKULTÄT DER UNIVERSITÄT MÜNCHEN
05 12	TECHNISCHE UNIVERSITÄT MÜNCHEN
05 13	KLINIKUM DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT MÜNCHEN
05 14	ANSTALTEN UND BETRIEBE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT MÜNCHEN

EPL. KAP.	BEZEICHNUNG
05 15	VERSUCHSSTATIONEN DER FAKULTÄT FÜR LANDWIRTSCHAFT UND GARTENBAU DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT MÜNCHEN
05 16	SPORTZENTRUM DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT MÜNCHEN
05 17	UNIVERSITÄT WÜRZBURG
05 18	KLINIKUM DER UNIVERSITÄT WÜRZBURG
05 19	UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG
05 20	KLINIKUM DER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG
05 21	UNIVERSITÄT REGENSBURG
05 22	ZAHNKLINIK DER UNIVERSITÄT REGENSBURG
05 23	UNIVERSITÄT AUGSBURG
05 24	UNIVERSITÄT BAYREUTH
05 26	UNIVERSITÄT BAMBERG
05 27	UNIVERSITÄT PASSAU
05 28	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DER UNIVERSITÄTEN
05 29	STUDIENKOLLEGS BEI DEN WISSENSCHAFTLICHEN HOCHSCHULEN UND FACHHOCHSCHULEN IN MÜNCHEN UND COBURG
05 31	ORTHOPÄDISCHE KLINIK MÜNCHEN
05 32	STAATLICHE FRAUENKLINIK UND HEBAMMENSCHULE BAMBERG
05 33	FACHHOCHSCHULEN
05 34	BAYER. AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN MÜNCHEN
05 35	STAATLICHE NATURWISSENSCHAFTLICHE SAMMLUNGEN
05 36	BOTANISCHER GARTEN MÜNCHEN
05 38	STAATLICHE FORSCHUNGSINSTITUTE
05 39	ZENTRUM FÜR BILDUNGSFORSCHUNG MÜNCHEN
05 41	AKADEMIE FÜR LEHRERFORTBILDUNG DILLINGEN A. D. DONAU
05 43	GENERALDIREKTION DER BAYER. STAATLICHEN BIBLIOTHEKEN, STAATSBIBLIOTHEK MÜNCHEN EINSCHL. BAYER. ZENTRALKATALOG
05 44	STAATLICHE BIBLIOTHEKEN
05 45	STAATLICHE BERATUNGSSTELLEN FÜR ÖFFENTLICHE BÜCHEREIEN
05 46	GENERALDIREKTION DER STAATLICHEN ARCHIVE BAYERNS, STAATLICHE ARCHIVE
05 50	SCHULAUFSICHT BEI DEN REGIERUNGEN
05 51	SCHULRÄTE
05 52	VOLKSSCHULEN
05 53	SONDERSCHULEN UND SCHULVORBEREITENDE EINRICHTUNGEN
05 54	LANDESSCHULEN FÜR BLINDE, GEHÖRLOSE UND KÖRPERBEHINDERTE
05 55	STAATLICHE BERUFSSCHULEN EINSCHL. BERUFSAUFBAUSCHULEN, ANGEGLIEDERTE BERUFSFACHSCHULEN, BERUFSOBERSCHULEN UND WIRTSCHAFTSSCHULEN
05 56	STAATLICHE BERUFSOBERSCHULEN
05 57	STAATSINSTITUTE FÜR DIE AUSBILDUNG VON LEHRERN AN REALSCHULEN, VON FACHLEHRERN UND VON PÄDAGOGISCHEN ASSISTENTEN
05 58	STAATLICHE REALSCHULEN
05 59	STAATLICHE WIRTSCHAFTSSCHULEN
05 60	STAATLICHE GYMNASIEN
05 61	STAATLICHE FACHOBERSCHULEN
05 62	STAATLICHE BERUFSFACH- UND FACHSCHULEN
05 67	STAATLICHE LANDESBILDSTELLEN
05 70	AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE MÜNCHEN
05 71	AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE NÜRNBERG
05 72	HOCHSCHULE FÜR MUSIK IN MÜNCHEN
05 73	HOCHSCHULE FÜR FERNSEHEN UND FILM MÜNCHEN
05 74	HOCHSCHULE FÜR MUSIK IN WÜRZBURG
05 76	GENERALINTENDANZ DER BAYER. STAATSTHEATER
05 77	BAYER. STAATSOPER
05 78	BAYER. STAATSSCHAUSPIEL
05 79	STAATSTHEATER AM GÄRTNERPLATZ
05 80	STAATLICHE MUSEEN
05 81	STAATLICHE SAMMLUNGEN
05 82	COBURGER LANDESSTIFTUNG
05 83	WALHALLA
05 84	BAYER. LANDESAMT FÜR DENKMALPFLEGE MÜNCHEN
05 85	ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE
05 90	KATHOLISCHE KIRCHE
05 91	EVANG.-LUTH. KIRCHE IN BAYERN
05 92	ZUSCHÜSSE AN SONSTIGE RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN UND WELTANSCHAUUNGSGEMEINSCHAFTEN
05 93	LEISTUNGEN DES STAATES FÜR KIRCHLICHE GEBÄUDE USW.
06	STAATSMINISTERIUM DER FINANZEN
06 01	MINISTERIUM
06 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06
06 04	OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG
06 05	FINANZÄMTER
06 06	AUS- UND FORTBILDUNGSSTÄTTEN DER FINANZVERWALTUNG
06 07	VERTRETER DER INTERESSEN DES LASTENAUSGLEICHSFONDS
06 08	VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG
06 10	OBERFINANZDIREKTIONEN, BAUVERWALTUNG

EPL. KAP.	BEZEICHNUNG
06 11	FINANZBAUÄMTER
06 13	FINANZGERICHTE
06 14	BEAMTENFACHHOCHSCHULE
06 15	BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN
06 16	VERWALTUNG DER STAATL. SCHLÖSSER, GÄRTEN UND SEEN
06 17	STAATSSCHULDENVERWALTUNG
06 18	HAUPTMÜNZAMT
06 19	LANDESENTSCHÄDIGUNGSAMT
06 21	LANDESVERMESSUNGSAMT
06 22	FORTFÜHRUNGSVERMESSUNGSDIENST
07	STAATSMINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT UND VERKEHR
07 01	MINISTERIUM
07 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 07
07 03	ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
07 04	REGIONALE UND STRUKTURELLE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
07 05	VERKEHRSWESEN UND ENERGIEWIRTSCHAFT
07 06	BERGVERWALTUNG
07 09	EICHVERWALTUNG
07 10	WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN EINSCHL. LUFTÄMTER SÜDBAYERN UND NORDBAYERN BEI DEN REGIERUNGEN
08	STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN - ERNÄHRUNG UND LANDWIRTSCHAFT -
08 01	MINISTERIUM
08 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 08
08 03	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN
08 04	GEMEINSCHAFTSAUFGABE "VERBESSERUNG DER AGRARSTRUKTUR UND DES KÜSTENSCHUTZES"
08 05	LANDESAMT FÜR ERNÄHRUNGSWIRTSCHAFT
08 08	LANDESANSTALT FÜR BETRIEBSWIRTSCHAFT UND AGRARSTRUKTUR
08 10	LANDESANSTALT FÜR BODENKULTUR UND PFLANZENBAU, FREISING UND MÜNCHEN
08 30	FLURBEREINIGUNGSDIREKTIONEN
08 35	LANDWIRTSCHAFTSABTEILUNGEN BEI DEN REGIERUNGEN
08 40	STAATLICHE LANDWIRTSCHAFTSBERATUNG IN BAYERN
08 41	STAATLICHE LANDWIRTSCHAFTSSCHULEN
08 42	STAATLICHE FÜHRUNGSAKADEMIE FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN
08 51	LANDESANSTALT FÜR TIERZUCHT GRUB
08 53	LANDWIRTSCHAFTLICHE VERSUCHSGÜTER
08 56	LEHR- UND VERSUCHSANSTALTEN
08 58	LANDESANSTALT FÜR FISCHEREI STARNBERG
08 60	LANDESANSTALT FÜR BIENENZUCHT ERLANGEN
08 65	HAUPT- UND LANDGESTÜT SCHWAIGANGER
08 66	LANDESREIT- UND FAHRSCHULE MÜNCHEN-RIEM
08 72	LANDESANSTALT FÜR WEINBAU UND GARTENBAU WÜRZBURG-VEITSHÖCHHEIM
09	STAATSMINISTERIUM FÜR ERNÄHRUNG, LANDWIRTSCHAFT UND FORSTEN - STAATSFORSTVERWALTUNG -
09 01	MINISTERIUM
09 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 09
09 03	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN
09 04	OBERFORSTDIREKTIONEN
09 05	FORSTÄMTER
09 07	FORSTLICHE SCHULEN
09 08	FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT
09 09	NATIONALPARK BAYER. WALD
10	STAATSMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALORDNUNG
10 01	MINISTERIUM
10 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 10
10 03	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN
10 04	LANDESPRÜFUNGSAMT FÜR SOZIALVERSICHERUNG
10 05	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN - ARBEIT UND BERUFLICHE BILDUNG, BERUFLICHE UND SOZIALE REHABILITATION
10 06	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN - LEISTUNGEN FÜR FOLGEN VON KRIEG UND VON POLITISCHEN EREIGNISSEN
10 07	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN - JUGEND-, FAMILIEN- UND ALTENHILFE
10 10	LANDESARBEITSGERICHTE, ARBEITSGERICHTE
10 12	BAYER. LANDESSOZIALGERICHT, SOZIALGERICHTE
10 20	LANDESVERSORGUNGSAMT BAYERN
10 21	VERSORGUNGSÄMTER
10 22	ORTHOPÄDISCHE VERSORGUNGSSTELLEN
10 23	VERSORGUNGSÄRZTLICHE UNTERSUCHUNGSSTELLEN
10 24	KRANKENANSTALTEN DER VERSORGUNGSVERWALTUNG
10 26	SCHULUNGSHEIM HAUS HOCHLAND
10 27	BILDUNGSZENTRUM SOZIALVERWALTUNG
10 30	GEWERBEAUFSICHTSÄMTER

EPL. KAP.	BEZEICHNUNG
10 31	BAYER. LANDESINSTITUTE FÜR ARBEITSMEDIZIN, FÜR ARBEITSSCHUTZ, BAYER. AKEDEMIE FÜR ARBEITS- UND SOZIALMEDIZIN
10 40	OBERVERSICHERUNGSÄMTER
10 41	LANDESVERSICHERUNGSANSTALTEN
10 42	LANDWIRTSCHAFTLICHE BERUFSGENOSSENSCHAFTEN
10 50	RÜCKFÜHRUNG UND UMSIEDLUNG VON DEUTSCHEN
10 51	VERTRIEBENEN- UND FLÜCHTLINGSLAGER
10 52	UNTERBRINGUNG VON AUSSIEDLERN
10 53	UNTERBRINGUNG VON ASYLBEWERBERN
10 54	FLÜCHTLINGSERHOLUNGSHEIM BAD BOCKLET
10 55	HEIMATAUSKUNFTSTELLEN
10 56	HAUS DES DEUTSCHEN OSTENS
10 60	BAYER. LANDESJUGENDAMT
10 70	DEUTSCHES HERZZENTRUM MÜNCHEN DES FREISTAATES BAYERN
11	BAYERISCHER OBERSTER RECHNUNGSHOF
11 01	BAYERISCHER OBERSTER RECHNUNGSHOF
11 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 11
11 04	STAATLICHE RECHNUNGSPRÜFUNGSÄMTER
12	STAATSMINISTER FÜR BUNDESANGELEGENHEITEN UND BEVOLLMÄCHTIGTER DES FREISTAATES BAYERN BEIM BUND
12 01	STAATSMINISTER FÜR BUNDESANGELEGENHEITEN UND BEVOLLMÄCHTIGTER DES FREISTAATES BAYERN BEIM BUND
13	ALLGEMEINE FINANZVERWALTUNG
13 01	STEUERN
13 03	ALLGEMEINE BEWILLIGUNGEN FÜR DEN GESAMTHAUSHALT
13 04	ALLGEMEINES GRUNDVERMÖGEN
13 05	WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN
13 06	KAPITAL UND SCHULDEN
13 10	ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN USW.
13 20	ZIVILVERSORGUNG
13 21	ÜBRIGE VERSORGUNG
14	STAATSMINISTERIUM FÜR LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN
14 01	MINISTERIUM
14 02	SAMMELANSÄTZE FÜR DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 14
14 03	LANDESENTWICKLUNG, NATURSCHUTZ UND ERHOLUNG, UMWELTSCHUTZ - BESONDERE FACHAUFGABEN -
14 05	ABTEILUNGEN FÜR LANDESENTWICKLUNG UND UMWELTFRAGEN BEI DEN REGIERUNGEN
14 06	GEOLOGISCHES LANDESAMT
14 07	LANDESANSTALT FÜR WASSERFORSCHUNG
14 09	LANDESAMT FÜR UMWELTSCHUTZ
14 11	AKADEMIE FÜR NATURSCHUTZ UND LANDSCHAFTSPFLEGE